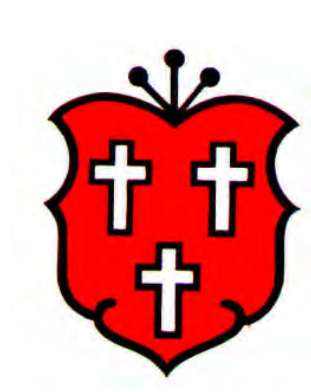




STADT BAD LIPPSPRINGE

HAUSHALTSPLAN

2010

Inhaltsverzeichnis Haushaltsplan 2010

	Seite
1.) Allgemeine Vorbemerkungen	1
2.) Haushaltssatzung	7
3.) Regelungen für die Haushaltswirtschaft	11
4.) NKF-Begriffsdefinitionen	13
5.) Statistische Angaben	19
6.) Vorbericht	23
7.) Produktübersicht	44
8.) Gesamtergebnis- und Gesamtfinanzplan - Zusammenfassung	49
9.) Gesamtergebnisplan	52
10.) Gesamtfinanzfinanzplan	58
11.) Teilpläne (auf der Ebene der Produktbereiche und Produkte)	
Produktbereich 01 Innere Verwaltung	65
Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung	109
Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben	135
Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft	165
Produktbereich 05 Soziale Leistungen	182
Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- Familienhilfe	194
Produktbereich 07 Gesundheitsdienste	228
Produktbereich 08 Sportförderung	238
Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung	253
Produktbereich 10 Bauen und Wohnen	258
Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung	263
Produktbereich 12 Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV	278
Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege	294
Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus	318
Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft	331

ANLAGEN:

12.) Stellenplan	345
13.) Übersicht Verpflichtungsermächtigung	351
14.) Übersicht Zuwendungen an Fraktionen	352
15.) Übersicht Stand Verbindlichkeiten	353
16.) Übersicht über die Bürgschaften	354
17.) Übersicht Entwicklung Eigenkapital	355
18.) Finanz- und Wirtschaftspläne	357
Medizinischen Zentrum für Gesundheit (MZG)	359
Karl-Hansen-Klinik GmbH	379
MZG-Versorgungs-GmbH	385
MZG - Pflege-GmbH	391
Bad Lippspringe Marketing GmbH	397
Bad Lippspringer Vermögensverwaltungsgesellschaft mbH	407
Eigenbetrieb Abwasserwerk	415

Allgemeine Vorbemerkungen zum Haushalt 2010

Das Neue Kommunale Finanzmanagement (NKF)

Allgemeines

Mit Beginn des Haushaltsjahres 2009 wurde das Neue Kommunale Finanzmanagement (NKF) bei der Stadt Bad Lippspringe eingeführt. Das bisherige kamerale Haushalts- und Rechnungswesen wurde zu diesem Zeitpunkt abgelöst. Lediglich der Jahresabschluss 2008 wurde noch auf Basis des alten Haushaltsrechts erstellt.

Rechtliche Grundlage für das NKF ist das „Gesetz zur Einführung des Neuen Kommunalen Finanzmanagement für Gemeinden im Land Nordrhein Westfalen“ vom 16. November 2004, das zum 1. Januar 2005 in Kraft getreten ist.

Danach haben alle Gemeinden und Gemeindeverbände des Landes NRW spätestens ab dem Haushaltsjahr 2009 ihre Geschäftsvorfälle nach dem System der doppelten Buchführung zu erfassen und zum Stichtag 1. Januar 2009 eine Eröffnungsbilanz aufzustellen.

Die gesetzlichen Vorschriften des NKF orientierten sich im Wesentlichen an den heutigen Regelungen für die Haushaltsplanung und den Haushaltsvollzug sowie dem kaufmännischen Standard des Handelsgesetzbuches (HGB). Dort, wo die Vorschriften des HGB aufgrund bestehender kommunaler Besonderheiten nicht auf die Gemeinden und Gemeindeverbände übertragbar waren, hat der Gesetzgeber individuelle Anpassungen und Ergänzungen vorgenommen.

Die Umstellung auf das neue Rechnungssystem bedeutet sowohl für die Verwaltung als auch für den Rat eine Abkehr von gewohnten Instrumenten und Darstellungen. Das neue Haushalts- und Rechnungswesen erfordert von allen Beteiligten ein erhebliches Umdenken. Aber auch wenn es in den Anfangsjahren Verständnisprobleme und Schwierigkeiten geben wird, bis das System „rund“ läuft, so bietet das NKF den Entscheidungsträgern in der Kommune auf Dauer eine höhere Transparenz und damit auch verbesserte Steuerungspotenziale.

Ziele und Grundlagen des NKF

Die entscheidende Neuerung gegenüber der bisherigen Rechtslage ist der Schritt vom Geld- zum Ressourcenverbrauchskonzept.

Bisher wurden im kommunalen Rechnungswesen lediglich die Einnahmen und Ausgaben erfasst, d.h. die Erhöhung und Minderungen des Geldvermögens. Künftig stellen dagegen Erträge und Aufwendungen die zentralen Steuerungsgrößen dar. Betrachtet wird dann die Veränderung des kommunalen Eigenkapitals und somit ein Ansatz, der wesentlich transparenter als bisher das wirtschaftliche Handeln der Gemeinde abbildet.

Mit der Ausrichtung der kommunalen Finanzpolitik auf das Prinzip der intergenerativen Gerechtigkeit soll erreicht werden, dass der gesamte Ressourcenverbrauch einer Periode regelmäßig durch Erträge derselben Periode gedeckt wird, um nachfolgende Generationen nicht zu überlasten.

Die bisherige kameralistische Erfassung von Einnahmen und Ausgaben reichte dazu nicht aus. Das neue Rechnungssystem bildet hingegen über Erträge und Aufwendungen das gesamte Ressourcenaufkommen und den gesamten Ressourcenverbrauch vollständig ab. Vollständig heißt dabei vor allem: einschließlich aller Abschreibungen und einschließlich der Darstellung künftiger Verpflichtungen (etwa für Pensionszahlungen).

Erstmalig erlangen die Kommunen durch eine gemeindliche Bilanz einen vollständigen Überblick über ihr Vermögen und ihre Schulden. Insgesamt wird das Wirtschaften und Handeln in den Kommunen durch das NKF wesentlich transparenter.

Systematik der Rechnungslegung im NKF

Wesentliche Bestandteile des NKF sind drei Komponenten

- Ergebnisplan/Ergebnisrechnung
- Finanzplan/Finanzrechnung
- Bilanz

Ergebnisplan und Ergebnisrechnung

Der Ergebnisplan beinhaltet alle Aufwendungen und Erträge. Aufwand wird dabei definiert als bewerteter Verbrauch von Gütern oder Dienstleistungen in einer Rechnungsperiode. Unter einem Ertrag wird jeder Vorgang verstanden, der das Eigenkapital erhöht.

Der Ergebnisplan bzw. die Ergebnisrechnung entspricht im Prinzip der kaufmännischen Gewinn- und Verlustrechnung und bildet das gesamte Ressourcenaufkommen und den gesamten Ressourcenverbrauch einer Periode vollständig ab. Das in der Ergebnisrechnung ermittelte Jahresergebnis geht in die Bilanz ein und vermindert oder erhöht das dort ausgewiesene Eigenkapital.

Finanzplan und Finanzrechnung

Der Finanzplan bzw. die Finanzrechnung beinhaltet alle Einzahlungen und Auszahlungen und zwar sowohl aus der laufenden Verwaltungstätigkeit als auch aus der Investitions- und Finanzierungstätigkeit. Der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Finanzrechnung fließt auf die Aktivseite der Bilanz und erhöht oder vermindert den Bestand an liquiden Mitteln.

Der Finanzplan dient unter anderem der Liquiditätsplanung der Gemeinde. Die Teilfinanzpläne der einzelnen Produkte stellen darüber hinaus auch die Ermächtigungsgrundlage für alle investiven Auszahlungen und für die Aufnahme von Krediten dar.

Bilanz

Die Bilanz stellt zum Bilanzstichtag das kommunale Vermögen und dessen Finanzierung dar und weist offene Forderungen und Verbindlichkeiten aus.

Eine Bilanz ist im NKF nur als Teil der Jahresrechnung vorgesehen. Eine Planbilanz zum jeweils aktuellen Haushaltsentwurf ist nicht vorgesehen. Dem Haushaltsplan ist jedoch gem. § 1 Abs. 2 Nr. 3 GemHVO die Bilanz des Vorvorjahres beizufügen. Dies wird erstmals im Haushaltsplan 2011 möglich sein.

Die zum 01.01.2009 aufzustellende Eröffnungsbilanz wird erst im kommenden Jahr endgültig fertig gestellt werden können.

Viele Bilanzpositionen wurden bereits abschließend ermittelt. In der praktischen Arbeit an der Eröffnungsbilanz haben sich jedoch immer wieder Schwierigkeiten und Hindernisse bei der Bewertungstätigkeit ergeben.

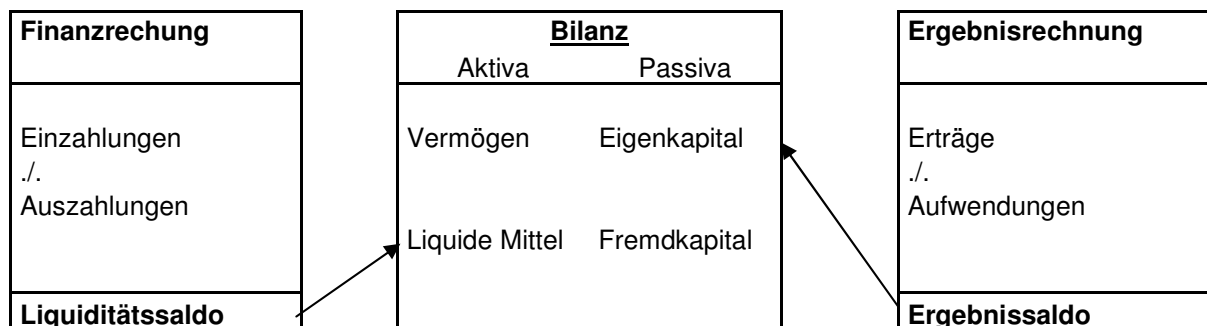
Durch pragmatische Vorgehensweise wurden die durch Gemeindeordnung und Gemeindehaushaltsverordnung zugelassenen Bewertungsvereinfachungsverfahren genutzt, um den Bewertungsaufwand auf ein wirtschaftliches, aber rechtlich einwandfreies Maß zu beschränken. Die Stadt hat sich hierbei fachlich begleiten lassen, um alle gesetzlichen Anforderungen zu erfüllen.

Die Bewertung des städtischen Vermögens ist so weit fortgeschritten, dass für den Haushaltsplan 2010 die Bildung von Ansätzen bei den Abschreibungen und den Sonderposten wesentlich detaillierter und damit auch näher am Ergebnis der künftigen Jahresrechnung erfolgen konnte. Nach aktuellem Stand wird das Vermögen der Stadt Bad Lippspringe über 110 Mio € liegen.

Die gebildeten Ansätze stellen gleichwohl teilweise noch Zusammenfassungen dar und stehen unter dem Vorbehalt der Rechtskraft der Eröffnungsbilanz.

Zusammenwirken der drei Komponenten des NKF

In welchem Bezug die drei Komponenten des NKF (Ergebnisrechnung, Finanzrechnung und Bilanz) zueinander stehen, verdeutlicht das nachfolgende Schaubild:



Gliederung des NKF- Haushaltsplans:

Zentrales Steuerungs- und Rechenschaftsinstrument bleibt auch im künftigen System der Haushalt – allerdings erhält dieser im NKF ein neues Erscheinungsbild. Eine Trennung in Verwaltungs- und Vermögenshaushalt wird es nicht mehr geben. Auch die bisherige Gliederung nach Unterabschnitten entfällt.

Stattdessen ist der Haushaltsplan im NKF gem. § 4 GemHVO produktorientiert zu gliedern. Als Mindestgliederung sind dabei folgende 17 Produktbereiche vom Gesetzgeber vorgegeben:

Produktbereiche		
01 Innere Verwaltung 02 Sicherheit und Ordnung 03 Schulträgeraufgaben 04 Kultur und Wissenschaft 05 Soziale Leistungen 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	07 Gesundheitsdienste 08 Sportförderung 09 Räumliche Planung und Entwicklung 10 Bauen und Wohnen 11 Ver- und Entsorgung 12 Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV	13 Natur- und Landschaftspflege 14 Umweltschutz 15 Wirtschaft u. Tourismus 16 Allgemeine Finanzwirtschaft 17 Stiftungen

Unterhalb der gesetzlich normierten Ebene der Produktbereiche kann jede Kommune individuell eine weitgehende Untergliederung, z.B. in Produktgruppen und Produkte, vornehmen. Diese grundsätzliche Gestaltungsfreiheit wird allerdings durch die Anforderungen der Finanzstatistik erheblich eingeschränkt, da die Statistik vielfach von der verbindlichen Grundstruktur abweichende Darstellungen der Zahlungsströme verlangt.

Der Haushaltsplan der Stadt Bad Lippspringe weist insgesamt 15 Produktbereiche (Der Produktbereich 14 „Umweltschutz“ hat seinen Niederschlag in den Produktbereichen 10 und 13 gefunden. Der Produktbereich 17 entfällt, da Stiftungen in öffentlicher Hand nicht vorhanden sind), 36 Produktgruppen und 55 Produkte aus. Eine Übersicht über die Struktur des Produktplanes ist vor dem Gesamtergebnis dargestellt.

Inhalt des kaufmännischen Produkthaushaltes

Im Mittelpunkt des Haushaltsplanes steht der Ergebnisplan mit der vollständigen, periodengerechten Darstellung des Ressourcenaufkommens- und verbrauchs.

Als wesentliche Unterscheidung zum kameralen System gehört hierzu vor allem die Berücksichtigung des Werteverzehrs des kommunalen Vermögens durch die Aufnahme von Abschreibungen sowie die Darstellung künftiger Verpflichtungen durch die Bildung von Rückstellungen (z.B. für Pensionszahlungen).

Für die Zuordnung zu einem Haushaltsjahr entscheidend ist im NKF nicht mehr der Zeitpunkt der Zahlung, sondern der Zeitpunkt des Ressourcenaufkommens- bzw. verbrauchs. Oder anders gesagt: maßgeblich für die Abgrenzung, in welchem Jahr etwas Aufwand oder Ertrag wird, ist die Frage, in welchem Jahr der wirtschaftliche Grund dafür liegt.

Die Darstellung des Zahlenmaterials im NKF umfasst grundsätzlich einen Zeitraum von sechs Jahren. Sowohl im Ergebnisplan als auch im Finanzplan finden sich künftig folgende Angaben:

- das Rechnungsergebnis des Vorjahres
- der Planansatz des Vorjahres
- der Planansatz des laufenden Haushaltsjahres
- die Planansätze für die drei dem Haushaltsjahr folgenden Jahre.

Die bisher separat geführte mittelfristige Finanzplanung wird also in die Haushaltsplanung integriert.

Aufgrund mangelnder Vergleichbarkeiten des bisherigen kameralen Haushalts- und Rechnungswesens mit dem NKF enthält der Haushaltsplanentwurf für 2010 lediglich den Ansatz des Vorjahres 2009, jedoch kein Vorvorjahresergebnis 2008. Lediglich im Vorbericht werden bei einigen ausgewählten Aufwands- und Ertragspositionen, die es in gleicher Form auch im kameralen Haushaltsplan gab, Angaben zu Vorjahren zu finden sein (z.B. bei den Steuereinnahmen oder bei der Kreisumlage).

Im Etat für das Haushaltsjahr 2011 werden dann aber auch im eigentlichen Haushaltsplan die Zahlenreihen vollständig gefüllt und sowohl die Ansätze des Vorjahres als auch die Rechnungsergebnisse des Vorvorjahres dargestellt und Vergleiche mit Vorjahren wieder möglich sein.

Haushaltsausgleich im NKF

Während im bisherigen kameralen System Ausgaben und Einnahmen einander gegenüber gestellt wurden, sind für den Haushaltsausgleich im NKF die Aufwendungen und Erträge die entscheidenden Größen. Gemäß § 75 Abs.2 S. 2 GemHVO ist der Haushalt ausgeglichen, wenn der **Ergebnisplan** ausgeglichen ist, also wenn die Erträge mindestens so hoch sind wie die Aufwendungen. Alle Aufwendungen einer Periode müssen demnach vollständig durch Erträge derselben Periode gedeckt werden.

Der **Finanzplan**, also das Verhältnis der Einzahlungen und Auszahlungen, ist nicht unmittelbar relevant für den Haushaltsausgleich. Hierin zeigt sich die entscheidende Neuerung im NKF, nämlich die Abkehr vom Geldverbrauchs- zum Ressourcenverbrauchskonzept.

Gleichwohl hat die Kommune gem. § 89 Abs. 1 GO NRW natürlich ihre Zahlungsfähigkeit jederzeit sicherzustellen. Selbst ein in der Summe ausgeglichener Finanzplan wäre dazu als Instrument allerdings ungeeignet, da auch bei insgesamt ausgeglichenen Ein- und Auszahlungen unterjährig durchaus Liquiditätsengpässe auftreten können, wenn z.B. erhebliche Auszahlungen am Jahresanfang geleistet werden müssen, bevor entsprechende Einzahlungen erfolgen.

Festzuhalten bleibt, dass für den Haushaltsausgleich im engeren Sinne nicht der Finanzplan, sondern allein der Ergebnisplan maßgeblich ist.

Für den Fall, dass die im Ergebnisplan veranschlagten Aufwendungen höher sind als die ausgewiesenen Erträge, kann ggf. mit Hilfe der Ausgleichsrücklage noch ein Haushaltsausgleich erzielt werden.

Bei der Ausgleichsrücklage handelt es sich um einen verbindlich ausgewiesenen Teil des in der Eröffnungsbilanz ausgewiesenen Eigenkapitals. Die Höhe der Ausgleichsrücklage darf maximal ein Drittel des Eigenkapitals, höchstens jedoch ein Drittel der durchschnittlichen Einnahmen aus Steuern und allgemeinen Zuweisungen in den letzten drei Jahren vor dem Eröffnungsbilanzstichtag betragen.

Die Ausgleichsrücklage nimmt hinsichtlich des Haushaltsausgleichs eine Pufferfunktion ein und kann zum Ausgleich eines Fehlbetrages in Anspruch genommen werden. In diesem Fall gilt der Haushalt immer noch als ausgeglichen. Umgekehrt kann die Ausgleichsrücklage durch Zuführung von Jahresüberschüssen auch wieder aufgefüllt werden, allerdings nach derzeitigem Rechtsstand maximal bis zu dem in der ersten Eröffnungsbilanz festgelegten Betrag. Bei einer bevorstehenden Änderung des NKF ist beabsichtigt, die Bestimmung

dahingehend zu ändern, dass bei einem positiven Abschluss die Ausgleichsrücklage auch über den Ausgangsbestand erhöht werden kann.

Kosten- und Leistungsrechnung

Zur besseren Steuerung des Verwaltungshandelns und für die Beurteilung der Wirtschaftlichkeit und Leistungsfähigkeit einer Kommune soll gem. 18 GemHVO eine Kosten- und Leistungsrechnung eingeführt werden, über deren Umfang und Ausgestaltung jede Kommune eigenverantwortlich entscheidet.

Die Kosten- und Leistungsrechnung der Stadt Bad Lippspringe befindet sich noch im Aufbau. Dort, wo sie sinnvoll und steuerungsrelevant ist, soll sie in den nächsten Jahren Schritt für Schritt aufgebaut werden.

Da hierfür nicht unerhebliche personelle und finanzielle Ressourcen aufgewandt werden müssen, kann sich dieser Aufgabe erst umfänglich gewidmet werden, wenn erste Erfahrungen mit dem NKF-Haushalt gesammelt wurden und die Ressourcen nicht mehr für die Erstellung der Eröffnungsbilanz und der Vorbereitung des künftig erforderlichen Gesamtabchlusses in Anspruch genommen werden.

Ziele und Kennzahlen

Für die kommunale Aufgabenerfüllung sollen gem. § 12 GemHVO produktorientierte Ziele unter Berücksichtigung des einsetzbaren Ressourcenaufkommens und des voraussichtlichen Ressourcenverbrauchs formuliert werden. Zur Überprüfung der Zielerreichung sollen entsprechende Kennzahlen bestimmt werden.

Der vorgelegte Haushaltsplanentwurf der Stadt Bad Lippspringe beinhaltet zu jedem Produkt neben einer Produktbeschreibung unter anderem auch allgemeine Zielsetzungen. Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung sind allerdings nicht aufgeführt, da die Ziele zu wenig konkret formuliert sind, als dass man deren Umsetzung tatsächlich messen könnte.

Der Aufbau eines aussagefähigen Kennzahlensystems erfordert zunächst eine Konkretisierung der allgemeinen Zielsetzungen. Diese Aufgabe soll gemeinsam mit der Politik in den kommenden Jahren nach und nach umgesetzt werden.

Gleichwohl können seitens des Rates schon jetzt Ziele vorgegeben und in die Produktbeschreibung aufgenommen werden.

Fazit

Die Arbeiten zur Erstellung des zweiten NKF-Haushaltes waren wiederum äußerst komplex. Dieses war nicht nur durch die für alle beteiligten Beschäftigten immer noch neue Materie begründet. Die parallelen Tätigkeiten zur Erstellung der Eröffnungsbilanz, die Einfluss auf viele Positionen des Haushalts nimmt, erforderten vielschichtige und umfangreiche Detailarbeiten in zahlreichen Vermögensbereichen.

Der vorgenommene Andruck aller Sachkonten und die Verbesserung der Ansatzbeschreibungen werden dem Rat und allen Beschäftigten ein leichteres Arbeiten mit dem NKF-Haushalt 2010 ermöglichen.

Eine intensive Begleitung der bevorstehenden Arbeitsschritte durch den Rat ist ausdrücklich erwünscht.

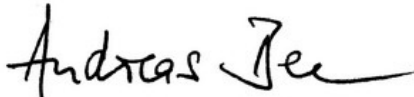
Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Stadt Bad Lippspringe für das Haushaltsjahr 2010

aufgestellt:



(Jörg Ostermann)
Kämmerer

festgestellt:



(Andreas Bee)
Bürgermeister

Haushaltssatzung der Stadt Bad Lippspringe für das Haushaltsjahr 2010

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV.NRW. S. 666) in der zurzeit geltenden Fassung, hat der Rat der Stadt Bad Lippspringe mit Beschluss vom 08.02.2010 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1 Ergebnisplan und Finanzplan

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010, der die für die Erfüllung der Aufgaben voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im Ergebnisplan mit

Gesamtbetrag der Erträge auf	23.472.650 EUR
Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	25.992.150 EUR

im Finanzplan mit

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	21.559.150 EUR
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	23.705.250 EUR
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	7.615.750 EUR
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	8.182.900 EUR

festgesetzt.

§ 2 Kreditermächtigung für Investitionen

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf 3.200.000 EUR festgesetzt.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf 243.000 EUR festgesetzt.

§ 4 Ausgleichsrücklage

Die Verringerung der Ausgleichsrücklage zum Ausgleich des Ergebnisplans wird auf 2.519.500 EUR festgesetzt.

§ 5 Kredite zur Liquiditätssicherung

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 2.500.000 EUR festgesetzt.

§ 6 Steuersätze

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2010 wie folgt festgesetzt

1.	Grundsteuer	
1.1	für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	180 v.H.
1.2	für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	360 v.H.
2.	Gewerbesteuer auf	370 v.H.

§ 7 Aufstellung einer Nachtragssatzung

Die Haushaltssatzung kann nur durch Nachtragssatzung geändert werden. Dafür werden folgende Wertgrenzen bestimmt:

1. Als erheblich im Sinne des § 81 Abs. 2 Nr. 1 GO NRW, der zur Pflicht zum Erlass einer Nachtragssatzung führt, gilt ein zusätzlicher Fehlbetrag in Höhe von 3 % des Volumens der ordentlichen Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit.
2. Als erheblich sind Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen i. S. d. § 81 Abs. 2 Nr. 2 GO NRW anzusehen, wenn 3 % des Volumens der ordentlichen Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit zusätzlich geleistet werden müssen.
3. Der Rat kann bei einem Beschluss über erhebliche Abweichungen die Aufstellung einer Nachtragssatzung zurückstellen.
4. Als geringfügig im Sinne des § 81 Abs. 3 GO NRW gelten Auszahlungen für nicht veranschlagte und zusätzliche Investitionen bis zur Höhe von 25.000 EUR.

§ 8 Überplanmäßige/außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

1. Nach § 83 Abs. 1 GO NRW entscheidet der Kämmerer über die Leistung unerheblicher über- und außerplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen, wenn sie unabweisbar sind und die Deckung gewährleistet ist. Als unerheblich gelten:
 - 1.1 über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit bis zu einer Höhe von 25.000 EUR im Einzelfall,

- 1.2 über- und außerplanmäßige Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit bis zu einer Höhe von 25.000 EUR im Einzelfall,
- 1.3 über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit und Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit – unabhängig von ihrer Höhe – wenn sie aufgrund rechtlicher oder vertraglicher Verpflichtungen zu leisten oder wirtschaftlich durchlaufend oder durch zweckgebundene Spenden, Zuweisungen oder Zuschüsse gedeckt sind,
- 1.4. über- und außerplanmäßige Aufwendungen aus internen Verrechnungen, kalkulatorischen Kosten sowie Abschlussbuchungen in beiden Teilhaushalten unabhängig von ihrer Höhe.
2. Soweit im Lauf des Haushaltsjahres über- und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen erteilt werden müssen, entscheidet im Rahmen der Vorschriften nach § 85 GO NRW der Kämmerer, wenn in den Jahren, zu deren Lasten die Verpflichtungsermächtigung erteilt wird, Auszahlungen in mindestens gleicher Höhe in der Finanzplanung enthalten sind.
3. Die Überschreitungen sind dem Rat zur Kenntnis zu bringen.
4. Die Wertgrenzen beziehen sich bei zuwendungsfinanzierten Aufwendungen und Auszahlungen nur auf den Eigenanteil der Stadt.
5. Investitionen sind oberhalb der Wertgrenze von 30.000 EUR als Einzelmaßnahme gem. § 4 Abs. 4 Gemeindehaushaltsverordnung NRW in den Teilfinanzplänen auszuweisen.

Regelungen für die Haushaltswirtschaft

Zur flexiblen Haushaltsbewirtschaftung können gem. § 21 Abs. 1 GemHVO Erträge und Aufwendungen zu Budgets verbunden werden. Die Bildung von Budgets erfolgte in den Haushalten der Stadt Bad Lippspringe bereits seit mehr als zehn Jahren. Die Erfahrungen mit den Budgets waren ausgesprochen positiv. Die dezentrale Verantwortung für die Bewirtschaftung der Budgets hat für einen flexiblen Mitteleinsatz bei einer hohen Selbstverantwortung der Fachbereiche gesorgt.

Für die Ausführung des Haushaltsplanes der Stadt Bad Lippspringe werden folgende Bewirtschaftungsregeln zur Fortführung der Budgetierung aufgestellt:

Bildung von Budgets

(a) zahlungswirksame Budgets

Alle zahlungswirksamen Erträge und Aufwendungen werden je Produkt zu einem Budget zusammengefasst.

Hiervon ausgenommen sind die Personalaufwendungen sowie die Aufwendungen für die baulichen Unterhaltungen. Für diese wird über alle Produkte hinweg je ein Budget gebildet.

Weiterhin werden auch die Verfügungsmittel des Bürgermeisters in kein Budget aufgenommen. Gem. § 15 GemHVO dürfen die Verfügungsmittel nicht überschritten und nicht mit anderen Haushaltspositionen verbunden werden. Eine Übertragung nicht verwendeter Verfügungsmittel ist ebenfalls nicht zulässig.

Bei investiven Maßnahmen, für die gemäß Zuständigkeitsordnung der Rat oder ein Ausschuss die Beauftragung beschließen muss, sind die jeweiligen Auszahlungsermächtigungen gemäß Haushaltsplan verbindlich. Diese Maßnahmen sind als Einzelinvestitionen im Haushaltsplan anzuführen.

Auszahlungen für Investitionen unterhalb der Wertgrenzen werden je Produkt zu einem Budget zusammengefasst.

(b) nicht zahlungswirksame Budgets

Für nicht zahlungswirksame Aufwendungen werden folgende Regelungen getroffen:

Die nicht zahlungswirksamen Personal- und Versorgungsaufwendungen werden über alle Produkte hinweg zum Budget verbunden. Hierzu zählen auch die internen Leistungsverrechnungen.

Die Aufwendungen für bilanzielle Abschreibungen sowie die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten werden ebenfalls teilplanübergreifend zu je einem Budget zusammengefasst.

Grundsätze der Budgetierung

In den Budgets ist jeweils die Summe der Erträge und die Summe der Aufwendungen für die Haushaltsführung verbindlich. Diese Regelung entspricht § 21 Abs. 1 GemHVO. Gegenstand der Budgetierung ist die Bruttobudgetierung, d.h. Aufwendungen / Auszahlungen und Erträge / Einzahlungen stellen getrennte Budgetgrößen dar. Mehrerträge / Mehreinzahlungen berechtigen nicht automatisch zu Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen.

Budgetausführung

Die Produktbudgets dürfen grundsätzlich nicht überschritten werden. Die Einhaltung ist von dem produktverantwortlichen Fachbereich sicher zu stellen.

Zeichnet sich bei der Budgetausführung eine Überschreitung der gebildeten Budgets ab, so ist das vorgeschriebene Verfahren nach § 83 GO NRW (Bereitstellung überplanmäßiger und außerplanmäßiger Mittel) durchzuführen.

Der Fachbereich Soziales und Gesellschaft stellt sicher, dass die Schulen die Mittel des Schulbudgets innerhalb der Produktbudgets eigenverantwortlich bewirtschaften können.

Es ist beabsichtigt, für weitere Detailregelungen Budgetierungsrichtlinien zu erlassen.

NKF – Begriffsdefinitionen

Abschreibung	Betrag, der bei Vermögensgegenständen die eingetretenen Wertminderungen dokumentiert und der dementsprechend als Aufwand angesetzt wird.
Aktiva	Summe des Anlagevermögens, des Umlaufvermögens und der aktiven Rechnungsabgrenzungsposten, die auf der linken Seite der Bilanz aufgesetzt wird.
Aktiverte Eigenleistungen	Aktiverte Eigenleistungen sind Gegenpositionen zu Aufwendungen der Kommune zur Erstellung von Anlagevermögen, sofern diese Anwendungen Herstellungskosten darstellen (z.B. Materialaufwand und Personalaufwand für selbst erstellte Gebäude, Straßen, Maschinen usw.).
Allgemeine Rücklagen	Die Allgemeine Rücklage ist Teil des Eigenkapitals (vgl. Definition Eigenkapital). Sie hat nichts mit der allgemeinen Rücklage im kameralen Sinne zu tun: die allgemeine Rücklage in der Bilanz ist nur eine rechnerische Größe, d.h. der Betrag ist nicht in Form von Liquidität vorhanden. Der Wert der allgemeinen Rücklage ergibt sich, indem man von dem Vermögen, also von der Aktivseite der Bilanz, die Positionen der Passivseite abzieht.
Aufwand	Als Aufwand bezeichnet man den bewerteten Ressourcenverbrauch einer Rechnungsperiode (Ressourcen = Güter, Arbeitsleistungen, Dienstleistungen).
Ausgleichsrücklage	Die Ausgleichsrücklage ist eine Rücklage eigener Art und muss als Bestandteil des Eigenkapitals auf der Passivseite der Bilanz als gesonderter Posten angesetzt werden. Sie ist somit nicht Teil der Allgemeinen Rücklage, die ebenfalls auf der Passivseite der Bilanz im Eigenkapital dargestellt wird. Die Ausgleichsrücklage dient dazu, im Bedarfsfall den Fehlbedarf im Ergebnisplan oder einen Fehlbetrag in der Ergebnisrechnung zu decken, um den gesetzlich geforderten Haushaltsausgleich zu erreichen. Die Höhe der Ausgleichsrücklage darf höchstens in Höhe eines Drittels des in der Eröffnungsbilanz ausgewiesenen Eigenkapitals gebildet werden - maximal jedoch in Höhe eines Drittels der durchschnittlichen (Netto-)Steuereinnahmen und allgemeinen Zuweisungen der drei Jahre vor dem Eröffnungsbilanzstichtag. Nach Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage kann diese durch etwaige Jahresüberschüsse maximal bis auf die in der Eröffnungsbilanz ausgewiesene Höhe wieder aufgefüllt werden.
Auszahlungen	Auszahlungen sind Verminderungen des Bargeldbestandes bzw. Belastungen von Girokonten (= Abfluss von Liquidität).

Bilanz	Die Bilanz kennzeichnet den Abschluss des Rechnungswesens für einen bestimmten Zeitpunkt (Bilanzstichtag). Vermögen (Aktiva) sowie Eigenkapital und Schulden (Passiva) sowie Rechnungsabgrenzungsposten (RAP) werden einander gegenübergestellt. Die Bilanz ist immer ausgeglichen (Aktiva = Passiva).
Budgetierung	Budgetierung bezeichnet im Neuen Kommunalen Finanzmanagement das Verbinden mehrerer Ergebnis- oder Finanzpositionen mit der Maßgabe, dass die verbundenen Positionen voll ausgeschöpft und überschritten werden dürfen, so lange - die Summe der Ansätze der budgetierten Auszahlungs- bzw. Aufwandsermächtigungen oder - der Zuschuss (Auszahlungen ./ Einzahlungen bzw. Aufwendungen ./ Erträge) eines Zuschussbudgets nicht überschritten wird.
Eigenkapital	Unter Eigenkapital wird in der Doppik die Differenz zwischen dem Vermögen (Aktiva) und den Schulden (Verbindlichkeiten und Rückstellungen) verstanden. Jahresüberschüsse erhöhen und Jahresfehlbeträge mindern das Eigenkapital. Das Eigenkapital wird in der Bilanz der Kommune wie folgt untergliedert. I. Allgemeine Rücklage II. Sonderrücklagen III. Ausgleichsrücklage IV. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag
Einzahlung	Einzahlungen sind Erhöhungen des Bargeldbestandes und Gutschriften auf Girokonten (=Zufluss von Liquidität).
Ergebnisplan	Der Ergebnisplan enthält alle Aufwendungen und Erträge und entspricht im Prinzip der kaufmännischen Gewinn- und Verlustrechnung. Der Ergebnisplan bildet das gesamte Ressourcenaufkommen und den gesamten Ressourcenverbrauch einer Periode vollständig ab. Das in der Ergebnisrechnung ermittelte Jahresergebnis geht in die Bilanz ein und vermindert oder erhöht das dort ausgewiesene Eigenkapital. Neben einem Gesamtergebnisplan, der sämtliche Aufwendungen und Erträge enthält, gibt es zusätzlich noch Teilergebnispläne für jedes einzelne Produkt.
Ergebnisrechnung	Die Ergebnisrechnung ist die dem Ergebnisplan entsprechende Komponente des Jahresabschlusses.
Ertrag	Als Ertrag bezeichnet man das bewertete Ressourcenaufkommen einer Rechnungsperiode. Ertrag ist jeder Vorgang, der das Eigenkapital erhöht.

Finanzplan	Der Finanzplan beinhaltet alle Einzahlungen und Auszahlungen, und zwar sowohl aus der laufenden als auch aus der investiven Verwaltungstätigkeit. Der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Finanzrechnung fließt auf die Aktivseite der Bilanz und erhöht oder vermindert den Bestand an liquiden Mitteln. Der Finanzplan dient unter anderem der Liquiditätsplanung der Kommune. Neben einem Gesamtfinanzplan, der sämtliche Ein- und Auszahlungen enthält, gibt es darüber hinaus Teilfinanzpläne für jedes einzelne Produkt. In den Finanzplänen werden neben den produktbezogenen Ein- und Auszahlungen auch die jeweils geplanten Investitionen ausgewiesen. Die Teilfinanzpläne stellen insofern auch die Ermächtigungsgrundlage für alle investiven Auszahlungen dar.
Finanzrechnung	Die Finanzrechnung ist die dem Finanzplan entsprechende Komponente im Jahresabschluss. Sie dient dem Nachweis der empfangenen Einzahlungen und der geleisteten Auszahlungen eines Jahres sowie der Änderungen des Bestandes an Finanzmitteln.
Fremdkapital	Bezeichnung für die in der Bilanz ausgewiesenen Schulden (Verbindlichkeiten und Rückstellungen mit Verbindlichkeitscharakter) gegenüber Dritten, die rechtlich entstanden oder wirtschaftlich verursacht sind. Fremdkapital dient der Finanzierung des Vermögens und ist somit eine Passivposition in der Bilanz. Gegensatz: Eigenkapital.
Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung für Kommunen (GoB-K)	Die GoB-K bilden die allgemeine Grundlage für das Neue Kommunale Finanzmanagement. Folgende Grundsätze sind zu beachten: - Vollständigkeit, - Richtigkeit und Willkürfreiheit, - Verständlichkeit, - Öffentlichkeit, - Aktualität - Relevanz, - Stetigkeit, - Nachweis der Recht- und Ordnungsmäßigkeit und - Dokumentation der intergenerativen Gerechtigkeit.
Haushaltsausgleich	Ein ausgeglichener Haushalt liegt vor, wenn die Summe aller Erträge mindestens die Summe aller Aufwendungen erreicht, d.h. wenn das Jahresergebnis nicht negativ ist.
NKF	Das „Neue Kommunale Finanzmanagement“ stellt den finanzwirtschaftlichen Teil des Neuen Steuerungsmodells dar. Die rechtliche Grundlage ist das Gesetz zur Einführung des NKF für Gemeinden im Land NRW vom 16.11.2004, das zum 01.01.2005 in Kraft getreten ist sowie die geänderten, haushaltsrechtlichen Bestimmungen der Gemeindeordnung und der Gemeindehaushaltsverordnung.

Passiva	Summe des Eigenkapitals (einschließlich Rücklagen), der Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und passiven Rechnungsabgrenzungsposten, die auf der rechten Seite der Bilanz aufgeführt werden. Die Passivseite einer Bilanz gibt Auskunft über die Mittelherkunft.
Produkt	Ein Produkt ist eine Leistung oder eine Gruppe von Leistungen, die für Stellen außerhalb der betrachteten Organisationseinheit (innerhalb oder außerhalb der Verwaltung) erstellt werden.
Rechnungsabgrenzungsposition (RAP)	Als Rechnungsabgrenzungsposten sind auf der Aktivseite Ausgaben vor dem Abschlussstichtag auszuweisen, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen. Auf der Passivseite sind als Rechnungsabgrenzungsposten Einnahmen vor dem Abschlussstichtag auszuweisen, soweit sie Ertrag für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.
Ressourcenverbrauch	Verbrauch von Gütern, Arbeitsleistungen und Dienstleistungen.
Ressourcenverbrauchs-Konzept	Das dem bisher geltenden Haushaltsrecht zugrunde liegende Konzept der kameralistischen Einnahme- und Ausgaberechnung soll im Rahmen der Haushaltsreform durch das Ressourcenverbrauchskonzept abgelöst werden, um dem kommunalen Haushalt eine periodengerechte Ausweisung des vollständigen Ressourcenverbrauchs zu ermöglichen.
Rücklage	Rücklagen sind Teil des Eigenkapitals. Sie sind die Differenz zwischen Aktiva und allen übrigen Passivposten. Änderungen der Rücklage ergeben sich durch die mögliche Zuführung von Ergebnisvorträgen und durch die Entnahme zur Abdeckung von Jahresbefehlbeträgen. Der hier definierte Begriff „Rücklage“ hat eine andere Bedeutung als der kamerales Rücklagenbegriff. Rücklagen im Sinne der hier verwendeten Definition stellen keine Finanzmittel oder Liquiditätsreserven dar. Diese sind vielmehr der Aktivseite der Bilanz (vor allem der Position „Liquide Mittel“ zu entnehmen.
Rückstellung	Rückstellungen sind Verbindlichkeiten oder Aufwendungen, die hinsichtlich ihrer Entstehung oder Höhe ungewiss sind. Durch die Bildung der Rückstellungen sollen die später zu leistenden Auszahlungen den Perioden ihrer Verursachung zugerechnet wird. Typische Beispiele für Rückstellungen sind Pensionsrückstellungen, Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen, Rückstellungen für Prozessrisiken, etc. Rückstellungen sind Teil des Fremdkapitals (Passiva).
Schulden	Schulden sind sämtliche Verbindlichkeiten. Sie sind in der Bilanz mit ihrem Rückzahlungsbetrag anzusetzen. Im bilanziellen Sinne umfassen Schulden auch Rückstellungen.

Sonderposten

Nach den Vorschriften der Gemeindehaushaltsverordnung sind erhaltene investive Zuwendungen und Beiträge, die im Rahmen einer Zweckbindung bewilligt und gezahlt werden, als Sonderposten auf der Passivseite zwischen dem Eigenkapital und den Rückstellungen anzusetzen. Die Sonderposten stellen einen Gegenposten zu den jeweils zuwendungs- bzw. beitragsfinanzierten Vermögensgegenständen dar. Sonderposten werden analog zu den Abschreibungen der zugehörigen Vermögensgegenstände ertragswirksam aufgelöst. Per Saldo wird der Aufwand aus den Abschreibungen somit um die Erträge aus den Auflösungen der Sonderposten reduziert.

Neben Sonderposten für investive Zuwendungen und Beiträge sieht die Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) auch Sonderposten für Kostenüberdeckungen der Gebührenhaushalte sowie sonstige Sonderposten vor. Sonstige Sonderposten im Sinne der GemHVO sind beispielsweise solche für erhaltene Sachzuwendungen (Schenkungen). Auch Eigenleistungen Dritter können als Sonderposten passiviert werden.

Verbindlichkeit

Verbindlichkeiten sind alle am Bilanzstichtag dem Grunde, der Höhe und der Fälligkeit nach feststehenden Schulden. Verbindlichkeiten sind in der Bilanz mit ihrem Rückzahlungsbetrag anzusetzen. Sie sind dem Fremdkapital zuzuordnen.

Vermögen

Als Vermögen bezeichnet man im Rechnungswesen den Teil der Aktivseite der Bilanz.

Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen sind Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen zur Leistung von Investitionsauszahlungen zu Lasten künftiger Haushaltsjahre.



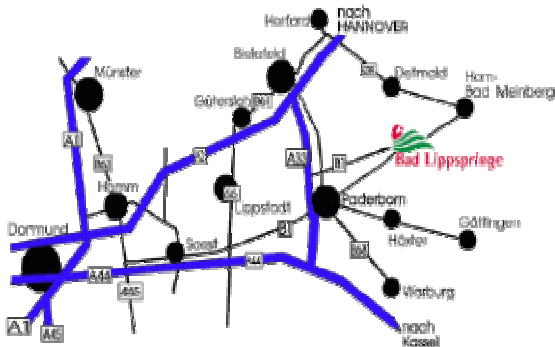
Statistische Angaben

Land : Nordrhein - Westfalen

Regierungsbezirk : Detmold

Kreis : Paderborn

Lage und Verkehr : Kreisangehörige Stadt des Kreises Paderborn, 8 km nordöstlich von Paderborn im östlichen Westfalen an der B 1 gelegen, günstigste Autobahnanbindung ist die Autobahn Ruhrgebiet - Kassel (A 44) oder die Autobahn Düsseldorf - Hannover (A 2) über die Autobahn Bielefeld - Bad Wünnenberg (A 33) zur Autobahnabfahrt Bad Lippspringe, Busverbindungen nach Paderborn und Detmold. Bahnhof Paderborn (10 km), Regionalflughafen Paderborn - Lippstadt (ca. 30 km)
Höhenlage 140 - 334 m,



Stadtgebiet : Gemarkungsfläche 5.099 ha

Einwohner : 15.198 (Stand : 31.12.2009)

Einwohnerstatistik

1998 - 2009

	Gesamteinwohnerzahl	davon Ausländer	davon II. Wohnsitz
1998	15.276	2.200	403
1999	15.345	1.783	441
2000	15.261	1.744	472
2001	15.231	1.751	447
2002	15.267	1.839	480
2003	15.626	1.458	537
2004	15.787	1.454	576
2005	15.944	1.496	591
2006	16.028	1.485	582
2007	15.699	1.460	357
2008	15.551	1.430	375
2009	15.198	1.394	387

Fremdenverkehrsstatistik

1997 - 2008

	Übernachtungen	Gästezahlen	Fremdenbetten
1997	260.445	30.672	1.911
1998	267.408	35.217	1.860
1999	284.126	41.963	1.728
2000	314.724	42.220	1.601
2001	325.729	46.383	1.567
2002	335.423	47.370	1.654
2003	324.809	44.560	1.570
2004	287.335	42.170	1.615
2005	282.760	42.344	1.574
2006	278.077	47.148	1.615
2007	296.795	54.219	1.563
2008	294.366	49.003	1.548

Schülerzahlen der Schulen in Bad Lippspringe 1998 - 2009

Schul- jahr	Kath. Grundschule	Evang. Grundschule	Hauptschule *)	Realschule	Insgesamt
98 / 99	427	263	315	540	1.545
00 / 01	342	309	260	513	1.424
01 / 02	336	322	247	521	1.426
02 / 03	307	323	256	531	1.417
03 / 04	307	314	254	558	1.433
04 / 05	288	310	248	557	1.403
05 / 06	291	293	224	584	1.392
06 / 07	307	287	193	584	1.371
07 / 08	329	277	198	632	1.436
08 / 09	288	276	363	648	1.575
09 / 10	275	269	326	621	1.491

*) Ab Schuljahr 08/09

Hauptschule
 Schlangen = 184
 Bad Lippspringe = 142

Vorbericht

1. Allgemeine Vorbemerkungen

1.1 Haushaltssatzung und Haushaltsplan

1.1.1 Haushaltssatzung

Die Gemeinde hat gem. § 78 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen (GO NRW) für jedes Haushaltsjahr eine Haushaltssatzung zu erlassen.

Die Haushaltssatzung enthält die Festsetzung

- des Haushaltsplans
 - a) im Ergebnisplan unter Angabe des Gesamtbetrages der Erträge und der Aufwendungen des Haushaltsjahres,
 - b) im Finanzplan unter Angabe des Gesamtbetrages der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit, des Gesamtbetrages der Einzahlungen und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und aus der Finanzierungstätigkeit des Haushaltsjahres,
 - c) unter Angabe der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen (Kreditermächtigung),
 - d) unter Angabe der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen belasten (Verpflichtungsermächtigungen),
- der Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage und der Verringerung der allgemeinen Rücklage,
- des Höchstbetrages der Kredite zur Liquiditätssicherung,
- der Steuersätze, die für jedes Haushaltsjahr neu festzusetzen sind.

1.1.2 Haushaltsplan

Der Haushaltsplan enthält nach § 79 Abs. 1 GO NRW alle im Haushaltsjahr für die Erfüllung der Gemeinde voraussichtlich

- anfallenden Erträge und eingehenden Einzahlungen,
- entstehenden Aufwendungen und zu leistenden Auszahlungen,
- notwendigen Verpflichtungsermächtigungen.

1.1.3 Bestandteile und Anlagen des Haushaltsplanes

1.1.3.1 Der Haushaltsplan besteht aus

- dem Ergebnisplan
- dem Finanzplan
- den Teilplänen
- dem Haushaltssicherungskonzept, wenn ein solches erstellt werden muss.

1.1.3.2 Dem Haushaltsplan sind die folgenden Anlagen beizufügen:

- der Vorbericht,
- der Stellenplan,
- die Bilanz des Vorjahres,
- eine Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen,
- eine Übersicht über die Zuwendungen an die Fraktionen,
- eine Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten zu Beginn des Haushaltsjahres,
- eine Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals (sofern erforderlich),

- die Wirtschaftspläne und neuesten Jahresabschlüsse der Sondervermögen, für die Sonderrechnungen geführt werden,
- eine Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Unternehmen und Einrichtungen mit den neuesten Jahresabschlüssen der Unternehmen und Einrichtungen mit eigener Rechtspersönlichkeit, an denen die Gemeinde mit mehr als 50 % beteiligt ist.

1.2 Ergebnisplan

Im Ergebnisplan sind als einzelne Positionen auszuweisen:

- die ordentlichen Erträge
- die ordentlichen Aufwendungen
- Finanzerträge
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen
- außerordentliche Erträge
- außerordentliche Aufwendungen

Die Zuordnung von Erträgen und Aufwendungen zu den Positionen des Ergebnisplans erfolgt auf der Grundlage des vom Innenministerium bekannt gegebenen Kontierungsplans.

1.3 Finanzplan

Im Finanzplan sind als einzelne Positionen auszuweisen:

- die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit
- die Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit
- die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit
- die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit
- Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen
- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen

1.4 Teilpläne

Die Teilpläne sind produktorientiert. Sie bestehen aus einem Teilergebnisplan und einem Teilfinanzplan, wobei der vom Innenministerium vorgegeben Produktrahmen beachtet wurde.

In den Teilergebnisplänen sind alle Positionen wie im Gesamtergebnisplan auszuweisen.

Im Teilfinanzplan sind neben der Ausweisung der im Gesamtfinanzplan genannten Positionen auch die Einzelinvestitionen anzuführen, die Investitionen oberhalb der vom Rat festgelegten Wertgrenze auslösen. Der Rat legt in der Haushaltssetzung die Wertgrenze mit 30.000 Euro fest. Diese Regelung entfaltet allerdings nur Wirkung für die Darstellung im Haushaltsplan. Bei Auftragsvergaben gilt ansonsten weiterhin die Zuständigkeitsordnung.

2. Rechtsgrundlagen des Vorberichtes

Gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 2 der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) NRW ist dem Haushaltsplan ein Vorbericht beizufügen. Der Vorbericht soll gemäß § 7 GemHVO einen Überblick über die Eckpunkte des Haushaltsplans geben. Die Entwicklung und die aktuelle Lage der Gemeinde sind anhand der im Haushaltsplan enthaltenen Informationen und der Ergebnis- und Finanzdaten darzustellen. Weiterhin sind die wesentlichen Zielsetzungen der Planung für das Haushaltsjahr und die folgenden drei Jahre zu erläutern.

3. Aufstellungsverfahren der Haushaltssatzung

3.1. Formelles Verfahren

Gemäß § 78 der Gemeindeordnung NRW (GO NRW) hat die Gemeinde für jedes Haushaltsjahr eine Haushaltssatzung zu erlassen. Der Entwurf der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen ist gemäß § 80 GO NRW vom Kämmerer aufzustellen und dem Bürgermeister zur Bestätigung vorzulegen. Der Bürgermeister leitet den von ihm bestätigten Entwurf dem Rat zu. Nach Zuleitung des Entwurfs der Haushaltssatzung an den Rat ist dieser unverzüglich bekannt zu geben und für die Dauer des Beratungsverfahrens im Rat zur Einsichtnahme verfügbar zu halten. Einwohner oder Abgabepflichtige können gegen den Entwurf Einwendungen erheben. Der Entwurf der Haushaltssatzung ist vom Rat in öffentlicher Sitzung zu beraten und zu beschließen. Die beschlossene Haushaltssatzung ist der Aufsichtsbehörde anzuzeigen. Die Anzeige soll spätestens einen Monat vor Beginn des Haushaltsjahres erfolgen. Einen Monat nach der Anzeige bei der Aufsichtsbehörde darf die Haushaltssatzung öffentlich bekannt gemacht werden.

Der Entwurf der Haushaltssatzung 2010 wurde vom Kämmerer aufgestellt, vom Bürgermeister festgestellt und dem Rat der Stadt Bad Lippspringe in seiner Sitzung am 14. Dezember 2009 zugeleitet. Er wird anschließend in den Fraktionen, den Fachausschüssen sowie in den Sitzungen des Haupt- und Finanzausschusses beraten. Die Beschlussfassung im Rat ist für den 8. Februar 2010 vorgesehen.

Diese zeitliche Abfolge entspricht nicht den Vorgaben der Gemeindeordnung. Bedingt durch die Kommunalwahlen 2009 und dem Erfordernis, den Haushaltsplan auf der Basis von aktuellem Zahlenmaterial aufzustellen, wird der Haushaltsplan 2010 erst im Februar 2010 beschlossen.

3.2 Erläuterung zur Aufstellung und zum Ausgleich des Haushaltes

Im Rahmen der Aufstellung des Haushaltsplanentwurfs sind die Fachbereiche der Verwaltung aufgefordert worden, die anfallenden Erträge, eingehenden Einzahlungen, entstehenden Aufwendungen und zu leistenden Auszahlungen zu melden, die für die Erfüllung der Aufgaben der Stadt Bad Lippspringe in den Jahren 2010 bis 2013 zu erwarten sind.

Der Ergebnisplan 2010 ist ausgeglichen. Der Ausgleich kann jedoch nur durch eine Entnahme aus der Ausgleichsrücklage in Höhe von 2.519.500 € erreicht werden.

Kreditaufnahmen sind in 2010 in Höhe von 4.761.350 € erforderlich. Die Ermächtigung zur Inanspruchnahme von Kassenkrediten wird auf 2.500.000 € festgesetzt.

4. Eckdaten des Haushaltplanes für das Jahr 2010

Ergebnisplan	Erträge	23.012.750 EUR
	Aufwendungen	25.783.150 EUR
	Saldo Finanzergebnis	250.900 EUR
	Jahresergebnis	- 2.519.500 EUR
Finanzplan	Einzahlungen Verwaltungstätigkeit	21.559.150 EUR
	Auszahlungen Verwaltungstätigkeit	23.705.250 EUR
	Einzahlungen investiv	2.045.900 EUR
	Auszahlungen investiv	8.040.900 EUR
	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	5.427.850 EUR
	Änderung Bestand Finanzmitteln	- 2.713.250 EUR
	Kreditaufnahmen	4.761.350 EUR
	Verpflichtungsermächtigungen	243.000 EUR
	Kassenkredite	2.500.000 EUR
Hebesätze:	Grundsteuer A	180 v.H.
	Grundsteuer B	360 v.H.
	Gewerbsteuer	370 v.H.

5. Erträge

5.1 Realsteuern

Realsteuern sind die Grundsteuer A, die Grundsteuer B und die Gewerbsteuer. Nach Artikel 106 Abs. 6 des Grundgesetzes steht das Aufkommen an den Realsteuern den Gemeinden zu.

Die konkrete Legitimation des Landes NRW ergibt sich aus § 1 des Gesetzes über die Zuständigkeit für die Festsetzung und Erhebung der Realsteuern.

5.1.1 Grundsteuer A

Bei der Grundsteuer A handelt es sich um die Veranlagung des land- und forstwirtschaftlichen Grundbesitzes. Bei einem fast unveränderten Bestand ist das Steueraufkommen nahezu konstant. Es stellt sich wie folgt dar:

Haushaltsansatz 2010	Haushaltsansatz 2009	Ergebnis 2008
22.500 EUR	22.000 EUR	22.515 EUR

Das Ergebnis in 2009 wird erneut bei 22.500 € liegen, so dass der Ansatz für 2010 entsprechend gewählt wurde. In 2010 soll überprüft werden, ob Flächen, für die Grundsteuer A erhoben wird, durch eine veränderte bauliche Nutzung aktuell der Grundsteuer B unterliegen.

5.1.2 Grundsteuer B

Die Grundsteuer B leistet einen gesicherten Anteil an der Basisfinanzierung des städtischen Haushaltes. Es ist ein kontinuierlicher Anstieg zu verzeichnen, der sich auch 2010 fortsetzen wird.

Haushaltsansatz 2010	Haushaltsansatz 2009	Ergebnis 2008
1.705.000 EUR	1.690.000 EUR	1.691.882 EUR

Der Ansatz 2009 wird um mehr als 10.000 € überschritten.

Eine Anhebung des Hebesatzes bei der Grundsteuer B von 280 v.H. auf 310 v.H. erfolgte im Jahre 2001. Trotz der Erhöhung des fiktiven Hebesatzes durch das Land Nordrhein-Westfalen im Jahre 2003 von 330 v.H. auf 381 v.H. beließ die Stadt Bad Lippspringe den Hebesatz bei 310 v.H. Erst im Jahr 2005 erfolgte eine Erhöhung des Hebesatzes auf 360 v.H. Für den Finanzplanungszeitraum ist eine Erhöhung des Hebesatzes nicht vorgesehen.

Die Stadt Bad Lippspringe bleibt damit unterhalb des vom Land vorgegebenen fiktiven Hebesatzes und liegt im Vergleich mit den umliegenden Kommunen im unteren Bereich. Im Kreis Paderborn haben nur die Kommunen Borcheln und Delbrück einen niedrigeren Hebesatz.

5.1.3 Gewerbsteuer

Die Gewerbsteuer ist für die Stadt eine wichtige Einnahmequelle. Im Gegensatz zur Grundsteuer, die kontinuierlich und berechenbar ist, schwankt die Gewerbsteuer aufgrund konjunktureller, branchenspezifischer oder firmeninterner Entwicklungen allerdings oftmals erheblich.

Der Ansatz für 2009 in Höhe von 2.400.000 € wird bedingt durch die Auswirkungen der Finanz- und Wirtschaftskrise deutlich verfehlt. Derzeit ist damit zu rechnen, dass zum Jahresabschluss 2009 Einzahlungen in Höhe von maximal 2.100.000 € zu verzeichnen sein werden.

Haushaltsansatz 2010	Haushaltsansatz 2009	Ergebnis 2008
1.700.000 EUR	2.400.000 EUR	2.388.745 EUR

Die Festsetzung des Ansatzes der Gewerbesteuer für 2010 in Höhe 1.700.000 € erfolgt auf der Basis der aktuellen Festsetzungen an Vorausleistungen für das erste Quartal 2010. Trotz dieser niedrigen Basis bestehen noch Risiken, diesen Ansatz in 2010 zu erreichen. In 2010 wird für einige Betriebe noch das Jahr 2008 abgerechnet, für die Mehrzahl allerdings das Jahr 2009, welches in der Regel ganzjährig geprägt ist von der Wirtschaftskrise und somit zu Abschlägen bei der Gewerbesteuer führen kann.

Da andererseits viele Betriebe in 2009 bereits im Vorgriff auf das zu erwartende schlechte Jahresergebnis ihre Vorausleistungen angepasst haben, besteht Hoffnung, dass der Ansatz von 1.700.000 Euro in 2010 überschritten wird.

5.2 Finanzzuweisungen

Die Einnahmen aus Finanzzuweisungen zeigen folgende Entwicklungen:

	2010	2009	2008	2007	2006
	Planung	Planung	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	4.269.800	4.195.300	4.362.602	4.104.376	3.623.549
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	319.000	308.600	314.034	303.901	271.353
Einkommensteueranteil für Familienleistungs- ausgleich	453.700	384.200	389.454	392.445	323.725
Schlüsselzuweisung nach dem GFG	6.141.900	6.962.450	6.749.431	6.361.602	5.038.535
Kurortehilfe	252.000	260.000	259.966	217.105	218.706
Zuweisung Gaststreitkräfte	276.700	145.000	145.000	128.100	128.100
Summe	11.713.100	12.255.550	12.220.487	11.507.529	9.603.968

5.2.1. Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer ist nach Artikel 106 Abs. 5 Grundgesetz anhand der Einkommensteuerleistung der Einwohner der einzelnen Gemeinden auf die Gemeinden zu verteilen. Das Gemeindefinanzreformgesetz bestimmt, dass den Gemeinden 15 % der veranlagten Einkommensteuer zufließt.

Der auf Bad Lippspringe entfallende Gemeindeanteil ist für 2009 nach Meldung des Landes NRW mit 4.195.300 € veranschlagt worden. Durch die wirtschaftliche Situation in der Bundesrepublik Deutschland war diese Meldung aber trügerisch. Aktuell ist davon auszugehen, dass die Stadt Bad Lippspringe in 2009 3.900.000 € an Einkommensteueranteilen erhalten wird. Aufgrund der letzten Steuerschätzung im November 2009 ist für 2010 vom Land NRW eine Zuweisung in Höhe von 4.269.800 € gemeldet worden. Unter Berücksichtigung der Entwicklung in 2009 sind Zweifel angebracht, ob dieser Ansatz erreicht wird.

Da die Stadt Bad Lippspringe in besonderem Maße auf den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer angewiesen ist, wäre es für eine ordnungsgemäße Finanzausstattung der Stadt Bad Lippspringe mehr als wünschenswert, wenn der

Ansatz erreicht würde. Hier bleibt insbesondere die Steuergesetzgebung und die Entwicklung der Arbeitslosigkeit abzuwarten.

5.2.2 Gemeindeanteile an der Umsatzsteuer

Als Ausgleich für die Einnahmeverluste durch den Wegfall der Gewerbesteuer ab dem 01.01.1998 erhalten die Gemeinden einen verfassungsmäßig abgesicherten Anteil an dem Aufkommen der Umsatzsteuer.

Der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer im Jahre 2009 wird den veranschlagten Einnahmeansatz überschreiten. Es ist mit einer Einnahme in Höhe von ca. 320.000 € zu rechnen.

Nach der Steuerschätzung im November 2009 ergibt sich für 2010 ein Ansatz in Höhe von 319.000 €, der auch realisiert werden sollte.

5.2.3 Einkommensteueranteil für Familienleistungsausgleich

Durch bundesgesetzliche Änderungen im Jahressteuergesetz 1996 erfolgten steuerliche Vergünstigungen für Familien, die zu Mindereinnahmen im Bereich der Lohn- und Einkommensteuer führten. Durch die 15%-ige Gemeindebeteiligung an der Einkommensteuer ergab sich eine negative Finanzausstattung der Kommunen. Die Einnahmeverluste wurden durch eine höhere Umsatzsteuerbeteiligung der Länder ausgeglichen. Diese wiederum geben den Gemeindeanteil an dieser Kompensationszahlung in Form von Zuweisungen an die Gemeinden weiter.

Der Haushaltsansatz 2010 in Höhe von 453.700 € wurde mit der inzwischen 3. Proberechnung zum Gemeindefinanzierungsgesetz 2010 (GFG 2010) mitgeteilt. Bereits der Ansatz 2009 in Höhe von 384.200 € wird im Ergebnis 2009 mit ca. 425.000 € deutlich überschritten. Ein erfreuliches Ergebnis.

5.2.4 Schlüsselzuweisungen nach dem GFG 2010

Von besonderer Bedeutung für die Finanzkraft des städtischen Haushaltes ist alljährlich die Höhe der Schlüsselzuweisungen, die den Gemeinden im Rahmen des GFG vom Land NRW zugewiesen werden. Die Schlüsselzuweisungen erhalten die Städte und Gemeinden aus dem allgemeinen Steuerverbund. Die Länder setzen jährlich fest, welchen Prozentsatz die Gemeinden insgesamt aus dem allgemeinen Steuerverbund erhalten.

Der Allgemeine Steuerverbund setzt sich aus

- der Einkommensteuer,
- der Körperschaftssteuer und
- der Umsatzsteuer

zusammen.

Die insgesamt zur Verfügung stehende Finanzmasse wird in der Weise verteilt, dass für jede einzelne Gemeinde eine durchschnittliche Ausgabenbelastung ermittelt wird.

Diese bemisst sich durch einen Hauptansatz (gewichtete Einwohnerzahl), einen Schüleransatz (gewichtete Schülerzahlen), einen Soziallastenansatz (Belastungen der Gemeinde durch die Zahl der Bedarfsgemeinschaften) und den Zentralitätsansatz (gewichtete sozialversicherungspflichtig Beschäftigte).

Dieser Ausgabenbelastung wird die Steuerkraft der Gemeinde gegenübergestellt, die aus der Gewerbesteuer, der Grundsteuer, dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer abzüglich der Gewerbesteuerumlagen in einer Referenzperiode ermittelt wird. Übersteigt die durchschnittliche Ausgabenbelastung die eigene Steuerkraft, dann erhält die Gemeinde 90 % des Unterschiedsbetrages als Schlüsselzuweisung. Je höher somit die eigenen Steuereinnahmen ausfallen, desto geringer werden die Schlüsselzuweisungen. Bei mehreren Kommunen in NRW führt das Verfahren dazu, dass diese keine Schlüsselzuweisungen erhalten.

Es liegt die 3. Proberechnung zum GFG 2010 vor, welche Basis für die Haushaltsansätze des Jahres 2010 ist. Die Verabschiedung des GFG 2010 ist erst für den 16./17. Dezember 2009 vorgesehen. Gleichwohl kann davon ausgegangen werden, dass die Zuweisungen in Höhe der nach der 3. Proberechnung vorliegenden Zahlen erfolgen werden.

Im Vergleich zum Jahr 2009 ist die vom Land zu verteilende Verbundmasse für 2010 um 4,7 % abgesenkt worden. Damit werden die sinkenden Steuereinnahmen beim Bund und bei den Ländern auch an die Kommunen weiter gegeben. Die Schlüsselzuweisungen für Bad Lippspringe reduzieren sich auf 6.141.900 €.

Für Bad Lippspringe kommt hinzu, dass im GFG 2010 erstmalig keine Hauptschüler mehr berücksichtigt werden. Der Schüleransatz für die Schlüsselzuweisungen wird auf Basis der Schülerzahlen mit Stichtag 15.10.2008 gebildet. Zu diesem Datum meldet allein die Gemeinde Schlangen die Schülerzahlen der gemeinsamen Hauptschule. Durch die mit der Gemeinde Schlangen getroffene Kostenregelung leitet diese allerdings die durch die Schüler, die in Bad Lippspringe an der Hauptschule unterrichtet werden, erzielten Mehreinnahmen bei den Schlüsselzuweisungen an die Stadt Bad Lippspringe weiter.

Abschließend ist noch darauf hinzuweisen, dass das Land NRW bei der Ermittlung der Schlüsselzuweisungen eine Einnahme - bzw. Steuerkraft – unterstellt, die auf der Basis des fiktiven Hebesatzes hätte erzielt werden können.

	aktueller Hebesatz in Bad Lippspringe	Fiktiver Hebesatz NRW
Grundsteuer A	180	192
Grundsteuer B	360	381
Gewerbesteuer	370	403

Eine Anhebung der Hebesätze bei allen drei Realsteuern auf die fiktiven Hebesätze würde im Jahr 2010 eine Mehreinnahme in Höhe von rund 250.000 EUR bedeuten. Auf diese Möglichkeit wird im gesamten Finanzplanungszeitraum verzichtet.

5.2.5 Kurortehilfe

Voraussetzung für die Gewährung einer Kurortehilfe ist die Staatliche Anerkennung als Kurort nach dem Kurortegesetz. Diese Voraussetzung erfüllt die Stadt Bad Lippspringe. Die Kurortehilfe ist eine Bedarfszuweisung, die im jährlich aktualisierten Gemeindefinanzierungsgesetz festgelegt wird.

Nach dem Entwurf zum GFG 2010 wird die Kurortehilfe rund 252.000 € betragen.

5.2.6 Zuweisungen für Gaststreitkräfte

Kommunen, die besondere Aufwendungen im Zusammenhang mit der Stationierung von Gaststreitkräften zu tragen haben, erhalten nach einer Entscheidung des nordrhein-westfälischen Verfassungsgerichtshofes seit dem Jahre 2004 eine pauschale Zuweisung.

Bei der Verteilung des auf Landesebene bereit gestellten Betrages wird die unterschiedliche Betroffenheit der Empfängerkommunen berücksichtigt.

Nach dem Entwurf zum GFG 2010 wird diese Zuweisung gegenüber 2009 von 152.000 € auf rund 276.700 € ansteigen.

6. Aufwand

6.1 Personalaufwand

Zu den wesentlichen Aufwandpositionen im Haushalt der Stadt Bad Lippspringe gehört der Personalaufwand. Dieser stellt sich von 2008 bis 2010 wie folgt dar:

Ergebnis 2008:	5.470.226 €
Ansatz 2009:	5.728.750 €
Ansatz 2010:	6.026.400 €

Grundlage für die Ermittlung der Personalausgaben sind die Besetzungen laut Stellenplan. Dieser ist als Anlage dem Haushaltsplan beigelegt.

Die Erhöhung der Personalaufwendungen in 2009 lag zunächst in der Tarifierhöhung für die Tariflich Beschäftigten im Umfang von 2,9 % ab dem 1. Januar 2009 begründet (130.000 €). Ebenso erhielt dieser Personenkreis im Januar 2009 eine Einmalzahlung in Höhe von 225 € je Beschäftigten (23.000 €). Hinzu kamen reguläre Stufensteigerungen und Höhergruppierungen unter Beachtung des Stellenplans (15.000 €).

Weiterhin fielen gegenüber 2008 ca. 100.000 € mehr an Personalaufwendungen im Bereich der Kindertageseinrichtungen an. Nach Inkrafttreten des KIBIZ zum 1. August 2008 waren die erhöhten Personalaufwendungen erstmalig für ein ganzes Jahr anzusetzen.

Zudem wurde in der Verwaltung eine Stelle neu geschaffen, die im Wesentlichen mit Arbeiten im Zusammenhang mit dem NKF betraut wurde (+ 35.000 €).

Der Ansatz in 2010 verändert sich gegenüber 2009 insbesondere durch Berücksichtigung der Auswirkungen der aktuellen Tarifverhandlungen im Bereich TVöD (+ 144.000 €), Tarifsteigerungen für die Beschäftigten im Sozial- und Erziehungsdienst (+ 60.000 €), einen Anstieg bei den Versorgungsaufwendungen für Beamte (+ 63.000 €), Mehrkosten durch zusätzliche Stellen (0,5 Stelle FB 1 kurzfristig, 1,0 Stelle Techniker Abwasser FB 3 ab 01.04.2010, dafür Fortfall 0,5 Stelle Verwaltung FB 3, 0,5 Stelle EDV ab 01.07.2010, Azubi Verwaltungsfachangestellter ab 01.08.2010 = insges. + 52.950 €) und den Aufwand für reguläre Stufensteigerungen und Höhergruppierungen (+ 15.000 €). Einsparungen können in einem Volumen von ca. 30.000 € realisiert werden.

6.2 Umlagen

Die Entwicklung der Umlagen:

	2010 Planung	2009 Ansatz	2008 Ergebnis	2007 Ergebnis
Kreisumlage ¹⁾	9.509.450 EUR	8.836.600 EUR	8.091.807 EUR	7.490.247 EUR
Gewerbesteuerumlage	161.000 EUR	180.000 EUR	168.485 EUR	344.655 EUR
Gewerbesteuerumlage / Fonds „Deutsche Einheit“	166.000 EUR	220.000 EUR	200.898 EUR	318.432 EUR
insgesamt	9.836.450 EUR	9.236.600 EUR	8.461.190 EUR	8.153.334 EUR

6.2.1 Kreisumlage

Nach § 56 Abs. 1 der Kreisordnung NRW erhebt der Kreis für den verbleibenden Finanzbedarf (nach Abzug der sonstigen Einnahmen) eine Umlage von den kreisangehörigen Gemeinden. Diese Umlage wird jährlich neu festgesetzt. Die Umlagegrundlagen, nach denen die Kreisumlage auf die einzelnen Kommunen verteilt wird, werden dem GFG entnommen. Der Kreis Paderborn hat im Kreishaushalt 2010 für Bad Lippspringe folgende Beträge veranschlagt:

Allgemeine Kreisumlage	7.118.667 EUR
Jugendamtumlage	2.362.961 EUR
Umlage Kreismusikschule	27.816 EUR
Gesamt	9.509.444 EUR

Die Kreisumlage ist in den letzten vier Jahren um mehr als 2.000.000 € und somit um fast 30 % angestiegen. Allein durch den Anstieg der Kreisumlage in den letzten Jahren wird die Stadt Bad Lippspringe ihrer finanziellen Spielräume beraubt.

Die Ausführungen zur Entwicklung der Kreisumlage in den Vorberichten der Haushaltspläne aus den vergangenen Jahren sind ähnliche Klagelieder. Um den Sachstand für den Haushaltsplan 2009 in Erinnerung zu rufen, wird aus dem Vorbericht zum Haushaltsplan 2009 zitiert:

„Es soll an dieser Stelle nicht verkannt werden, dass die Bürgermeister und Kämmerer der kreisangehörigen Kommunen erreicht haben, dass das ursprüngliche Umlagevolumen um ca. 1,5 Millionen Euro reduziert wurde (davon Bad Lippspringe ca. 80.000 €). Der Kreis Paderborn wird sich jedoch in den Folgejahren davon verabschieden müssen, ausgeglichene Haushalte vorzulegen, ohne auf die Ausgleichsrücklage zugreifen zu müssen. Alle kreisangehörigen Kommunen müssen zum Haushaltsausgleich ihre Ausgleichsrücklage in Anspruch nehmen, so dass nach aktuellem Stand fast alle Kommunen in den nächsten drei bis sechs Jahren ihren Haushalt dem Kreis zur Genehmigung vorlegen müssen bzw. zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes gezwungen sein werden, während der Kreis Paderborn einen Zugriff auf die Ausgleichsrücklage durch eine Erhöhung der Kreisumlage vermeidet.“

Die Erhöhung der Kreisumlage wird vom Kreis Paderborn erneut mit einer Vielzahl von Positionen begründet, die laut Aussage des Kreises allesamt nicht von diesem beeinflusst werden können. Dieses soll hier unkommentiert bleiben, da die vergangenen Jahre gezeigt haben, dass der Kreis sich einer intensiven

Aufgabenkritik und einer restriktiven Prüfung der Aufwandspositionen nicht in dem erforderlichen Maße stellt.

Am 1. Dezember 2009 hat der Landrat die Kommunalpolitiker aus den Kommunen des Kreises über die Entwicklung des Kreishaushaltes und den exorbitanten Anstieg der Kreisumlage informiert. Auch nach dieser Informationsveranstaltung ist nicht zu erwarten, dass sich im Kreishaushalt nennenswerte Veränderungen ergeben, die zu einer Reduzierung der Kreisumlage führen. Zugesagt wurde allerdings, dass sich der Kreis in 2010 bei der Überprüfung einzelner Ausgabenblöcke der Hilfe externer Fachfirmen bedienen will.

Das wird jedoch nicht mehr verhindern können, dass der Kreis durch bilanzielle Vorgänge seine Ausgleichsrücklage, die aktuell noch mit mehr als 30.000.000 € bestückt ist, aufbrauchen wird. Wertberichtigungen bei den RWE-Aktien, die nach Ansicht vieler Fachleute hätten vermieden werden können, und Zuführungen zu den Pensionsrückstellungen erwirken dieses Ergebnis.

Somit hat der Kreis Paderborn ab dem Haushalt 2011 nicht mehr die Möglichkeit, seinen Haushalt durch einen Zugriff auf die Ausgleichsrücklage ausgeglichen zu gestalten. Hier wird ein unmittelbarer Zugriff auf die Kommunen durch weitere Erhöhungen bei der Kreisumlage die Folge sein.

Neben der Allgemeinen Kreisumlage erhebt der Kreis Paderborn eine **Jugendamtsumlage**. Durch Überschüsse in den Jahren 2007 und 2008 reduziert sich diese für die Stadt Bad Lippspringe um ca. 200.000 €. Dieses erweist sich als glückliche Fügung. Ein weiterer Anstieg der Jugendamtsumlage hätte dramatische Folgen gehabt. Da die Reduzierung in 2010 durch Verrechnung mit Überschüssen ein Einmaleffekt ist, ist in den Folgejahren auch wieder mit einer steigenden Jugendamtsumlage zu rechnen.

Zur Deckung des Zuschussbedarfs (für 2010 insgesamt 342.000 €) der **Kreismusikschule** erhebt der Kreis gem. § 56 Abs. 4 der Kreisordnung eine so genannte Mehrbelastung, die - mit Ausnahme von Hövelhof und Paderborn - von allen kreisangehörigen Städten und Gemeinden zu zahlen ist. Der 2010 auf Bad Lippspringe entfallende Anteil beträgt 27.816 €.

1) Während der laufenden Haushaltsberatungen wurde durch den Kreis Paderborn eine auf 9.409.000 EUR reduzierte Kreisumlage als aktueller Wert 2010 benannt. Dieser Ansatz wurde am 08.02.2010 beschlossen.

6.2.2. Gewerbesteuerumlagen

Allgemeine Gewerbesteuerumlage

Nach § 6 des Gesetzes zur Neuordnung der Gemeindefinanzen (Gemeindefinanzreformgesetz) sind die Gemeinden bereits seit 1970 dazu verpflichtet, eine Umlage nach Maßgabe des Gewerbesteueraufkommens abzuführen.

Diese Regelung wurde als Kompensation für die Beteiligung der Gemeinden an der Einkommensteuer eingeführt. Die Umlage wird nach den Bestimmungen des Gemeindefinanzreformgesetzes auf den Bund und die Länder aufgeteilt. Maßgeblich ist das jeweilige IST-Aufkommen der Gewerbesteuer. Die zu entrichtende Gewerbesteuerumlage erhöht sich somit ebenfalls bei einem steigenden Gewerbesteueraufkommen.

Zuschlag zur Gewerbesteuerumlage; Fonds „Deutsche Einheit“ und Solidarpakt

Mit dem Zuschlag zur Gewerbesteuerumlage leisten die Kommunen ihren Beitrag zur Finanzierung des Fonds „Deutsche Einheit“ und zur Finanzierung des Länderfinanzausgleichs (Solidarpakt).

Nach verschiedensten Rechtsstreitigkeiten zwischen Kommunen und Land NRW liefen in 2009 intensive Gespräche über eine rechtssichere Festsetzung der Umlage. Derzeit ist ein Gesetzentwurf im Gesetzgebungsverfahren, der diese Rechtssicherheit herstellen und gleichzeitig Überzahlungen der Kommunen aus Vorjahren ausgleichen soll. Der aktuell vorliegende Gesetzwurf macht deutlich, dass für Bad Lippspringe keine weiteren Erstattungen zu erwarten sind. Für eine Vielzahl anderer Kommunen haben sich Überzahlungen ergeben, die in 2010 erstattet werden.

7. Kostenrechnende Einrichtungen

Die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben stellt sich bei den kostenrechnenden Einrichtungen (2008 Ist-Ergebnisse, 2009/2010 Planzahlen) wie folgt dar:

	Freibad	Straßen- reinigung	Abfall- beseitigung	Friedhöfe
2010				
Erträge	92.000 EUR	212.250 EUR	678.950 EUR	171.450 EUR
Aufwendungen	278.200 EUR	241.150 EUR	688.000 EUR	229.550 EUR
Ergebnis	- 186.200 EUR	- 28.900 EUR	- 9.050 EUR	- 58.100 EUR
2009				
Erträge	92.000 EUR	191.250 EUR	678.950 EUR	171.450 EUR
Aufwendungen	368.400 EUR	242.800 EUR	728.050 EUR	253.800 EUR
Ergebnis	- 276.400 EUR	-51.550 EUR	- 49.100 EUR	- 100.050 EUR
2008				
Erträge	114.487 EUR	244.067 EUR	672.759 EUR	162.475 EUR
Aufwendungen	296.757 EUR	219.200 EUR	660.469 EUR	207.724 EUR
Ergebnis	- 182.270 EUR	24.863 EUR	12.290 EUR	- 45.249 EUR

7.1 Freibad

Die Höhe des Defizits im Bereich Freibad wird maßgeblich durch die im Laufe des Sommers erzielten Erträge geprägt. Hier lässt sich operativ nur bedingt Einfluss nehmen. Die Abhängigkeit von der Witterung kann nicht durch Maßnahmen zur Steigerung der Attraktivität des Bades ausgeglichen werden. Die Ausgabenseite ist im Bereich Personalaufwand und Bewirtschaftung optimiert. Anstehende bauliche Unterhaltungen belasten jedoch weiterhin das Ergebnis, wobei die Aufwendungen in 2010 zurückgefahren werden. Eine besondere finanzielle Belastung erfährt die Einrichtung in den Jahren 2012 und 2013, wenn die Beckenköpfe im Schwimmerbecken saniert werden.

7.2 Straßenreinigung

Eine Absenkung der Gebühren erfolgte nach Beschaffung einer neuen Kehrmaschine und Einführung von Schichtdienst zur optimalen Auslastung der Kehrmaschine in 2005. In 2009 wurde diese Kehrmaschine ersetzt. Die Gebührensätze sind aktuell im Ist-Ergebnis auskömmlich, da in den vergangenen Jahren nur begrenzte Einsätze im Winterdienst erforderlich waren. Eine Veränderung der Gebührensätze erscheint nach dem aktuellen Stand als nicht erforderlich.

7.3 Abfallbeseitigung

Verschiedene rechtliche Änderungen (Technische Anleitung Siedlungsabfall, Elektro- und Elektronikgerätegesetz) riefen zum 01.06.2005 bzw. zum 01.01.2006 steigende Kosten hervor. Durch eine Neukalkulation der Müllabfuhrgebühren zum 01.01.2006 wurde dieser Entwicklung Rechnung getragen. Die Jahresergebnisse 2007 und 2008, der Verlauf in 2009 und die Planungen für 2010 machen deutlich, dass die Gebühren kurzfristig nicht verändert müssen. Hier kann die Entwicklung bei der in nächster Zeit anstehenden Neuausschreibung der Abfuhrleistungen abgewartet werden.

7.4 Friedhof

Die Erträge im Bereich Bestattungen sind immer wieder unterschiedlich hohen Schwankungen unterworfen. Dieses resultiert aus wechselnden Bestattungszahlen und Änderungen im Bestattungsverhalten. Die deutlich negativen Abschlüsse des Gebührenhaushalts Friedhof haben es erforderlich gemacht, dass in 2009 die Gebührensätze erhöht werden mussten. Die Entwicklung der Gebühren in 2009 und 2010 ist intensiv zu verfolgen. Weitere Anpassungen können für die Zukunft nicht ausgeschlossen werden. In der obigen Aufstellung ist bei den Ausgaben der Anteil für das öffentliche Grün noch nicht in Abzug gebracht worden.

8. Investitionen

8.1 ***Pauschalierte Einnahmen für Investitionen***

8.1.1 Investitionspauschale

Zur pauschalen Förderung investiver Maßnahmen erhalten die Kommunen eine Allgemeine Investitionspauschale. Anders als die Schlüsselzuweisung wird die Zuweisung für Investitionen finanzkraftunabhängig bemessen. Die Verteilung erfolgt nach der Einwohnerzahl und nach der Gebietsfläche.

Haushaltsansatz 2010	Haushaltsansatz 2009	Ergebnis 2008
414.900 EUR	465.000 EUR	426.347 EUR

Der Ansatz 2010 orientiert sich an der aktuellen 3. Proberechnung zum GFG 2010. Der Betrag reduziert sich deutlich gegenüber 2009 und fällt noch hinter das Ergebnis 2008 zurück.

8.1.2 Schulpauschale/Bildungspauschale

Insbesondere vor dem Hintergrund des enormen Sanierungsstaus an nordrhein-westfälischen Schulen hat das Land ab dem Jahr 2002 eine so genannte Schulpauschale eingeführt. Diese wurde inzwischen erweitert um die Begrifflichkeit „Bildungspauschale“. Somit können auch Maßnahmen im Bereich der Kindertageseinrichtungen aus dieser Pauschale finanziert werden.

Der Ansatz 2010 orientiert sich an der 3. Proberechnung zum GFG 2010.

Haushaltsansatz 2010	Haushaltsansatz 2009	Ergebnis 2008
287.900 EUR	336.450 EUR	286.913 EUR

Der Rückgang des Ansatzes der Schülerpauschale ist maßgeblich bestimmt durch die Nichtberücksichtigung der Schüler, die den Hauptschulstandort Bad Lippspringe besuchen, da diese Schüler auf die Berechnung der Bildungspauschale für die Gemeinde Schlangen angerechnet werden. Leider übersteigt die Gemeinde Schlangen (trotz der Bad Lippspringer Schüler) nicht die Schüleranzahl, die erforderlich wäre, um mehr Geld als den Sockelbetrag zu erhalten. Somit erhält Schlangen eine unveränderte Bildungspauschale, während diese für Bad Lippspringe deutlich absinkt.

Laut Erlass des Innenministers können die Mittel für den Bau, die Modernisierung und Sanierung, den Erwerb, Miete und Leasing von Gebäuden und Schulsportstätten sowie die Einrichtung und Ausstattung von Gebäuden und Schulsportstätten eingesetzt werden.

Für den Bereich der Modernisierung und Sanierung wird im Erlass ausdrücklich erläutert, dass die Mittel für Bauunterhaltungsmaßnahmen eingesetzt werden können, auch wenn diese Ausgaben nicht investiv, sondern konsumtiv sind.

Die Pauschale dient insbesondere nicht zur Deckung von Personalausgaben, Ausgaben für Schülerfahrtkosten, Ausgaben für Lernmittel, Beschaffung von nicht zum Anlagevermögen zählenden beweglichen Gegenständen oder sonstigen Unterhaltungskosten, die nicht bauliche Unterhaltung sind.

Die Verwendung der Mittel im Jahre 2009 ist für investive Maßnahmen im Bereich der Schulen vorgesehen. Bei Gesamtauszahlungen für Investitionen in einem Volumen von 1.070.700 € wird mit der gesamten Bildungspauschale weniger als ein Drittel der Investitionen finanziert. Im Bereich Bildung leistet die Stadt Bad Lippspringe einen erheblichen Beitrag aus Eigenmitteln.

8.1.3 Sportpauschale

Die Sportpauschale soll ähnlich wie die Schulpauschale für den Bau, die Unterhaltung, die Sanierung und Bewirtschaftung von Sportstätten eingesetzt werden. Die Verteilung der pauschalierten Mittel erfolgt innerhalb des GFG nach der Einwohnerzahl.

Nach der 3. Proberechnung zum GFG 2010 erhält Bad Lippspringe einen Betrag in Höhe von rund 41.000 EUR.

Haushaltsansatz 2010	Haushaltsansatz 2009	Ergebnis 2008
41.000 EUR	41.200 EUR	41.379 EUR

Die **Verwendung der Mittel** im Jahre 2010 ist wie folgt vorgesehen:

Zuschuss BVL Kunstrasenplatz	15.000 EUR	
Sanierungen Freibad	41.000 EUR	
Gesamtausgabe in 2010		56.000 EUR
abzgl. Sportpauschale in 2010		41.000 EUR
Ergebnis		- 15.000 EUR

8.1.4 Pauschale aus der Feuerschutzsteuer

Seit dem Jahr 2002 erhalten alle Kommunen eine jährliche Pauschale aus der Feuerschutzsteuer. Die Städte und Gemeinden legen in eigener Entscheidung fest, welche Maßnahmen im Bereich Feuerschutz sie durchführen.

Das Gesamtvolumen der Pauschale wird auf Basis der aktuellen Steuereinnahmen jährlich festgelegt. Im Jahr 2010 wird Bad Lippspringe erneut voraussichtlich rund 39.400 EUR erhalten.

Haushaltsansatz 2010	Haushaltsansatz 2009	Ergebnis 2008
39.400 EUR	39.400 EUR	39.481 EUR

Die Mittel sollen in 2010 für die Anschaffung von Fahrzeugen, Maschinen, Geräten und Ausstattung sowie den Einbau eines Ölabscheiders im Feuerwehrgerätehaus Verwendung finden.

8.2. **Verpflichtungsermächtigungen**

Gemäß § 85 GO NRW dürfen Verpflichtungen zur Leistung von Investitionsausgaben in künftigen Jahren grundsätzlich nur eingegangen werden, wenn der Haushaltsplan hierzu ermächtigt. Diese sind im Teilfinanzplan bei den einzelnen Investitionsmaßnahmen gesondert auszuweisen (§ 13 GemHVO).

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen ist in der Haushaltssatzung anzugeben und vom Rat zu beschließen.

Verpflichtungsermächtigungen werden 2010 wie folgt veranschlagt:

Teilfinanzplan Produkt 120101 „Errichtung und Unterhaltung von Straßen“

243.000 € zu Lasten des Jahres 2011

Baukosten Dr.-Pieper-Straße.

8.3. **Investitionsumlagen**

Investitionsumlage nach dem Krankenhausgesetz

Die Gemeinden werden seit 2007 an den vom Land veranschlagten förderfähigen Investitionsmaßnahmen nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz mit 40 % (zuvor 20 %) beteiligt. Während im Jahr 2006 noch ein Betrag von rund 6 Euro pro Einwohner berechnet wurde, schlug die Umlage im Jahre 2007 mit rund 11,30 Euro pro Einwohner zu Buche.

Der Haushaltsansatz 2010 entspricht der in 2009 zu leistenden Umlage. Die exakte Höhe der Umlage kann erst nach Verabschiedung des Landeshaushalts benannt werden.

Haushaltsansatz 2010	Haushaltsansatz 2009	Ergebnis 2008
175.000 EUR	175.000 EUR	173.791 EUR

8.4. Investitionen

Der Haushaltsplan 2010 sieht im Finanzplan investive Auszahlungen in Höhe von 8.040.900 € vor. Die wesentlichen investiven Maßnahmen in 2010 sind:

Maßnahme/Ausgabe	Produkt	Betrag in Euro
Ankauf von Liegenschaften vom MZG	010303	6.000.000
Baukosten Mensa Schulen Im Bruch	030301	650.000
Planungs- und Baukosten Dr.-Pieper-Straße	120101	200.000
Sanierung Concordiaschule (Konjunkturpaket II)	030101	199.400
Umgestaltung Bushaltestellen im Stadtgebiet	120101	116.000
Gestaltung Liboriustrinkhalle	070201	105.000
Anschaffung Inventar Mensa	030301	100.000
Fuhrpark, Maschinen und Geräte Bauhof	010601	80.000
Anschaffung eines Friedhofbaggers	130301	70.000
Bau- und Planungskosten Stichweg Hohe Kamp	120101	70.000
Bau- und Planungskosten Entlastung Innenstadt	120101	50.000
Neue Medien in Schulen	030402	40.000
Anschaffung Feuerwehrfahrzeuge	020301	40.000
Baumaßnahme Hochwasserentlastung	130201	30.000
Ölabscheider Feuerwehrrgerätehaus	020301	25.000
Maßnahme barrierefreies Zentrum	120101	20.000
Aufwertung Martinus im Park	070201	20.000
Neuanschaffung von Spielgeräten	060301	20.000
Anschaffung Physik-Sammlung Realschule	030301	18.000
Anschaffung von Bänken für den Kurwald	130401	15.000
Pflasterung nord-westl. Eingang Kaiser-Karls-Park	130101	14.000
Neuordnung Bereich Friedrich-Wilhelm-Weber-Platz	120101	10.000

Zur Finanzierung der Investitionen werden Zuwendungen in Höhe von 1.418.900 € ,
Einzahlungen aus Veräußerungen in Höhe von 379.000 € und
Erschließungsbeiträge in Höhe von 248.000 € erwartet. Der Saldo aus Aus- und
Einzahlungen im investiven Bereich in Höhe von 5.995.000 € ist aus dem Bestand
an liquiden Mitteln und durch die Aufnahme von Darlehn zu decken.

8.5. Finanzierungstätigkeit

Im Gesamtfinanzplan ist der Saldo aus Finanzierungstätigkeiten der Stadt
Bad Lippspringe in 2010 mit + 5.569.850 € dargestellt.

Dieser positive Saldo wird erreicht durch einen Rückfluss aus einem Darlehn an das
MZG in Höhe von 808.500 € und der Neuaufnahme von Darlehn in Höhe von
4.761.350 €. Dieser Betrag ergibt sich zunächst aus der Höhe zweier in 2009
ausgelaufener Darlehn im Volumen von 1.561.350 €, die aus der Liquidität der
Stadtkasse getilgt wurden. Von der Darlehnsermächtigung zur Prolongation der
Darlehn wurde in 2009 kein Gebrauch gemacht. Da die Liquidität trotz
Festgeldanlage lediglich einen Guthabenzins von ca. 1 % abwarf, erschien es nicht
vertretbar, für ca. 3,5 % Schuldzinsen Darlehn aufzunehmen, zumal abzusehen war
und weiterhin ist, dass das Zinsniveau für Kommunaldarlehn kurzfristig sich nicht
nach oben verändern wird. In 2010 ist die Aufnahme eines Darlehns in der

dargestellten Höhe allerdings unvermeidbar. Darüber hinaus ist es erforderlich, weitere 3.200.000 € über ein Darlehn zu decken.

Bei den Auszahlungen in Höhe von 142.000 € handelt es sich um die Tilgungsleistungen für die in 2010 laufenden Darlehn.

9. Entwicklung der Schulden

Die Schulden der Stadt haben sich seit dem 01.01.2000 wie folgt entwickelt:

Haushaltsjahr	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Zugänge	Tilgungen	Schulden am Ende des Haushaltsjahres	Schulden je Einwohner
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
2000	10.294.399,00	0,00	444.970,85	9.831.484,36	659,64
	Einwohner				14.904
2001	9.831.484,36	0,00	466.253,23	9.365.231,12	633,26
	Einwohner				14.789
2002	9.365.231,12	0,00	1.510.820,19	7.854.410,93	531,28
	Einwohner				14.784
2003	7.854.410,93	0,00	272.358,94	7.582.051,99	512,75
	Einwohner				14.787
2004	7.582.051,99	0,00	260.978,59	7.321.073,40	485,19
	Einwohner				15.089
2005	7.321.073,40	0,00	273.041,16	7.048.032,24	463,35
	Einwohner				15.211
2006	7.048.032,24	0,00	285.769,91	6.762.262,33	440,45
	Einwohner				15.353
2007	6.762.262,32	0,00	2.067.769,93	4.694.482,39	303,93
	Einwohner				15.446
2008	4.694.482,39	0,00	214.741,38	4.479.741,01	291,99
	Einwohner				15.342
2009	4.479.741,01	0,00	2.896.208,15	1.583.532,86	104,19
	Einwohner				15.198
2010 (Ansatz)	1.583.532,86 Einwohner	4.761.350,00	142.000,00	6.202.882,86	408,14 15.198

Der **festgestellte** Schuldenstand der Stadt Bad Lippspringe zum 31.12.2008 beträgt 4.479.741,01 €. Dies entspricht einer Pro-Kopf-Verschuldung von 291,99 €.

Unter Berücksichtigung des voraussichtlichen Ergebnisses 2009 wird sich der Schuldenstand zum 31.12.2009 auf 1.583.532,86 € bzw. 104,19 € je Einwohner verringern. Wie unter oben 8.5. dargestellt, resultiert diese außerplanmäßige Verbesserung in 2009 aus dem Verzicht auf die Inanspruchnahme einer Darlehnsermächtigung für Darlehn im Volumen von 1.561.350 €. Diese Darlehnsermächtigung muss für 2010 erneuert und auch in Anspruch genommen werden.

Die zu zahlenden Zinsen werden sich in 2010 auf ca. 204.000 € (2009 192.000 €) belaufen.

10. Gesamtergebnisplan 2010

Im Gesamtergebnisplan 2010 stehen Erträgen von 23.012.750 € Aufwendungen in Höhe von 25.783.150 € gegenüber. Das Ergebnis aus der laufenden Verwaltungstätigkeit (- 2.770.400 €) und das Finanzergebnis (250.900 €) führen zu einem **Jahresergebnis von – 2.519.500 €**.

Verschlechterungen gegenüber den Ansätzen 2009 ergeben sich insbesondere aus der Erhöhung der Kreisumlage (570.000 €), den reduzierten Schlüsselzuweisungen (820.000 €) und der geringeren Gewerbesteuer (700.000 €) in einem Volumen von 2.090.000 €. Durch die Auflösung von Rückstellungen und Sonderposten ergeben sich bilanzielle Verbesserungen in einer Höhe von ca. 1.100.000 €.

Das Jahresergebnis in Höhe von – 2.519.500 € kann durch eine Entnahme aus der Ausgleichsrücklage ausgeglichen werden.

11. Gesamtfinanzplan 2010

Der Gesamtfinanzplan weist aus laufender Verwaltungstätigkeit ein Defizit von 2.146.100 € aus. Dieses Ergebnis wird durch den negativen Saldo im investiven Bereich um weitere 5.995.000 € auf 8.141.100 € verschlechtert. Aus der für 2010 vorgesehenen Finanzierungstätigkeit ergibt sich ein positives Saldo in Höhe von 5.427.850 €. Hier stehen Einnahmen in Höhe von 808.500 € (Tilgung Darlehn MZG) und 4.761.350 € (Aufnahme von Darlehn) Ausgaben in Höhe von 142.000 € (reguläre Tilgungen) gegenüber.

Der Bestand an Liquidität reduziert sich somit trotz Aufnahme von Darlehn und der Tilgung des MZG um 2.713.250 €.

Zum 1.1.2009 betrug der Bestand an liquiden Mitteln ca. 6.100.000 € (der genaue Betrag wird erst mit der Eröffnungsbilanz festgesetzt). Durch den Verzicht auf die Aufnahme von Darlehn in 2009 wird ein Zugriff auf die Liquidität zum Jahresende 2009 in Höhe von ca. 3.600.000 € erfolgen. Dieses bedeutet gegenüber dem Planansatz eine Verschlechterung um ca. 1.100.000 €. Da Darlehn im Volumen von 1.561.350 € wie oben dargestellt nicht aufgenommen wurden, hat sich in 2009 gegenüber dem Plan eine Verbesserung um ca. 400.000 € ergeben.

Der voraussichtlichen Liquidität zum 31.12.2009 in Höhe von ca. 2.500.000 € steht ein Bedarf an Liquidität in 2010 in Höhe von 2.713.250 € gegenüber. Bei einem planmäßigen Verlauf in 2010 würde die Liquidität der Stadt Bad Lippspringe unter Null sinken. Es wird jedoch davon ausgegangen, dass auch im Rahmen der Haushaltsausführung 2010, wie in den Vorjahren, Minderauszahlungen diese Entwicklung verhindern.

Zum Stichtag 31.12.2009 steht eine Liquidität in Höhe von ca. 2.500.000 € einem Darlehnsstand von insgesamt knapp unter 1.600.000 € gegenüber. Zu diesem Stichtag kann sich die Stadt Bad Lippspringe als schuldenfrei bezeichnen. Nach dem Haushaltsplan 2010 werden zum Jahresende 2010 Darlehn in Höhe von ca. 6.200.000 € einer Liquidität von ca. 0 € gegenüber. Eine Verschlechterung innerhalb eines Jahres um über 7.000.000 €.

12. Entwicklung der Lage der Gemeinde

A. Ergebnisplan

Gegenüber dem alten kameralen Haushaltsrecht, welches in Bad Lippspringe bis 2008 Anwendung gefunden hat, werden unter der Haushaltssystematik des NKF auch bilanzielle Auswirkungen abgebildet. Durch die Bildung von Rückstellungen und Ausweisung von Abschreibungen ergeben sich mithin Ergebnisverschlechterungen, die nicht vollständig durch Auflösung von Sonderposten oder Rückstellungen ausgeglichen werden können.

Sofern der Ergebnisplan in einem Haushaltsjahr mit einem negativen Saldo abschließt, kann der Haushaltsausgleich durch eine Entnahme aus der Ausgleichsrücklage erfolgen.

Die Ausgleichsrücklage ist in der Bilanz als gesonderter Posten des Eigenkapitals anzusetzen. Sie kann in der Eröffnungsbilanz bis zur Höhe eines Drittels des Eigenkapitals gebildet werden, höchstens jedoch bis zur Höhe eines Drittels der im Durchschnitt der letzten drei Jahre erhaltenen jährlichen Steuereinnahmen und allgemeinen Zuweisungen. Nach aktuellem Stand wird die **Ausgleichsrücklage** zum 1.1.2009 ein Volumen von **ca. 5.475.000 €** umfassen. Eine endgültige Festsetzung erfolgt erst mit der Eröffnungsbilanz.

Bereits zum Ausgleich des Haushalts 2009 ist eine Entnahme aus der Ausgleichsrücklage in Höhe von 1.474.400 € veranschlagt. Aktuell ist davon auszugehen, dass mit dem Jahresabschluss 2009 nur eine Entnahme von deutlich unter 1.000.000 € erforderlich sein wird. Somit stünden zum 1.1.2010 noch ca. 4.600.000 € in der Ausgleichsrücklage zur Verfügung. Mit diesem Bestand könnten die Haushalte 2010 und 2011 ausgeglichen werden.

In 2012 und 2013 kann ein Ausgleich des Haushalts nur durch eine Verringerung der allgemeinen Rücklage erfolgen. Hierzu bedarf es der Genehmigung seitens der Aufsichtsbehörde, somit des Kreises Paderborn. Die Genehmigung kann mit Auflagen versehen werden. Allerdings kann nach den aktuellen Zahlen der Kreis Paderborn die Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes im Finanzplanungszeitraum **nicht** fordern.

Die Aussicht, dass die Ausgleichsrücklage erst im Jahr 2012 aufgebraucht sein wird, kann im Vergleich mit anderen Kommunen noch als akzeptabel bezeichnet werden. Auch die in den Jahren 2012 (1.241.850 €) und 2013 (690.650 €) ausgewiesenen Defizite im Ergebnisplan erscheinen überschaubar. Es ist jedoch zu beachten, dass in den Jahren 2010 bis 2013 Einmaleffekte zu deutlichen bilanziellen Verbesserungen im Ergebnisplan führen. Ohne diese Sondereffekte, in erster Linie Auflösungen von Rückstellungen für bauliche Unterhaltungen, beliefte sich das Defizit in 2013 z.B. auf ca. 1.900.000 €.

Es bleibt festzuhalten, dass die Stadt Bad Lippspringe nicht in der Lage ist, die Abschreibungen auf das Anlagevermögen zu erwirtschaften.

B. Finanzplan

Wie unter oben 11.) dargestellt, betrug der Bestand an liquiden Mitteln zum 1.1.2009 ca. 6.100.000 €. Durch den Verzicht auf die Aufnahme von Darlehn in 2009 wird ein Zugriff auf die Liquidität zum Jahresende 2009 in Höhe von ca. 3.600.000 € erfolgen. Der voraussichtlichen Liquidität zum 01.01.2010 in Höhe von ca. 2.500.000 € steht ein Bedarf an Liquidität in 2010 in Höhe von 2.713.250 € gegenüber, wobei die Aufnahme von Darlehn in einer Höhe von 4.761.350 € und die Tilgung seitens des MZG in Höhe von 808.500 € bereits berücksichtigt ist.

Für 2011 ergibt sich ein Zufluss an liquiden Mitteln im Volumen von 502.500 €. Dieses begründet sich in der Veranschlagung der Rückzahlung des dem MZG gewährten Darlehns über 1.823.800 €. In 2012 ergibt sich ein Defizit bei den liquiden Mitteln von 2.099.200 €, in 2013 von 578.500 €. Saldiert ergeben die Jahre 2011 bis 2013 einen weiteren Darlehnsbedarf von ca. 2.200.000 €. Damit wäre der Schuldenstand der Stadt Bad Lippspringe unter Berücksichtigung planmäßiger Tilgungen zum 31.12.2013 auf ca. 7,85 Mio. € gestiegen.

14. Fazit und Ausblick

Mit dem vorliegenden Haushaltsplan für das Jahr 2010 stellt sich die Stadt Bad Lippspringe den negativen Auswirkungen der Finanzkrise. Die Ergebnisverschlechterungen machen umso mehr eine solide Haushaltswirtschaft erforderlich, ohne dabei erforderliche Maßnahmen im konsumtiven und investiven Bereich zu vernachlässigen.

Der Haushalt 2010 macht zunächst deutlich, dass die nach dem NKF zu veranschlagenden Abschreibungen im Ergebnisplan dauerhaft nicht erwirtschaftet werden können. Die Bemühungen um eine Verbesserung der Ertragsseite und eine Reduzierung der Aufwendungen sind auch in 2010 fortzusetzen. Hier gilt es, Potenziale zu entdecken und zu nutzen, um nachhaltige Verbesserungen zu erzielen. Ein gebildeter Ausgabeansatz verpflichtet nicht, diesen Betrag auszugeben, sondern erfordert einen sorgsam Umgang.

Diese Verhaltensweise prägt die Arbeit der Stadtverwaltung Bad Lippspringe seit Jahren. Somit erklären sich die im Vergleich mit den Kommunen im Umkreis moderaten Abschlüsse im Ergebnisplan. Eine Vielzahl von Kommunen, die in den Vorjahren vermeintlich bessere Ergebnisse als Bad Lippspringe vorweisen konnten, können mittelfristig ein Abgleiten in das Haushaltssicherungskonzept kaum vermeiden. Dieses bleibt der Stadt Bad Lippspringe erspart. Die kommunale Selbstverwaltung ist weiterhin ohne kommunalaufsichtliche Eingriffe gesichert.

Die Frage des Haushaltsausgleichs macht sich an den Abschlüssen des Ergebnisplans fest, die auch starken bilanziellen Einflüssen unterliegen. Hier wirken sich bis einschließlich 2013 Einmaleffekte (Auflösung von in der Eröffnungsbilanz gebildeten Rückstellungen) positiv aus.

Daneben ist ein intensiver Blick auf die Liquidität zu werfen. Im Finanzplanungszeitraum 2010 bis 2013 müssen ca. 6,9 – 7 Mio. € an Darlehn aufgenommen werden. Dabei sind im Finanzplanungszeitraum 2010 bis 2013 alle bekannten Aufwendungen und Auszahlungen mit realistischen Ansätzen veranschlagt worden. Hier ergeben sich, abgesehen von der unten dargestellten Situation bei der Kreisumlage, keine erkennbaren größeren Risiken. Ein Blick über 2013 hinaus kann aktuell nicht mit der nötigen Seriosität geworfen werden.

Auch die Erträge und Einzahlungen sind mit großer Vorsicht abgebildet worden. Allerdings verbergen sich hier an drei maßgeblichen Stellen Risiken, die von der Stadt Bad Lippspringe nicht beeinflusst werden können. Hinzu kommt das Risiko der Höhe der Kreisumlage.

- 1.) Der Anteil der Stadt Bad Lippspringe an der Einkommensteuer ist mit dem vom Land mitgeteilten Betrag in Höhe 4.289.800 € angesetzt worden. Es ist allerdings davon auszugehen, dass dieser Wert, wie schon 2009, nicht erreicht wird.
- 2.) Die Gewerbesteuer ist mit 1.700.000 € in 2010 realistisch angesetzt worden. Für die Folgejahre wird allerdings unterstellt, dass die Wirtschaftskrise überwunden wird und Steigerungen bei der Gewerbesteuer erwarten lässt.

- 3.) Die Schlüsselzuweisungen des Landes sind für 2010 in der veranschlagten Höhe gesichert. Für die Folgejahre sind nur moderate Steigerungen veranschlagt worden. Es bleibt zu hoffen, dass das Land NRW Zahlungen mindestens in der Höhe dieser Ansätze vornimmt.
- 4.) Die Kreisumlage ist für 2011 niedriger als in 2010 angesetzt. Hiermit wird zum Ausdruck gebracht, dass bei Abflauen der Wirtschaftskrise der Mittelbedarf des Kreises absinkt. Letztlich sollten aber auch durch die Bemühungen des Kreises, seine Aufgaben und Aufwendungen kritisch zu hinterfragen, Einsparpotenziale realisiert werden.

Die Entwicklung der Beträge, die in 2010 und den Folgejahren tatsächlich zu verzeichnen sind, ist mit großem Interesse und insbesondere mit großer Akribie zu verfolgen. Jede Verschlechterung führt zu einem erhöhten Darlehensbedarf und kann nicht, wie in den letzten Jahren, durch vorhandene Liquidität aufgefangen werden. Nur bei deutlichen Verbesserungen der Ist-Zahlen gegenüber den Ansätzen kann die Aussicht bestehen, in den Jahren 2012 und folgende auf weitere Darlehnsaufnahmen zu verzichten.

Jeder Haushalt muss mit Unsicherheiten leben. Die Finanz- und Wirtschaftskrise hat aber gezeigt, dass Situationen eintreten, die nicht mehr nur mit Unsicherheiten umschrieben werden können. Seit Ende 2008 treten Entwicklungen ein, die innerhalb kürzester Zeit dramatische Auswirkungen auf die kommunalen Haushalte haben und die Planungen torpedieren. Dazu zählen nicht nur die Auswirkungen der Finanz- und Wirtschaftskrise, sondern auch die gesetzlichen Veränderungen auf Bundes- und Landesebene, die oftmals direkt auf die Kommunalhaushalte durchschlagen.

Bis 2013 investiert die Stadt Bad Lippspringe umfangreich in die Tochter MZG, gleichzeitig mit Abstand größter Arbeitgeber vor Ort, und die Aufwertung der Innenstadt. Investitionen in die Zukunft, die offenkundig unausweichlich sind. Es bleibt zu hoffen, dass beide großen Projekte in diesem Finanzplanungszeitraum erfolgreich abgeschlossen werden und spätestens ab 2014 eine Phase der finanziellen Konsolidierung angestrebt werden kann.

Hinweis: Nach Verabschiedung des Haushaltsplans 2010 am 08.02.2010 wurden, wie in den vergangenen Jahren, die Eckdaten des verabschiedeten Plans in den Vorbericht aufgenommen.

Produktplan der Stadt Bad Lippspringe

Produkt- bereich	Produkt- gruppe	Bezeichnung		
		Produkt	Kostenträger	
01	0101			Innere Verwaltung
				Gemeindeorgane
	0102	010101		Gemeindeorgane
			01010111	Unterstützung politischer Gremien
			01010112	Verwaltungsführung
			01010113	Städtepartnerschaften
				Verwaltungsmanagement
		010201		Personalmanagement und Organisation
			01020111	Personalbetreuung
			01020112	Ausbildung und Qualifizierung
			01020119	Überörtliche Prüfungen
		010202		Zentrale Dienste
			01020211	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
			01020212	Zentrale Leistung und Beschaffung
			01020213	Dienstleistungen im Bereich EDV
			01020214	Recht und Versicherung
		010203		Wahlen
			01020311	Wahlen
	0103			Immobilienmanagement
		010301		Technisches Immobilienmanagement
			01030111	Unterhaltung der Gebäude
			01030112	Errichtung der Gebäude
			01030113	Unterhaltung der Grundstücke
		010302		Infrastrukturelles Immobilienmanagement
			01030211	Bewirtschaftung der Gebäude
			01030212	Bewirtschaftung der Grundstücke
			01030213	Energiemanagement
		010303		Kaufmännisches Immobilienmanagement
	0104		01030311	Grundstücksverkehr
			01030312	Grundstücksrechte
			01030313	Vermietung, Verpachtung
	0105			Finanzmanagement
		010401		Finanzmanagement
			01040111	Finanzbuchhaltung
	0106		01040119	Sonstige Kämmerei
				Personalrat und Gleichstellung
		010501		Personalrat und Gleichstellung
			01050111	Personalrat
			01050112	Gleichstellung
				Bauhof
		010601		Bauhof
			01060111	Bauhof

Produktplan der Stadt Bad Lippspringe

Produktbereich	Produktgruppe	Bezeichnung		
		Produkt	Kostenträger	
02	0201			Sicherheit und Ordnung
				Allgemeine Ordnungsangelegenheiten
		020101		Allgemeine Ordnungsangelegenheiten
			02010111	Allgemeine Ordnungsangelegenheiten
			02010112	Fischereiwesen
			02010113	Schiedsman
			02010114	Obdachlosenwesen
			02010115	Katastrophen-/ Zivilschutz
			02010116	Fundsachen
			02010117	Verkehrsrecht
	0202			Einwohner- u. Personenstandsangelegenheiten
		020201		Personenstandswesen
			02020111	Personenstandswesen
			02020112	Nachlass- und Teilungssachen
		020202		Meldewesen
			02020211	Personalausweise und Reisepässe
			02020219	Sonstige Meldewesen
		020203		Statistik
			02020311	Statistik
	0203			Brandschutz
		020301		Brandschutz
			02030111	Brandschutz
03	0301			Schulträgeraufgaben
				Grundschulen
		030101		Concordiaschule
			03010111	Concordiaschule
		030102		Evangelische Grundschule
	0302		03010211	Evangelische Grundschule
				Hauptschule
		030201		Hauptschule
	0303		03020111	Hauptschule
				Realschule
		030301		Realschule
	0304		03030111	Realschule
				Sonstige schulische Aufgaben
		030402		Schulverwaltung, sonstige Leistungen
			03040211	Schülerbeförderungskosten
			03040212	Offene Ganztagschule
			03040213	Schulsport
			03040214	Schulschwimmen
			03040215	Förderschulen
			03040219	Sonstige schulische Aufgaben

Produktplan der Stadt Bad Lippspringe

Produkt- bereich	Produkt- gruppe	Bezeichnung		
		Produkt	Kostenträger	
04	0401			Kultur und Wissenschaft
				Bildung, Kultur und Heimatpflege
		040101		Bildung
			04010111 04010112 04010113	Volkshochschule Büchereien Musikschulen
		040102		Förderung der Heimatpflege
			04010211	Förderung der Heimatpflege
		040103		Förderung der Kultur
			04010311	Förderung der Kultur
		040104		Historisches Stadtarchiv
			04010411	Archiv
05	0501			Soziale Leistungen
				Grundversorgung SGB
		050102		Grundversorgung SGB II
	0502		05010211	Grundversorgung SGB II
				Sonstige soziale Leistungen
		050201		Sonstige soziale Leistungen
			05020111 05020112 05020113 05020114 05020115 05020116 05020119	Leistungen für Asylbewerber Leistungen für Aussiedler Wohngeld Rente Seniorenbüro Grundversorgung SGB XII Sonstige soziale Leistungen
06	0601			Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
				Tageseinrichtungen für Kinder
		060101		Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen
			06010111	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen
		060102		Kindergarten Adolf-Kolping-Straße
			06010211	Kindergarten Adolf-Kolping-Straße
		060103		Kindergarten Kirsperbaumweg
			06010311	Kindergarten Kirsperbaumweg
		060104		Kindergarten Detmolder Straße
			06010411	Kindergarten Detmolder Straße
	0602			Förderung junger Menschen u. Familien
		060201		Haus der Jugend
			06020111	Haus der Jugend
		060202		Sonstige Förderungen junger Menschen
			06020211 06020212 06020213	Eigene Förderung, Familienpass Förderung Jugendarbeit Kreisjugendamt
	0603			Freizeitanlagen
		060301		Spiel- und Freizeitanlagen
			06030111 06030112 06030119	Spiel- und Freizeitanlagen Freizeitpark Sonstige Spiel- und Freizeitanlagen

Produktplan der Stadt Bad Lippspringe

Produktbereich	Produktgruppe	Bezeichnung		
		Produkt	Kostenträger	
07	0701			Gesundheitsdienste
				Krankenhäuser
		070101		Krankenhäuser
	0702		07010111	Krankenhäuser
				Kur- und Badeeinrichtungen
		070201		Kur- und Badeeinrichtungen
			07020111 07020112	Liege- und Trinkhallen Quellen
08	0801			Sportförderung
				Förderung des Sports
		080101		Förderung des Sports
	0802		08010111	Förderung des Sports
				Bäder
		080201		Thermalfreibad
	0803		08020111	Thermalfreibad
				Sportstätten
		080301		Sportstätten
			08030111 08030112	Sportstätten Thermalhallenbad
09	0901			Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
				Bauleitplanung
		090101		Bauleitplanung
			09010111 09010112	Bauleitplanung Umlegungsverfahren
10	1001			Bauen und Wohnen
				Bauverwaltung
		100101		Bauverwaltung
			10010111 10010112	Bauverwaltung Denkmalschutz
11	1101			Ver- und Entsorgung
				Entsorgung
		110101		Abwasserbeseitigung
			11010111	Abwasserbeseitigung
	1102	110102		Abfallbeseitigung
			11010211	Abfallbeseitigung
				Versorgung
		110201		Versorgung
			11020111 11020112 11020113	Strom Gas Wasser

Produktplan der Stadt Bad Lippspringe

Produkt- bereich	Produkt- gruppe	Bezeichnung		
		Produkt	Kostenträger	
12	1201			Verkehrsflächen und -anlagen
				Öffentliche Verkehrsflächen
		120101		Errichtung und Unterhaltung von Straßen,Wegen,Plätzen und Verkehrsanlagen
			12010111	Errichtung und Unterhaltung von Straßen,Wegen,Plätzen und Verkehrsanlagen
			12010112	Errichtung und Unterhaltung der Straßenbeleuchtung
			12010113	Wirtschaftswege
		120102		Straßenreinigung und Winterdienst
13	1301			Natur- und Landschaftspflege
				Öffentliche Anlagen
		130101		Park- und Gartenanlagen
			13010111	Park- und Gartenanlagen
		130102		Natur- und Landschaftspflege
	1302		13010211	Natur- und Landschaftspflege
				Öffentliche Gewässer
		130201		Öffentliche Gewässer
	1303		13020111	Öffentliche Gewässer
				Friedhofs- und Bestattungswesen
		130301		Friedhofs- und Bestattungswesen
	1304		13030111	Friedhofs- und Bestattungswesen
			13030112	Ehrenfriedhof
				Land- und Forstwirtschaft
		130401		Land- und Forstwirtschaft
			13040111	Landwirtschaft
			13040112	Forstwirtschaft
15	1501			Wirtschaft und Tourismus
				Wirtschaftsförderung und Tourismus
		150101		Wirtschaftsförderung
			15010111	Wirtschaftsförderung
		150102		Tourismus und Stadtmarketing
			15010211	Tourismus und Stadtmarketing
		150103		Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
16	1601			Allgemeine Finanzwirtschaft
				Steuern und Abgaben
		160101		Steuern, Allgem. Zuweisungen und Umlagen
			16010111	Gemeindesteuern
			16010112	Steueranteile
	1602		16010113	Allgemeine Zuweisungen
			16010114	Allgemeine Umlagen
				Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft
		160201		Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft
			16020111	Zinserträge, sonstige Erträge
			16020112	Kreditwirtschaft

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Gesamtergebnisplan - Zusammenfassung

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
01	Steuern und ähnliche Abgaben		9.089.800	8.619.400	9.083.300	9.619.400	10.105.000
	davon Grundsteuer A		22.000	22.500	22.500	22.500	22.500
	davon Grundsteuer B		1.690.000	1.705.000	1.710.000	1.715.000	1.720.000
	davon Gewerbesteuer		2.400.000	1.700.000	1.900.000	2.100.000	2.300.000
	davon Gemeindeanteil an der Einkommensteuer		4.195.300	4.269.800	4.547.400	4.865.700	5.133.300
	davon Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer		308.600	319.000	325.400	333.200	341.200
	davon Vergnügungssteuer		57.000	80.000	80.000	80.000	80.000
	davon Hundesteuer		32.700	35.000	38.000	38.000	38.000
	davon Familienleistungsausgleich		384.200	453.700	460.000	465.000	470.000
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		9.530.400	10.239.000	9.402.300	9.529.300	9.936.050
	davon Schlüsselzuweisungen vom Land		6.962.450	6.141.900	6.150.000	6.200.000	6.250.000
	davon Bedarfszuweisungen vom Land		405.000	528.700	528.700	528.700	528.700
	davon Zuweisungen vom Land		157.150	2.027.350	1.248.900	1.220.900	1.220.900
	davon Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden		1.073.850	137.700	137.700	138.200	138.200
	davon Erträge a.d. Aufl. v. SoPo a. Zuwendungen Land		928.950	1.304.000	1.304.000	1.304.000	1.304.000
03	+ Sonstige Transfererträge		13.500	8.500	8.500	8.500	8.500
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		1.242.850	1.299.650	1.305.150	1.313.650	1.314.150
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		407.000	504.150	531.550	530.050	531.550
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		831.750	928.150	950.800	951.300	957.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		835.650	1.413.900	1.243.400	1.608.900	2.033.400
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge		21.950.950	23.012.750	22.525.000	23.561.100	24.886.150
11	- Personalaufwendungen		-5.728.750	-6.026.400	-6.122.150	-6.147.850	-6.176.300
	davon Bezüge der Beamten		-388.750	-414.250	-417.850	-419.450	-421.050
	davon Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-3.801.400	-3.996.850	-4.071.050	-4.090.050	-4.110.350
	davon Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte		-287.100	-297.400	-300.400	-301.100	-301.800
	davon Sozialversicherungsbeiträge tarifl. Beschäftigte		-805.700	-809.100	-821.650	-824.350	-828.600
	davon Beihilfen, Unterstützungsleistungen f. Beamte		-22.000	-22.000	-22.400	-22.500	-22.600
	davon pauschalierte Lohnsteuer (Feuerwehr)			-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
	davon Versorgungskassenbeiträge für Beamte		-421.000	-484.000	-486.000	-487.500	-489.000
12	- Versorgungsaufwendungen		-37.200	-37.200	-37.400	-37.500	-37.700
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-3.410.650	-3.733.300	-3.537.650	-3.921.050	-4.429.350
14	- Bilanzielle Abschreibung		-2.274.700	-2.256.900	-2.256.850	-2.257.350	-2.257.350
15	- Transferaufwendungen		-11.006.300	-12.297.300	-11.086.600	-11.292.150	-11.532.400
	davon Gewerbesteuerumlage		-180.000	-161.000	-180.000	-198.000	-218.000
	davon Finanzierungsbet. Fonds Dt. Einheit		-220.000	-166.000	-185.000	-204.000	-224.000
	davon Kreisumlage		-8.836.600	-9.409.000	-9.239.900	-9.424.700	-9.613.200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-1.352.000	-1.432.050	-1.353.850	-1.262.950	-1.266.600
17	= Ordentliche Aufwendungen		-23.809.600	-25.783.150	-24.394.500	-24.918.850	-25.699.700
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit		-1.858.650	-2.770.400	-1.869.500	-1.357.750	-813.550
19	+ Finanzerträge		586.250	459.900	434.100	352.900	352.900
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-202.000	-209.000	-245.000	-237.000	-230.000

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Gesamtergebnisplan - Zusammenfassung

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
21	= Finanzergebnis		384.250	250.900	189.100	115.900	122.900
22	=Ordentliches Ergebnis		-1.474.400	-2.519.500	-1.680.400	-1.241.850	-690.650
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-1.474.400	-2.519.500	-1.680.400	-1.241.850	-690.650
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		-1.690.000	-1.631.150	-1.662.100	-1.694.350	-1.726.800
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen		1.690.000	1.631.150	1.662.100	1.694.350	1.726.800
29	= Internes Jahresergebnis		1.474.400	2.519.500	1.680.400	1.241.850	690.650

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Gesamtfinanzplan - Zusammenfassung							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
01	Steuern und ähnliche Abgaben		9.069.800	8.599.400	9.063.300	9.599.400	10.105.000
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		8.599.450	8.926.500	8.089.800	8.216.800	8.623.550
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen		13.500	8.500	8.500	8.500	8.500
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		1.203.850	1.258.650	1.264.150	1.272.650	1.273.150
05	+ Private Leistungsentgelte		446.000	545.150	572.550	571.050	572.550
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		831.750	928.150	950.800	951.300	957.500
07	+ Sonstige Einzahlungen		835.650	832.900	833.400	833.900	833.400
08	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen		586.250	459.900	434.100	352.900	352.900
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		21.586.250	21.559.150	21.216.600	21.806.500	22.726.550
10	- Personalauszahlungen		-5.728.750	-6.026.400	-6.122.150	-6.147.850	-6.176.300
11	- Versorgungsauszahlungen		-37.200	-37.200	-37.400	-37.500	-37.700
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen		-3.710.500	-4.012.150	-3.821.500	-4.204.900	-4.713.200
13	- Zinsen und ähnliche Auszahlungen		-202.000	-199.000	-235.000	-227.000	-230.000
14	- Transferauszahlungen		-11.006.300	-12.297.300	-11.086.600	-11.292.150	-11.532.400
15	- Sonstige Auszahlungen		-1.047.150	-1.133.200	-1.050.000	-959.100	-962.750
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-21.731.900	-23.705.250	-22.352.650	-22.868.500	-23.652.350
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-145.650	-2.146.100	-1.136.050	-1.062.000	-925.800
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		1.721.300	1.418.900	2.421.500	1.434.400	1.765.650
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen		290.000	379.000	269.000	100.000	100.000
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten			248.000	263.000		225.750
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Summe der investiven Einzahlungen		2.011.300	2.045.900	2.953.500	1.534.400	2.091.400
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden		-913.500	-6.020.000	-50.000	-20.000	-75.000
25	- Ausz. Baumaßnahmen		-1.795.950	-1.499.400	-2.587.650	-1.490.000	-1.226.000
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-337.150	-521.500	-329.100	-882.600	-257.100
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Summe der investiven Auszahlungen		-3.046.600	-8.040.900	-2.966.750	-2.392.600	-1.558.100
31	= Saldo Investitionstätigkeit		-1.035.300	-5.995.000	-13.250	-858.200	533.300
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-1.180.950	-8.141.100	-1.149.300	-1.920.200	-392.500
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Krediten		1.686.000	5.569.850	1.823.800		
34	- Tilgung und Gewährung von Krediten		-2.970.000	-142.000	-172.000	-179.000	-186.000
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit		-1.284.000	5.427.850	1.651.800	-179.000	-186.000
36	= Änderung des Bestands an eigenen Finanzmitteln		-2.464.950	-2.713.250	502.500	-2.099.200	-578.500
39	= Liquide Mittel		-2.464.950	-2.713.250	502.500	-2.099.200	-578.500

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Gesamtergebnisplan							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
01	Steuern und ähnliche Abgaben		9.089.800	8.619.400	9.083.300	9.619.400	10.105.000
401100	Grundsteuer A		22.000	22.500	22.500	22.500	22.500
401200	Grundsteuer B		1.690.000	1.705.000	1.710.000	1.715.000	1.720.000
401300	Gewerbesteuer		2.400.000	1.700.000	1.900.000	2.100.000	2.300.000
402100	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer		4.195.300	4.269.800	4.547.400	4.865.700	5.133.300
402200	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer		308.600	319.000	325.400	333.200	341.200
403100	Vergnügungssteuer		57.000	80.000	80.000	80.000	80.000
403200	Hundesteuer		32.700	35.000	38.000	38.000	38.000
405100	Kompensationsleistung (Familienleistungsausgleich)		384.200	453.700	460.000	465.000	470.000
405101	Kinderbonus			34.400			
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		9.530.400	10.239.000	9.402.300	9.529.300	9.936.050
411100	Schlüsselzuweisungen vom Land		6.962.450	6.141.900	6.150.000	6.200.000	6.250.000
412100	Bedarfszuweisungen vom Land		405.000	528.700	528.700	528.700	528.700
414100	Zuweisungen vom Land		157.150	2.027.350	1.248.900	1.220.900	1.220.900
414101	Zuweisungen vom Land für bauliche Unterhaltung			84.850	18.500	123.000	479.750
414200	Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden		1.073.850	137.700	137.700	138.200	138.200
414400	Zuweisungen vom sonstigen öffentl. Bereich		250	250	250	250	250
414700	Zuschüsse von privaten Unternehmen		750	5.750	5.750	5.750	5.750
416110	Erträge a.d. Aufl. v. SoPo a. Zuwendungen Land		928.950	1.304.000	1.304.000	1.304.000	1.304.000
416180	Erträge a.d. Aufl. v. SoPo a. Zuwend. priv. Unternehmen		2.000	8.500	8.500	8.500	8.500
03	+ Sonstige Transfererträge		13.500	8.500	8.500	8.500	8.500
421100	Kostensersatz v. Träg. sozial. Leistung. außh Einr.		13.500	8.500	8.500	8.500	8.500
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		1.242.850	1.299.650	1.305.150	1.313.650	1.314.150
431100	Verwaltungsgebühren		29.100	29.100	29.100	29.100	29.100
431130	Verwaltungsgebühren - Personalausweise/ Reisepässe		40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
431132	Verwaltungsgebühren - Fischereischeine		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
431133	Verwaltungsgebühren - Führungszeugnisse		5.000	3.000	3.000	3.000	3.000
431134	Verwaltungsgebühren - KFZ-Umschreibungen		2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
431135	Verwaltungsgebühren - Standesamt		15.000	16.000	16.000	16.000	16.000
431140	Verwaltungsgebühren - Grabmalgenehmigungen		4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
431141	Verwaltungsgebühren - Baugesetzbuch		3.000	2.000	2.000	2.000	2.000
432120	Benutzungsgebühren Abfallentsorgung		646.400	646.400	646.400	646.400	646.400
432122	Benutzungsgebühren Windsäcke		2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
432130	Benutzungsgebühren Straßenreinigung		178.650	199.650	199.650	202.650	202.650
432140	Benutzungsgebühren Märkte		35.000	32.000	32.500	33.000	33.500
432150	Benutzungsgebühren Friedhof		149.500	160.000	165.000	170.000	170.000
432160	Nutzungsentschädigungen Obdachlosenunterkünfte		23.500	15.700	15.700	15.700	15.700
432161	Nutzungsentschädigungen Aussiedlerheime		4.000	100	100	100	100
432162	Nutzungsentschädigungen Asylbewerberheime		12.000	17.000	17.000	17.000	17.000
432170	Elternbeiträge OGS		35.000	68.000	68.000	68.000	68.000

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Gesamtergebnisplan							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
432171	Mittagsverpflegung		39.000	41.000	41.000	41.000	41.000
432190	Sonstige Benutzungsgebühren		18.500	20.500	20.500	20.500	20.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		407.000	504.150	531.550	530.050	531.550
441100	Mieten		173.150	178.150	178.150	178.150	178.150
441110	Nebenkostenerstattungen		45.700	47.700	47.700	47.700	47.700
441120	Pachten		14.150	96.500	127.000	127.000	127.000
441125	Pachten (steuerpflichtig)			1.750	1.750	1.750	1.750
441300	Eigene Erbbauzinsen		34.000	34.000	34.000	34.000	34.000
441600	Jagdpacht gemeinschaftliche Jagdbezirke		3.600	1.400	2.800	1.400	2.800
441700	Fischereipachten		500	500	500	500	500
441800	Entgelte für Überlassung Sportstätten		1.150	2.400	2.400	2.300	2.300
441900	Sonstige Entgelte für Überlassung v. Räumen		4.600	6.100	6.100	6.100	6.200
442100	Erträge aus Holzverkauf		25.000	30.500	25.000	25.000	25.000
446100	Eintrittsgelder Freibad		90.000	90.000	90.000	90.000	90.000
446190	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		15.150	15.150	16.150	16.150	16.150
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		831.750	928.150	950.800	951.300	957.500
448100	Erstattungen vom Land		35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
448200	Erstattungen von Gemeinden (GV)		26.000	125.000	111.000	111.000	111.000
448410	Erstattungen von der ARGE		380.000	320.000	340.000	340.000	340.000
448500	Erstattungen von verb. Unternehmen, Beteiligungen		323.450	254.350	264.550	264.550	265.250
448505	Erst. von verb. Unternehmen (steuerpfl.)			118.000	113.450	113.450	113.450
448600	Erstattungen von sonst. öffentl. Sonderrechten		20.300	20.300	20.300	20.300	20.300
448700	Erstattungen von privaten Unternehmen		12.700	11.700	11.700	11.700	11.700
448800	Erstattungen von übrigen Bereichen		34.300	43.800	54.800	55.300	60.800
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		835.650	1.413.900	1.243.400	1.608.900	2.033.400
451100	Konzessionsabgaben E.ON		605.000	597.000	597.000	597.000	597.000
451105	Konzessionsabgaben Stadtwerke Paderborn		115.000	119.000	119.000	119.000	119.000
454200	Erträge a. d. Veräußerung bewegl. Vermögensgeg.			1.000			
456100	Bußgelder etc.		65.100	65.100	65.100	65.100	65.100
456110	Verwarnungsgelder		2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
456200	Säumniszuschläge und dgl.		30.000	3.000	3.000	3.000	3.000
456210	Stundungszinsen		200	1.500	2.000	2.500	2.000
456230	Mahngebühren			7.500	7.500	7.500	7.500
456235	Pfändungsgebühren			18.000	18.000	18.000	18.000
456250	Auslagenersatz			1.500	1.500	1.500	1.500
458280	Erträge a.d. Auflös. v. Instandhaltungsrückstell.			580.000	410.000	775.000	1.200.000
459100	Weitere sonst. ordentl. Erträge v. priv. Bereich		10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
459180	Ersatz von Rücklastschriftgebühren			200	200	200	200
459190	Andere sonstige ordentliche Erträge		8.350	8.100	8.100	8.100	8.100
10	= Ordentliche Erträge		21.950.950	23.012.750	22.525.000	23.561.100	24.886.150
11	- Personalaufwendungen		-5.728.750	-6.026.400	-6.122.150	-6.147.850	-6.176.300
501100	Bezüge der Beamten		-388.750	-414.250	-417.850	-419.450	-421.050

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Gesamtergebnisplan							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-3.801.400	-3.996.850	-4.071.050	-4.090.050	-4.110.350
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-287.100	-297.400	-300.400	-301.100	-301.800
503100	Sozialversicherungsbeiträge für Beamte		-1.800				
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-805.700	-809.100	-821.650	-824.350	-828.600
504100	Beihilfen, Unterstützungsleistungen f. Beamte		-22.000	-22.000	-22.400	-22.500	-22.600
504150	Beihilfen,Unterstützungslei. f.tarif Beschäftigte		-1.000	-800	-800	-900	-900
509300	Pauschalierte Lohnsteuer (Feuerwehr)			-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
512100	Versorgungskassenbeiträge für Beamte		-421.000	-484.000	-486.000	-487.500	-489.000
12	- Versorgungsaufwendungen		-37.200	-37.200	-37.400	-37.500	-37.700
514100	Beihilfen, Unterstützungsleist. f Versorgungsempf.		-37.200	-37.200	-37.400	-37.500	-37.700
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-3.410.650	-3.733.300	-3.537.650	-3.921.050	-4.429.350
521100	Unterhaltung von Grundstücken		-50	-1.000	-2.000	-1.000	-2.000
521110	Unterhaltung von Gebäuden		-368.300	-697.000	-583.500	-872.000	-1.409.000
521115	Unterhaltung von Gebäuden (steuerpfl.)		-119.000	-41.000	-35.000	-215.000	-200.000
521120	Unterhaltung von baulichen Anlagen		-79.500	-104.000	-110.000	-25.000	-28.000
521121	Unterhaltung der Spielplätze			-12.500	-10.000	-10.000	-10.000
522100	Unterh. des sonstigen unbewegl. Vermögens		-131.000	-101.000	-95.500	-95.500	-61.500
522110	Unterhaltung des Infrastrukturvermögens		-245.350	-257.500	-232.500	-239.000	-244.000
522111	Wartung Verkehrssignalanlagen			-20.500	-18.500	-18.500	-18.500
522120	Unterhaltung der Straßenbeleuchtung		-84.000	-75.000	-87.500	-77.500	-77.500
522130	Unterhaltung der Grünanlagen		-156.500	-130.000	-130.000	-130.000	-130.000
522140	Unterhaltung der Stadtbäume		-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
522150	Unterhaltung der Brückenbauwerke		-15.000	-30.000	-25.000	-25.000	-25.000
522160	Unterhaltung der Flussläufe		-26.000	-20.000	-15.000	-15.000	-15.000
522170	Unterhaltung der Heilquellen		-24.500	-30.000	-25.000	-20.000	-20.000
524100	Grundsteuer		-10.800	-11.200	-10.950	-10.950	-10.950
524101	Gebäude- und Glasversicherung		-46.350	-48.750	-48.350	-48.450	-48.550
524102	Reinigung		-182.100	-216.500	-218.850	-218.850	-219.350
524103	Strom		-309.800	-259.000	-255.000	-256.000	-257.000
524104	Gas		-183.600	-257.000	-253.000	-253.000	-253.500
524109	Wasser		-30.600	-27.800	-26.950	-26.950	-27.150
524110	Grundbesitzabgaben		-59.600	-53.850	-52.100	-52.550	-52.650
524121	Gebäude- und Glasversicherung (steuerpfl.)		-3.000	-3.200	-3.200	-3.200	-3.200
524122	Reinigung (steuerpfl.)		-600	-600	-600	-600	-600
524123	Strom (steuerpfl.)		-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
524124	Gas (steuerpfl.)		-50.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000
524129	Wasser (steuerpfl.)		-5.700	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
524190	Sonst. Aufw. für Sachleistungen (Geb.)		-19.900	-18.800	-19.150	-19.200	-25.500
524195	Sonst. Aufw. für Sachleistungen (steuerpfl.)		-100	-100	-100	-100	-100
525110	Kfz.-Versicherungen		-17.600	-18.600	-18.700	-18.700	-18.800
525115	Kraftfahrzeugsteuer		-3.700	-4.950	-5.050	-5.050	-5.050
525120	Kfz.-Betriebsstoffe (Benzin, Diesel)		-50.800	-45.600	-45.600	-46.700	-47.200
525130	Kfz.-Reparatur u. sonst. Unterhaltungsaufw.		-57.000	-51.800	-52.300	-53.000	-53.000
525510	Unterh. der Maschinen und technischen Anl.		-38.550	-37.000	-27.000	-27.000	-27.000
525530	Unterh. der Betriebs- u. Geschäftsausst.		-87.350	-131.500	-106.200	-107.700	-108.700

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Gesamtergebnisplan Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
525535	Unterh. d. Betriebs- u. Geschäftsaus.(MWSt)		-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
525540	Geräte/Gegenstände bis 60 €		-10.500	-9.050	-9.050	-9.050	-9.050
525545	Geräte/Gegenstände bis 60 € (steuerpfl.)		-1.200	-200	-200	-200	-200
525590	Unterhaltung des sonst. bewegl. Vermögens		-6.500	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
527100	Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz		-42.450	-40.600	-40.600	-40.600	-40.600
527109	Ant. Kosten Hauptschule Bad Lippspringe- Schlangen		-65.000	-37.500	-33.000	-33.000	-33.000
527110	Schülerbeförderungskosten		-179.700	-175.700	-175.700	-176.700	-177.700
527112	Aufwendungen Lehr- und Unterrichtsmaterial		-18.000	-18.200	-18.200	-18.200	-18.200
527115	Schülerpraktikum und Projekte		-4.350	-2.700	-4.700	-4.700	-4.700
527116	Aufwendungen Mittagsverpflegung		-24.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000
527117	Sprachförderung KG		-3.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
527118	Aufw. Spiel- und Beschäftigungsmaterial KG		-13.500	-13.500	-13.500	-13.500	-13.500
527130	Abfuhrkosten für Hausmüll und Biomüll		-81.300	-85.200	-85.200	-85.200	-85.200
527131	Kosten der Containerabfuhr		-30.900	-26.000	-26.000	-26.000	-26.000
527132	Abfuhrkosten für Sperrgut u. Altgeräte nach ElektrG		-11.900	-14.200	-14.200	-14.200	-14.200
527133	Kosten für Abfuhr von Grünabfällen		-10.800	-15.500	-15.500	-15.500	-15.500
527134	Kosten für Papierabfuhr und Verwertung		-13.200	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000
527135	Kosten für Sondermüllabfuhr		-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
527140	Müllablagerungen u. Deponiekosten Straßenpapierkörbe		-20.000	-17.000	-17.000	-17.000	-17.000
527141	Kosten der Kreisdeponie		-377.100	-368.000	-368.000	-371.500	-371.500
527142	Untersuchung von Altlasten		-2.400	-2.400	-2.400	-2.400	-2.400
527150	Windelsäcke		-9.000	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500
529100	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen		-33.000	-46.300	-46.300	-46.300	-46.300
529105	Aufwendungen für sonstige Dienstleist. (stpf.)		-9.000	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000
14	- Bilanzielle Abschreibung		-2.274.700	-2.256.900	-2.256.850	-2.257.350	-2.257.350
571110	Abschreib. auf immaterielle Vermögensgegenst.		-20.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
571120	Abschreibungen auf Gebäude u. a.		-531.300	-606.000	-606.000	-606.000	-606.000
571130	Abschreibungen auf Infrastrukturvermögen		-1.304.750	-1.357.500	-1.357.500	-1.357.500	-1.357.500
571140	Abschreibungen auf Fahrzeuge		-209.600	-151.900	-151.900	-151.900	-151.900
571150	Abschreib. auf Maschinen, technische Anlagen		-550	-22.000	-22.000	-22.000	-22.000
571160	Abschreib. auf Betriebs- u. Geschäftsausstattung		-208.500	-118.500	-118.450	-118.950	-118.950
15	- Transferaufwendungen		-11.006.300	-12.297.300	-11.086.600	-11.292.150	-11.532.400
531300	Zuweisungen/Zuschüsse an Zweckverbände		-165.750	-167.000	-168.000	-168.250	-170.500
531500	Zuweisungen/Zuschüsse an verbund. Unternehm/Beteil.		-475.000	-1.080.000	-180.000	-180.000	-180.000
531700	Zuweisungen/Zuschüsse an private Unternehm.		-33.800	-20.300	-20.300	-20.300	-20.300
531701	Zuweisungen/Zuschüsse für Familienpass			-1.300	-1.300	-1.300	-1.300
531800	Zuweisungen/Zuschüsse an übrige Bereiche		-636.650	-863.050	-683.100	-666.600	-676.100
532800	Schuldendiensthilfen an übrige Bereiche		-1.500	-650			
533930	Asylbeg. (AsylbIG) - außerh. Einrichg.		-150.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
533931	Asylbeg. mit Krankenhilfe - außerh. Einrich		-45.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000
533932	Asylbeg. mit Krankenhilfe - innerh. Einrichg		-40.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
533933	Asylbegehrende mit Arbeitsgelegenheiten		-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Gesamtergebnisplan							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
533934	Leistungen SGB XII für Asylbewerber		-45.000	-140.000	-140.000	-140.000	-140.000
534100	Gewerbesteuerumlage		-180.000	-161.000	-180.000	-198.000	-218.000
534200	Finanzierungsbeiträge, Fonds Deutsche Einheit		-220.000	-166.000	-185.000	-204.000	-224.000
537100	Allgemeine Umlagen an das Land		-175.000	-175.000	-175.000	-175.000	-175.000
537200	Kreisumlage		-8.836.600	-9.409.000	-9.239.900	-9.424.700	-9.613.200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-1.352.000	-1.432.050	-1.353.850	-1.262.950	-1.266.600
541220	Aufw f Aus- und Fortbildung, Umschulung		-49.050	-48.850	-46.350	-46.150	-46.150
541230	Aufwendungen für Reisekosten		-8.700	-12.200	-11.200	-11.000	-11.000
541235	Aufw f Reisekosten (steuerpfl.)		-100	-100	-100	-100	-100
541240	Aufw f Gesundheitsschutz, Arbeitssich., Dienstjubil		-9.000	-9.300	-9.300	-9.300	-9.800
541250	Aufw f Personalrat, Belegschaftsversaml.		-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
541260	Aufw. für Dienst- und Schutzkleidung,		-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
541265	Aufw. f. Dienst- und Schutzkleidung (stpfl.)		-500	-500	-500	-500	-500
541270	Personalnebenaufwendungen (z.B. TEVO)		-15.000	-30.800	-31.100	-31.300	-31.500
541290	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte		-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
542100	Aufwendungen für ehrenamtl. Tätigkeiten		-8.600	-8.700	-8.800	-8.900	-8.900
542110	Aufwendungen für Rat und Ausschüsse		-47.000	-61.500	-61.500	-61.500	-61.500
542120	Aufwendungen für Fraktionsmitglieder		-31.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000
542130	Aufwendungen für stellv. Bürgermeister		-10.000	-10.500	-10.500	-10.500	-10.500
542210	Mieten und Mietnebenkosten		-31.600	-21.000	-11.000	-11.000	-11.000
542220	Pachten		-80.500	-65.500	-51.500	-50.500	-51.500
542225	Pachten (steuerpfl.)		-1.900	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900
542240	Miete für Maschinen, Fahrzeuge, Geräte		-7.000	-7.000	-7.500	-7.500	-7.500
542300	Leasing		-10.000	-10.000	-10.000	-12.000	-12.000
542900	Sonst. Aufw. f. d. Inanspruchn. v Rechten/Diensten		-53.500	-29.000	-23.000	-23.000	-23.000
543110	Bürobedarf		-50.300	-48.150	-48.150	-48.150	-48.150
543120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		-13.200	-13.900	-13.900	-13.900	-13.950
543125	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur (stpf.)		-50	-50	-50	-50	-50
543130	Telekommunikation und GEZ-Gebühren		-51.550	-47.800	-47.800	-47.800	-47.900
543135	Telekommunikation (steuerpfl.)		-500	-500	-500	-500	-500
543140	Öffentliche Bekanntmachungen/Pressearbeit		-3.000	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
543150	Porto, Frachtkosten		-38.650	-36.650	-36.650	-36.650	-36.650
543160	Sachverständigen, Gerichts- und ähnl. Aufw.		-79.000	-224.000	-186.500	-93.500	-93.500
543180	Rücklastschriftgebühren von Banken			-400	-400	-400	-400
543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-206.000	-159.300	-145.200	-145.200	-145.100
543195	Sonstige Geschäftsaufwendungen (steuerpfl.)		-12.200	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000
544150	sonst. Versicherungsbeiträge (Inv., Elektro, ESV, GVV)		-162.600	-167.100	-167.800	-169.000	-170.850
544155	sonst. Versicher. beitr. (Inv., Elektro, ESV, GVV)- MWst.		-2.450	-2.550	-2.600	-2.600	-2.600
544160	Schadensfälle		-16.000	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000
544300	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvert.		-14.500	-16.550	-16.800	-16.800	-16.800
544400	Sonstige Beiträge		-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
545200	Erstattungen an Gemeinden (GV)		-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
545400	Erstattungen an den sonstigen öffentl. Bereich		-96.000	-90.000	-95.000	-95.000	-95.000

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Gesamtergebnisplan							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
545600	Erstattungen an sonst. öffentl. Sonderrechn.		-184.850	-184.850	-184.850	-184.850	-184.850
547303	Pauschalwertberichtigung (Niederschlagung)		-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
549100	Verfügun gsmittel		-2.550	-2.550	-2.550	-2.550	-2.600
549200	Fraktionszuwendungen		-8.650	-9.850	-9.850	-9.850	-9.850
549900	Andere sonstige ordentliche Aufwendungen		-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
17	= Ordentliche Aufwendungen		-23.809.600	-25.783.150	-24.394.500	-24.918.850	-25.699.700
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-1.858.650	-2.770.400	-1.869.500	-1.357.750	-813.550
19	+ Finanzerträge		586.250	459.900	434.100	352.900	352.900
461500	Zinserträge von verb. Unternehmen, Beteilig.		119.950	96.050	85.250	4.050	4.050
461600	Zinserträge von sonst. öffentl. Sonderrechn.		120.000				
461700	Zinserträge von Kreditinstituten		2.500	20.000	5.000	5.000	5.000
465100	Gewinnanteile a. verb. Unternehmen, Beteiligungen		318.800	318.850	318.850	318.850	318.850
469100	Nachforderungszinsen Gewerbesteuer		25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-202.000	-209.000	-245.000	-237.000	-230.000
551700	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute		-192.000	-204.000	-240.000	-232.000	-225.000
559900	Erstattungszinsen Gewerbesteuer		-10.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
21	= Finanzergebnis		384.250	250.900	189.100	115.900	122.900
22	=Ordentliches Ergebnis		-1.474.400	-2.519.500	-1.680.400	-1.241.850	-690.650
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-1.474.400	-2.519.500	-1.680.400	-1.241.850	-690.650
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		1.690.000	1.631.150	1.662.100	1.694.350	1.726.800
481100	Erträge aus Bauhofleistungen		1.690.000	1.606.000	1.636.950	1.669.200	1.701.650
481101	Erträge aus Verwaltungskostenanteil			25.150	25.150	25.150	25.150
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen		-1.690.000	-1.631.150	-1.662.100	-1.694.350	-1.726.800
581100	Aufwendungen aus Bauhofleistungen		-1.690.000	-1.606.000	-1.636.950	-1.669.200	-1.701.650
581101	Aufwendungen aus Verwaltungskostenanteil			-25.150	-25.150	-25.150	-25.150

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Gesamtfinanzplan							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
01	Steuern und ähnliche Abgaben		9.069.800	8.599.400	9.063.300	9.599.400	10.105.000
601100	Grundsteuer A		22.000	22.500	22.500	22.500	22.500
601200	Grundsteuer B		1.690.000	1.705.000	1.710.000	1.715.000	1.720.000
601300	Gewerbesteuer		2.380.000	1.680.000	1.880.000	2.080.000	2.300.000
602100	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer		4.195.300	4.269.800	4.547.400	4.865.700	5.133.300
602200	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer		308.600	319.000	325.400	333.200	341.200
603100	Vergnügungssteuer		57.000	80.000	80.000	80.000	80.000
603200	Hundesteuer		32.700	35.000	38.000	38.000	38.000
605100	Kompensationsleistung (Familienleistungsausgleich)		384.200	453.700	460.000	465.000	470.000
605101	Kinderbonus			34.400			
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		8.599.450	8.926.500	8.089.800	8.216.800	8.623.550
611100	Schlüsselzuweisungen vom Land		6.962.450	6.141.900	6.150.000	6.200.000	6.250.000
612100	Bedarfszuweisungen vom Land		405.000	528.700	528.700	528.700	528.700
614100	Zuweis/Zuschüsse f lfd Zwecke vom Land		157.150	2.027.350	1.248.900	1.220.900	1.220.900
614101	Zuweis/Zuschüsse f lfd Zwecke- Baul. Unterhaltung			84.850	18.500	123.000	479.750
614200	Zuweis/Zuschüsse f lfd Zwecke v Gemeind/GV		1.073.850	137.700	137.700	138.200	138.200
614400	Zuweis/Zuschüsse f lfd. Zwecke v sonst öff Bereich		250	250	250	250	250
614700	Zuweis/Zuschüsse f lfd. Zwecke v privaten Unternehmen		750	5.750	5.750	5.750	5.750
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen		13.500	8.500	8.500	8.500	8.500
621100	Kostensersatz v Träger soz Leist außerh. Einr.		13.500	8.500	8.500	8.500	8.500
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		1.203.850	1.258.650	1.264.150	1.272.650	1.273.150
631100	Verwaltungsgebühren		29.100	29.100	29.100	29.100	29.100
631130	Verwaltungsgeb. - Personalausweise/ Reisepässe		40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
631132	Verwaltungsgeb. - Fischereischeine		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
631133	Verwaltungsgeb. - Führungszeugnisse		5.000	3.000	3.000	3.000	3.000
631134	Verwaltungsgebühren - KFZ-Umschreibungen		2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
631135	Verwaltungsgeb. - Standesamt		15.000	16.000	16.000	16.000	16.000
631140	Verwaltungsgeb. - Grabmalgenehmigungen		4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
631141	Verwaltungsgeb. - Baugenehmigungen		3.000	2.000	2.000	2.000	2.000
632200	Benutzungsgebühren Abfallentsorgung		646.400	646.400	646.400	646.400	646.400
632210	Benutzungsgebühren Windelsäcke		2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
632300	Benutzungsgebühren Straßenreinigung		178.650	199.650	199.650	202.650	202.650
632500	Benutzungsgebühren Friedhof		149.500	160.000	165.000	170.000	170.000
632610	Nutzungsentschädigungen Obdachlosenunterkünfte		23.500	15.700	15.700	15.700	15.700
632620	Nutzungsentschädigungen Aussiedlerheime		4.000	100	100	100	100
632630	Nutzungsentschädigungen Asylbewerberheime		12.000	17.000	17.000	17.000	17.000
632640	Elternbeiträge OGS		35.000	68.000	68.000	68.000	68.000
632900	Benutzungsgebühren Märkte		35.000	32.000	32.500	33.000	33.500
632901	Sonstige Benutzungsgebühren		18.500	20.500	20.500	20.500	20.500
05	+ Private Leistungsentgelte		446.000	545.150	572.550	571.050	572.550

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Gesamtfinanzplan Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
641100	Mieten		173.150	178.150	178.150	178.150	178.150
641110	Nebenkostenerstattung		45.700	47.700	47.700	47.700	47.700
641120	Pachten		14.150	96.500	127.000	127.000	127.000
641125	Pachten (steuerpflichtig)			1.750	1.750	1.750	1.750
641130	Erbbauzinsen		34.000	34.000	34.000	34.000	34.000
641160	Jagdpacht gemeinschaftl. Jagdbezirke		3.600	1.400	2.800	1.400	2.800
641170	Fischereipachten		500	500	500	500	500
642100	Einzahlungen aus Holzverkauf		25.000	30.500	25.000	25.000	25.000
646100	Mittagsverpflegung		39.000	41.000	41.000	41.000	41.000
646101	Entgelte für die Überlassung Sportstätten		1.150	2.400	2.400	2.300	2.300
646102	Sonst. Entgelte für Überlassung von Räumen		4.600	6.100	6.100	6.100	6.200
646103	Sonst. privatrechtl. Leistungsentgelte		15.150	15.150	16.150	16.150	16.150
646150	Eintrittsgelder Freibad (steuerpfl.)		90.000	90.000	90.000	90.000	90.000
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		831.750	928.150	950.800	951.300	957.500
648100	Erstattungen vom Land		35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
648200	Erstattungen von Gemeinden (GV)		26.000	125.000	111.000	111.000	111.000
648410	Erstattungen von der ARGE		380.000	320.000	340.000	340.000	340.000
648500	Erstattungen von verb. Unternehmen, Beteiligungen		323.450	254.350	264.550	264.550	265.250
648505	Erstattungen von verb. Unternehmen (steuerpfl.)			118.000	113.450	113.450	113.450
648600	Erstattungen von sonst. öffent. Sonderrechnungen		20.300	20.300	20.300	20.300	20.300
648700	Erstattungen von privaten Unternehmen		12.700	11.700	11.700	11.700	11.700
648800	Erstattungen von übrigen Bereichen		34.300	43.800	54.800	55.300	60.800
07	+ Sonstige Einzahlungen		835.650	832.900	833.400	833.900	833.400
651100	Konzessionsabgaben E.ON		605.000	597.000	597.000	597.000	597.000
651105	Konzessionsabgaben Stadtwerke Paderborn		115.000	119.000	119.000	119.000	119.000
656100	Bußgelder etc.		65.100	65.100	65.100	65.100	65.100
656110	Verwarngelder		2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
656200	Säumniszuschläge und dgl.		30.000	3.000	3.000	3.000	3.000
656210	Stundungszinsen		200	1.500	2.000	2.500	2.000
656230	Mahngebühren			7.500	7.500	7.500	7.500
656235	Pfändungsgebühren			18.000	18.000	18.000	18.000
656250	Auslagenersatz			1.500	1.500	1.500	1.500
659100	weitere sonst ordentl Erträge v Priv. Bereich		10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
659180	Ersatz von Rücklastschriftgebühren			200	200	200	200
659190	Andere sonst ordentl. Erträge		8.350	8.100	8.100	8.100	8.100
08	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen		586.250	459.900	434.100	352.900	352.900
661500	Zinseinzahlungen von verb. Unternehmen, Beteilig.		119.950	96.050	85.250	4.050	4.050
661600	Zinseinzahlungen von sonst. öffentl. Sonderrechg.		120.000				
661700	Zinseinzahlungen von Kreditinstituten		2.500	20.000	5.000	5.000	5.000
665100	Gewinnanteile aus verbundenen Untern./Beteiligung		318.800	318.850	318.850	318.850	318.850
669100	Nachforderungszinsen Gewerbesteuer		25.000	25.000	25.000	25.000	25.000

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Gesamtfinanzplan Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		21.586.250	21.559.150	21.216.600	21.806.500	22.726.550
10	- Personalauszahlungen		-5.728.750	-6.026.400	-6.122.150	-6.147.850	-6.176.300
701100	Bezüge der Beamten		-388.750	-414.250	-417.850	-419.450	-421.050
701200	Entgelte der Beschäftigten		-3.801.400	-3.996.850	-4.071.050	-4.090.050	-4.110.350
701930	Pausch. LSt (Feuerwehr)			-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f. tariff. Beschäftg.		-287.100	-297.400	-300.400	-301.100	-301.800
703100	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. für Beamte		-1.800				
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tariff. Besch.		-805.700	-809.100	-821.650	-824.350	-828.600
704100	Beihilfen, Unterstützungsleist. f. Beamte		-22.000	-22.000	-22.400	-22.500	-22.600
704150	Beihilfen, Unterstützungsleist. f. tariff. Besch.		-1.000	-800	-800	-900	-900
712100	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte		-421.000	-484.000	-486.000	-487.500	-489.000
11	- Versorgungsauszahlungen		-37.200	-37.200	-37.400	-37.500	-37.700
714100	Beihilfen, Unterstützungsleistungen f. Beschäftigte		-37.200	-37.200	-37.400	-37.500	-37.700
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen		-3.710.500	-4.012.150	-3.821.500	-4.204.900	-4.713.200
721100	Unterhaltung von Grundstücken		-50	-1.000	-2.000	-1.000	-2.000
721110	Unterhaltung von Gebäuden		-368.300	-697.000	-583.500	-872.000	-1.409.000
721120	Unterhaltung von baulichen Anlagen		-79.500	-104.000	-110.000	-25.000	-28.000
721121	Unterhaltung von Spielplätzen			-12.500	-10.000	-10.000	-10.000
721150	Unterh. d. Gebäude (steuerpf.)		-119.000	-41.000	-35.000	-215.000	-200.000
722100	Ausz. f. Unterh. d. so. unbew. Vermögens		-131.000	-101.000	-95.500	-95.500	-61.500
722110	Ausz. f. Unterh. d. Infrastrukturverm.		-245.350	-257.500	-232.500	-239.000	-244.000
722111	Ausz. f. Wartung Verkehrssignalanlagen			-20.500	-18.500	-18.500	-18.500
722120	Ausz. f. Unterh. d. Straßenbeleuchtung		-84.000	-75.000	-87.500	-77.500	-77.500
722130	Ausz. f. Unterh. d. Grünanlagen		-156.500	-130.000	-130.000	-130.000	-130.000
722140	Ausz. f. Unterh. d. Stadtbäume		-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
722150	Ausz. f. Unterh. d. Brückenbauwerke		-15.000	-30.000	-25.000	-25.000	-25.000
722160	Ausz. f. Unterh. d. Flussläufe		-26.000	-20.000	-15.000	-15.000	-15.000
722170	Ausz. f. Unterh. d. Heilquellen		-24.500	-30.000	-25.000	-20.000	-20.000
723200	Erst f. Ausz. v. Drit. a. lfd. Vwtätigk. - Gemeinden/GV		-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
723400	Erst f. Ausz. v. Drit. a. lfd. Vwtätigk. - sonst öff. Ber.		-96.000	-90.000	-95.000	-95.000	-95.000
723600	Erst f. Ausz. v. Drit. a. lfd. Vwtätigk. - öff. Sonderreg.		-184.850	-184.850	-184.850	-184.850	-184.850
724100	Grundsteuer		-10.900	-11.300	-11.050	-11.050	-11.050
724101	Gebäude- und Glasversicherung		-46.350	-48.750	-48.350	-48.450	-48.550
724102	Reinigung		-182.100	-216.500	-218.850	-218.850	-219.350
724103	Strom		-309.800	-259.000	-255.000	-256.000	-257.000
724104	Gas		-183.600	-257.000	-253.000	-253.000	-253.500
724109	Wasser		-30.600	-27.800	-26.950	-26.950	-27.150
724110	Grundbesitzabgaben		-59.600	-53.850	-52.100	-52.550	-52.650
724151	Gebäude- und Glasversicherung (steuerpflichtig)		-3.000	-3.200	-3.200	-3.200	-3.200

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Gesamtfinanzplan Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
724152	Reinigung (steuerpf.)		-600	-600	-600	-600	-600
724153	Strom (steuerpf.)		-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
724154	Gas (steuerpf.)		-50.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000
724159	Wasser (steuerpf.)		-5.700	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
724190	Sonst Aufw für Sachleistungen (Geb.)		-19.900	-18.800	-19.150	-19.200	-25.500
725110	KFZ-Versicherung		-17.600	-18.600	-18.700	-18.700	-18.800
725115	Kraftfahrzeugsteuer		-3.700	-4.950	-5.050	-5.050	-5.050
725120	Betriebsstoffe (Benzin-Diesel)		-50.800	-45.600	-45.600	-46.700	-47.200
725130	KFZ-Reparatur und sonst Unterhaltsaufwand		-57.000	-51.800	-52.300	-53.000	-53.000
725510	Unterhaltung der Maschinen und techn Anlagen		-38.550	-37.000	-27.000	-27.000	-27.000
725530	Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattg		-87.350	-131.500	-106.200	-107.700	-108.700
725535	Unterhaltung der BGA (steuerpf.)		-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
725540	Geräte/ Gegenstände bis 60 €		-10.500	-9.050	-9.050	-9.050	-9.050
725545	Geräte/ Gegenstände bis 60 € (steuerpf.)		-1.200	-200	-200	-200	-200
725590	Unterhaltung des sonst. bewegl. Vermögens		-6.500	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
727100	Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz		-42.450	-40.600	-40.600	-40.600	-40.600
727109	Ant. Kosten Hauptschule Bad Lippspr.-Schlangen		-80.000	-37.500	-33.000	-33.000	-33.000
727910	Schülerbeförderungskosten		-179.700	-175.700	-175.700	-176.700	-177.700
727912	Aufwendungen Lehr- und Unterrichtsmaterial		-18.000	-18.200	-18.200	-18.200	-18.200
727915	Aufwendungen Schülerpraktikum und Projekte		-4.350	-2.700	-4.700	-4.700	-4.700
727916	Aufwendungen Mittagsverpflegung		-24.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000
727917	Sprachförderung KG		-3.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
727918	Aufwendungen Spiel- und Beschäftigungsmaterial KG		-13.500	-13.500	-13.500	-13.500	-13.500
727930	Abfuhrkosten für Hausmüll und Biomüll		-81.300	-85.200	-85.200	-85.200	-85.200
727931	Kosten der Containerabfuhr		-30.900	-26.000	-26.000	-26.000	-26.000
727932	Abfuhrkosten f Sperrgut und Altgeräte nach ElektrG		-11.900	-14.200	-14.200	-14.200	-14.200
727933	Kosten der Abfuhr von Grünabfällen		-10.800	-15.500	-15.500	-15.500	-15.500
727934	Kosten für Papierabfuhr und Verwertung		-13.200	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000
727935	Kosten für Sondermüllabfuhr		-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
727940	Müllablagerung u Deponiekosten Straßenpapierk.		-20.000	-17.000	-17.000	-17.000	-17.000
727941	Kosten der Kreisdeponie		-377.100	-368.000	-368.000	-371.500	-371.500
727942	Untersuchung von Altlasten		-2.400	-2.400	-2.400	-2.400	-2.400
727950	Windelsäcke		-9.000	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500
729100	Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen		-33.000	-46.300	-46.300	-46.300	-46.300
729150	Auszahlungen für sonstige Dienstl. (steuerpfl.)		-9.000	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000
13	- Zinsen und ähnliche Auszahlungen		-202.000	-199.000	-235.000	-227.000	-230.000
751700	Zinsauszahlungen an Kreditinstitute		-192.000	-204.000	-240.000	-232.000	-225.000
759899	Erstattungszinsen Gewerbesteuer			5.000	5.000	5.000	-5.000
14	- Transferauszahlungen		-11.006.300	-12.297.300	-11.086.600	-11.292.150	-11.532.400
731300	Ausz. Zuweis/Zuschüsse an Zweckverbände		-165.750	-167.000	-168.000	-168.250	-170.500
731500	Ausz. Zuweis/Zuschüsse an verb. Unterneh./Beteilig		-475.000	-1.080.000	-180.000	-180.000	-180.000

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Gesamtfinanzplan							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
731700	Ausz. Zuweis/Zuschüsse an private Unternehmen		-33.800	-20.300	-20.300	-20.300	-20.300
731701	Ausz. Zuweis/Zuschüsse für Familienpass			-1.300	-1.300	-1.300	-1.300
731800	Ausz. Zuweis/Zuschüsse an übrige Bereiche		-636.650	-863.050	-683.100	-666.600	-676.100
732800	Schuldendiensthilfen an übrige Bereiche		-1.500	-650			
733930	Asylbegehrende außerh. Einr.		-150.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
733931	Asylbegehrende mit Krankenhilfe außerh Einr.		-45.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000
733932	Asylbegehrende mit Krankenhilfe innerh Einr.		-40.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
733933	Asylbegehrende mit Arbeitsgelegenheiten		-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
733934	Leistungen SGB XII für Asylbewerber		-45.000	-140.000	-140.000	-140.000	-140.000
734100	Gewerbesteuerumlage		-180.000	-161.000	-180.000	-198.000	-218.000
734200	Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit		-220.000	-166.000	-185.000	-204.000	-224.000
737100	Allgemeine Umlagen an das Land		-175.000	-175.000	-175.000	-175.000	-175.000
737200	Kreisumlage		-8.836.600	-9.409.000	-9.239.900	-9.424.700	-9.613.200
15	- Sonstige Auszahlungen		-1.047.150	-1.133.200	-1.050.000	-959.100	-962.750
741220	Aufw für Aus- und Fortbildung, Umschulung		-49.050	-48.850	-46.350	-46.150	-46.150
741230	Aufw für Reisekosten		-8.700	-12.200	-11.200	-11.000	-11.000
741235	Aufw für Reisekosten (steuerpflichtig)		-100	-100	-100	-100	-100
741240	Aufw für Gesundheitsschutz, Arbeitssich., Dienstj.		-9.000	-9.300	-9.300	-9.300	-9.800
741250	Aufw für Personalrat, Belegschaftsversammlung		-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
741260	Aufw für Dienst- und Schutzkleidung		-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
741265	Aufw für Dienst- und Schutzkleidung (steuerpfl.)		-500	-500	-500	-500	-500
741270	Personalnebenaufw. (z.B. TEVO)		-15.000	-30.800	-31.100	-31.300	-31.500
741290	Besondere Aufwend. f. Beschäftigte		-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
742100	Auszahlungen f ehrenamtliche u sonstige Tätigkeit		-8.600	-8.700	-8.800	-8.900	-8.900
742110	Auszahlungen f Rat und Ausschüsse		-47.000	-61.500	-61.500	-61.500	-61.500
742120	Auszahlungen f Fraktionsmitglieder		-31.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000
742130	Auszahlungen für stellv. Bürgermeister		-10.000	-10.500	-10.500	-10.500	-10.500
742210	Mieten und Mietnebenkosten		-31.600	-21.000	-11.000	-11.000	-11.000
742220	Pachten		-80.500	-65.500	-51.500	-50.500	-51.500
742240	Miete für Maschinen, Fahrzeuge, Geräte		-7.000	-7.000	-7.500	-7.500	-7.500
742250	Mieten und Pachten (steuerpflichtig)		-1.900	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900
742300	Leasing		-10.000	-10.000	-10.000	-12.000	-12.000
742900	Sonstige Auszahl. f. d. Inanspruchnahme v. Rechten		-53.500	-29.000	-23.000	-23.000	-23.000
743110	Bürobedarf		-50.300	-48.150	-48.150	-48.150	-48.150
743120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		-13.200	-13.900	-13.900	-13.900	-13.950
743125	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur -(steuerpfl.)		-50	-50	-50	-50	-50
743130	Telekommunikation und GEZ-Gebühren		-51.550	-47.800	-47.800	-47.800	-47.900
743135	Telekommunikation -(steuerpflichtig)		-500	-500	-500	-500	-500
743140	Öffentliche Bekanntmachungen, Pressearbeit		-3.000	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
743150	Porto, Frachtkosten		-38.650	-36.650	-36.650	-36.650	-36.650
743160	Sachverständigen, Gerichts- und ähnl. Aufw.		-79.000	-224.000	-186.500	-93.500	-93.500
743190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-206.000	-159.300	-145.200	-145.200	-145.100
743195	Sonstige Geschäftsaufwendungen-(steuerpfl.)		-12.200	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Gesamtfinanzplan Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
744150	Sonst. Versicherungsbeiträge		-162.600	-167.100	-167.800	-169.000	-170.850
744155	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle (steuerpf.)		-2.450	-2.550	-2.600	-2.600	-2.600
744160	Schadensfälle		-16.000	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000
744300	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertret.		-14.500	-16.550	-16.800	-16.800	-16.800
744400	Sonstige Beiträge		-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
749100	Verfügungsmittel		-2.550	-2.550	-2.550	-2.550	-2.600
749200	Fraktionszuwendungen		-8.650	-9.850	-9.850	-9.850	-9.850
749900	Übrige weitere sonstige Ausz aus lfd VwTätigkeit		-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
749918	Rücklastschriftgebühr von Banken			-400	-400	-400	-400
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-21.731.900	-23.705.250	-22.352.650	-22.868.500	-23.652.350
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-145.650	-2.146.100	-1.136.050	-1.062.000	-925.800
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		1.721.300	1.418.900	2.421.500	1.434.400	1.765.650
681100	Investitionszuweisungen vom Land		1.586.350	1.295.200	2.421.500	1.434.400	1.020.900
681800	Investitionszuschüsse von übrigen Bereichen		134.950	123.700			744.750
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen		290.000	379.000	269.000	100.000	100.000
682106	Abgang GuB sonst unbebaute Grundstücke		290.000	328.000	269.000	100.000	100.000
682116	Abgang GuB des Infrastrukturvermögens			50.000			
683127	Erträge a d Veräußerung bewegl. Vermögensgegenst.			1.000			
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten			248.000	263.000		225.750
688100	Zugang Sonderposten Erschließungsbeiträge			248.000	263.000		225.750
23	= Summe der investiven Einzahlungen		2.011.300	2.045.900	2.953.500	1.534.400	2.091.400
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden		-913.500	-6.020.000	-50.000	-20.000	-75.000
782100	Zugang Grund und Boden / Gebäude		-871.000	-6.000.000	-30.000		
782101	Zugang AuB auf Grünflächen (Kauf)			-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
782116	Zugang GuB des Infrastrukturvermögens		-42.500				-55.000
25	- Ausz. Baumaßnahmen		-1.795.950	-1.499.400	-2.587.650	-1.490.000	-1.226.000
785109	Zugang Anlagen im Bau (Hochbau)		-1.083.500	-985.400	-130.000		-30.000
785202	Zugang Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkung		-1.000	-15.000	-5.000	-5.000	-5.000
785203	Zugang sonst. Bauten des Infrastrukturvermögens		-51.500				
785204	Zugang Anlagen im Bau (Tiefbau)		-659.950	-499.000	-2.452.650	-1.485.000	-1.191.000
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-337.150	-521.500	-329.100	-882.600	-257.100
783102	Zugang Lizenzen -Neue Medien		-6.000				
783104	Zugang DV-Software - Neue Medien		-4.000				
783112	Zugang techn. Anlagen		-36.400	-29.000	-51.000	-4.000	-16.000
783116	Zugang Fahrzeuge		-85.000	-190.000	-118.000	-730.000	-100.000
783118	Zugang Büroausstattung		-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
783119	Zugang EDV-Hardware		-35.000	-2.000	-5.000	-2.000	-5.000

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Gesamtfinanzplan Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
783122	Zugang Sonst BGA		-97.700	-232.200	-86.800	-78.300	-67.800
783123	Zugang Sonst BGA - (steuerpflichtig)		-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
783124	Zugang Sonst BGA - Neue Medien		-10.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000
783200	Zugang geringwertige Wirtschaftsgüter		-26.550	-20.800	-20.800	-20.800	-20.800
783201	Zugang geringwertige Wirtschaftsgüter - steuerpfl.		-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
783205	Zugang geringwertige Wirtschaftsgüter -Neue Medien		-29.000				
30	= Summe der investiven Auszahlungen		-3.046.600	-8.040.900	-2.966.750	-2.392.600	-1.558.100
31	= Saldo Investitionstätigkeit		-1.035.300	-5.995.000	-13.250	-858.200	533.300
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-1.180.950	-8.141.100	-1.149.300	-1.920.200	-392.500
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Krediten		1.686.000	5.569.850	1.823.800		
691900	Abgang Ausleihungen an verbundene Unternehmen			808.500	1.823.800		
692731	Zug. Invest.kredit v. Banken u. Kreditinst. (>5 J)		1.634.000	4.761.350			
695500	Rückflüsse von Darlehen an verbundene Unternehmen,		52.000				
34	- Tilgung und Gewährung von Krediten		-2.970.000	-142.000	-172.000	-179.000	-186.000
792651	Abg. Inv.kredit von sonst öffentl. Sonderr. (>5J)		-201.000				
792740	Umschuldung v. Krediten v. Kreditinstituten		-1.634.000				
792751	Abgang Inv.Kredit v Banken (< 1 J)			-142.000	-172.000	-179.000	-186.000
792760	Außerordentl. Tilgung v. Kredit v. Kreditinstitut		-1.135.000				
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit		-1.284.000	5.427.850	1.651.800	-179.000	-186.000
36	= Änderung des Bestands an eigenen		-2.464.950	-2.713.250	502.500	-2.099.200	-578.500
39	= Liquide Mittel		-2.464.950	-2.713.250	502.500	-2.099.200	-578.500

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produktbereich 01 Innere Verwaltung							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		197.550	331.200	331.200	331.700	331.700
414200	Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden		17.000	16.000	16.000	16.500	16.500
416110	Erträge a.d. Aufl. v. SoPo a. Zuwendungen Land		180.550	315.200	315.200	315.200	315.200
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		224.700	339.500	370.000	370.000	370.000
441100	Mieten		170.000	175.000	175.000	175.000	175.000
441110	Nebenkostenerstattungen		45.000	47.000	47.000	47.000	47.000
441120	Pachten		400	83.500	114.000	114.000	114.000
441300	Eigene Erbbauzinsen		9.300	34.000	34.000	34.000	34.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		253.650	236.750	234.200	234.700	240.500
448200	Erstattungen von Gemeinden (GV)		26.000	25.000	16.000	16.000	16.000
448500	Erstattungen von verb. Unternehmen, Beteiligungen		209.350	78.550	78.550	78.550	78.850
448505	Erst. von verb. Unternehmen (steuerpfl.)			105.400	100.850	100.850	100.850
448800	Erstattungen von übrigen Bereichen		18.300	27.800	38.800	39.300	44.800
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		4.700	584.500	413.500	778.500	1.203.500
454200	Erträge a. d. Veräußerung bewegl. Vermögensgeg.			1.000			
458280	Erträge a.d. Auflös. v. Instandhaltungsrückstell.			580.000	410.000	775.000	1.200.000
459190	Andere sonstige ordentliche Erträge		4.700	3.500	3.500	3.500	3.500
10	= Ordentliche Erträge		680.600	1.491.950	1.348.900	1.714.900	2.145.700
11	- Personalaufwendungen		-2.865.000	-2.879.700	-2.937.300	-2.949.250	-2.963.950
501100	Bezüge der Beamten		-175.400	-185.550	-187.350	-188.250	-189.150
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-1.726.500	-1.699.150	-1.743.300	-1.750.950	-1.760.250
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-134.900	-128.400	-130.500	-130.900	-131.300
503100	Sozialversicherungsbeiträge für Beamte		-1.800				
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-382.400	-359.800	-366.950	-368.250	-370.750
504100	Beihilfen, Unterstützungsleistungen f. Beamte		-22.000	-22.000	-22.400	-22.500	-22.600
504150	Beihilfen, Unterstützungslei. f. tarif Beschäftigte		-1.000	-800	-800	-900	-900
512100	Versorgungskassenbeiträge für Beamte		-421.000	-484.000	-486.000	-487.500	-489.000
12	- Versorgungsaufwendungen		-37.200	-37.200	-37.400	-37.500	-37.700
514100	Beihilfen, Unterstützungsleist. f Versorgungsempf.		-37.200	-37.200	-37.400	-37.500	-37.700
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-374.450	-403.600	-410.800	-429.600	-455.600
521110	Unterhaltung von Gebäuden		-59.000	-97.000	-103.500	-121.000	-145.000
524100	Grundsteuer		-9.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
524101	Gebäude- und Glasversicherung		-16.800	-15.200	-15.200	-15.200	-15.200
524102	Reinigung		-13.350	-12.500	-12.500	-12.500	-13.000
524103	Strom		-55.100	-32.500	-32.500	-32.500	-32.500

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produktbereich 01 Innere Verwaltung							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
524104	Gas		-38.100	-40.000	-40.000	-40.000	-40.500
524109	Wasser		-14.300	-8.800	-8.300	-8.300	-8.300
524110	Grundbesitzabgaben		-23.850	-21.300	-20.900	-20.850	-20.850
524190	Sonst. Aufw. für Sachleistungen (Geb.)		-8.550	-8.550	-8.550	-8.600	-8.600
525110	Kfz.-Versicherungen		-11.500	-11.500	-11.500	-11.500	-11.500
525115	Kraftfahrzeugsteuer		-3.300	-4.300	-4.400	-4.400	-4.400
525120	Kfz.-Betriebsstoffe (Benzin, Diesel)		-26.800	-22.500	-22.500	-22.600	-22.600
525130	Kfz.-Reparatur u. sonst. Unterhaltungsaufw.		-22.500	-21.800	-22.300	-22.000	-22.000
525530	Unterh. der Betriebs- u. Geschäftsausst.		-61.600	-75.150	-76.150	-77.650	-78.650
525540	Geräte/Gegenstände bis 60 €		-5.200	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700
527131	Kosten der Containerabfuhr		-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
527141	Kosten der Kreisdeponie		-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
529100	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen			-14.300	-14.300	-14.300	-14.300
14	- Bilanzielle Abschreibung		-801.300	-762.550	-762.550	-762.550	-762.550
571120	Abschreibungen auf Gebäude u. a.		-531.300	-606.000	-606.000	-606.000	-606.000
571140	Abschreibungen auf Fahrzeuge		-90.000	-44.550	-44.550	-44.550	-44.550
571150	Abschreib. auf Maschinen, technische Anlagen			-22.000	-22.000	-22.000	-22.000
571160	Abschreib. auf Betriebs- u. Geschäftsausstattung		-180.000	-90.000	-90.000	-90.000	-90.000
15	- Transferaufwendungen		-158.500	-190.650	-185.000	-163.000	-165.000
531300	Zuweisungen/Zuschüsse an Zweckverbände		-152.000	-155.000	-156.000	-156.000	-158.000
531800	Zuweisungen/Zuschüsse an übrige Bereiche		-5.000	-35.000	-29.000	-7.000	-7.000
532800	Schuldendiensthilfen an übrige Bereiche		-1.500	-650			
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-492.400	-552.600	-541.900	-491.450	-492.600
541220	Aufw f Aus- und Fortbildung, Umschulung		-24.250	-23.350	-20.850	-20.850	-20.850
541230	Aufwendungen für Reisekosten		-3.500	-7.100	-6.100	-5.900	-5.900
541240	Aufw f Gesundheitsschutz, Arbeitssich., Dienstjubil		-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.500
541250	Aufw f Personalrat, Belegschaftsversaml.		-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
541260	Aufw. für Dienst- und Schutzkleidung,		-6.500	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500
541270	Personalnebenaufwendungen (z.B. TEVO)		-15.000	-14.450	-14.550	-14.600	-14.700
541290	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte		-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
542100	Aufwendungen für ehrenamtl. Tätigkeiten			-100	-100	-100	-100
542110	Aufwendungen für Rat und Ausschüsse		-47.000	-61.500	-61.500	-61.500	-61.500
542120	Aufwendungen für Fraktionsmitglieder		-31.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000
542130	Aufwendungen für stellv. Bürgermeister		-10.000	-10.500	-10.500	-10.500	-10.500
542220	Pachten		-34.000	-20.000	-5.000	-5.000	-5.000
542240	Miete für Maschinen, Fahrzeuge, Geräte		-7.000	-7.000	-7.500	-7.500	-7.500
542300	Leasing		-10.000	-10.000	-10.000	-12.000	-12.000
542900	Sonst. Aufw. f. d. Inanspruchn. v Rechten/Diensten		-20.000	-8.000	-2.000	-2.000	-2.000
543110	Bürobedarf		-34.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
543120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		-4.350	-4.700	-4.700	-4.700	-4.700
543130	Telekommunikation und GEZ-Gebühren		-37.250	-33.500	-33.500	-33.500	-33.500
543140	Öffentliche Bekanntmachungen/Pressearbeit		-3.000	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
543150	Porto, Frachtkosten		-38.000	-36.000	-36.000	-36.000	-36.000
543160	Sachverständigen, Gerichts- und ähnl. Aufw.		-49.000	-119.000	-131.500	-78.500	-78.500
543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-4.650	-6.200	-6.200	-6.200	-6.000

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
544150	sonst.Versicherungsbeiträge (Inv.,Elektro,ESV,GVV)		-72.000	-73.800	-74.500	-75.200	-75.900
544300	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden,Berufsvert.		-10.700	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000
549100	Verfüungsmittel		-2.550	-2.550	-2.550	-2.550	-2.600
549200	Fraktionszuwendungen		-8.650	-9.850	-9.850	-9.850	-9.850
549900	Andere sonstige ordentliche Aufwendungen		-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
17	= Ordentliche Aufwendungen		-4.728.850	-4.826.300	-4.874.950	-4.833.350	-4.877.400
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-4.048.250	-3.334.350	-3.526.050	-3.118.450	-2.731.700
22	=Ordentliches Ergebnis		-4.048.250	-3.334.350	-3.526.050	-3.118.450	-2.731.700
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-4.048.250	-3.334.350	-3.526.050	-3.118.450	-2.731.700
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		1.621.000	1.614.800	1.645.750	1.678.000	1.710.450
481100	Erträge aus Bauhofleistungen		1.621.000	1.606.000	1.636.950	1.669.200	1.701.650
481101	Erträge aus Verwaltungskostenanteil			8.800	8.800	8.800	8.800
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen		-59.050	-53.450	-53.500	-54.600	-55.700
581100	Aufwendungen aus Bauhofleistungen		-59.050	-53.450	-53.500	-54.600	-55.700

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produktbereich 01 Innere Verwaltung							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		17.000	16.000	16.000	16.500	16.500
614200	Zuweis/Zuschüsse f lfd Zwecke v Gemeind/GV		17.000	16.000	16.000	16.500	16.500
05	+ Private Leistungsentgelte		224.700	339.500	370.000	370.000	370.000
641100	Mieten		170.000	175.000	175.000	175.000	175.000
641110	Nebenkostenerstattung		45.000	47.000	47.000	47.000	47.000
641120	Pachten		400	83.500	114.000	114.000	114.000
641130	Erbbauszinsen		9.300	34.000	34.000	34.000	34.000
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		253.650	236.750	234.200	234.700	240.500
648200	Erstattungen von Gemeinden (GV)		26.000	25.000	16.000	16.000	16.000
648500	Erstattungen von verb. Unternehmen, Beteiligungen		209.350	78.550	78.550	78.550	78.850
648505	Erstattungen von verb. Unternehmen (steuerpfl.)			105.400	100.850	100.850	100.850
648800	Erstattungen von übrigen Bereichen		18.300	27.800	38.800	39.300	44.800
07	+ Sonstige Einzahlungen		4.700	3.500	3.500	3.500	3.500
659190	Andere sonst ordentl. Erträge		4.700	3.500	3.500	3.500	3.500
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		500.050	595.750	623.700	624.700	630.500
10	- Personalauszahlungen		-2.865.000	-2.879.700	-2.937.300	-2.949.250	-2.963.950
701100	Bezüge der Beamten		-175.400	-185.550	-187.350	-188.250	-189.150
701200	Entgelte der Beschäftigten		-1.726.500	-1.699.150	-1.743.300	-1.750.950	-1.760.250
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-134.900	-128.400	-130.500	-130.900	-131.300
703100	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. für Beamte		-1.800				
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-382.400	-359.800	-366.950	-368.250	-370.750
704100	Beihilfen, Unterstützungsleist. f. Beamte		-22.000	-22.000	-22.400	-22.500	-22.600
704150	Beihilfen, Unterstützungsleist. f. tarifl. Besch		-1.000	-800	-800	-900	-900
712100	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte		-421.000	-484.000	-486.000	-487.500	-489.000
11	- Versorgungsauszahlungen		-37.200	-37.200	-37.400	-37.500	-37.700
714100	Beihilfen, Unterstützungsleistungen f Beschäftigte		-37.200	-37.200	-37.400	-37.500	-37.700
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen		-374.450	-403.600	-410.800	-429.600	-455.600
721110	Unterhaltung von Gebäuden		-59.000	-97.000	-103.500	-121.000	-145.000
724100	Grundsteuer		-9.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
724101	Gebäude- und Glasversicherung		-16.800	-15.200	-15.200	-15.200	-15.200
724102	Reinigung		-13.350	-12.500	-12.500	-12.500	-13.000
724103	Strom		-55.100	-32.500	-32.500	-32.500	-32.500
724104	Gas		-38.100	-40.000	-40.000	-40.000	-40.500
724109	Wasser		-14.300	-8.800	-8.300	-8.300	-8.300
724110	Grundbesitzabgaben		-23.850	-21.300	-20.900	-20.850	-20.850
724190	Sonst Aufw für Sachleistungen (Geb.)		-8.550	-8.550	-8.550	-8.600	-8.600
725110	KFZ-Versicherung		-11.500	-11.500	-11.500	-11.500	-11.500

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produktbereich 01 Innere Verwaltung							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
725115	Kraftfahrzeugsteuer		-3.300	-4.300	-4.400	-4.400	-4.400
725120	Betriebsstoffe (Benzin-Diesel)		-26.800	-22.500	-22.500	-22.600	-22.600
725130	KFZ-Reparatur und sonst Unterhaltsaufwand		-22.500	-21.800	-22.300	-22.000	-22.000
725530	Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattg		-61.600	-75.150	-76.150	-77.650	-78.650
725540	Geräte/ Gegenstände bis 60 €		-5.200	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700
727931	Kosten der Containerabfuhr		-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
727941	Kosten der Kreisdeponie		-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
729100	Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen			-14.300	-14.300	-14.300	-14.300
14	- Transferauszahlungen		-158.500	-190.650	-185.000	-163.000	-165.000
731300	Ausz. Zuweis/Zuschüsse an Zweckverbände		-152.000	-155.000	-156.000	-156.000	-158.000
731800	Ausz. Zuweis/Zuschüsse an übrige Bereiche		-5.000	-35.000	-29.000	-7.000	-7.000
732800	Schuldendiensthilfen an übrige Bereiche		-1.500	-650			
15	- Sonstige Auszahlungen		-492.400	-552.600	-541.900	-491.450	-492.600
741220	Aufw für Aus- und Fortbildung, Umschulung		-24.250	-23.350	-20.850	-20.850	-20.850
741230	Aufw für Reisekosten		-3.500	-7.100	-6.100	-5.900	-5.900
741240	Aufw für Gesundheitsschutz, Arbeitssich., Dienstj.		-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.500
741250	Aufw für Personalrat, Belegschaftsversammlung		-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
741260	Aufw für Dienst- und Schutzkleidung		-6.500	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500
741270	Personalnebenaufw. (z.B. TEVO)		-15.000	-14.450	-14.550	-14.600	-14.700
741290	Besondere Aufwend. f. Beschäftigte		-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
742100	Auszahlungen f ehrenamtliche u sonstige Tätigkeit			-100	-100	-100	-100
742110	Auszahlungen f Rat und Ausschüsse		-47.000	-61.500	-61.500	-61.500	-61.500
742120	Auszahlungen f Fraktionsmitglieder		-31.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000
742130	Auszahlungen für stellv. Bürgermeister		-10.000	-10.500	-10.500	-10.500	-10.500
742220	Pachten		-34.000	-20.000	-5.000	-5.000	-5.000
742240	Miete für Maschinen, Fahrzeuge, Geräte		-7.000	-7.000	-7.500	-7.500	-7.500
742300	Leasing		-10.000	-10.000	-10.000	-12.000	-12.000
742900	Sonstige Auszahl. f. d. Inanspruchnahme v. Rechten		-20.000	-8.000	-2.000	-2.000	-2.000
743110	Bürobedarf		-34.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
743120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		-4.350	-4.700	-4.700	-4.700	-4.700
743130	Telekommunikation und GEZ-Gebühren		-37.250	-33.500	-33.500	-33.500	-33.500
743140	Öffentliche Bekanntmachungen, Pressearbeit		-3.000	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
743150	Porto, Frachtkosten		-38.000	-36.000	-36.000	-36.000	-36.000
743160	Sachverständigen, Gerichts- und ähnl. Aufw.		-49.000	-119.000	-131.500	-78.500	-78.500
743190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-4.650	-6.200	-6.200	-6.200	-6.000
744150	Sonst. Versicherungsbeiträge		-72.000	-73.800	-74.500	-75.200	-75.900
744300	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertret.		-10.700	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000
749100	Verfüugungsmittel		-2.550	-2.550	-2.550	-2.550	-2.600
749200	Fraktionszuwendungen		-8.650	-9.850	-9.850	-9.850	-9.850
749900	Übrige weitere sonstige Ausz aus lfd VwTätigkeit		-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-3.927.550	-4.063.750	-4.112.400	-4.070.800	-4.114.850

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-3.427.500	-3.468.000	-3.488.700	-3.446.100	-3.484.350
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen		290.000	329.000	269.000	100.000	100.000
682106	Abgang GuB sonst unbebaute Grundstücke		290.000	328.000	269.000	100.000	100.000
683127	Erträge a d Veräußerung bewegl. Vermögensgegenst.			1.000			
23	= Summe der investiven Einzahlungen		290.000	329.000	269.000	100.000	100.000
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden			-6.000.000			
782100	Zugang Grund und Boden / Gebäude			-6.000.000			
25	- Ausz. Baumaßnahmen		-151.000				
785109	Zugang Anlagen im Bau (Hochbau)		-151.000				
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-132.150	-98.800	-99.800	-48.800	-33.800
783112	Zugang techn. Anlagen		-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-16.000
783116	Zugang Fahrzeuge		-75.000	-80.000	-78.000	-30.000	
783118	Zugang Büroausstattung		-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
783119	Zugang EDV-Hardware		-35.000	-2.000	-5.000	-2.000	-5.000
783200	Zugang geringwertige Wirtschaftsgüter		-13.150	-7.800	-7.800	-7.800	-7.800
30	= Summe der investiven Auszahlungen		-283.150	-6.098.800	-99.800	-48.800	-33.800
31	= Saldo Investitionstätigkeit		6.850	-5.769.800	169.200	51.200	66.200
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-3.420.650	-9.237.800	-3.319.500	-3.394.900	-3.418.150

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Produktbeschreibung Produkt 010101 Gemeindeorgane Stadt Bad Lippspringe	
Produktinformation	
Beschreibung	Vorbereitung, Betreuung und Nachbereitung der Sitzungen und politischen Gremien. Veranlassung der Auszahlung von Aufwandsentschädigungen und Zuwendungen an Rat und politischen Gremien nach der Entschädigungsverordnung NRW und der Hauptsatzung. Durch die Kommunalwahl am 30. August 2009 hat sich die Anzahl der Ratsmitglieder um 4 Personen (von 32 auf 36) und die Anzahl der im Rat vertretenen Fraktionen um 1 (von 4 auf 5) erhöht. Die Entschädigungsverordnung NRW wurde mit Wirkung vom 01.11.2009 geändert, dadurch haben sich die Beträge der Aufwandsentschädigungen um ca. 1,8 % - Punkte erhöht. Dadurch erhöhen sich die Ansätze der Aufwendungen für Rat und Ausschüsse, der Aufwendungen für Fraktionsmitglieder und der Aufwendungen für stellv. Bürgermeister. Die Höhe der monatlichen Pauschale als auch der Betrag pro Mitglied/Monat der Fraktionszuwendungen bleibt durch Ratsbeschluss vom 09.11.2009 unverändert, so dass sich durch die Erhöhung der Anzahl der Fraktionen und der Ratsmitglieder als Fraktionsmitglieder ebenfalls eine Erhöhung der Fraktionszuwendungen ergibt.
Allgemeine Ziele	Optimierung des Verwaltungsablaufs, des Verwaltungshandelns sowie der Zusammenarbeit zwischen Verwaltung und Politik, Entwicklung von Konzepten, organisatorische Unterstützung der politischen Arbeit. Pflege der städtepartnerschaftlichen und partnerschaftlichen Beziehungen.
Zielgruppen	Rat, Ausschüsse, Fraktionen Mitarbeiter/innen Einwohner/innen Bevölkerung von Templin und Newbridge Kraftfahrausbildungszentrum Augustdorf
Auftragsgrundlage	Gesetze, Verordnungen, Ortsrecht, Dienstanweisungen, politische Entscheidungen, Partnerschaftsverträge.
Zug. Kostenträger	01010111 Unterstützung politischer Gremien 01010112 Verwaltungsführung 01010113 Städtepartnerschaften
Verantw.Org.Einheit	Fachbereich Zentrale Dienste / Ratsbüro

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 010101 Gemeindeorgane							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		7.000	7.000	7.000	7.000	7.300
448500	Erstattungen von verb. Unternehmen, Beteiligungen		7.000	7.000	7.000	7.000	7.300
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		100	100	100	100	100
459190	Andere sonstige ordentliche Erträge		100	100	100	100	100
10	= Ordentliche Erträge		7.100	7.100	7.100	7.100	7.400
11	- Personalaufwendungen		-205.250	-212.450	-214.450	-215.550	-216.650
501100	Bezüge der Beamten		-92.100	-98.500	-99.500	-100.000	-100.500
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-86.750	-87.500	-88.300	-88.800	-89.300
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-7.050	-7.200	-7.200	-7.200	-7.200
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-19.350	-19.250	-19.450	-19.550	-19.650
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-5.100	-4.100	-4.700	-4.500	-4.500
525110	Kfz.-Versicherungen		-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
525115	Kraftfahrzeugsteuer		-300	-300	-400	-400	-400
525120	Kfz.-Betriebsstoffe (Benzin, Diesel)		-1.800	-1.500	-1.500	-1.600	-1.600
525130	Kfz.-Reparatur u. sonst. Unterhaltungsaufw.		-1.500	-800	-1.300	-1.000	-1.000
15	- Transferaufwendungen		-5.000	-5.000	-5.000	-7.000	-7.000
531800	Zuweisungen/Zuschüsse an übrige Bereiche		-5.000	-5.000	-5.000	-7.000	-7.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-124.900	-147.450	-147.450	-149.500	-149.350
541220	Aufw f Aus- und Fortbildung, Umschulung		-500	-500	-500	-500	-500
541230	Aufwendungen für Reisekosten		-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
541270	Personalnebenaufwendungen (z.B.TEVO)			-1.550	-1.550	-1.600	-1.600
542110	Aufwendungen für Rat und Ausschüsse		-47.000	-61.500	-61.500	-61.500	-61.500
542120	Aufwendungen für Fraktionsmitglieder		-31.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000
542130	Aufwendungen für stellv. Bürgermeister		-10.000	-10.500	-10.500	-10.500	-10.500
542300	Leasing		-10.000	-10.000	-10.000	-12.000	-12.000
543120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		-200	-300	-300	-300	-300
543160	Sachverständigen, Gerichts- und ähnl. Aufw.		-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-500	-1.200	-1.200	-1.200	-1.000
549100	Verfügun gsmittel		-2.550	-2.550	-2.550	-2.550	-2.600
549200	Fraktionszuwendungen		-8.650	-9.850	-9.850	-9.850	-9.850
549900	Andere sonstige ordentliche Aufwendungen		-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
17	= Ordentliche Aufwendungen		-340.250	-369.000	-371.600	-376.550	-377.500
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-333.150	-361.900	-364.500	-369.450	-370.100
22	=Ordentliches Ergebnis		-333.150	-361.900	-364.500	-369.450	-370.100
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-333.150	-361.900	-364.500	-369.450	-370.100

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 010101 Gemeindeorgane							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		7.000	7.000	7.000	7.000	7.300
648500	Erstattungen von verb. Unternehmen, Beteiligungen		7.000	7.000	7.000	7.000	7.300
07	+ Sonstige Einzahlungen		100	100	100	100	100
659190	Andere sonst ordentl. Erträge		100	100	100	100	100
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		7.100	7.100	7.100	7.100	7.400
10	- Personalauszahlungen		-205.250	-212.450	-214.450	-215.550	-216.650
701100	Bezüge der Beamten		-92.100	-98.500	-99.500	-100.000	-100.500
701200	Entgelte der Beschäftigten		-86.750	-87.500	-88.300	-88.800	-89.300
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-7.050	-7.200	-7.200	-7.200	-7.200
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-19.350	-19.250	-19.450	-19.550	-19.650
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen		-5.100	-4.100	-4.700	-4.500	-4.500
725110	KFZ-Versicherung		-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
725115	Kraftfahrzeugsteuer		-300	-300	-400	-400	-400
725120	Betriebsstoffe (Benzin-Diesel)		-1.800	-1.500	-1.500	-1.600	-1.600
725130	KFZ-Reparatur und sonst Unterhaltsaufwand		-1.500	-800	-1.300	-1.000	-1.000
14	- Transferauszahlungen		-5.000	-5.000	-5.000	-7.000	-7.000
731800	Ausz. Zuweis/Zuschüsse an übrige Bereiche		-5.000	-5.000	-5.000	-7.000	-7.000
15	- Sonstige Auszahlungen		-124.900	-147.450	-147.450	-149.500	-149.350
741220	Aufw für Aus- und Fortbildung, Umschulung		-500	-500	-500	-500	-500
741230	Aufw für Reisekosten		-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
741270	Personalnebenaufw. (z.B. TEVO)			-1.550	-1.550	-1.600	-1.600
742110	Auszahlungen f Rat und Ausschüsse		-47.000	-61.500	-61.500	-61.500	-61.500
742120	Auszahlungen f Fraktionsmitglieder		-31.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000
742130	Auszahlungen für stellv. Bürgermeister		-10.000	-10.500	-10.500	-10.500	-10.500
742300	Leasing		-10.000	-10.000	-10.000	-12.000	-12.000
743120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		-200	-300	-300	-300	-300
743160	Sachverständigen, Gerichts- und ähnl. Aufw.		-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
743190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-500	-1.200	-1.200	-1.200	-1.000
749100	Verfügunsmittel		-2.550	-2.550	-2.550	-2.550	-2.600
749200	Fraktionszuwendungen		-8.650	-9.850	-9.850	-9.850	-9.850
749900	Übrige weitere sonstige Ausz aus lfd VwTätigkeit		-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-340.250	-369.000	-371.600	-376.550	-377.500
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-333.150	-361.900	-364.500	-369.450	-370.100
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-333.150	-361.900	-364.500	-369.450	-370.100

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Produktbeschreibung Produkt 010201 Personalmanagement und Organisation Stadt Bad Lippspringe	
Produktinformation	
Beschreibung	Bearbeiten von Personalvorgängen, Beratung der Fachbereiche und der Mitarbeiter/innen in arbeits-, dienst- und personalvertretungsrechtlichen Fragen, sowie Konfliktmanagement und Personalführung. Berechnung und Anweisung der Bezüge für Tariflich Beschäftigte und Beamte einschließlich des Kindergeldes und Sonderleistungen, Abwicklung der sozial-, zusatzversicherungs- und steuerrechtlichen Angelegenheiten, sowie der Abrechnung mit der Versorgungskasse, Beihilfeangelegenheiten. Unterstützung, Beratung und Information beim Arbeitsschutz und bei der Unfallverhütung durch Arbeitssicherheitsfachkräfte in allen Fragen der Arbeitssicherheit und der ergonomischen Gestaltung der Arbeitsplätze, Schwerbehindertenangelegenheiten. Ausschreibung und Besetzung von Stellen für Beamte, tariflich Beschäftigte und Azubildende, sowie Bereitstellung von Praktikums- und Referendarstellen und Steuerung, Überwachung und Begleitung aller laufenden Ausbildungsgänge zur Qualitätssicherung. Zusammenarbeit mit Studieninstituten, Fachhochschulen und Berufsschulen, Unterstützung und Begleitung der Prüfung durch die Gemeindeprüfungsanstalt (GPA), die Sozialversicherungsträger und die Finanzverwaltung.
Allgemeine Ziele	Sicherstellung der erforderlichen qualitativen und quantitativen Personalkapazität, Rechtmäßigkeit in der Abwicklung der Personalmaßnahmen, Schutz der Mitarbeiter/innen vor arbeitsbedingten Unfall- und Gesundheitsgefahren, ergonomische Arbeitsplätze. Förderung der Anpassungsfortbildung aller Bediensteten, Entwurf/Anwendung von Konzepten und Instrumenten zur beruflichen Förderung, Verbesserung der Mitarbeiterzufriedenheit und der Zusammenarbeit, bedarfsgerechte Höherqualifizierung vorhandener Mitarbeiter/innen, qualifizierte Ausbildung von Nachwuchskräften. Sicherstellung der Rechtmäßigkeit, der Ordnungsmäßigkeit und der Wirtschaftlichkeit des Verwaltungshandelns.
Zielgruppen	Rat und Fachausschüsse, Verwaltungsvorstand, Fachbereichs- und Werkleitungen, Gleichstellungsbeauftragte, Personalrat, alle Beschäftigten.
Auftragsgrundlage	Gesetze, Verordnungen, Ortsrecht, Dienstanweisungen, Tarifverträge, politische Entscheidungen, organisatorische Regelungen.
Zug. Kostenträger	1020111 Personalbetreuung 1020112 Ausbildung und Qualifizierung 1020119 Überörtliche Prüfungen
Verantw.Org.Einheit	Fachbereich Zentrale Dienste

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 010201 Personalmanagement und Organisation							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		17.000	16.000	16.000	16.500	16.500
414200	Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden		17.000	16.000	16.000	16.500	16.500
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		18.800	30.000	41.000	41.500	47.000
448500	Erstattungen von verb. Unternehmen, Beteiligungen		8.800	8.000	8.000	8.000	8.000
448800	Erstattungen von übrigen Bereichen		10.000	22.000	33.000	33.500	39.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		1.600	300	300	300	300
459190	Andere sonstige ordentliche Erträge		1.600	300	300	300	300
10	= Ordentliche Erträge		37.400	46.300	57.300	58.300	63.800
11	- Personalaufwendungen		-569.950	-627.650	-631.150	-633.450	-635.650
501100	Bezüge der Beamten		-13.200	-13.550	-13.650	-13.750	-13.850
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-64.900	-66.550	-67.250	-67.550	-67.850
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-4.850	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
503100	Sozialversicherungsbeiträge für Beamte		-1.800				
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-41.200	-35.750	-36.050	-36.250	-36.450
504100	Beihilfen, Unterstützungsleistungen f. Beamte		-22.000	-22.000	-22.400	-22.500	-22.600
504150	Beihilfen, Unterstützungslei. f. tarif Beschäftigte		-1.000	-800	-800	-900	-900
512100	Versorgungskassenbeiträge für Beamte		-421.000	-484.000	-486.000	-487.500	-489.000
12	- Versorgungsaufwendungen		-37.200	-37.200	-37.400	-37.500	-37.700
514100	Beihilfen, Unterstützungsleist. f Versorgungsempf.		-37.200	-37.200	-37.400	-37.500	-37.700
15	- Transferaufwendungen		-1.500	-650			
532800	Schuldendiensthilfen an übrige Bereiche		-1.500	-650			
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-34.950	-31.850	-81.850	-32.350	-32.850
541220	Aufw f Aus- und Fortbildung, Umschulung			-14.000	-14.000	-14.500	-14.500
541230	Aufwendungen für Reisekosten			-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
541240	Aufw f Gesundheitsschutz, Arbeitssich., Dienstjubil		-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.500
541270	Personalnebenaufwendungen (z.B. TEVO)		-15.000	-600	-600	-600	-600
541290	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte		-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
543160	Sachverständigen, Gerichts- und ähnl. Aufw.		-10.000	-5.000	-55.000	-5.000	-5.000
543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-250	-250	-250	-250	-250
544300	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvert.		-700	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
17	= Ordentliche Aufwendungen		-643.600	-697.350	-750.400	-703.300	-706.200
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-606.200	-651.050	-693.100	-645.000	-642.400
22	= Ordentliches Ergebnis		-606.200	-651.050	-693.100	-645.000	-642.400

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 010201 Personalmanagement und Organisation

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-606.200	-651.050	-693.100	-645.000	-642.400
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		6.100	1.700	1.700	1.700	1.700
481100	Erträge aus Bauhofleistungen		6.100				
481101	Erträge aus Verwaltungskostenanteil			1.700	1.700	1.700	1.700

Erläuterungen

zu Sachkonto 543160

2011: 50.000,- Euro überörtliche Prüfung durch die Gemeindeprüfungsanstalt

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 010201 Personalmanagement und Organisation							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		17.000	16.000	16.000	16.500	16.500
614200	Zuweis/Zuschüsse f lfd Zwecke v Gemeind/GV		17.000	16.000	16.000	16.500	16.500
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		18.800	30.000	41.000	41.500	47.000
648500	Erstattungen von verb. Unternehmen, Beteiligungen		8.800	8.000	8.000	8.000	8.000
648800	Erstattungen von übrigen Bereichen		10.000	22.000	33.000	33.500	39.000
07	+ Sonstige Einzahlungen		1.600	300	300	300	300
659190	Andere sonst ordentl. Erträge		1.600	300	300	300	300
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		37.400	46.300	57.300	58.300	63.800
10	- Personalauszahlungen		-569.950	-627.650	-631.150	-633.450	-635.650
701100	Bezüge der Beamten		-13.200	-13.550	-13.650	-13.750	-13.850
701200	Entgelte der Beschäftigten		-64.900	-66.550	-67.250	-67.550	-67.850
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-4.850	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
703100	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. für Beamte		-1.800				
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-41.200	-35.750	-36.050	-36.250	-36.450
704100	Beihilfen, Unterstützungsleist. f. Beamte		-22.000	-22.000	-22.400	-22.500	-22.600
704150	Beihilfen, Unterstützungsleist. f. tarifl. Besch		-1.000	-800	-800	-900	-900
712100	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte		-421.000	-484.000	-486.000	-487.500	-489.000
11	- Versorgungsauszahlungen		-37.200	-37.200	-37.400	-37.500	-37.700
714100	Beihilfen, Unterstützungsleistungen f Beschäftigte		-37.200	-37.200	-37.400	-37.500	-37.700
14	- Transferauszahlungen		-1.500	-650			
732800	Schuldendiensthilfen an übrige Bereiche		-1.500	-650			
15	- Sonstige Auszahlungen		-34.950	-31.850	-81.850	-32.350	-32.850
741220	Aufw für Aus- und Fortbildung, Umschulung			-14.000	-14.000	-14.500	-14.500
741230	Aufw für Reisekosten			-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
741240	Aufw für Gesundheitsschutz, Arbeitssich., Dienstj.		-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.500
741270	Personalnebenaufw. (z.B. TEVO)		-15.000	-600	-600	-600	-600
741290	Besondere Aufwend. f. Beschäftigte		-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
743160	Sachverständigen, Gerichts- und ähnl. Aufw.		-10.000	-5.000	-55.000	-5.000	-5.000
743190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-250	-250	-250	-250	-250
744300	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertret.		-700	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-643.600	-697.350	-750.400	-703.300	-706.200
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-606.200	-651.050	-693.100	-645.000	-642.400
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-606.200	-651.050	-693.100	-645.000	-642.400

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Produktbeschreibung Produkt 010202 Zentrale Dienste Stadt Bad Lippspringe	
Produktinformation	
Beschreibung	Information der Medien über kommunale Anliegen und Ereignisse, amtliche Bekanntmachungen / Amtsblatt, Verwaltungsbericht, Unterstützung des Bürgermeisters in Angelegenheiten der Repräsentation, Pflege und Aufbereitung des Internetauftritts, Allgemeine organisatorische Unterstützung und Service für die gesamte Verwaltung, Gebäudereinigung, Druckerei, Bürobedarf, Botendienste, Dienstwagen, Rechtsangelegenheiten, Beschaffungswesen, Haftpflicht, Kfz-,Eigenschaden- und Unfallversicherung. Installation, Pflege und Betreuung von Hard- und Software einschließlich Beschaffung, Störungsbeseitigung, Verwaltung von Datenbeständen und Datensicherung, Beratung und Unterstützung der Anwender, Aufbau und Pflege einer informationstechnischen Infrastruktur, Rechner- und Systemmanagement für alle Rechnebenen, Zusammenarbeit mit der GKD Paderborn. Abwicklung von Haftpflichtschäden (eigene Bedienstete, Einwohner). Telekommunikation, Poststelle, Bürgerbüro.
Maßnahmen	
Allgemeine Ziele	Information der Bevölkerung, Transparenz des Verwaltungshandelns. Wirtschaftliche, flexible und zuverlässige Bereitstellung der für die Aufgabenerfüllung erforderlichen Mittel. Schaffung der Grundlage für einen einheitlichen und optimalen Verwaltungsablauf. Sicherstellung eines reibungslosen EDV-Einsatzes und der Telekommunikation. Sicherstellung einheitlicher Verwaltungspraxis, Gewährleistung von Versicherungsschutz in allen Bereichen, Risikominimierung.
Zielgruppen	alle Organisationseinheiten, Einwohner/innen, Medien, Politische Gremien, Mitarbeiter/innen.
Auftragsgrundlage	Gesetze, Verordnungen, Ortsrecht, Dienstanweisungen, politische Entscheidungen.
Zug. Kostenträger	1020211 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit 1020212 Zentrale Leistung und Beschaffung 1020213 Dienstleistungen im Bereich EDV 1020214 Recht und Versicherung
Verantw.Org.Einheit	Fachbereich Zentrale Dienste

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 010202 Zentrale Dienste							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			9.000	9.000	9.000	9.000
416110	Erträge a.d. Aufl. v. SoPo a. Zuwendungen Land			9.000	9.000	9.000	9.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		800	800	800	800	800
448800	Erstattungen von übrigen Bereichen		800	800	800	800	800
07	+ Sonstige ordentliche Erträge			50	50	50	50
459190	Andere sonstige ordentliche Erträge			50	50	50	50
10	= Ordentliche Erträge		800	9.850	9.850	9.850	9.850
11	- Personalaufwendungen		-265.150	-209.850	-244.600	-244.600	-245.700
501100	Bezüge der Beamten		-1.050	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-207.650	-164.500	-194.700	-194.500	-195.300
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-15.450	-12.500	-13.700	-13.700	-13.700
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-41.000	-31.750	-35.100	-35.300	-35.600
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-86.800	-122.900	-125.000	-132.500	-174.500
521110	Unterhaltung von Gebäuden		-10.000	-30.000	-32.000	-38.000	-78.000
524101	Gebäude- und Glasversicherung		-3.500	-3.600	-3.600	-3.600	-3.600
524102	Reinigung		-12.000	-11.000	-11.000	-11.000	-11.500
524103	Strom		-10.000	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000
524104	Gas		-21.000	-24.000	-24.000	-24.000	-24.500
524109	Wasser		-1.000	-1.500	-1.000	-1.000	-1.000
524110	Grundbesitzabgaben		-2.350	-2.800	-2.400	-2.350	-2.350
524190	Sonst. Aufw. für Sachleistungen (Geb.)		-350	-350	-350	-400	-400
525530	Unterh. der Betriebs- u. Geschäftsausst.		-24.450	-38.000	-39.000	-40.500	-41.500
525540	Geräte/Gegenstände bis 60 €		-2.150	-650	-650	-650	-650
14	- Bilanzielle Abschreibung		-180.000	-90.000	-90.000	-90.000	-90.000
571160	Abschreib. auf Betriebs- u. Geschäftsausstattung		-180.000	-90.000	-90.000	-90.000	-90.000
15	- Transferaufwendungen		-152.000	-155.000	-156.000	-156.000	-158.000
531300	Zuweisungen/Zuschüsse an Zweckverbände		-152.000	-155.000	-156.000	-156.000	-158.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-243.550	-208.050	-214.300	-215.000	-215.700
541220	Aufw f Aus- und Fortbildung, Umschulung		-10.700	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800
541230	Aufwendungen für Reisekosten		-750	-750	-750	-750	-750
541270	Personalnebenaufwendungen (z.B. TEVO)			-1.850	-1.900	-1.900	-1.900
542240	Miete für Maschinen, Fahrzeuge, Geräte		-7.000	-7.000	-7.500	-7.500	-7.500
543110	Bürobedarf		-34.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
543120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
543130	Telekommunikation und GEZ-Gebühren		-33.500	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
543140	Öffentliche Bekanntmachungen/Pressearbeit		-3.000	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
543150	Porto, Frachtkosten		-38.000	-36.000	-36.000	-36.000	-36.000
543160	Sachverständigen, Gerichts- und ähnl. Aufw.		-35.000	-15.000	-20.000	-20.000	-20.000

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 010202 Zentrale Dienste

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
544150	sonst.Versicherungsbeiträge (Inv.,Elektro,ESV,GVV)		-68.600	-70.150	-70.850	-71.550	-72.250
544300	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden,Berufsvert.		-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
17	= Ordentliche Aufwendungen		-927.500	-785.800	-829.900	-838.100	-883.900
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-926.700	-775.950	-820.050	-828.250	-874.050
22	=Ordentliches Ergebnis		-926.700	-775.950	-820.050	-828.250	-874.050
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-926.700	-775.950	-820.050	-828.250	-874.050
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen		-17.050	-16.450	-15.800	-16.100	-16.400
581100	Aufwendungen aus Bauhofleistungen		-17.050	-16.450	-15.800	-16.100	-16.400

Erläuterungen

zu Sachkonto 521110

2010: Nachrüstung behindertenfreundlicher Türen, sonst. bauliche Unterhaltung.

2011: Nachrüstung behindertenfreundlicher Türen, Aufarbeitung Büroräume, Fensteraustausch, Aufstellung und Umsetzung Brandschutz, sonst. bauliche Unterhaltung

2012: Wie 2011. Zusätzlich Erneuerung von Innentüren.

2013: Wie 2012.

In den Folgejahren stehen die Erneuerung der Heizungsanlage, die Erneuerung der Dacheindeckung und die Anbringung eines Wärmedämmverbundsystems an.

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 010202 Zentrale Dienste							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		800	800	800	800	800
648800	Erstattungen von übrigen Bereichen		800	800	800	800	800
07	+ Sonstige Einzahlungen			50	50	50	50
659190	Andere sonst ordentl. Erträge			50	50	50	50
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		800	850	850	850	850
10	- Personalauszahlungen		-265.150	-209.850	-244.600	-244.600	-245.700
701100	Bezüge der Beamten		-1.050	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
701200	Entgelte der Beschäftigten		-207.650	-164.500	-194.700	-194.500	-195.300
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-15.450	-12.500	-13.700	-13.700	-13.700
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-41.000	-31.750	-35.100	-35.300	-35.600
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen		-86.800	-122.900	-125.000	-132.500	-174.500
721110	Unterhaltung von Gebäuden		-10.000	-30.000	-32.000	-38.000	-78.000
724101	Gebäude- und Glasversicherung		-3.500	-3.600	-3.600	-3.600	-3.600
724102	Reinigung		-12.000	-11.000	-11.000	-11.000	-11.500
724103	Strom		-10.000	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000
724104	Gas		-21.000	-24.000	-24.000	-24.000	-24.500
724109	Wasser		-1.000	-1.500	-1.000	-1.000	-1.000
724110	Grundbesitzabgaben		-2.350	-2.800	-2.400	-2.350	-2.350
724190	Sonst Aufw für Sachleistungen (Geb.)		-350	-350	-350	-400	-400
725530	Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattg		-24.450	-38.000	-39.000	-40.500	-41.500
725540	Geräte/ Gegenstände bis 60 €		-2.150	-650	-650	-650	-650
14	- Transferauszahlungen		-152.000	-155.000	-156.000	-156.000	-158.000
731300	Ausz. Zuweis/Zuschüsse an Zweckverbände		-152.000	-155.000	-156.000	-156.000	-158.000
15	- Sonstige Auszahlungen		-243.550	-208.050	-214.300	-215.000	-215.700
741220	Aufw für Aus- und Fortbildung, Umschulung		-10.700	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800
741230	Aufw für Reisekosten		-750	-750	-750	-750	-750
741270	Personalnebenaufw. (z.B. TEVO)			-1.850	-1.900	-1.900	-1.900
742240	Miete für Maschinen, Fahrzeuge, Geräte		-7.000	-7.000	-7.500	-7.500	-7.500
743110	Bürobedarf		-34.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
743120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
743130	Telekommunikation und GEZ-Gebühren		-33.500	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
743140	Öffentliche Bekanntmachungen, Pressearbeit		-3.000	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
743150	Porto, Frachtkosten		-38.000	-36.000	-36.000	-36.000	-36.000
743160	Sachverständigen, Gerichts- und ähnl. Aufw.		-35.000	-15.000	-20.000	-20.000	-20.000
744150	Sonst. Versicherungsbeiträge		-68.600	-70.150	-70.850	-71.550	-72.250
744300	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertret.		-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-747.500	-695.800	-739.900	-748.100	-793.900
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-746.700	-694.950	-739.050	-747.250	-793.050

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 010202 Zentrale Dienste

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-47.050	-13.700	-16.700	-13.700	-28.700
783112	Zugang techn. Anlagen		-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-16.000
783118	Zugang Büroausstattung		-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
783119	Zugang EDV-Hardware		-35.000	-2.000	-5.000	-2.000	-5.000
783200	Zugang geringwertige Wirtschaftsgüter		-3.050	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700
30	= Summe der investiven Auszahlungen		-47.050	-13.700	-16.700	-13.700	-28.700
31	= Saldo Investitionstätigkeit		-47.050	-13.700	-16.700	-13.700	-28.700
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-793.750	-708.650	-755.750	-760.950	-821.750

Investitionen Produkt 010202 Zentrale Dienste	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze	-47.050,00	-13.700,00	0,00	-16.700,00	-13.700,00	-28.700,00	

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Produktbeschreibung Produkt 010203 Wahlen	
Stadt Bad Lippspringe	
Produktinformation	
Beschreibung	Durchführung von Kommunal-, Landtags-, Bundestags- und Europawahlen, sowie Bürgerentscheiden.
Maßnahmen	2009: Kommunalwahlen, Europawahlen, Bundestagswahlen 2010: Landtagswahlen
Allgemeine Ziele	Rechtmäßige Vorbereitung und Durchführung von Wahlen und Bürgerentscheiden.
Zielgruppen	Bürger/innen, Parteien
Auftragsgrundlage	Bundes- und Landesgesetze, sowie Satzungen.
Zug. Kostenträger	1020311 Wahlen
Verantw.Org.Einheit	Fachbereich Zentrale Dienste / Ratsbüro

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 010203 Wahlen

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		10.000	9.000			
448200	Erstattungen von Gemeinden (GV)		10.000	9.000			
10	= Ordentliche Erträge		10.000	9.000			
11	- Personalaufwendungen		-12.400	-12.100	-12.300	-12.300	-12.300
501100	Bezüge der Beamten		-5.300	-5.400	-5.500	-5.500	-5.500
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-5.550	-5.300	-5.400	-5.400	-5.400
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-400	-350	-350	-350	-350
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-1.150	-1.050	-1.050	-1.050	-1.050
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-20.250	-8.100	-2.100	-2.100	-2.100
541230	Aufwendungen für Reisekosten		-150				
542900	Sonst. Aufw. f. d. Inanspruchn. v Rechten/Diensten		-20.000	-8.000	-2.000	-2.000	-2.000
543120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		-100	-100	-100	-100	-100
17	= Ordentliche Aufwendungen		-32.650	-20.200	-14.400	-14.400	-14.400
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-22.650	-11.200	-14.400	-14.400	-14.400
22	=Ordentliches Ergebnis		-22.650	-11.200	-14.400	-14.400	-14.400
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-22.650	-11.200	-14.400	-14.400	-14.400

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 010203 Wahlen

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		10.000	9.000			
648200	Erstattungen von Gemeinden (GV)		10.000	9.000			
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		10.000	9.000			
10	- Personalauszahlungen		-12.400	-12.100	-12.300	-12.300	-12.300
701100	Bezüge der Beamten		-5.300	-5.400	-5.500	-5.500	-5.500
701200	Entgelte der Beschäftigten		-5.550	-5.300	-5.400	-5.400	-5.400
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f. tarifl. Beschäftg.		-400	-350	-350	-350	-350
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch.		-1.150	-1.050	-1.050	-1.050	-1.050
15	- Sonstige Auszahlungen		-20.250	-8.100	-2.100	-2.100	-2.100
741230	Aufw für Reisekosten		-150				
742900	Sonstige Auszahl. f. d. Inanspruchnahme v. Rechten		-20.000	-8.000	-2.000	-2.000	-2.000
743120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		-100	-100	-100	-100	-100
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-32.650	-20.200	-14.400	-14.400	-14.400
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-22.650	-11.200	-14.400	-14.400	-14.400
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-22.650	-11.200	-14.400	-14.400	-14.400

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Produktbeschreibung Produkt 010301 Technisches Immobilienmanagement	
Stadt Bad Lippspringe	
Produktinformation	
Beschreibung	Durchführung sämtlicher Neubau-, Umbau- und Erweiterungsmaßnahmen an städtischen Gebäuden, Gebäudeunterhaltung, Energiemanagement.
Allgemeine Ziele	Wirtschaftliche Erstellung von Neu-, Um- und Erweiterungsbauten, kostengünstige Unterhaltung aller städtischen Gebäude, Reduzierung des Energieverbrauchs.
Zielgruppen	Einwohner/innen
Erläuterungen	Das technische Immobilienmanagement ist sowohl für den Bau und die Unterhaltung als auch für das Energiemanagement aller städtischen Gebäude zuständig. Die Erträge und Aufwendungen sowie die Ein- und Auszahlungen, die für diese Aufgaben anfallen, werden jedoch nicht an dieser Stelle, sondern unmittelbar in dem jeweils betroffenen Produkt ausgewiesen.
Auftragsgrundlage	Ratsbeschlüsse, Verdingungsordnung für Bauleistungen, Verdingungsordnung für Leistungen, DIN-Vorschriften, Honorarordnung für Architekten und Ingenieure
Zug. Kostenträger	1030111 Unterhaltung der Gebäude 1030112 Errichtung der Gebäude 1030113 Unterhaltung der Grundstücke
Verantw.Org.Einheit	Fachbereich Bauen und Liegenschaften

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 010301 Technisches Immobilienmanagement

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
07	+ Sonstige ordentliche Erträge			580.000	410.000	775.000	1.200.000
458280	Erträge a.d. Auflös. v. Instandhaltungsrückstell.			580.000	410.000	775.000	1.200.000
10	= Ordentliche Erträge			580.000	410.000	775.000	1.200.000
11	- Personalaufwendungen		-77.850	-79.000	-79.850	-80.000	-80.300
501200	Entgelte der tariff. Beschäftigten		-61.300	-62.200	-62.950	-63.100	-63.400
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tariff. Beschäftigte		-4.600	-4.650	-4.650	-4.650	-4.650
503200	Sozialversicherungsbeitr. tariff. Beschäftigte		-11.950	-12.150	-12.250	-12.250	-12.250
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen			-600	-600	-600	-600
541270	Personalnebenaufwendungen (z.B.TEVO)			-600	-600	-600	-600
17	= Ordentliche Aufwendungen		-77.850	-79.600	-80.450	-80.600	-80.900
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-77.850	500.400	329.550	694.400	1.119.100
22	=Ordentliches Ergebnis		-77.850	500.400	329.550	694.400	1.119.100
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-77.850	500.400	329.550	694.400	1.119.100

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 010301 Technisches Immobilienmanagement

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
10	- Personalauszahlungen		-77.850	-79.000	-79.850	-80.000	-80.300
701200	Entgelte der Beschäftigten		-61.300	-62.200	-62.950	-63.100	-63.400
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f. tarifl. Beschäftg.		-4.600	-4.650	-4.650	-4.650	-4.650
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch.		-11.950	-12.150	-12.250	-12.250	-12.250
15	- Sonstige Auszahlungen			-600	-600	-600	-600
741270	Personalnebenaufw. (z.B. TEVO)			-600	-600	-600	-600
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-77.850	-79.600	-80.450	-80.600	-80.900
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-77.850	-79.600	-80.450	-80.600	-80.900
25	- Ausz. Baumaßnahmen		-151.000				
785109	Zugang Anlagen im Bau (Hochbau)		-151.000				
30	= Summe der investiven Auszahlungen		-151.000				
31	= Saldo Investitionstätigkeit		-151.000				
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-228.850	-79.600	-80.450	-80.600	-80.900

Investitionen Produkt 010301 Technisches Immobilienmanagemen	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
I01.0301 Abriss- und Erschließungskosten	-106.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-106.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
I01.0302 Abrisskosten Lange Str. 20	-45.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-45.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Summe	-151.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Produktbeschreibung Produkt 010302 Infrastrukturelles Immobilienmanagement	
Stadt Bad Lippspringe	
Produktinformation	
Beschreibung	Vergabe der Reinigungsdienste für städtische Gebäude. Telefonausstattung städtischer Gebäude.
Allgemeine Ziele	Wirtschaftliche Sicherstellung der Gebäudereinigung und einer einheitlichen Telefonausstattung zu günstigen Konditionen.
Zielgruppen	Alle Organisationseinheiten
Auftragsgrundlage	Innerorganisatorische Regelungen.
Zug. Kostenträger	1030211 Bewirtschaftung der Gebäude 1030212 Bewirtschaftung der Grundstücke 1030213 Energiemanagement
Verantw.Org.Einheit	Fachbereich Zentrale Dienste

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 010302 Infrastrukturelles Immobilienmanagement

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
11	- Personalaufwendungen		-15.250	-17.100	-17.300	-17.300	-17.300
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-12.050	-13.500	-13.700	-13.700	-13.700
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-900	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-2.300	-2.600	-2.600	-2.600	-2.600
17	= Ordentliche Aufwendungen		-15.250	-17.100	-17.300	-17.300	-17.300
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-15.250	-17.100	-17.300	-17.300	-17.300
22	=Ordentliches Ergebnis		-15.250	-17.100	-17.300	-17.300	-17.300
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-15.250	-17.100	-17.300	-17.300	-17.300

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 010302 Infrastrukturelles Immobilienmanagement

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
10	- Personalauszahlungen		-15.250	-17.100	-17.300	-17.300	-17.300
701200	Entgelte der Beschäftigten		-12.050	-13.500	-13.700	-13.700	-13.700
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-900	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-2.300	-2.600	-2.600	-2.600	-2.600
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-15.250	-17.100	-17.300	-17.300	-17.300
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-15.250	-17.100	-17.300	-17.300	-17.300
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-100	-100	-100	-100	-100
783200	Zugang geringwertige Wirtschaftsgüter		-100	-100	-100	-100	-100
30	= Summe der investiven Auszahlungen		-100	-100	-100	-100	-100
31	= Saldo Investitionstätigkeit		-100	-100	-100	-100	-100
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-15.350	-17.200	-17.400	-17.400	-17.400

Investitionen Produkt 010302 Infrastrukturelles Immo	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze	-100,00	-100,00	0,00	-100,00	-100,00	-100,00	

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Produktbeschreibung Produkt 010303 Kaufmännisches Immobilienmanagement Stadt Bad Lippspringe	
Produktinformation	
Beschreibung	Erwerb von bebauten und unbebauten Grundstücken durch Kauf, Tausch, Enteignung oder Ausübung von Vor-, An- und Rückkaufsrechten. Verkauf bebauter und unbebauter Grundstücke. Anmietung und Vermietung sowie Anpachtung und Verpachtung bebauter und unbebauter Grundstücke. Beschaffung von Rechten an fremden Grundstücken (Durchleitungsrechte etc.). Änderung, Veräußerung, Beendigung und Verwaltung von Erbbaurechten. Verwaltung städtischer Mietwohnungen. Gebäude- und Inventarversicherungen für alle städtischen Gebäude. Ab 2010 Erbbauzinsen für Thermalhallenbad
Allgemeine Ziele	Gewährleistung einer wirtschaftlichen Auslastung der zu vermietenden/verpachteten Grundstücke. Bereitstellung und Vermarktung von Flächen für die Gewerbeansiedlung.
Zielgruppen	Einwohner/innen, Gewerbetreibende
Auftragsgrundlage	Ratsbeschlüsse im Einzelfall, Bürgerliches Gesetzbuch.
Zug. Kostenträger	1030311 Grundstücksverkehr 1030312 Grundstücksrechte 1030313 Vermietung, Verpachtung
Verantw.Org.Einheit	Fachbereich Bauen und Liegenschaften

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 010303 Kaufmännisches Immobilienmanagement Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		175.550	289.000	289.000	289.000	289.000
416110	Erträge a.d. Aufl. v. SoPo a. Zuwendungen Land		175.550	289.000	289.000	289.000	289.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		224.700	339.500	370.000	370.000	370.000
441100	Mieten		170.000	175.000	175.000	175.000	175.000
441110	Nebenkostenerstattungen		45.000	47.000	47.000	47.000	47.000
441120	Pachten		400	83.500	114.000	114.000	114.000
441300	Eigene Erbbauzinsen		9.300	34.000	34.000	34.000	34.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
459190	Andere sonstige ordentliche Erträge		2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
10	= Ordentliche Erträge		402.750	631.000	661.500	661.500	661.500
11	- Personalaufwendungen		-19.700	-21.500	-21.700	-21.700	-21.700
501100	Bezüge der Beamten		-13.150	-13.650	-13.750	-13.750	-13.750
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-5.250	-6.250	-6.350	-6.350	-6.350
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-400	-450	-450	-450	-450
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-900	-1.150	-1.150	-1.150	-1.150
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-155.200	-144.600	-149.100	-154.100	-145.100
521110	Unterhaltung von Gebäuden		-45.000	-52.000	-56.500	-61.500	-52.500
524100	Grundsteuer		-9.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
524101	Gebäude- und Glasversicherung		-12.000	-10.100	-10.100	-10.100	-10.100
524102	Reinigung		-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
524103	Strom		-43.000	-19.000	-19.000	-19.000	-19.000
524104	Gas		-3.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
524109	Wasser		-13.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
524110	Grundbesitzabgaben		-21.000	-18.000	-18.000	-18.000	-18.000
524190	Sonst. Aufw. für Sachleistungen (Geb.)		-8.000	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000
525530	Unterh. der Betriebs- u. Geschäftsausst.		-150	-150	-150	-150	-150
525540	Geräte/Gegenstände bis 60 €		-50	-50	-50	-50	-50
529100	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen			-14.300	-14.300	-14.300	-14.300
14	- Bilanzielle Abschreibung		-531.300	-606.000	-606.000	-606.000	-606.000
571120	Abschreibungen auf Gebäude u. a.		-531.300	-606.000	-606.000	-606.000	-606.000
15	- Transferaufwendungen			-30.000	-24.000		
531800	Zuweisungen/Zuschüsse an übrige Bereiche			-30.000	-24.000		
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-36.300	-51.450	-22.450	-22.450	-22.450
542220	Pachten		-34.000	-20.000	-5.000	-5.000	-5.000
543160	Sachverständigen, Gerichts- und ähnl. Aufw.		-1.000	-29.000	-15.000	-15.000	-15.000
543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen			-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
544150	sonst.Versicherungsbeiträge (Inv.,Elektro,ESV,GVV)		-1.300	-1.450	-1.450	-1.450	-1.450
17	= Ordentliche Aufwendungen		-742.500	-853.550	-823.250	-804.250	-795.250

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 010303 Kaufmännisches Immobilienmanagement

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-339.750	-222.550	-161.750	-142.750	-133.750
22	=Ordentliches Ergebnis		-339.750	-222.550	-161.750	-142.750	-133.750
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-339.750	-222.550	-161.750	-142.750	-133.750
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen		-42.000	-37.000	-37.700	-38.500	-39.300
581100	Aufwendungen aus Bauhofleistungen		-42.000	-37.000	-37.700	-38.500	-39.300

Erläuterungen zu Sachkonto

441120:

Zusätzliche Pacht Wetterstation sowie Pacht Auguste-Viktoria-Klinik

521110:

Wilhelm-Hücker-Str.

2010 ff.: Austausch Fenster, Badsanierungen u. sonst. bauliche Unterhaltung

2011 ff.: Sanierung Fassade

Antoniusstr.

2010 ff.: Austausch Fenster, Bad- und Fassadensanierungen, sonst. bauliche Unterhaltung

Vom-Stein-Str.

2010 ff.: Sonst. bauliche Unterhaltung

Savignystr.

2010 ff.: Badsanierungen und sonst. bauliche Unterhaltung

Arminiuspark

2010 ff.: Sonst. bauliche Unterhaltung

531800:

Baukindergeld bei Erwerb städtischer Grundstücke.

Auszahlung erst nach Verabschiedung der Richtlinien.

543160:

Gerichts- und Rechtsberatungskosten Rechtsstreit Immobilienankauf. Eintragung von Grunddienstbarkeiten.

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 010303 Kaufmännisches Immobilienmanagement							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
05	+ Private Leistungsentgelte		224.700	339.500	370.000	370.000	370.000
641100	Mieten		170.000	175.000	175.000	175.000	175.000
641110	Nebenkostenerstattung		45.000	47.000	47.000	47.000	47.000
641120	Pachten		400	83.500	114.000	114.000	114.000
641130	Erbbauzinsen		9.300	34.000	34.000	34.000	34.000
07	+ Sonstige Einzahlungen		2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
659190	Andere sonst ordentl. Erträge		2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		227.200	342.000	372.500	372.500	372.500
10	- Personalauszahlungen		-19.700	-21.500	-21.700	-21.700	-21.700
701100	Bezüge der Beamten		-13.150	-13.650	-13.750	-13.750	-13.750
701200	Entgelte der Beschäftigten		-5.250	-6.250	-6.350	-6.350	-6.350
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-400	-450	-450	-450	-450
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-900	-1.150	-1.150	-1.150	-1.150
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen		-155.200	-144.600	-149.100	-154.100	-145.100
721110	Unterhaltung von Gebäuden		-45.000	-52.000	-56.500	-61.500	-52.500
724100	Grundsteuer		-9.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
724101	Gebäude- und Glasversicherung		-12.000	-10.100	-10.100	-10.100	-10.100
724102	Reinigung		-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
724103	Strom		-43.000	-19.000	-19.000	-19.000	-19.000
724104	Gas		-3.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
724109	Wasser		-13.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
724110	Grundbesitzabgaben		-21.000	-18.000	-18.000	-18.000	-18.000
724190	Sonst Aufw für Sachleistungen (Geb.)		-8.000	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000
725530	Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattg		-150	-150	-150	-150	-150
725540	Geräte/ Gegenstände bis 60 €		-50	-50	-50	-50	-50
729100	Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen			-14.300	-14.300	-14.300	-14.300
14	- Transferauszahlungen			-30.000	-24.000		
731800	Ausz. Zuweis/Zuschüsse an übrige Bereiche			-30.000	-24.000		
15	- Sonstige Auszahlungen		-36.300	-51.450	-22.450	-22.450	-22.450
742220	Pachten		-34.000	-20.000	-5.000	-5.000	-5.000
743160	Sachverständigen, Gerichts- und ähnl. Aufw.		-1.000	-29.000	-15.000	-15.000	-15.000
743190	Sonstige Geschäftsaufwendungen			-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
744150	Sonst. Versicherungsbeiträge		-1.300	-1.450	-1.450	-1.450	-1.450
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-211.200	-247.550	-217.250	-198.250	-189.250
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		16.000	94.450	155.250	174.250	183.250
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen		290.000	328.000	269.000	100.000	100.000
682106	Abgang GuB sonst unbebaute Grundstücke		290.000	328.000	269.000	100.000	100.000
23	= Summe der investiven Einzahlungen		290.000	328.000	269.000	100.000	100.000

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 010303 Kaufmännisches Immobilienmanagement

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden			-6.000.000			
782100	Zugang Grund und Boden / Gebäude			-6.000.000			
30	= Summe der investiven Auszahlungen			-6.000.000			
31	= Saldo Investitionstätigkeit		290.000	-5.672.000	269.000	100.000	100.000
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		306.000	-5.577.550	424.250	274.250	283.250

	Erläuterungen

zu Sachkonto 682106

Verkauf Bauland "ehem. Hoffläche Bee"

Verkauf Gewerbegrundstücke

[illegible]

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Produktbeschreibung Produkt 010401 Finanzmanagement Stadt Bad Lippspringe	
Produktinformation	
Beschreibung	Haushalts-, Ergebnis- und Finanzplanung, gegebenenfalls Nachträge Investitionsplanung Aufstellung Leistungs- und Budgetplanung, Überwachung und Steuerung des Haushaltsvollzuges, Finanz- und Anlagenbuchhaltung, Finanzausgleich, Fertigung von Tages-, Zwischen- und Jahresabschlüssen, Ergebnis- u. Finanzrechnung, Teilrechnungen, Bilanz und Lagebericht, Übernahme und Verwaltung von Bürgschaften, Finanz- und Schuldenstatistik.
Allgemeine Ziele	Sicherstellung einer geordneten Finanzwirtschaft und wirtschaftlichen Aufgabenerfüllung. Langfristige Liquiditätssicherung.
Zielgruppen	Einwohner/innen
Auftragsgrundlage	Gemeindeordnung, Gemeindefinanzierungsgesetz, Kommunalabgabengesetz, Grundsteuergesetz, Gewerbesteuergesetz, Hundesteuergesetz, Vergnügungssteuergesetz, Ortsrecht.
Zug. Kostenträger	1040111 Finanzbuchhaltung 1040119 Sonstige Kämmerei
Verantw.Org.Einheit	Fachbereich Zentrale Dienste

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 010401 Finanzmanagement

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		13.100	13.550	13.550	13.550	13.550
448500	Erstattungen von verb. Unternehmen, Beteiligungen		13.100	13.550	13.550	13.550	13.550
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		100	150	150	150	150
459190	Andere sonstige ordentliche Erträge		100	150	150	150	150
10	= Ordentliche Erträge		13.200	13.700	13.700	13.700	13.700
11	- Personalaufwendungen		-238.950	-276.350	-279.400	-281.100	-282.700
501100	Bezüge der Beamten		-50.600	-53.350	-53.850	-54.150	-54.450
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-147.100	-173.750	-175.900	-177.100	-178.200
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-11.000	-13.450	-13.550	-13.550	-13.550
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-30.250	-35.800	-36.100	-36.300	-36.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-13.850	-78.300	-46.300	-42.600	-42.600
541220	Aufw f Aus- und Fortbildung, Umschulung		-11.500	-5.800	-3.300	-2.800	-2.800
541230	Aufwendungen für Reisekosten		-600	-2.200	-1.200	-1.000	-1.000
541270	Personalnebenaufwendungen (z.B.TEVO)			-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
543120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		-900	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
543160	Sachverständigen, Gerichts- und ähnl. Aufw.			-67.000	-38.500	-35.500	-35.500
543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-850	-700	-700	-700	-700
17	= Ordentliche Aufwendungen		-252.800	-354.650	-325.700	-323.700	-325.300
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-239.600	-340.950	-312.000	-310.000	-311.600
22	=Ordentliches Ergebnis		-239.600	-340.950	-312.000	-310.000	-311.600
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-239.600	-340.950	-312.000	-310.000	-311.600
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		33.900	7.100	7.100	7.100	7.100
481100	Erträge aus Bauhofleistungen		33.900				
481101	Erträge aus Verwaltungskostenanteil			7.100	7.100	7.100	7.100

Erläuterungen

zu Sachkonto 543160

2010: davon u.a. Beratung u. örtl. + überörtl. Prüfung Eröffnungsbilanz 20 TEUR, Beratung Gesamtabchluss 3 TEUR, Steuerberatung 5 TEUR,
Hundebestandsaufnahme 5 TEUR

2011: Beratung Gesamtabchluss 3 TEUR

2010 ff: Jährl. Prüfung Jahresabschluss 30 EUR

2011 ff: Jährl. Prüfung Gesamtabchluss 5 TEUR

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 010401 Finanzmanagement							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		13.100	13.550	13.550	13.550	13.550
648500	Erstattungen von verb. Unternehmen, Beteiligungen		13.100	13.550	13.550	13.550	13.550
07	+ Sonstige Einzahlungen		100	150	150	150	150
659190	Andere sonst ordentl. Erträge		100	150	150	150	150
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		13.200	13.700	13.700	13.700	13.700
10	- Personalauszahlungen		-238.950	-276.350	-279.400	-281.100	-282.700
701100	Bezüge der Beamten		-50.600	-53.350	-53.850	-54.150	-54.450
701200	Entgelte der Beschäftigten		-147.100	-173.750	-175.900	-177.100	-178.200
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-11.000	-13.450	-13.550	-13.550	-13.550
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-30.250	-35.800	-36.100	-36.300	-36.500
15	- Sonstige Auszahlungen		-13.850	-78.300	-46.300	-42.600	-42.600
741220	Aufw für Aus- und Fortbildung, Umschulung		-11.500	-5.800	-3.300	-2.800	-2.800
741230	Aufw für Reisekosten		-600	-2.200	-1.200	-1.000	-1.000
741270	Personalnebenaufw. (z.B. TEVO)			-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
743120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		-900	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
743160	Sachverständigen, Gerichts- und ähnl. Aufw.			-67.000	-38.500	-35.500	-35.500
743190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-850	-700	-700	-700	-700
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-252.800	-354.650	-325.700	-323.700	-325.300
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-239.600	-340.950	-312.000	-310.000	-311.600
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-239.600	-340.950	-312.000	-310.000	-311.600

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Produktbeschreibung Produkt 010501 Personalrat und Gleichstellung

Stadt Bad Lippspringe

Produktinformation

Beschreibung Wahrnehmung der Aufgaben nach dem Personalvertretungsrecht für die gesamte Verwaltung.
Betreuung und Förderung aller interner und externer Aufgaben zur Gleichstellung von Mann und Frau.

Allgemeine Ziele Durchsetzung der Gleichstellung von Frauen und Männern innerhalb und außerhalb der Verwaltung.
Wahrnehmung der Interessen der Beschäftigten.

Zielgruppen Mitarbeiter/innen und Einwohner/innen.

Auftragsgrundlage Landesgleichstellungsgesetz, Landespersonalvertretungsgesetz.

Zug. Kostenträger 1050111 Personalrat
1050112 Gleichstellung

Verantw.Org.Einheit Fachbereich Zentrale Dienste

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 010501 Personalrat und Gleichstellung

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
11	- Personalaufwendungen		-37.400	-46.900	-47.200	-47.400	-47.600
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-32.250	-37.000	-37.300	-37.500	-37.700
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-1.500	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-3.650	-7.200	-7.200	-7.200	-7.200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-1.950	-2.200	-2.200	-2.200	-2.200
541220	Aufw f Aus- und Fortbildung, Umschulung		-250	-250	-250	-250	-250
541230	Aufwendungen für Reisekosten			-150	-150	-150	-150
541250	Aufw f Personalrat, Belegschaftsversaml.		-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
542100	Aufwendungen für ehrenamtl. Tätigkeiten			-100	-100	-100	-100
543120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		-150	-150	-150	-150	-150
543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-550	-550	-550	-550	-550
17	= Ordentliche Aufwendungen		-39.350	-49.100	-49.400	-49.600	-49.800
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-39.350	-49.100	-49.400	-49.600	-49.800
22	=Ordentliches Ergebnis		-39.350	-49.100	-49.400	-49.600	-49.800
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-39.350	-49.100	-49.400	-49.600	-49.800

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 010501 Personalrat und Gleichstellung

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
10	- Personalauszahlungen		-37.400	-46.900	-47.200	-47.400	-47.600
701200	Entgelte der Beschäftigten		-32.250	-37.000	-37.300	-37.500	-37.700
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-1.500	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-3.650	-7.200	-7.200	-7.200	-7.200
15	- Sonstige Auszahlungen		-1.950	-2.200	-2.200	-2.200	-2.200
741220	Aufw für Aus- und Fortbildung, Umschulung		-250	-250	-250	-250	-250
741230	Aufw für Reisekosten			-150	-150	-150	-150
741250	Aufw für Personalrat, Belegschaftsversammlung		-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
742100	Auszahlungen f ehrenamtliche u sonstige Tätigkeit			-100	-100	-100	-100
743120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		-150	-150	-150	-150	-150
743190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-550	-550	-550	-550	-550
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-39.350	-49.100	-49.400	-49.600	-49.800
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-39.350	-49.100	-49.400	-49.600	-49.800
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-39.350	-49.100	-49.400	-49.600	-49.800

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Produktbeschreibung Produkt 010601 Bauhof	
Stadt Bad Lippspringe	
Produktinformation	
Beschreibung	Der Bauhof erbringt u.a. folgende Leistungen: Maler-, Maurer-, Schlosser- und Tischlerarbeiten, Reinigung öffentlicher Flächen, Pflege und Unterhaltung der Parks und alle Grünflächen, Pflege und Unterhaltung der Friedhöfe, Durchführung des Winterdienstes, Kontrolle der Straßen, Wege und Plätze einschl. des Baumbestandes, Annahme von Grünabfällen, Sondermüll und Elektroschrott, Begleitung bei Veranstaltungen Unterhaltung und Pflege der Kinderspielplätze, Pflegearbeiten im stadt eigenen Wald. Dienstleistungen f. Dritte (MZG, Abwasserwerk)
Maßnahmen	Anschaffungen von Fahrzeugen, Maschinen und Geräten
Allgemeine Ziele	Termingerechte, wirtschaftliche, flexible, zuverlässige und ortsnahe Durchführung kleinerer Reparaturen und Instandhaltungsmaßnahmen.
Zielgruppen	Alle Organisationseinheiten; Einwohnerinnen und Einwohner.
Auftragsgrundlage	Organisatorische Regelungen.
Zug. Kostenträger	1060111 Bauhof
Verantw.Org.Einheit	Fachbereich Bauen und Liegenschaften

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 010601 Bauhof							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		5.000	17.200	17.200	17.200	17.200
416110	Erträge a.d. Aufl. v. SoPo a. Zuwendungen Land		5.000	17.200	17.200	17.200	17.200
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		203.950	176.400	171.850	171.850	171.850
448200	Erstattungen von Gemeinden (GV)		16.000	16.000	16.000	16.000	16.000
448500	Erstattungen von verb. Unternehmen, Beteiligungen		180.450	50.000	50.000	50.000	50.000
448505	Erst. von verb. Unternehmen (steuerpfl.)			105.400	100.850	100.850	100.850
448800	Erstattungen von übrigen Bereichen		7.500	5.000	5.000	5.000	5.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		400	1.400	400	400	400
454200	Erträge a. d. Veräußerung bewegl. Vermögensgeg.			1.000			
459190	Andere sonstige ordentliche Erträge		400	400	400	400	400
10	= Ordentliche Erträge		209.350	195.000	189.450	189.450	189.450
11	- Personalaufwendungen		-1.423.100	-1.376.800	-1.389.350	-1.395.850	-1.404.050
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-1.103.700	-1.082.600	-1.091.450	-1.096.950	-1.103.050
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-88.750	-81.100	-81.900	-82.300	-82.700
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-230.650	-213.100	-216.000	-216.600	-218.300
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-127.350	-132.000	-132.000	-138.500	-131.500
521110	Unterhaltung von Gebäuden		-4.000	-15.000	-15.000	-21.500	-14.500
524101	Gebäude- und Glasversicherung		-1.300	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
524102	Reinigung		-350	-500	-500	-500	-500
524103	Strom		-2.100	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
524104	Gas		-14.100	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000
524109	Wasser		-300	-300	-300	-300	-300
524110	Grundbesitzabgaben		-500	-500	-500	-500	-500
524190	Sonst. Aufw. für Sachleistungen (Geb.)		-200	-200	-200	-200	-200
525110	Kfz.-Versicherungen		-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
525115	Kraftfahrzeugsteuer		-3.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
525120	Kfz.-Betriebsstoffe (Benzin, Diesel)		-25.000	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000
525130	Kfz.-Reparatur u. sonst. Unterhaltungsaufw.		-21.000	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000
525530	Unterh. der Betriebs- u. Geschäftsausst.		-37.000	-37.000	-37.000	-37.000	-37.000
525540	Geräte/Gegenstände bis 60 €		-3.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
527131	Kosten der Containerabfuhr		-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
527141	Kosten der Kreisdeponie		-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
14	- Bilanzielle Abschreibung		-90.000	-66.550	-66.550	-66.550	-66.550
571140	Abschreibungen auf Fahrzeuge		-90.000	-44.550	-44.550	-44.550	-44.550
571150	Abschreib. auf Maschinen, technische Anlagen			-22.000	-22.000	-22.000	-22.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-16.650	-24.600	-24.650	-24.650	-24.750
541220	Aufw f Aus- und Fortbildung, Umschulung		-1.300	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
541230	Aufwendungen für Reisekosten		-500	-500	-500	-500	-500
541260	Aufw. für Dienst- und Schutzkleidung,		-6.500	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 010601 Bauhof

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
541270	Personalnebenaufwendungen (z.B. TEVO)			-8.350	-8.400	-8.400	-8.500
543120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur			-50	-50	-50	-50
543130	Telekommunikation und GEZ-Gebühren		-3.750	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
544150	sonst. Versicherungsbeiträge (Inv., Elektro, ESV, GVV)		-2.100	-2.200	-2.200	-2.200	-2.200
17	= Ordentliche Aufwendungen		-1.657.100	-1.599.950	-1.612.550	-1.625.550	-1.626.850
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-1.447.750	-1.404.950	-1.423.100	-1.436.100	-1.437.400
22	= Ordentliches Ergebnis		-1.447.750	-1.404.950	-1.423.100	-1.436.100	-1.437.400
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)		-1.447.750	-1.404.950	-1.423.100	-1.436.100	-1.437.400
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		1.581.000	1.606.000	1.636.950	1.669.200	1.701.650
481100	Erträge aus Bauhofleistungen		1.581.000	1.606.000	1.636.950	1.669.200	1.701.650

Erläuterungen

zu Sachkonto

448500: Erstattung für Bauhofleistungen (Abwasserwerk)

448505: Erstattung für Bauhofleistungen (Stadtmarketing)

Erstattung für Bauhofleistungen (VVG)

Erstattung für Bauhofleistungen (MZG-Westfalen)

521110: 2010 ff.: Dämmarbeiten Decke Werkstätten, Erneuerung Eingangstüren u. sonst. bauliche Unterhaltung

2012: Dämmarbeiten Aufenthaltsraum

2013: Erneuerung Heizung

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 010601 Bauhof							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		203.950	176.400	171.850	171.850	171.850
648200	Erstattungen von Gemeinden (GV)		16.000	16.000	16.000	16.000	16.000
648500	Erstattungen von verb. Unternehmen, Beteiligungen		180.450	50.000	50.000	50.000	50.000
648505	Erstattungen von verb. Unternehmen (steuerpfl.)			105.400	100.850	100.850	100.850
648800	Erstattungen von übrigen Bereichen		7.500	5.000	5.000	5.000	5.000
07	+ Sonstige Einzahlungen		400	400	400	400	400
659190	Andere sonst ordentl. Erträge		400	400	400	400	400
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		204.350	176.800	172.250	172.250	172.250
10	- Personalauszahlungen		-1.423.100	-1.376.800	-1.389.350	-1.395.850	-1.404.050
701200	Entgelte der Beschäftigten		-1.103.700	-1.082.600	-1.091.450	-1.096.950	-1.103.050
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-88.750	-81.100	-81.900	-82.300	-82.700
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-230.650	-213.100	-216.000	-216.600	-218.300
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen		-127.350	-132.000	-132.000	-138.500	-131.500
721110	Unterhaltung von Gebäuden		-4.000	-15.000	-15.000	-21.500	-14.500
724101	Gebäude- und Glasversicherung		-1.300	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
724102	Reinigung		-350	-500	-500	-500	-500
724103	Strom		-2.100	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
724104	Gas		-14.100	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000
724109	Wasser		-300	-300	-300	-300	-300
724110	Grundbesitzabgaben		-500	-500	-500	-500	-500
724190	Sonst Aufw für Sachleistungen (Geb.)		-200	-200	-200	-200	-200
725110	KFZ-Versicherung		-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
725115	Kraftfahrzeugsteuer		-3.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
725120	Betriebsstoffe (Benzin-Diesel)		-25.000	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000
725130	KFZ-Reparatur und sonst Unterhaltsaufwand		-21.000	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000
725530	Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattg		-37.000	-37.000	-37.000	-37.000	-37.000
725540	Geräte/ Gegenstände bis 60 €		-3.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
727931	Kosten der Containerabfuhr		-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
727941	Kosten der Kreisdeponie		-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
15	- Sonstige Auszahlungen		-16.650	-24.600	-24.650	-24.650	-24.750
741220	Aufw für Aus- und Fortbildung, Umschulung		-1.300	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
741230	Aufw für Reisekosten		-500	-500	-500	-500	-500
741260	Aufw für Dienst- und Schutzkleidung		-6.500	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500
741270	Personalnebenaufw. (z.B. TEVO)			-8.350	-8.400	-8.400	-8.500
743120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur			-50	-50	-50	-50
743130	Telekommunikation und GEZ-Gebühren		-3.750	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
743190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
744150	Sonst. Versicherungsbeiträge		-2.100	-2.200	-2.200	-2.200	-2.200
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-1.567.100	-1.533.400	-1.546.000	-1.559.000	-1.560.300

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 010601 Bauhof							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-1.362.750	-1.356.600	-1.373.750	-1.386.750	-1.388.050
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen			1.000			
683127	Erträge a d Veräußerung bewegl. Vermögensgegenst.			1.000			
23	= Summe der investiven Einzahlungen			1.000			
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-85.000	-85.000	-83.000	-35.000	-5.000
783116	Zugang Fahrzeuge		-75.000	-80.000	-78.000	-30.000	
783200	Zugang geringwertige Wirtschaftsgüter		-10.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
30	= Summe der investiven Auszahlungen		-85.000	-85.000	-83.000	-35.000	-5.000
31	= Saldo Investitionstätigkeit		-85.000	-84.000	-83.000	-35.000	-5.000
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-1.447.750	-1.440.600	-1.456.750	-1.421.750	-1.393.050

Investitionen Produkt 010601 Bauhof	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
I01.0602 Doppelkabine Kipper 1	-30.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-30.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
I01.0603 Doppelkabine Kipper 2	-30.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-30.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
I01.0604 Großflächenmäher	-15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
I01.0605 Anschaffung PKW	0,00	0,00	0,00	-23.000,00	0,00	0,00	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	-23.000,00	0,00	0,00	
I01.0607 Transporter Doka Kipper	0,00	0,00	0,00	-30.000,00	0,00	0,00	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	-30.000,00	0,00	0,00	
I01.0608 Radlader	0,00	0,00	0,00	0,00	-30.000,00	0,00	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	-30.000,00	0,00	
I01.0609 Mini - Bagger	0,00	0,00	0,00	-25.000,00	0,00	0,00	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	-25.000,00	0,00	0,00	
I01.0610 Roberine Pflegefahzeug	0,00	-80.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	-80.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Investitionen Produkt 010601 Bauhof

Stadt Bad Lippspringe

Investitionen Produkt 010601 Bauhof	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	
Summe	-75.000,00	-80.000,00	0,00	-78.000,00	-30.000,00	0,00	
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze	-10.000,00	-5.000,00	0,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		36.650	70.450	70.450	70.450	70.450
414100	Zuweisungen vom Land		3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
414400	Zuweisungen vom sonstigen öffentl. Bereich		250	250	250	250	250
416110	Erträge a.d. Aufl. v. SoPo a. Zuwendungen Land		33.400	67.200	67.200	67.200	67.200
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		134.100	127.300	127.300	127.300	127.300
431100	Verwaltungsgebühren		29.100	29.100	29.100	29.100	29.100
431130	Verwaltungsgebühren - Personalausweise/ Reisepässe		40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
431132	Verwaltungsgebühren - Fischereischeine		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
431133	Verwaltungsgebühren - Führungszeugnisse		5.000	3.000	3.000	3.000	3.000
431134	Verwaltungsgebühren - KFZ-Umschreibungen		2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
431135	Verwaltungsgebühren - Standesamt		15.000	16.000	16.000	16.000	16.000
432160	Nutzungsentschädigungen Obdachlosenunterkünfte		23.500	15.700	15.700	15.700	15.700
432190	Sonstige Benutzungsgebühren		18.500	20.500	20.500	20.500	20.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		4.350	4.350	4.350	4.350	4.350
441100	Mieten		3.150	3.150	3.150	3.150	3.150
441110	Nebenkostenerstattungen		700	700	700	700	700
441700	Fischereipachten		500	500	500	500	500
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		200	200	200	200	200
448700	Erstattungen von privaten Unternehmen		200	200	200	200	200
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		68.750	69.250	69.250	69.250	69.250
456100	Bußgelder etc.		65.000	65.000	65.000	65.000	65.000
456110	Verwarnungsgelder		2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
459190	Andere sonstige ordentliche Erträge		1.750	2.250	2.250	2.250	2.250
10	= Ordentliche Erträge		244.050	271.550	271.550	271.550	271.550
11	- Personalaufwendungen		-335.850	-332.400	-335.400	-336.500	-337.600
501100	Bezüge der Beamten		-48.100	-54.600	-55.100	-55.200	-55.300
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-225.300	-216.000	-218.200	-219.100	-220.000
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-17.150	-16.350	-16.350	-16.350	-16.350
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-45.300	-43.450	-43.750	-43.850	-43.950
509300	Pauschalierte Lohnsteuer (Feuerwehr)			-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-153.200	-163.300	-121.150	-148.650	-121.250
521110	Unterhaltung von Gebäuden		-7.200	-34.500	-5.500	-33.000	-5.500
522110	Unterhaltung des Infrastrukturvermögens		-18.500				
524100	Grundsteuer		-600	-600	-350	-350	-350
524101	Gebäude- und Glasversicherung		-1.600	-1.650	-1.250	-1.250	-1.250
524102	Reinigung			-150	-150	-150	-150
524103	Strom		-7.250	-7.350	-6.350	-6.350	-6.350
524104	Gas		-14.000	-12.500	-12.500	-12.500	-12.500
524109	Wasser		-2.050	-2.050	-1.700	-1.700	-1.800

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
524110	Grundbesitzabgaben		-4.750	-5.000	-3.800	-3.800	-3.800
524190	Sonst. Aufw. für Sachleistungen (Geb.)		-550	-550	-600	-600	-600
525110	Kfz.-Versicherungen		-4.000	-4.300	-4.300	-4.300	-4.300
525120	Kfz.-Betriebsstoffe (Benzin, Diesel)		-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
525130	Kfz.-Reparatur u. sonst. Unterhaltungsaufw.		-12.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
525510	Unterh. der Maschinen und technischen Anl.		-33.550	-32.000	-22.000	-22.000	-22.000
525530	Unterh. der Betriebs- u. Geschäftsausst.		-8.750	-8.750	-8.750	-8.750	-8.750
525540	Geräte/Gegenstände bis 60 €		-900	-900	-900	-900	-900
525590	Unterhaltung des sonst. bewegl. Vermögens		-500	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
529100	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen		-33.000	-32.000	-32.000	-32.000	-32.000
14	- Bilanzielle Abschreibung		-92.400	-77.550	-77.550	-77.550	-77.550
571140	Abschreibungen auf Fahrzeuge		-91.400	-77.100	-77.100	-77.100	-77.100
571150	Abschreib. auf Maschinen, technische Anlagen		-550				
571160	Abschreib. auf Betriebs- u.Geschäftsausstattung		-450	-450	-450	-450	-450
15	- Transferaufwendungen		-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
531800	Zuweisungen/Zuschüsse an übrige Bereiche		-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-88.950	-73.400	-73.500	-73.600	-73.600
541220	Aufw f Aus- und Fortbildung, Umschulung		-14.400	-13.800	-13.800	-13.800	-13.800
541230	Aufwendungen für Reisekosten		-650	-650	-650	-650	-650
541240	Aufw f Gesundheitsschutz, Arbeitssich.,Dienstjubil		-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
541260	Aufw. für Dienst- und Schutzkleidung,		-500	-500	-500	-500	-500
541270	Personalnebenaufwendungen (z.B.TEVO)			-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
542100	Aufwendungen für ehrenamtl. Tätigkeiten		-8.600	-6.200	-6.300	-6.400	-6.400
542900	Sonst. Aufw. f. d. Inanspruchn. v Rechten/Diensten		-33.500	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000
543120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		-3.100	-3.200	-3.200	-3.200	-3.200
543130	Telekommunikation und GEZ-Gebühren		-3.200	-3.200	-3.200	-3.200	-3.200
543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-8.200	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
544150	sonst.Versicherungsbeiträge (Inv.,Elektro,ESV,GVV)		-12.100	-12.650	-12.650	-12.650	-12.650
544300	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden,Berufsvert.		-1.700	-1.700	-1.700	-1.700	-1.700
545200	Erstattungen an Gemeinden (GV)		-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
17	= Ordentliche Aufwendungen		-674.900	-651.150	-612.100	-640.800	-614.500
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-430.850	-379.600	-340.550	-369.250	-342.950
22	=Ordentliches Ergebnis		-430.850	-379.600	-340.550	-369.250	-342.950
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-430.850	-379.600	-340.550	-369.250	-342.950
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		30.400	7.200	7.200	7.200	7.200
481100	Erträge aus Bauhofleistungen		30.400				
481101	Erträge aus Verwaltungskostenanteil			7.200	7.200	7.200	7.200

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen		-17.400	-26.600	-27.200	-27.800	-28.400
581100	Aufwendungen aus Bauhofleistungen		-17.400	-26.600	-27.200	-27.800	-28.400

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		3.250	3.250	3.250	3.250	3.250
614100	Zuweis/Zuschüsse f lfd Zwecke vom Land		3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
614400	Zuweis/Zuschüsse f lfd. Zwecke v sonst öff Bereich		250	250	250	250	250
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		134.100	127.300	127.300	127.300	127.300
631100	Verwaltungsgebühren		29.100	29.100	29.100	29.100	29.100
631130	Verwaltungsgeb. - Personalausweise/ Reisepässe		40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
631132	Verwaltungsgeb. - Fischereischeine		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
631133	Verwaltungsgeb. - Führungszeugnisse		5.000	3.000	3.000	3.000	3.000
631134	Verwaltungsgebühren - KFZ-Umschreibungen		2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
631135	Verwaltungsgeb. - Standesamt		15.000	16.000	16.000	16.000	16.000
632610	Nutzungsentschädigungen Obdachlosenunterkünfte		23.500	15.700	15.700	15.700	15.700
632901	Sonstige Benutzungsgebühren		18.500	20.500	20.500	20.500	20.500
05	+ Private Leistungsentgelte		4.350	4.350	4.350	4.350	4.350
641100	Mieten		3.150	3.150	3.150	3.150	3.150
641110	Nebenkostenerstattung		700	700	700	700	700
641170	Fischereipachten		500	500	500	500	500
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		200	200	200	200	200
648700	Erstattungen von privaten Unternehmen		200	200	200	200	200
07	+ Sonstige Einzahlungen		68.750	69.250	69.250	69.250	69.250
656100	Bußgelder etc.		65.000	65.000	65.000	65.000	65.000
656110	Verwarngelder		2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
659190	Andere sonst ordentl. Erträge		1.750	2.250	2.250	2.250	2.250
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		210.650	204.350	204.350	204.350	204.350
10	- Personalauszahlungen		-335.850	-332.400	-335.400	-336.500	-337.600
701100	Bezüge der Beamten		-48.100	-54.600	-55.100	-55.200	-55.300
701200	Entgelte der Beschäftigten		-225.300	-216.000	-218.200	-219.100	-220.000
701930	Pausch. LSt (Feuerwehr)			-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-17.150	-16.350	-16.350	-16.350	-16.350
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-45.300	-43.450	-43.750	-43.850	-43.950
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen		-154.200	-164.300	-122.150	-149.650	-122.250
721110	Unterhaltung von Gebäuden		-7.200	-34.500	-5.500	-33.000	-5.500
722110	Ausz f Unterh d Infrastrukturverm		-18.500				
723200	Erst f Ausz v Drit a lfd Vwtätigk - Gemeinden/GV		-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
724100	Grundsteuer		-600	-600	-350	-350	-350
724101	Gebäude- und Glasversicherung		-1.600	-1.650	-1.250	-1.250	-1.250
724102	Reinigung			-150	-150	-150	-150
724103	Strom		-7.250	-7.350	-6.350	-6.350	-6.350
724104	Gas		-14.000	-12.500	-12.500	-12.500	-12.500

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
724109	Wasser		-2.050	-2.050	-1.700	-1.700	-1.800
724110	Grundbesitzabgaben		-4.750	-5.000	-3.800	-3.800	-3.800
724190	Sonst Aufw für Sachleistungen (Geb.)		-550	-550	-600	-600	-600
725110	KFZ-Versicherung		-4.000	-4.300	-4.300	-4.300	-4.300
725120	Betriebsstoffe (Benzin-Diesel)		-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
725130	KFZ-Reparatur und sonst Unterhaltsaufwand		-12.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
725510	Unterhaltung der Maschinen und techn Anlagen		-33.550	-32.000	-22.000	-22.000	-22.000
725530	Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattg		-8.750	-8.750	-8.750	-8.750	-8.750
725540	Geräte/ Gegenstände bis 60 €		-900	-900	-900	-900	-900
725590	Unterhaltung des sonst. bewegl. Vermögens		-500	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
729100	Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen		-33.000	-32.000	-32.000	-32.000	-32.000
14	- Transferauszahlungen		-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
731800	Ausz. Zuweis/Zuschüsse an übrige Bereiche		-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
15	- Sonstige Auszahlungen		-87.950	-72.400	-72.500	-72.600	-72.600
741220	Aufw für Aus- und Fortbildung, Umschulung		-14.400	-13.800	-13.800	-13.800	-13.800
741230	Aufw für Reisekosten		-650	-650	-650	-650	-650
741240	Aufw für Gesundheitsschutz, Arbeitssich., Dienstj.		-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
741260	Aufw für Dienst- und Schutzkleidung		-500	-500	-500	-500	-500
741270	Personalnebenaufw. (z.B. TEVO)			-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
742100	Auszahlungen f ehrenamtliche u sonstige Tätigkeit		-8.600	-6.200	-6.300	-6.400	-6.400
742900	Sonstige Auszahl. f. d. Inanspruchnahme v. Rechten		-33.500	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000
743120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		-3.100	-3.200	-3.200	-3.200	-3.200
743130	Telekommunikation und GEZ-Gebühren		-3.200	-3.200	-3.200	-3.200	-3.200
743190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-8.200	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
744150	Sonst. Versicherungsbeiträge		-12.100	-12.650	-12.650	-12.650	-12.650
744300	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertret.		-1.700	-1.700	-1.700	-1.700	-1.700
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-582.500	-573.600	-534.550	-563.250	-536.950
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-371.850	-369.250	-330.200	-358.900	-332.600
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		39.000	39.000	39.000	39.000	39.000
681100	Investitionszuweisungen vom Land		39.000	39.000	39.000	39.000	39.000
23	= Summe der investiven Einzahlungen		39.000	39.000	39.000	39.000	39.000
25	- Ausz. Baumaßnahmen						-30.000
785109	Zugang Anlagen im Bau (Hochbau)						-30.000
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-49.300	-80.600	-52.400	-712.400	-112.400
783112	Zugang techn. Anlagen		-32.400	-25.000			
783116	Zugang Fahrzeuge			-40.000	-40.000	-700.000	-100.000
783122	Zugang Sonst BGA		-14.500	-13.200	-10.000	-10.000	-10.000
783200	Zugang geringwertige Wirtschaftsgüter		-2.400	-2.400	-2.400	-2.400	-2.400

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
30	= Summe der investiven Auszahlungen		-49.300	-80.600	-52.400	-712.400	-142.400
31	= Saldo Investitionstätigkeit		-10.300	-41.600	-13.400	-673.400	-103.400
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-382.150	-410.850	-343.600	-1.032.300	-436.000

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Produktbeschreibung Produkt 020101 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten Stadt Bad Lippspringe	
Produktinformation	
Beschreibung	Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung durch präventive und repressive Maßnahmen, soweit es sich nicht um Maßnahmen im Rahmen anderer Produkte handelt. Gesundheitsschutz (Tätigkeitsverbot nach Bundesgesetz, Anordnung von Maßnahmen zur Schädlingsbekämpfung), Unterbringung psychisch Kranker, Absonderungsmaßnahmen wegen Ansteckungsgefahren, Sonn- und Feiertagschutz, Beseitigung von Schrottautos, Maßnahmen nach dem Landeshundegesetz, Genehmigung von Großfeuerwerken, Ausnahmegenehmigungen zur Verwendung pyrotechnischer Gegenstände, Überwachung der Pflichten von Grundstückseigentümern (Reinigungs-, Streu- und Räumpflichten), Erlass ordnungsbehördlicher Verordnungen und Verfügungen, Bußgeldangelegenheiten, Ermittlungs- und Vollzugsmaßnahmen im Rahmen der allgemeinen Gefahrenabwehr, der Amtshilfe und für andere Produktbereiche, Erteilung und Verlängerung von Fischereischeinen, Entgegennahmen, Aufbewahrung, Aushändigung, Versteigerung und Verwertung von Fundsachen, Unterbringung herrenloser Tiere. Vorbeugende und akute Tierseuchenbekämpfung, Tierkörperbeseitigung, Überwachung des Verkehrs mit Tierärzten, Futtermittelüberwachung, Überwachung von Tierzuchten, Tierschutz, Führung des Gewerberegisters, Gaststättenangelegenheiten, Überwachung von sonstigen erlaubnispflichtigen Gewerbebetrieben und Ladenöffnungszeiten, Veranstaltungen, Überwachung erlaubnisfreier Gewerbebetriebe, Überwachung des Einzelhandels, Verkehrsregelung und -lenkung, Überwachung des ruhenden Verkehrs, Verkehrsrechtliche Genehmigungen, Parklizenzen und sonstige Ausnahmen, Schiedsmannsangelegenheiten (Abwicklung von Schlichtungsverfahren in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten und im Strafverfahren), Obdachlosenunterbringung.
Allgemeine Ziele	Beseitigung von Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung. Schutz der Öffentlichkeit vor gefährlichen Einflüssen auf die Gesundheit. Sicherung und Rückgabe von verlorenem Eigentum. Schutz von Verbrauchern, Nachbarn und Beschäftigten in Gewerbebetrieben.
Zielgruppen	Einwohnerinnen und Einwohner.
Auftragsgrundlage	Ordnungsbehördengesetz, Ordnungswidrigkeitengesetz, Ladenöffnungsgesetz, ordnungsbehördliche VO, Landesimmissionsschutzgesetz, Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychischen Krankheiten, Infektionsschutzgesetz, Sprengstoffgesetz, Gaststättengesetz, Gaststättenverordnung, Landesfischereigesetz, Gewerbeordnung, Straßenverkehrsgesetz, Straßenverkehrsordnung, Tierschutzgesetz.
Zug. Kostenträger	2010111 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten 2010112 Fischereiwesen 2010113 Schiedsmann 2010114 Obdachlosenwesen 2010115 Katastrophen-/ Zivilschutz 2010116 Fundsachen 2010117 Verkehrsrecht
Verantw.Org.Einheit	Fachbereich Bürgerdienste - Ordnungswesen

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 020101 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		68.600	60.800	60.800	60.800	60.800
431100	Verwaltungsgebühren		29.100	29.100	29.100	29.100	29.100
431132	Verwaltungsgebühren - Fischereischeine		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
431133	Verwaltungsgebühren - Führungszeugnisse		5.000	3.000	3.000	3.000	3.000
431134	Verwaltungsgebühren - KFZ-Umschreibungen		2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
432160	Nutzungsentschädigungen Obdachlosenunterkünfte		23.500	15.700	15.700	15.700	15.700
432190	Sonstige Benutzungsgebühren		8.000	10.000	10.000	10.000	10.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		500	500	500	500	500
441700	Fischereipachten		500	500	500	500	500
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		200	200	200	200	200
448700	Erstattungen von privaten Unternehmen		200	200	200	200	200
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		68.550	69.050	69.050	69.050	69.050
456100	Bußgelder etc.		65.000	65.000	65.000	65.000	65.000
456110	Verwarnungsgelder		2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
459190	Andere sonstige ordentliche Erträge		1.550	2.050	2.050	2.050	2.050
10	= Ordentliche Erträge		137.850	130.550	130.550	130.550	130.550
11	- Personalaufwendungen		-152.050	-143.000	-144.300	-144.800	-145.300
501100	Bezüge der Beamten		-40.000	-45.550	-46.050	-46.150	-46.250
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-87.600	-75.650	-76.350	-76.650	-76.950
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-6.900	-5.950	-5.950	-5.950	-5.950
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-17.550	-15.850	-15.950	-16.050	-16.150
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-47.750	-61.150	-18.950	-46.450	-18.950
521110	Unterhaltung von Gebäuden		-3.900	-29.000		-27.500	
522110	Unterhaltung des Infrastrukturvermögens		-18.500				
524100	Grundsteuer		-500	-500	-250	-250	-250
524101	Gebäude- und Glasversicherung		-700	-750	-350	-350	-350
524103	Strom		-4.350	-4.450	-3.450	-3.450	-3.450
524109	Wasser		-1.350	-1.350	-1.000	-1.000	-1.000
524110	Grundbesitzabgaben		-3.500	-3.700	-2.500	-2.500	-2.500
524190	Sonst. Aufw. für Sachleistungen (Geb.)		-400	-400	-400	-400	-400
525510	Unterh. der Maschinen und technischen Anl.		-11.050	-12.000	-2.000	-2.000	-2.000
525590	Unterhaltung des sonst. bewegl. Vermögens		-500	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
529100	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen		-3.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
14	- Bilanzielle Abschreibung		-1.000	-450	-450	-450	-450
571150	Abschreib. auf Maschinen, technische Anlagen		-550				
571160	Abschreib. auf Betriebs- u.Geschäftsausstattung		-450	-450	-450	-450	-450
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-28.700	-19.200	-19.200	-19.200	-19.200
541220	Aufw f Aus- und Fortbildung, Umschulung		-800	-800	-800	-800	-800
541230	Aufwendungen für Reisekosten		-500	-500	-500	-500	-500

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 020101 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
541260	Aufw. für Dienst- und Schutzkleidung,		-250	-250	-250	-250	-250
541270	Personalnebenaufwendungen (z.B. TEVO)			-600	-600	-600	-600
542100	Aufwendungen für ehrenamtl. Tätigkeiten			-400	-400	-400	-400
542900	Sonst. Aufw. f. d. Inanspruchn. v Rechten/Diensten		-21.000	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000
543120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-2.500	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
544150	sonst. Versicherungsbeiträge (Inv., Elektro, ESV, GVV)		-1.150	-1.150	-1.150	-1.150	-1.150
545200	Erstattungen an Gemeinden (GV)		-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
17	= Ordentliche Aufwendungen		-229.500	-223.800	-182.900	-210.900	-183.900
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-91.650	-93.250	-52.350	-80.350	-53.350
22	= Ordentliches Ergebnis		-91.650	-93.250	-52.350	-80.350	-53.350
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-91.650	-93.250	-52.350	-80.350	-53.350
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen		-3.500	-8.400	-8.600	-8.800	-9.000
581100	Aufwendungen aus Bauhofleistungen		-3.500	-8.400	-8.600	-8.800	-9.000

Erläuterungen

zu Sachkonto 521110

2010: Abrisskosten Gladiolenweg 21 mit 25.000,- Euro

2012: Abrisskosten Gladiolenweg 19 mit 27.500,- Euro

zu Sachkonto 525510

2010: Errichtung eines weiteren Sirenenstandortes Bereich Schützenhaus

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 020101 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		68.600	60.800	60.800	60.800	60.800
631100	Verwaltungsgebühren		29.100	29.100	29.100	29.100	29.100
631132	Verwaltungsgeb. - Fischereischeine		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
631133	Verwaltungsgeb. - Führungszeugnisse		5.000	3.000	3.000	3.000	3.000
631134	Verwaltungsgebühren - KFZ-Umschreibungen		2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
632610	Nutzungsentschädigungen Obdachlosenunterkünfte		23.500	15.700	15.700	15.700	15.700
632901	Sonstige Benutzungsgebühren		8.000	10.000	10.000	10.000	10.000
05	+ Private Leistungsentgelte		500	500	500	500	500
641170	Fischereipachten		500	500	500	500	500
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		200	200	200	200	200
648700	Erstattungen von privaten Unternehmen		200	200	200	200	200
07	+ Sonstige Einzahlungen		68.550	69.050	69.050	69.050	69.050
656100	Bußgelder etc.		65.000	65.000	65.000	65.000	65.000
656110	Verwarngelder		2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
659190	Andere sonst ordentl. Erträge		1.550	2.050	2.050	2.050	2.050
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		137.850	130.550	130.550	130.550	130.550
10	- Personalauszahlungen		-152.050	-143.000	-144.300	-144.800	-145.300
701100	Bezüge der Beamten		-40.000	-45.550	-46.050	-46.150	-46.250
701200	Entgelte der Beschäftigten		-87.600	-75.650	-76.350	-76.650	-76.950
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-6.900	-5.950	-5.950	-5.950	-5.950
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-17.550	-15.850	-15.950	-16.050	-16.150
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen		-48.750	-62.150	-19.950	-47.450	-19.950
721110	Unterhaltung von Gebäuden		-3.900	-29.000		-27.500	
722110	Ausz f Unterh d Infrastrukturverm		-18.500				
723200	Erst f Ausz v Drit a lfd Vwtätigk - Gemeinden/GV		-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
724100	Grundsteuer		-500	-500	-250	-250	-250
724101	Gebäude- und Glasversicherung		-700	-750	-350	-350	-350
724103	Strom		-4.350	-4.450	-3.450	-3.450	-3.450
724109	Wasser		-1.350	-1.350	-1.000	-1.000	-1.000
724110	Grundbesitzabgaben		-3.500	-3.700	-2.500	-2.500	-2.500
724190	Sonst Aufw für Sachleistungen (Geb.)		-400	-400	-400	-400	-400
725510	Unterhaltung der Maschinen und techn Anlagen		-11.050	-12.000	-2.000	-2.000	-2.000
725590	Unterhaltung des sonst. bewegl. Vermögens		-500	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
729100	Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen		-3.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
15	- Sonstige Auszahlungen		-27.700	-18.200	-18.200	-18.200	-18.200
741220	Aufw für Aus- und Fortbildung, Umschulung		-800	-800	-800	-800	-800
741230	Aufw für Reisekosten		-500	-500	-500	-500	-500
741260	Aufw für Dienst- und Schutzkleidung		-250	-250	-250	-250	-250
741270	Personalnebenaufw. (z.B. TEVO)			-600	-600	-600	-600

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 020101 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
742100	Auszahlungen f ehrenamtliche u sonstige Tätigkeit			-400	-400	-400	-400
742900	Sonstige Auszahl. f. d. Inanspruchnahme v. Rechten		-21.000	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000
743120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
743190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-2.500	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
744150	Sonst. Versicherungsbeiträge		-1.150	-1.150	-1.150	-1.150	-1.150
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-228.500	-223.350	-182.450	-210.450	-183.450
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-90.650	-92.800	-51.900	-79.900	-52.900
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-9.900	-3.200			
783112	Zugang techn. Anlagen		-5.400				
783122	Zugang Sonst BGA		-4.500	-3.200			
30	= Summe der investiven Auszahlungen		-9.900	-3.200			
31	= Saldo Investitionstätigkeit		-9.900	-3.200			
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-100.550	-96.000	-51.900	-79.900	-52.900

Investitionen Produkt 020101 Allgemeine Ordnungsangelegenheit	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
102.0003 Anschaffung eines Geschwindigkeitsanzeigergerätes	0,00	-3.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	-3.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Summe	0,00	-3.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze	-9.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Produktbeschreibung Produkt 020201 Personenstandswesen Stadt Bad Lippspringe	
Produktinformation	
Beschreibung	Beurkundung von Geburten und Sterbefällen, Entgegennahme und Prüfung von Anmeldungen zur Eheschließung, Prüfung von Scheinehen, Vornahme und Beurkundung von Eheschließungen, Ausstellen von Ehefähigkeitszeugnissen, Entgegennahme und Prüfung von Anmeldungen zur Begründung von Lebenspartnerschaften, Vornahme und Beurkundung zur Begründung von Lebenspartnerschaften, Nachbeurkundungen von Geburten, Sterbefällen und Eheschließungen aus dem Ausland, Entgegennahme von namensrechtlichen Erklärungen, Entgegennahme von Vaterschafts- und Mutterschaftsanerkennungen, Fortführung der Personenstandsbücher, Ausstellung von Personenstandsurkunden, Führung der Testamentskartei.
Allgemeine Ziele	Feststellung und Nachweis von personenbezogenen Daten, rechtliche Dokumentation des Personenstandes.
Zielgruppen	Einwohner/innen
Auftragsgrundlage	Dienstanweisung für die Standesbeamten und ihre Aufsichtsbehörden, Personenstandsgesetz, Lebenspartnerschaftsgesetz, Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), Einführungsgesetz zum BGB, Bundesvertriebenengesetz.
Zug. Kostenträger	2020111 Personenstandswesen 2020112 Nachlass- und Teilungssachen
Verantw.Org.Einheit	Fachbereich Bürgerdienste - Ordnungswesen

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 020201 Personenstandswesen Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		15.000	16.000	16.000	16.000	16.000
431135	Verwaltungsgebühren - Standesamt		15.000	16.000	16.000	16.000	16.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		100	100	100	100	100
459190	Andere sonstige ordentliche Erträge		100	100	100	100	100
10	= Ordentliche Erträge		15.100	16.100	16.100	16.100	16.100
11	- Personalaufwendungen		-72.400	-72.700	-73.400	-73.600	-73.800
501100	Bezüge der Beamten		-2.000	-2.300	-2.300	-2.300	-2.300
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-55.300	-55.350	-55.950	-56.150	-56.350
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-4.100	-4.100	-4.100	-4.100	-4.100
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-11.000	-10.950	-11.050	-11.050	-11.050
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-5.000	-4.400	-4.400	-4.400	-4.400
541220	Aufw f Aus- und Fortbildung, Umschulung		-1.600	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
541230	Aufwendungen für Reisekosten		-50	-50	-50	-50	-50
541260	Aufw. für Dienst- und Schutzkleidung,		-250	-250	-250	-250	-250
541270	Personalnebenaufwendungen (z.B.TEVO)			-600	-600	-600	-600
543120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		-900	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-2.200	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
17	= Ordentliche Aufwendungen		-77.400	-77.100	-77.800	-78.000	-78.200
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-62.300	-61.000	-61.700	-61.900	-62.100
22	=Ordentliches Ergebnis		-62.300	-61.000	-61.700	-61.900	-62.100
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-62.300	-61.000	-61.700	-61.900	-62.100
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		30.400	7.200	7.200	7.200	7.200
481100	Erträge aus Bauhofleistungen		30.400				
481101	Erträge aus Verwaltungskostenanteil			7.200	7.200	7.200	7.200

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 020201 Personenstandswesen

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		15.000	16.000	16.000	16.000	16.000
631135	Verwaltungsgeb. - Standesamt		15.000	16.000	16.000	16.000	16.000
07	+ Sonstige Einzahlungen		100	100	100	100	100
659190	Andere sonst ordentl. Erträge		100	100	100	100	100
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		15.100	16.100	16.100	16.100	16.100
10	- Personalauszahlungen		-72.400	-72.700	-73.400	-73.600	-73.800
701100	Bezüge der Beamten		-2.000	-2.300	-2.300	-2.300	-2.300
701200	Entgelte der Beschäftigten		-55.300	-55.350	-55.950	-56.150	-56.350
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-4.100	-4.100	-4.100	-4.100	-4.100
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-11.000	-10.950	-11.050	-11.050	-11.050
15	- Sonstige Auszahlungen		-5.000	-4.400	-4.400	-4.400	-4.400
741220	Aufw für Aus- und Fortbildung, Umschulung		-1.600	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
741230	Aufw für Reisekosten		-50	-50	-50	-50	-50
741260	Aufw für Dienst- und Schutzkleidung		-250	-250	-250	-250	-250
741270	Personalnebenaufw. (z.B. TEVO)			-600	-600	-600	-600
743120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		-900	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
743190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-2.200	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-77.400	-77.100	-77.800	-78.000	-78.200
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-62.300	-61.000	-61.700	-61.900	-62.100
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-62.300	-61.000	-61.700	-61.900	-62.100

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Produktbeschreibung Produkt 020202 Meldewesen Stadt Bad Lippspringe	
Produktinformation	
Beschreibung	Verarbeitung jedes melderechtlich maßgebenden Vorgangs, insbesondere An-, Um- und Abmeldungen, Beratung von Meldepflichtigen, Mitteilung an andere Behörden, Auskünfte an Berechtigte, Pflege des Melderegisters, alle Tätigkeiten im Zusammenhang mit Ausweis- und Reisedokumenten, insbesondere Erteilung von Personalausweisen und Reisepässen, Beratung und Auskunft zu Pass- und Visa-Vorschriften, Abrechnung mit der Bundesdruckerei, Neuanträge und Antragsaufnahme auf Umschreibung von Führerscheinen, Entgegennahme und Versendung von Anträgen zur Erstellung von Führungszeugnissen und Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister , Erstellung, Änderung und Versendung von Lohnsteuerkarten,
Allgemeine Ziele	Registrierung der Einwohner zwecks Feststellung und Nachweis der Identität und der Wohnung, Versorgung der Bürger mit Dokumenten zum Nachweis ihrer Identität im öffentlichen und privaten Bereich.
Zielgruppen	Einwohnerinnen und Einwohner
Auftragsgrundlage	Meldegesetz, Durchführungsverordnung zum Meldegesetz, Personalausweisgesetz, Passgesetz, Gewerbeordnung.
Zug. Kostenträger	2020211 Personalausweise und Reisepässe 2020219 Sonstige Meldewesen
Verantw.Org.Einheit	Fachbereich Bürgerdienste - Ordnungswesen

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 020202 Meldewesen

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
431130	Verwaltungsgebühren - Personalausweise/ Reisepässe		40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
10	= Ordentliche Erträge		40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
11	- Personalaufwendungen		-71.950	-75.350	-76.050	-76.350	-76.650
501100	Bezüge der Beamten		-2.000	-2.300	-2.300	-2.300	-2.300
501200	Entgelte der tariff. Beschäftigten		-54.700	-57.500	-58.100	-58.400	-58.700
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tariff. Beschäftigte		-4.050	-4.300	-4.300	-4.300	-4.300
503200	Sozialversicherungsbeitr. tariff. Beschäftigte		-11.200	-11.250	-11.350	-11.350	-11.350
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
529100	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen		-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen			-300	-300	-300	-300
541270	Personalnebenaufwendungen (z.B.TEVO)			-300	-300	-300	-300
17	= Ordentliche Aufwendungen		-101.950	-105.650	-106.350	-106.650	-106.950
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-61.950	-65.650	-66.350	-66.650	-66.950
22	=Ordentliches Ergebnis		-61.950	-65.650	-66.350	-66.650	-66.950
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-61.950	-65.650	-66.350	-66.650	-66.950

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 020202 Meldewesen

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
631130	Verwaltungsgeb. - Personalausweise/ Reisepässe		40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
10	- Personalauszahlungen		-71.950	-75.350	-76.050	-76.350	-76.650
701100	Bezüge der Beamten		-2.000	-2.300	-2.300	-2.300	-2.300
701200	Entgelte der Beschäftigten		-54.700	-57.500	-58.100	-58.400	-58.700
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-4.050	-4.300	-4.300	-4.300	-4.300
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-11.200	-11.250	-11.350	-11.350	-11.350
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen		-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
729100	Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen		-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
15	- Sonstige Auszahlungen			-300	-300	-300	-300
741270	Personalnebenaufw. (z.B. TEVO)			-300	-300	-300	-300
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-101.950	-105.650	-106.350	-106.650	-106.950
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-61.950	-65.650	-66.350	-66.650	-66.950
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-61.950	-65.650	-66.350	-66.650	-66.950

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Produktbeschreibung Produkt 020203 Statistik

Stadt Bad Lippspringe

Produktinformation

Beschreibung Erhebung, Prüfung und Weitergabe von statistischen Daten
(Landwirtschaftsstatistiken),
Erstellung und Auswertung von Statistiken

Allgemeine Ziele Korrekte und zeitnahe Durchführung statistischer Erhebungen.

Zielgruppen Einwohner/innen

Auftragsgrundlage Statistikgesetz

Zug. Kostenträger 2020311 Statistik

Verantw.Org.Einheit Fachbereich Bürgerdienste - Ordnungswesen

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 020203 Statistik

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
11	- Personalaufwendungen		-12.200	-13.300	-13.400	-13.400	-13.400
501100	Bezüge der Beamten		-3.100	-3.300	-3.300	-3.300	-3.300
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-7.100	-7.900	-8.000	-8.000	-8.000
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-550	-550	-550	-550	-550
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-1.450	-1.550	-1.550	-1.550	-1.550
17	= Ordentliche Aufwendungen		-12.200	-13.300	-13.400	-13.400	-13.400
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-12.200	-13.300	-13.400	-13.400	-13.400
22	=Ordentliches Ergebnis		-12.200	-13.300	-13.400	-13.400	-13.400
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-12.200	-13.300	-13.400	-13.400	-13.400

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 020203 Statistik

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
10	- Personalauszahlungen		-12.200	-13.300	-13.400	-13.400	-13.400
701100	Bezüge der Beamten		-3.100	-3.300	-3.300	-3.300	-3.300
701200	Entgelte der Beschäftigten		-7.100	-7.900	-8.000	-8.000	-8.000
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-550	-550	-550	-550	-550
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-1.450	-1.550	-1.550	-1.550	-1.550
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-12.200	-13.300	-13.400	-13.400	-13.400
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-12.200	-13.300	-13.400	-13.400	-13.400
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-12.200	-13.300	-13.400	-13.400	-13.400

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Produktbeschreibung Produkt 020301 Brandschutz Stadt Bad Lippspringe	
Produktinformation	
Beschreibung	Bereitstellung und Verwaltung des Feuerwehrgerätehauses, Bereitstellung der Einrichtung, Verwaltungstechnische Betreuung der Freiwilligen Feuerwehr (Abrechnung Aufwandsentschädigungen, Beschaffung persönlicher und technischer Ausrüstungsgegenstände), Beschaffung von Fahrzeugen, Erlass Gebührensatzung für den Einsatz der Freiwilligen Feuerwehr, Erteilung von Gebührenbescheiden, Geltendmachung von Schadenersatz bei Unfallschäden, bei Verschmutzung der Straßen usw.
Maßnahmen	2010: Neuanschaffungen Geräte, Maschinen, Ausrüstung, Sprungretter,
Allgemeine Ziele	Schnellstmögliche Hilfeleistung zur Vermeidung von Schäden für Mensch, Tier, an Sachen und Umwelt, technische Hilfeleistungen.
Zielgruppen	Einwohnerinnen und Einwohner
Auftragsgrundlage	Gesetz über den Feuerschutz und die Hilfeleistungen, Brandschutzbedarfsplan.
Zug. Kostenträger	2030111 Brandschutz
Verantw.Org.Einheit	Fachbereich Bürgerdienste - Ordnungswesen

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 020301 Brandschutz							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		36.650	70.450	70.450	70.450	70.450
414100	Zuweisungen vom Land		3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
414400	Zuweisungen vom sonstigen öffentl. Bereich		250	250	250	250	250
416110	Erträge a.d. Aufl. v. SoPo a. Zuwendungen Land		33.400	67.200	67.200	67.200	67.200
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		10.500	10.500	10.500	10.500	10.500
432190	Sonstige Benutzungsgebühren		10.500	10.500	10.500	10.500	10.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		3.850	3.850	3.850	3.850	3.850
441100	Mieten		3.150	3.150	3.150	3.150	3.150
441110	Nebenkostenerstattungen		700	700	700	700	700
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		100	100	100	100	100
459190	Andere sonstige ordentliche Erträge		100	100	100	100	100
10	= Ordentliche Erträge		51.100	84.900	84.900	84.900	84.900
11	- Personalaufwendungen		-27.250	-28.050	-28.250	-28.350	-28.450
501100	Bezüge der Beamten		-1.000	-1.150	-1.150	-1.150	-1.150
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-20.600	-19.600	-19.800	-19.900	-20.000
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-1.550	-1.450	-1.450	-1.450	-1.450
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-4.100	-3.850	-3.850	-3.850	-3.850
509300	Pauschalierte Lohnsteuer (Feuerwehr)			-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-75.450	-72.150	-72.200	-72.200	-72.300
521110	Unterhaltung von Gebäuden		-3.300	-5.500	-5.500	-5.500	-5.500
524100	Grundsteuer		-100	-100	-100	-100	-100
524101	Gebäude- und Glasversicherung		-900	-900	-900	-900	-900
524102	Reinigung			-150	-150	-150	-150
524103	Strom		-2.900	-2.900	-2.900	-2.900	-2.900
524104	Gas		-14.000	-12.500	-12.500	-12.500	-12.500
524109	Wasser		-700	-700	-700	-700	-800
524110	Grundbesitzabgaben		-1.250	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300
524190	Sonst. Aufw. für Sachleistungen (Geb.)		-150	-150	-200	-200	-200
525110	Kfz.-Versicherungen		-4.000	-4.300	-4.300	-4.300	-4.300
525120	Kfz.-Betriebsstoffe (Benzin, Diesel)		-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
525130	Kfz.-Reparatur u. sonst. Unterhaltungsaufw.		-12.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
525510	Unterh. der Maschinen und technischen Anl.		-22.500	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
525530	Unterh. der Betriebs- u. Geschäftsausst.		-8.750	-8.750	-8.750	-8.750	-8.750
525540	Geräte/Gegenstände bis 60 €		-900	-900	-900	-900	-900
14	- Bilanzielle Abschreibung		-91.400	-77.100	-77.100	-77.100	-77.100
571140	Abschreibungen auf Fahrzeuge		-91.400	-77.100	-77.100	-77.100	-77.100
15	- Transferaufwendungen		-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
531800	Zuweisungen/Zuschüsse an übrige Bereiche		-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-55.250	-49.500	-49.600	-49.700	-49.700

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 020301 Brandschutz

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
541220	Aufw f Aus- und Fortbildung, Umschulung		-12.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000
541230	Aufwendungen für Reisekosten		-100	-100	-100	-100	-100
541240	Aufw f Gesundheitsschutz, Arbeitssich., Dienstjubil		-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
542100	Aufwendungen für ehrenamtl. Tätigkeiten		-8.600	-5.800	-5.900	-6.000	-6.000
542900	Sonst. Aufw. f. d. Inanspruchn. v Rechten/Diensten		-12.500	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
543120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		-700	-700	-700	-700	-700
543130	Telekommunikation und GEZ-Gebühren		-3.200	-3.200	-3.200	-3.200	-3.200
543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-3.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
544150	sonst. Versicherungsbeiträge (Inv., Elektro, ESV, GVV)		-10.950	-11.500	-11.500	-11.500	-11.500
544300	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvert.		-1.700	-1.700	-1.700	-1.700	-1.700
17	= Ordentliche Aufwendungen		-253.850	-231.300	-231.650	-231.850	-232.050
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-202.750	-146.400	-146.750	-146.950	-147.150
22	= Ordentliches Ergebnis		-202.750	-146.400	-146.750	-146.950	-147.150
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-202.750	-146.400	-146.750	-146.950	-147.150
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen		-13.900	-18.200	-18.600	-19.000	-19.400
581100	Aufwendungen aus Bauhofleistungen		-13.900	-18.200	-18.600	-19.000	-19.400

Erläuterungen

zu Sachkonto 521110

Sonst. bauliche Unterhaltung und Austausch von Fenstern

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 020301 Brandschutz							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		3.250	3.250	3.250	3.250	3.250
614100	Zuweis/Zuschüsse f lfd Zwecke vom Land		3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
614400	Zuweis/Zuschüsse f lfd. Zwecke v sonst öff Bereich		250	250	250	250	250
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		10.500	10.500	10.500	10.500	10.500
632901	Sonstige Benutzungsgebühren		10.500	10.500	10.500	10.500	10.500
05	+ Private Leistungsentgelte		3.850	3.850	3.850	3.850	3.850
641100	Mieten		3.150	3.150	3.150	3.150	3.150
641110	Nebenkostenerstattung		700	700	700	700	700
07	+ Sonstige Einzahlungen		100	100	100	100	100
659190	Andere sonst ordentl. Erträge		100	100	100	100	100
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		17.700	17.700	17.700	17.700	17.700
10	- Personalauszahlungen		-27.250	-28.050	-28.250	-28.350	-28.450
701100	Bezüge der Beamten		-1.000	-1.150	-1.150	-1.150	-1.150
701200	Entgelte der Beschäftigten		-20.600	-19.600	-19.800	-19.900	-20.000
701930	Pausch. LSt (Feuerwehr)			-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-1.550	-1.450	-1.450	-1.450	-1.450
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-4.100	-3.850	-3.850	-3.850	-3.850
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen		-75.450	-72.150	-72.200	-72.200	-72.300
721110	Unterhaltung von Gebäuden		-3.300	-5.500	-5.500	-5.500	-5.500
724100	Grundsteuer		-100	-100	-100	-100	-100
724101	Gebäude- und Glasversicherung		-900	-900	-900	-900	-900
724102	Reinigung			-150	-150	-150	-150
724103	Strom		-2.900	-2.900	-2.900	-2.900	-2.900
724104	Gas		-14.000	-12.500	-12.500	-12.500	-12.500
724109	Wasser		-700	-700	-700	-700	-800
724110	Grundbesitzabgaben		-1.250	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300
724190	Sonst Aufw für Sachleistungen (Geb.)		-150	-150	-200	-200	-200
725110	KFZ-Versicherung		-4.000	-4.300	-4.300	-4.300	-4.300
725120	Betriebsstoffe (Benzin-Diesel)		-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
725130	KFZ-Reparatur und sonst Unterhaltsaufwand		-12.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
725510	Unterhaltung der Maschinen und techn Anlagen		-22.500	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
725530	Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattg		-8.750	-8.750	-8.750	-8.750	-8.750
725540	Geräte/ Gegenstände bis 60 €		-900	-900	-900	-900	-900
14	- Transferauszahlungen		-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
731800	Ausz. Zuweis/Zuschüsse an übrige Bereiche		-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
15	- Sonstige Auszahlungen		-55.250	-49.500	-49.600	-49.700	-49.700
741220	Aufw für Aus- und Fortbildung, Umschulung		-12.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000
741230	Aufw für Reisekosten		-100	-100	-100	-100	-100

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 020301 Brandschutz

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
741240	Aufw für Gesundheitsschutz, Arbeitssich., Dienstj.		-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
742100	Auszahlungen f ehrenamtliche u sonstige Tätigkeit		-8.600	-5.800	-5.900	-6.000	-6.000
742900	Sonstige Auszahl. f. d. Inanspruchnahme v. Rechten		-12.500	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
743120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		-700	-700	-700	-700	-700
743130	Telekommunikation und GEZ-Gebühren		-3.200	-3.200	-3.200	-3.200	-3.200
743190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-3.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
744150	Sonst. Versicherungsbeiträge		-10.950	-11.500	-11.500	-11.500	-11.500
744300	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertret.		-1.700	-1.700	-1.700	-1.700	-1.700
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-162.450	-154.200	-154.550	-154.750	-154.950
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-144.750	-136.500	-136.850	-137.050	-137.250
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		39.000	39.000	39.000	39.000	39.000
681100	Investitionszuweisungen vom Land		39.000	39.000	39.000	39.000	39.000
23	= Summe der investiven Einzahlungen		39.000	39.000	39.000	39.000	39.000
25	- Ausz. Baumaßnahmen						-30.000
785109	Zugang Anlagen im Bau (Hochbau)						-30.000
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-39.400	-77.400	-52.400	-712.400	-112.400
783112	Zugang techn. Anlagen		-27.000	-25.000			
783116	Zugang Fahrzeuge			-40.000	-40.000	-700.000	-100.000
783122	Zugang Sonst BGA		-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
783200	Zugang geringwertige Wirtschaftsgüter		-2.400	-2.400	-2.400	-2.400	-2.400
30	= Summe der investiven Auszahlungen		-39.400	-77.400	-52.400	-712.400	-142.400
31	= Saldo Investitionstätigkeit		-400	-38.400	-13.400	-673.400	-103.400
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-145.150	-174.900	-150.250	-810.450	-240.650

Erläuterungen

zu Sachkonto 783122

Fortschreibung laut Brandschutzbedarfsplan

Investitionen Produkt 020301 Brandschutz	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
I02.0303 Anschaffung Feuerwehrfahrzeuge	0,00	-40.000,00	0,00	-40.000,00	-700.000,00	-100.000,00	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	-40.000,00	0,00	-40.000,00	-700.000,00	-100.000,00	
I02.0304 Anschaffung eines Ölabscheiders	-27.000,00	-25.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Investitionen Produkt 020301 Brandschutz

Stadt Bad Lippspringe

Investitionen Produkt 020301 Brandschutz	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-27.000,00	-25.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
I02.0305 Neubau Feuerwehrgerätehaus	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-30.000,00	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-30.000,00	
S02.0301 Beihilfe a.d. Feuerschutzsteueraufkommen	39.000,00	39.000,00	0,00	39.000,00	39.000,00	39.000,00	
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	39.000,00	39.000,00	0,00	39.000,00	39.000,00	39.000,00	
Summe	12.000,00	-26.000,00	0,00	-1.000,00	-661.000,00	-91.000,00	
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze	-12.400,00	-12.400,00	0,00	-12.400,00	-12.400,00	-12.400,00	

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		165.900	184.350	184.350	296.850	651.850
414100	Zuweisungen vom Land		140.900	184.350	184.350	184.350	184.350
414101	Zuweisungen vom Land für bauliche Unterhaltung					112.500	467.500
414200	Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden		25.000				
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		35.000	68.000	68.000	68.000	68.000
432170	Elternbeiträge OGS		35.000	68.000	68.000	68.000	68.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		4.200	3.900	3.900	3.800	3.900
441800	Entgelte für Überlassung Sportstätten		1.100	800	800	700	700
441900	Sonstige Entgelte für Überlassung v. Räumen		3.100	3.100	3.100	3.100	3.200
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			100.000	95.000	95.000	95.000
448200	Erstattungen von Gemeinden (GV)			100.000	95.000	95.000	95.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		200	250	250	250	250
459190	Andere sonstige ordentliche Erträge		200	250	250	250	250
10	= Ordentliche Erträge		205.300	356.500	351.500	463.900	819.000
11	- Personalaufwendungen		-227.450	-250.300	-252.500	-253.400	-254.300
501100	Bezüge der Beamten		-2.450	-15.050	-15.150	-15.250	-15.350
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-173.700	-181.300	-183.000	-183.800	-184.600
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-13.500	-14.750	-14.750	-14.750	-14.750
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-37.800	-39.200	-39.600	-39.600	-39.600
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-934.100	-1.155.800	-989.250	-1.275.850	-1.858.150
521110	Unterhaltung von Gebäuden		-268.000	-438.000	-306.000	-591.500	-1.172.500
524101	Gebäude- und Glasversicherung		-21.600	-22.500	-22.500	-22.600	-22.700
524102	Reinigung		-117.000	-144.000	-146.000	-146.000	-146.000
524103	Strom		-74.200	-49.600	-44.600	-44.600	-44.600
524104	Gas		-106.700	-161.000	-157.000	-157.000	-157.000
524109	Wasser		-6.200	-7.700	-7.700	-7.700	-7.800
524110	Grundbesitzabgaben		-13.200	-12.600	-12.500	-12.500	-12.600
524190	Sonst. Aufw. für Sachleistungen (Geb.)		-4.300	-3.350	-3.600	-3.600	-3.600
525530	Unterh. der Betriebs- u. Geschäftsausst.		-10.800	-38.900	-13.700	-13.700	-13.700
525540	Geräte/Gegenstände bis 60 €		-2.600	-3.450	-3.450	-3.450	-3.450
527100	Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz		-42.450	-40.600	-40.600	-40.600	-40.600
527109	Ant. Kosten Hauptschule Bad Lippspringe-Schlangen		-65.000	-37.500	-33.000	-33.000	-33.000
527110	Schülerbeförderungskosten		-179.700	-175.700	-175.700	-176.700	-177.700
527112	Aufwendungen Lehr- und Unterrichtsmaterial		-18.000	-18.200	-18.200	-18.200	-18.200
527115	Schülerpraktikum und Projekte		-4.350	-2.700	-4.700	-4.700	-4.700
14	- Bilanzielle Abschreibung		-20.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
571110	Abschreib. auf immaterielle Vermögensgegenst.		-20.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
15	- Transferaufwendungen		-305.500	-569.500	-319.500	-319.500	-319.500
531500	Zuweisungen/Zuschüsse an verbund. Unternehm/Beteil.			-250.000			
531700	Zuweisungen/Zuschüsse an private Unternehm.		-4.000	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
531800	Zuweisungen/Zuschüsse an übrige Bereiche		-301.500	-317.000	-317.000	-317.000	-317.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-149.950	-155.500	-154.400	-154.700	-155.950
541220	Aufw f Aus- und Fortbildung, Umschulung		-3.600	-3.900	-3.900	-3.700	-3.700
541230	Aufwendungen für Reisekosten			-250	-250	-250	-250
541270	Personalnebenaufwendungen (z.B.TEVO)			-1.600	-1.600	-1.600	-1.600
542220	Pachten		-45.500	-45.500	-45.500	-45.500	-45.500
543110	Bürobedarf		-16.300	-16.300	-16.300	-16.300	-16.300
543120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		-1.200	-1.550	-1.550	-1.550	-1.600
543130	Telekommunikation und GEZ-Gebühren		-3.550	-3.550	-3.550	-3.550	-3.650
543150	Porto, Frachtkosten		-650	-650	-650	-650	-650
543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-6.050	-7.300	-6.200	-6.200	-6.200
544150	sonst.Versicherungsbeiträge (Inv.,Elektro,ESV,GVV)		-73.100	-74.900	-74.900	-75.400	-76.500
17	= Ordentliche Aufwendungen		-1.637.000	-2.132.100	-1.716.650	-2.004.450	-2.588.900
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-1.431.700	-1.775.600	-1.365.150	-1.540.550	-1.769.900
22	=Ordentliches Ergebnis		-1.431.700	-1.775.600	-1.365.150	-1.540.550	-1.769.900
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-1.431.700	-1.775.600	-1.365.150	-1.540.550	-1.769.900
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen		-39.000	-39.800	-40.500	-41.200	-41.900
581100	Aufwendungen aus Bauhofleistungen		-39.000	-39.800	-40.500	-41.200	-41.900

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		165.900	184.350	184.350	296.850	651.850
614100	Zuweis/Zuschüsse f lfd Zwecke vom Land		140.900	184.350	184.350	184.350	184.350
614101	Zuweis/Zuschüsse f lfd Zwecke- Baul. Unterhaltung					112.500	467.500
614200	Zuweis/Zuschüsse f lfd Zwecke v Gemeind/GV		25.000				
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		35.000	68.000	68.000	68.000	68.000
632640	Elternbeiträge OGS		35.000	68.000	68.000	68.000	68.000
05	+ Private Leistungsentgelte		4.200	3.900	3.900	3.800	3.900
646101	Entgelte für die Überlassung Sportstätten		1.100	800	800	700	700
646102	Sonst. Entgelte für Überlassung von Räumen		3.100	3.100	3.100	3.100	3.200
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen			100.000	95.000	95.000	95.000
648200	Erstattungen von Gemeinden (GV)			100.000	95.000	95.000	95.000
07	+ Sonstige Einzahlungen		200	250	250	250	250
659190	Andere sonst ordentl. Erträge		200	250	250	250	250
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		205.300	356.500	351.500	463.900	819.000
10	- Personalauszahlungen		-227.450	-250.300	-252.500	-253.400	-254.300
701100	Bezüge der Beamten		-2.450	-15.050	-15.150	-15.250	-15.350
701200	Entgelte der Beschäftigten		-173.700	-181.300	-183.000	-183.800	-184.600
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-13.500	-14.750	-14.750	-14.750	-14.750
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-37.800	-39.200	-39.600	-39.600	-39.600
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen		-949.100	-1.155.800	-989.250	-1.275.850	-1.858.150
721110	Unterhaltung von Gebäuden		-268.000	-438.000	-306.000	-591.500	-1.172.500
724101	Gebäude- und Glasversicherung		-21.600	-22.500	-22.500	-22.600	-22.700
724102	Reinigung		-117.000	-144.000	-146.000	-146.000	-146.000
724103	Strom		-74.200	-49.600	-44.600	-44.600	-44.600
724104	Gas		-106.700	-161.000	-157.000	-157.000	-157.000
724109	Wasser		-6.200	-7.700	-7.700	-7.700	-7.800
724110	Grundbesitzabgaben		-13.200	-12.600	-12.500	-12.500	-12.600
724190	Sonst Aufw für Sachleistungen (Geb.)		-4.300	-3.350	-3.600	-3.600	-3.600
725530	Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattg		-10.800	-38.900	-13.700	-13.700	-13.700
725540	Geräte/ Gegenstände bis 60 €		-2.600	-3.450	-3.450	-3.450	-3.450
727100	Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz		-42.450	-40.600	-40.600	-40.600	-40.600
727109	Ant. Kosten Hauptschule Bad Lippspr.- Schlangen		-80.000	-37.500	-33.000	-33.000	-33.000
727910	Schülerbeförderungskosten		-179.700	-175.700	-175.700	-176.700	-177.700
727912	Aufwendungen Lehr- und Unterrichtsmaterial		-18.000	-18.200	-18.200	-18.200	-18.200
727915	Aufwendungen Schülerpraktikum und Projekte		-4.350	-2.700	-4.700	-4.700	-4.700
14	- Transferauszahlungen		-305.500	-569.500	-319.500	-319.500	-319.500

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
731500	Ausz. Zuweis/Zuschüsse an verb. Unterneh./Beteilig			-250.000			
731700	Ausz. Zuweis/Zuschüsse an private Unternehmen		-4.000	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
731800	Ausz. Zuweis/Zuschüsse an übrige Bereiche		-301.500	-317.000	-317.000	-317.000	-317.000
15	- Sonstige Auszahlungen		-149.950	-155.500	-154.400	-154.700	-155.950
741220	Aufw für Aus- und Fortbildung, Umschulung		-3.600	-3.900	-3.900	-3.700	-3.700
741230	Aufw für Reisekosten			-250	-250	-250	-250
741270	Personalnebenaufw. (z.B. TEVO)			-1.600	-1.600	-1.600	-1.600
742220	Pachten		-45.500	-45.500	-45.500	-45.500	-45.500
743110	Bürobedarf		-16.300	-16.300	-16.300	-16.300	-16.300
743120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		-1.200	-1.550	-1.550	-1.550	-1.600
743130	Telekommunikation und GEZ-Gebühren		-3.550	-3.550	-3.550	-3.550	-3.650
743150	Porto, Frachtkosten		-650	-650	-650	-650	-650
743190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-6.050	-7.300	-6.200	-6.200	-6.200
744150	Sonst. Versicherungsbeiträge		-73.100	-74.900	-74.900	-75.400	-76.500
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-1.632.000	-2.131.100	-1.715.650	-2.003.450	-2.587.900
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-1.426.700	-1.774.600	-1.364.150	-1.539.550	-1.768.900
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		336.450	587.300	288.000	288.000	288.000
681100	Investitionszuweisungen vom Land		336.450	587.300	288.000	288.000	288.000
23	= Summe der investiven Einzahlungen		336.450	587.300	288.000	288.000	288.000
25	- Ausz. Baumaßnahmen		-217.000	-849.400			
785109	Zugang Anlagen im Bau (Hochbau)		-217.000	-849.400			
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-99.800	-221.300	-121.800	-82.800	-67.800
783102	Zugang Lizenzen -Neue Medien		-6.000				
783104	Zugang DV-Software - Neue Medien		-4.000				
783112	Zugang techn. Anlagen				-35.000		
783122	Zugang Sonst BGA		-44.000	-175.800	-41.300	-37.300	-22.300
783124	Zugang Sonst BGA - Neue Medien		-10.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000
783200	Zugang geringwertige Wirtschaftsgüter		-6.800	-5.500	-5.500	-5.500	-5.500
783205	Zugang geringwertige Wirtschaftsgüter -Neue Medien		-29.000				
30	= Summe der investiven Auszahlungen		-316.800	-1.070.700	-121.800	-82.800	-67.800
31	= Saldo Investitionstätigkeit		19.650	-483.400	166.200	205.200	220.200
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-1.407.050	-2.258.000	-1.197.950	-1.334.350	-1.548.700

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Produktbeschreibung Produkt 030101 Concordiaschule	
Stadt Bad Lippspringe	
Produktinformation	
Beschreibung	Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen, Bereitstellung der Einrichtung und von Lehr- und Unterrichtsmitteln, Bereitstellung von Lernmitteln nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz, Bereitstellung des nichtlehrenden Personals.
Allgemeine Ziele	Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten, wohnungsnahen Grundschulangebotes.
Zielgruppen	Alle am Schulleben Beteiligte und Interessierte.
Auftragsgrundlage	Schulgesetz
Zug. Kostenträger	3010111 Concordiaschule
Verantw.Org.Einheit	Fachbereich Bürgerdienste - Gesellsch. u. Soziales

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 030101 Concordiaschule							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		300	300	300	200	200
441800	Entgelte für Überlassung Sportstätten		300	300	300	200	200
10	= Ordentliche Erträge		300	300	300	200	200
11	- Personalaufwendungen		-45.000	-46.900	-47.400	-47.600	-47.800
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-34.900	-36.550	-36.950	-37.150	-37.350
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-2.600	-2.750	-2.750	-2.750	-2.750
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-7.500	-7.600	-7.700	-7.700	-7.700
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-198.350	-144.300	-181.300	-206.800	-131.300
521110	Unterhaltung von Gebäuden		-95.000	-43.000	-89.000	-114.500	-38.000
524101	Gebäude- und Glasversicherung		-4.600	-4.800	-4.800	-4.800	-4.800
524102	Reinigung		-27.000	-31.000	-31.000	-31.000	-31.000
524103	Strom		-16.800	-5.000			
524104	Gas		-29.800	-35.000	-31.000	-31.000	-31.000
524109	Wasser		-700	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
524110	Grundbesitzabgaben		-5.000	-5.100	-5.100	-5.100	-5.100
524190	Sonst. Aufw. für Sachleistungen (Geb.)		-300	-300	-300	-300	-300
525530	Unterh. der Betriebs- u. Geschäftsausst.		-1.600	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
525540	Geräte/Gegenstände bis 60 €		-200	-500	-500	-500	-500
527100	Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz		-6.350	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
527110	Schülerbeförderungskosten		-8.000	-7.000	-7.000	-7.000	-8.000
527112	Aufwendungen Lehr- und Unterrichtsmaterial		-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-23.600	-23.300	-23.300	-23.300	-23.350
541220	Aufw f Aus- und Fortbildung, Umschulung		-800	-800	-800	-800	-800
541270	Personalnebenaufwendungen (z.B.TEVO)			-300	-300	-300	-300
543110	Bürobedarf		-5.200	-5.200	-5.200	-5.200	-5.200
543120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		-500	-750	-750	-750	-800
543130	Telekommunikation und GEZ-Gebühren		-700	-700	-700	-700	-700
543150	Porto, Frachtkosten		-200	-200	-200	-200	-200
543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-200	-350	-350	-350	-350
544150	sonst.Versicherungsbeiträge (Inv.,Elektro,ESV,GVV)		-16.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
17	= Ordentliche Aufwendungen		-266.950	-214.500	-252.000	-277.700	-202.450
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-266.650	-214.200	-251.700	-277.500	-202.250
22	=Ordentliches Ergebnis		-266.650	-214.200	-251.700	-277.500	-202.250
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-266.650	-214.200	-251.700	-277.500	-202.250
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen		-10.000	-11.200	-11.400	-11.600	-11.800

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 030101 Concordiaschule

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
581100	Aufwendungen aus Bauhofleistungen		-10.000	-11.200	-11.400	-11.600	-11.800

Erläuterungen

zu Sachkonto 521110

2010: Ern. Gonganlage, Einfassung Klettergerät, Fernmanagement, jährl. Erneuerung Klassenräume, Sanierung Entwässerungsleitung, Abdichten von Kellerräumen, lfd. bauliche Unterhaltung.

2011: Ern. WC Kellergeschoss, Anstrich Anbau, 1. BA, Erneuerung Tartanbelag, Fernmanagement, jährliche Erneuerung Klassenräume, Sanierung Entwässerungsleitung, Abdichten von Kellerräumen, lfd. bauliche Unterhaltung.

2012: Ern. zweites WC Kellergeschoss, Anstrich Anbau 2. BA, Erneuerung Spielfläche, Ballfang Anbau, Fernmanagement, jährliche Erneuerung Klassenräume, Sanierung Entwässerungsleitung, Abdichten v. Kellerräumen, lfd. bauliche Unterhaltung.

2013: Fernmanagement, jährliche Erneuerung Klassenräume, Rückbau Kamin, Sanierung Entwässerungsleitug, laufende bauliche Unterhaltung.

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 030101 Concordiaschule							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
05	+ Private Leistungsentgelte		300	300	300	200	200
646101	Entgelte für die Überlassung Sportstätten		300	300	300	200	200
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		300	300	300	200	200
10	- Personalauszahlungen		-45.000	-46.900	-47.400	-47.600	-47.800
701200	Entgelte der Beschäftigten		-34.900	-36.550	-36.950	-37.150	-37.350
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-2.600	-2.750	-2.750	-2.750	-2.750
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-7.500	-7.600	-7.700	-7.700	-7.700
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen		-198.350	-144.300	-181.300	-206.800	-131.300
721110	Unterhaltung von Gebäuden		-95.000	-43.000	-89.000	-114.500	-38.000
724101	Gebäude- und Glasversicherung		-4.600	-4.800	-4.800	-4.800	-4.800
724102	Reinigung		-27.000	-31.000	-31.000	-31.000	-31.000
724103	Strom		-16.800	-5.000			
724104	Gas		-29.800	-35.000	-31.000	-31.000	-31.000
724109	Wasser		-700	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
724110	Grundbesitzabgaben		-5.000	-5.100	-5.100	-5.100	-5.100
724190	Sonst Aufw für Sachleistungen (Geb.)		-300	-300	-300	-300	-300
725530	Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattg		-1.600	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
725540	Geräte/ Gegenstände bis 60 €		-200	-500	-500	-500	-500
727100	Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz		-6.350	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
727910	Schülerbeförderungskosten		-8.000	-7.000	-7.000	-7.000	-8.000
727912	Aufwendungen Lehr- und Unterrichtsmaterial		-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
15	- Sonstige Auszahlungen		-23.600	-23.300	-23.300	-23.300	-23.350
741220	Aufw für Aus- und Fortbildung, Umschulung		-800	-800	-800	-800	-800
741270	Personalnebenaufw. (z.B. TEVO)			-300	-300	-300	-300
743110	Bürobedarf		-5.200	-5.200	-5.200	-5.200	-5.200
743120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		-500	-750	-750	-750	-800
743130	Telekommunikation und GEZ-Gebühren		-700	-700	-700	-700	-700
743150	Porto, Frachtkosten		-200	-200	-200	-200	-200
743190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-200	-350	-350	-350	-350
744150	Sonst. Versicherungsbeiträge		-16.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-266.950	-214.500	-252.000	-277.700	-202.450
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-266.650	-214.200	-251.700	-277.500	-202.250
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			199.400			
681100	Investitionszuweisungen vom Land			199.400			
23	= Summe der investiven Einzahlungen			199.400			
25	- Ausz. Baumaßnahmen			-199.400			
785109	Zugang Anlagen im Bau (Hochbau)			-199.400			

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 030101 Concordiaschule

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-3.600	-16.600	-7.600	-3.600	-3.600
783122	Zugang Sonst BGA		-2.000	-15.000	-6.000	-2.000	-2.000
783200	Zugang geringwertige Wirtschaftsgüter		-1.600	-1.600	-1.600	-1.600	-1.600
30	= Summe der investiven Auszahlungen		-3.600	-216.000	-7.600	-3.600	-3.600
31	= Saldo Investitionstätigkeit		-3.600	-16.600	-7.600	-3.600	-3.600
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-270.250	-230.800	-259.300	-281.100	-205.850

Erläuterungen

zu Sachkonto 783122

2010: Kopierer für 9.500,- Euro, Regalsystem für 3.000,- Euro und Sitzgruppe für 2.500,- Euro

2011: Bestuhlung für 6.000,- Euro

Investitionen Produkt 030101 Concordiaschule	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
I03.0004 Konjunkturpaket II - Concordiaschule	0,00	-199.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	0,00	-199.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
S03.0001 Zuschuss Konjunkturpaket II - Concordiasc	0,00	199.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	199.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Summe	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze	-3.600,00	-16.600,00	0,00	-7.600,00	-3.600,00	-3.600,00	

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Produktbeschreibung Produkt 030102 Evangelische Grundschule	
Stadt Bad Lippspringe	
Produktinformation	
Beschreibung	Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen, Bereitstellung der Einrichtung und von Lehr- und Unterrichtsmitteln, Bereitstellung von Lernmitteln nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz, Bereitstellung und Fortbildung des nichtlehrenden Personals.
Allgemeine Ziele	Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten wohnungsnahen Grundschulangebotes.
Zielgruppen	Alle am Schulleben Beteiligte und Interessierte.
Auftragsgrundlage	Schulgesetz
Zug. Kostenträger	3010211 Evangelische Grundschule
Verantw.Org.Einheit	Fachbereich Bürgerdienste - Gesellsch. u. Soziales

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 030102 Evangelische Grundschule							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		150	150	150	150	150
459190	Andere sonstige ordentliche Erträge		150	150	150	150	150
10	= Ordentliche Erträge		150	150	150	150	150
11	- Personalaufwendungen		-27.500	-29.400	-29.700	-29.800	-29.900
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-21.250	-22.100	-22.300	-22.400	-22.500
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-1.700	-2.100	-2.100	-2.100	-2.100
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-4.550	-5.200	-5.300	-5.300	-5.300
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-100.600	-95.200	-128.150	-129.750	-127.050
521110	Unterhaltung von Gebäuden		-30.000	-23.000	-55.500	-56.000	-53.000
524101	Gebäude- und Glasversicherung		-3.500	-3.600	-3.600	-3.700	-3.800
524102	Reinigung		-16.000	-23.500	-24.000	-24.000	-24.000
524103	Strom		-17.300	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
524104	Gas		-9.500	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000
524109	Wasser		-800	-800	-800	-800	-900
524110	Grundbesitzabgaben		-1.100	-1.100	-1.000	-1.000	-1.100
524190	Sonst. Aufw. für Sachleistungen (Geb.)		-450	-450	-500	-500	-500
525530	Unterh. der Betriebs- u. Geschäftsausst.		-1.700	-1.700	-1.700	-1.700	-1.700
525540	Geräte/Gegenstände bis 60 €		-200	-200	-200	-200	-200
527100	Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz		-6.050	-5.850	-5.850	-5.850	-5.850
527110	Schülerbeförderungskosten		-10.000	-8.000	-8.000	-9.000	-9.000
527112	Aufwendungen Lehr- und Unterrichtsmaterial		-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-21.500	-18.800	-18.800	-19.300	-19.800
541220	Aufw f Aus- und Fortbildung, Umschulung		-500	-500	-500	-500	-500
543110	Bürobedarf		-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
543120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		-300	-300	-300	-300	-300
543130	Telekommunikation und GEZ-Gebühren		-700	-700	-700	-700	-700
543150	Porto, Frachtkosten		-50	-50	-50	-50	-50
543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-250	-250	-250	-250	-250
544150	sonst.Versicherungsbeiträge (Inv.,Elektro,ESV,GVV)		-15.700	-13.000	-13.000	-13.500	-14.000
17	= Ordentliche Aufwendungen		-149.600	-143.400	-176.650	-178.850	-176.750
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-149.450	-143.250	-176.500	-178.700	-176.600
22	=Ordentliches Ergebnis		-149.450	-143.250	-176.500	-178.700	-176.600
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-149.450	-143.250	-176.500	-178.700	-176.600
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen		-5.600	-7.000	-7.100	-7.200	-7.300
581100	Aufwendungen aus Bauhofleistungen		-5.600	-7.000	-7.100	-7.200	-7.300

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 030102 Evangelische Grundschule

Stadt Bad Lippspringe

Erläuterungen

zu Sachkonto 521110

2010: Maßnahmen baulicher Brandschutz, Austausch Sonnenschutz, Fernmanagement, Unterhaltung OGS-Bereich, jährliche Erneuerung von 2 Klassenräumen, laufende bauliche Unterhaltung.

2011: Maßnahmen baul. Brandschutz, Austausch Sonnenschutz, Schließungen Klassenräume, Fluchtpläne, etc., Pausenhofgestaltung, Fernmanagement, Unterhaltung OGS-Bereich, jährliche Erneuerung von 2 Klassenräumen, lfd. baul. Unterh.

2012: Maßnahmen baulicher Brandschutz, Pausenhofgestaltung, Sanierung Entwässerung, Fernmanagement, Unterhaltung OGS-Bereich, jährliche Erneuerung von 2 Klassenräumen, laufende bauliche Unterhaltung.

2013: Maßnahmen baulicher Brandschutz, Austausch Sonnenschutz, Pausenhofgestaltung, Sanierung Entwässerung, Fernmanagement, Unterhaltung OGS-Bereich, jährliche Erneuerung von 2 Klassenräumen, laufende bauliche Unterhaltung.

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 030102 Evangelische Grundschule							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
07	+ Sonstige Einzahlungen		150	150	150	150	150
659190	Andere sonst ordentl. Erträge		150	150	150	150	150
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		150	150	150	150	150
10	- Personalauszahlungen		-27.500	-29.400	-29.700	-29.800	-29.900
701200	Entgelte der Beschäftigten		-21.250	-22.100	-22.300	-22.400	-22.500
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-1.700	-2.100	-2.100	-2.100	-2.100
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-4.550	-5.200	-5.300	-5.300	-5.300
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen		-100.600	-95.200	-128.150	-129.750	-127.050
721110	Unterhaltung von Gebäuden		-30.000	-23.000	-55.500	-56.000	-53.000
724101	Gebäude- und Glasversicherung		-3.500	-3.600	-3.600	-3.700	-3.800
724102	Reinigung		-16.000	-23.500	-24.000	-24.000	-24.000
724103	Strom		-17.300	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
724104	Gas		-9.500	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000
724109	Wasser		-800	-800	-800	-800	-900
724110	Grundbesitzabgaben		-1.100	-1.100	-1.000	-1.000	-1.100
724190	Sonst Aufw für Sachleistungen (Geb.)		-450	-450	-500	-500	-500
725530	Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattg		-1.700	-1.700	-1.700	-1.700	-1.700
725540	Geräte/ Gegenstände bis 60 €		-200	-200	-200	-200	-200
727100	Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz		-6.050	-5.850	-5.850	-5.850	-5.850
727910	Schülerbeförderungskosten		-10.000	-8.000	-8.000	-9.000	-9.000
727912	Aufwendungen Lehr- und Unterrichtsmaterial		-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
15	- Sonstige Auszahlungen		-21.500	-18.800	-18.800	-19.300	-19.800
741220	Aufw für Aus- und Fortbildung, Umschulung		-500	-500	-500	-500	-500
743110	Bürobedarf		-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
743120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		-300	-300	-300	-300	-300
743130	Telekommunikation und GEZ-Gebühren		-700	-700	-700	-700	-700
743150	Porto, Frachtkosten		-50	-50	-50	-50	-50
743190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-250	-250	-250	-250	-250
744150	Sonst. Versicherungsbeiträge		-15.700	-13.000	-13.000	-13.500	-14.000
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-149.600	-143.400	-176.650	-178.850	-176.750
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-149.450	-143.250	-176.500	-178.700	-176.600
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-3.600	-18.600	-3.600	-3.600	-3.600
783122	Zugang Sonst BGA		-2.000	-17.000	-2.000	-2.000	-2.000
783200	Zugang geringwertige Wirtschaftsgüter		-1.600	-1.600	-1.600	-1.600	-1.600
30	= Summe der investiven Auszahlungen		-3.600	-18.600	-3.600	-3.600	-3.600
31	= Saldo Investitionstätigkeit		-3.600	-18.600	-3.600	-3.600	-3.600
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-153.050	-161.850	-180.100	-182.300	-180.200

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 030102 Evangelische Grundschule

Stadt Bad Lippspringe

Erläuterungen

zu Sachkonto 783122

davon 15 TEUR Inventar Lehrerzimmer

Investitionen Produkt 030102 Evangelische Grundschule	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze	-3.600,00	-18.600,00	0,00	-3.600,00	-3.600,00	-3.600,00	

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Produktbeschreibung Produkt 030201 Hauptschule	
Stadt Bad Lippspringe	
Produktinformation	
Beschreibung	Unterhaltung und Bewirtschaft der Grundstücke und baulichen Anlagen, Bereitstellung des nichtlehrenden Personals, Abrechnung mit der Gemeinde Schlangen.
Allgemeine Ziele	Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Hauptschulangebotes.
Zielgruppen	Alle am Schulleben Beteiligten und Interessierte.
Auftragsgrundlage	Schulgesetz
Zug. Kostenträger	3020111 Hauptschule
Verantw.Org.Einheit	Fachbereich Bürgerdienste - Gesellsch. u. Soziales

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 030201 Hauptschule							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen					112.500	225.000
414101	Zuweisungen vom Land für bauliche Unterhaltung					112.500	225.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			100.000	95.000	95.000	95.000
448200	Erstattungen von Gemeinden (GV)			100.000	95.000	95.000	95.000
10	= Ordentliche Erträge			100.000	95.000	207.500	320.000
11	- Personalaufwendungen		-57.250	-59.200	-59.700	-59.900	-60.100
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-44.300	-45.400	-45.800	-46.000	-46.200
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-3.450	-3.850	-3.850	-3.850	-3.850
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-9.500	-9.950	-10.050	-10.050	-10.050
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-172.100	-143.350	-131.350	-377.350	-594.850
521110	Unterhaltung von Gebäuden		-50.000	-44.000	-34.500	-280.500	-498.000
524101	Gebäude- und Glasversicherung		-4.300	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
524102	Reinigung		-16.000	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000
524103	Strom		-12.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
524104	Gas		-19.000	-24.000	-24.000	-24.000	-24.000
524109	Wasser		-1.100	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
524110	Grundbesitzabgaben		-1.800	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800
524190	Sonst. Aufw. für Sachleistungen (Geb.)		-900	-900	-900	-900	-900
525530	Unterh. der Betriebs- u. Geschäftsausst.			-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
525540	Geräte/Gegenstände bis 60 €			-50	-50	-50	-50
527109	Ant. Kosten Hauptschule Bad Lippspringe-Schlangen		-65.000	-37.500	-33.000	-33.000	-33.000
527115	Schülerpraktikum und Projekte		-2.000		-2.000	-2.000	-2.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-10.500	-17.800	-17.800	-17.800	-18.300
541220	Aufw f Aus- und Fortbildung, Umschulung			-300	-300	-300	-300
541230	Aufwendungen für Reisekosten			-250	-250	-250	-250
541270	Personalnebenaufwendungen (z.B.TEVO)			-650	-650	-650	-650
543120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur			-100	-100	-100	-100
544150	sonst.Versicherungsbeiträge (Inv.,Elektro,ESV,GVV)		-10.500	-16.500	-16.500	-16.500	-17.000
17	= Ordentliche Aufwendungen		-239.850	-220.350	-208.850	-455.050	-673.250
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-239.850	-120.350	-113.850	-247.550	-353.250
22	=Ordentliches Ergebnis		-239.850	-120.350	-113.850	-247.550	-353.250
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-239.850	-120.350	-113.850	-247.550	-353.250
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen		-10.000	-9.800	-10.000	-10.200	-10.400

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 030201 Hauptschule

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
581100	Aufwendungen aus Bauhofleistungen		-10.000	-9.800	-10.000	-10.200	-10.400

Erläuterungen

zu Sachkonto

448200

Gemeinde Schlangen

521110

2010: Maßnahmen baulicher Brandschutz, Schließungen Klassenräume, Fluchtpläne etc., Umgestaltungen im Gebäude, Fernmanagement, jährl. Erneuerung von 2 Klassenräumen, laufende bauliche Unterhaltung.

2011: Maßnahmen baulicher Brandschutz, Erneuerung Eingangstüren, Umgestaltungen im Gebäude, Fernmanagement, jährl. Erneuerung von 2 Klassenräumen, laufende bauliche Unterhaltung.

2012: Maßnahmen baulicher Brandschutz, Erneuerung Eingangstüren, Umgestaltungen im Gebäude, Sanierung Entwässerungsleitungen, Fernmanagement, jährl. Erneuerung von 2 Klassenräumen, laufende bauliche Unterhaltung.

2013: Maßnahmen baulicher Brandschutz, Umgestaltungen im Gebäude, Sanierung Entwässerungsleitungen, Fernmanagement, jährl. Erneuerung von 2 Klassenräumen, laufende bauliche Unterhaltung.

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 030201 Hauptschule							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen					112.500	225.000
614101	Zuweis/Zuschüsse f lfd Zwecke- Baul. Unterhaltung					112.500	225.000
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen			100.000	95.000	95.000	95.000
648200	Erstattungen von Gemeinden (GV)			100.000	95.000	95.000	95.000
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit			100.000	95.000	207.500	320.000
10	- Personalauszahlungen		-57.250	-59.200	-59.700	-59.900	-60.100
701200	Entgelte der Beschäftigten		-44.300	-45.400	-45.800	-46.000	-46.200
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-3.450	-3.850	-3.850	-3.850	-3.850
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-9.500	-9.950	-10.050	-10.050	-10.050
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen		-187.100	-143.350	-131.350	-377.350	-594.850
721110	Unterhaltung von Gebäuden		-50.000	-44.000	-34.500	-280.500	-498.000
724101	Gebäude- und Glasversicherung		-4.300	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
724102	Reinigung		-16.000	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000
724103	Strom		-12.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
724104	Gas		-19.000	-24.000	-24.000	-24.000	-24.000
724109	Wasser		-1.100	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
724110	Grundbesitzabgaben		-1.800	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800
724190	Sonst Aufw für Sachleistungen (Geb.)		-900	-900	-900	-900	-900
725530	Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattg			-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
725540	Geräte/ Gegenstände bis 60 €			-50	-50	-50	-50
727109	Ant. Kosten Hauptschule Bad Lippspr.- Schlangen		-80.000	-37.500	-33.000	-33.000	-33.000
727915	Aufwendungen Schülerpraktikum und Projekte		-2.000		-2.000	-2.000	-2.000
15	- Sonstige Auszahlungen		-10.500	-17.800	-17.800	-17.800	-18.300
741220	Aufw für Aus- und Fortbildung, Umschulung			-300	-300	-300	-300
741230	Aufw für Reisekosten			-250	-250	-250	-250
741270	Personalnebenaufw. (z.B. TEVO)			-650	-650	-650	-650
743120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur			-100	-100	-100	-100
744150	Sonst. Versicherungsbeiträge		-10.500	-16.500	-16.500	-16.500	-17.000
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-254.850	-220.350	-208.850	-455.050	-673.250
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-254.850	-120.350	-113.850	-247.550	-353.250
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-6.500	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500
783122	Zugang Sonst BGA		-6.500	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500
30	= Summe der investiven Auszahlungen		-6.500	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500
31	= Saldo Investitionstätigkeit		-6.500	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-261.350	-126.850	-120.350	-254.050	-359.750

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 030201 Hauptschule

Stadt Bad Lippspringe

Erläuterungen

zu Sachkonto 783122

davon 3.500,- Euro Anschaffung Tischbohrmaschine für Werkunterricht

Investitionen Produkt 030201 Hauptschule	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze	-6.500,00	-6.500,00	0,00	-6.500,00	-6.500,00	-6.500,00	

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Produktbeschreibung Produkt 030301 Realschule	
Stadt Bad Lippspringe	
Produktinformation	
Beschreibung	Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen, Bereitstellung der Einrichtung und von Lehr- und Unterrichtsmitteln, Bereitstellung von Lernmitteln nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz, Bereitstellung des nichtlehrenden Personals.
Allgemeine Ziele	Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Realschulangebotes.
Zielgruppen	Alle am Schulleben Beteiligte und Interessierte.
Auftragsgrundlage	Schulgesetz
Zug. Kostenträger	3030111 Realschule
Verantw.Org.Einheit	Fachbereich Bürgerdienste - Gesellsch. u. Soziales

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 030301 Realschule							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		26.350	26.350	26.350	26.350	138.850
414100	Zuweisungen vom Land		1.350	26.350	26.350	26.350	26.350
414101	Zuweisungen vom Land für bauliche Unterhaltung						112.500
414200	Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden		25.000				
07	+ Sonstige ordentliche Erträge			50	50	50	50
459190	Andere sonstige ordentliche Erträge			50	50	50	50
10	= Ordentliche Erträge		26.350	26.400	26.400	26.400	138.900
11	- Personalaufwendungen		-58.100	-58.350	-58.850	-59.050	-59.250
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-44.450	-44.950	-45.350	-45.550	-45.750
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-3.550	-3.600	-3.600	-3.600	-3.600
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-10.100	-9.800	-9.900	-9.900	-9.900
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-316.700	-340.450	-290.050	-321.550	-528.550
521110	Unterhaltung von Gebäuden		-75.000	-87.500	-36.500	-68.000	-275.000
524101	Gebäude- und Glasversicherung		-4.000	-4.300	-4.300	-4.300	-4.300
524102	Reinigung		-31.000	-39.000	-40.000	-40.000	-40.000
524103	Strom		-13.000	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500
524104	Gas		-20.000	-28.000	-28.000	-28.000	-28.000
524109	Wasser		-1.400	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400
524110	Grundbesitzabgaben		-2.400	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
524190	Sonst. Aufw. für Sachleistungen (Geb.)		-1.000	-1.000	-1.200	-1.200	-1.200
525530	Unterh. der Betriebs- u. Geschäftsausst.		-5.000	-6.100	-5.500	-5.500	-5.500
525540	Geräte/Gegenstände bis 60 €		-500	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
527100	Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz		-30.050	-28.750	-28.750	-28.750	-28.750
527110	Schülerbeförderungskosten		-120.000	-120.000	-120.000	-120.000	-120.000
527112	Aufwendungen Lehr- und Unterrichtsmaterial		-11.000	-11.200	-11.200	-11.200	-11.200
527115	Schülerpraktikum und Projekte		-2.350	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700
15	- Transferaufwendungen		-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000
531800	Zuweisungen/Zuschüsse an übrige Bereiche		-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-41.000	-42.050	-40.950	-40.950	-40.950
541220	Aufw f Aus- und Fortbildung, Umschulung		-1.600	-1.600	-1.600	-1.600	-1.600
541270	Personalnebenaufwendungen (z.B.TEVO)			-650	-650	-650	-650
543110	Bürobedarf		-7.100	-7.100	-7.100	-7.100	-7.100
543120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		-200	-200	-200	-200	-200
543130	Telekommunikation und GEZ-Gebühren		-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
543150	Porto, Frachtkosten		-400	-400	-400	-400	-400
543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-500	-1.600	-500	-500	-500
544150	sonst.Versicherungsbeiträge (Inv.,Elektro,ESV,GVV)		-29.700	-29.000	-29.000	-29.000	-29.000
17	= Ordentliche Aufwendungen		-440.800	-465.850	-414.850	-446.550	-653.750

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 030301 Realschule

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-414.450	-439.450	-388.450	-420.150	-514.850
22	=Ordentliches Ergebnis		-414.450	-439.450	-388.450	-420.150	-514.850
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-414.450	-439.450	-388.450	-420.150	-514.850
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen		-10.000	-9.800	-10.000	-10.200	-10.400
581100	Aufwendungen aus Bauhofleistungen		-10.000	-9.800	-10.000	-10.200	-10.400

Erläuterungen

zu Sachkonto 521110

2010: Maßn. baulicher Brandschutz, Schließungen Klassenräume, Fluchtpläne etc., Elektr. Lautsprecheranlage, Elektr. Einbruchmeldeanlage, Umgestaltungen im Gebäude, Fernmanagement, jährl. Ern. von 3 Klassenräumen, lfd. bauliche Unterhaltung.

2011: Maßn. baulicher Brandschutz, Umgestaltungen im Gebäude, Fernmanagement, jährl. Erneuerung von 3 Klassenräumen, lfd. bauliche Unterhaltung.

2012: Maßn. baulicher Brandschutz, Umgestaltungen im Gebäude, Sanierung Entwässerungsleitungen, Fernmanagement, jährl. Erneuerung von 3 Klassenräumen, lfd. bauliche Unterhaltung.

2013: Maßn. baulicher Brandschutz, Umgestaltungen im Gebäude, Sanierung Entwässerungsleitungen, Fernmanagement, jährl. Erneuerung von 3 Klassenräumen, lfd. bauliche Unterhaltung.

Die vorstehende Maßnahmen umfassen auch das Fachklassengebäude.

Auch hier ist die Beschaffung einer Einbruchmeldeanlage für die Jahre 2010 und 2011 geplant.

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 030301 Realschule Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		26.350	26.350	26.350	26.350	138.850
614100	Zuweis/Zuschüsse f lfd Zwecke vom Land		1.350	26.350	26.350	26.350	26.350
614101	Zuweis/Zuschüsse f lfd Zwecke- Baul. Unterhaltung						112.500
614200	Zuweis/Zuschüsse f lfd Zwecke v Gemeind/GV		25.000				
07	+ Sonstige Einzahlungen			50	50	50	50
659190	Andere sonst ordentl. Erträge			50	50	50	50
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		26.350	26.400	26.400	26.400	138.900
10	- Personalauszahlungen		-58.100	-58.350	-58.850	-59.050	-59.250
701200	Entgelte der Beschäftigten		-44.450	-44.950	-45.350	-45.550	-45.750
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-3.550	-3.600	-3.600	-3.600	-3.600
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-10.100	-9.800	-9.900	-9.900	-9.900
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen		-316.700	-340.450	-290.050	-321.550	-528.550
721110	Unterhaltung von Gebäuden		-75.000	-87.500	-36.500	-68.000	-275.000
724101	Gebäude- und Glasversicherung		-4.000	-4.300	-4.300	-4.300	-4.300
724102	Reinigung		-31.000	-39.000	-40.000	-40.000	-40.000
724103	Strom		-13.000	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500
724104	Gas		-20.000	-28.000	-28.000	-28.000	-28.000
724109	Wasser		-1.400	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400
724110	Grundbesitzabgaben		-2.400	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
724190	Sonst Aufw für Sachleistungen (Geb.)		-1.000	-1.000	-1.200	-1.200	-1.200
725530	Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattg		-5.000	-6.100	-5.500	-5.500	-5.500
725540	Geräte/ Gegenstände bis 60 €		-500	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
727100	Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz		-30.050	-28.750	-28.750	-28.750	-28.750
727910	Schülerbeförderungskosten		-120.000	-120.000	-120.000	-120.000	-120.000
727912	Aufwendungen Lehr- und Unterrichtsmaterial		-11.000	-11.200	-11.200	-11.200	-11.200
727915	Aufwendungen Schülerpraktikum und Projekte		-2.350	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700
14	- Transferauszahlungen		-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000
731800	Ausz. Zuweis/Zuschüsse an übrige Bereiche		-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000
15	- Sonstige Auszahlungen		-41.000	-42.050	-40.950	-40.950	-40.950
741220	Aufw für Aus- und Fortbildung, Umschulung		-1.600	-1.600	-1.600	-1.600	-1.600
741270	Personalnebenaufw. (z.B. TEVO)			-650	-650	-650	-650
743110	Bürobedarf		-7.100	-7.100	-7.100	-7.100	-7.100
743120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		-200	-200	-200	-200	-200
743130	Telekommunikation und GEZ-Gebühren		-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
743150	Porto, Frachtkosten		-400	-400	-400	-400	-400
743190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-500	-1.600	-500	-500	-500
744150	Sonst. Versicherungsbeiträge		-29.700	-29.000	-29.000	-29.000	-29.000
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-440.800	-465.850	-414.850	-446.550	-653.750

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 030301 Realschule

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-414.450	-439.450	-388.450	-420.150	-514.850
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			100.000			
681100	Investitionszuweisungen vom Land			100.000			
23	= Summe der investiven Einzahlungen			100.000			
25	- Ausz. Baumaßnahmen		-200.000	-650.000			
785109	Zugang Anlagen im Bau (Hochbau)		-200.000	-650.000			
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-36.000	-127.000	-27.000	-27.000	-12.000
783122	Zugang Sonst BGA		-33.500	-125.800	-25.800	-25.800	-10.800
783200	Zugang geringwertige Wirtschaftsgüter		-2.500	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
30	= Summe der investiven Auszahlungen		-236.000	-777.000	-27.000	-27.000	-12.000
31	= Saldo Investitionstätigkeit		-236.000	-677.000	-27.000	-27.000	-12.000
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-650.450	-1.116.450	-415.450	-447.150	-526.850

Erläuterungen zu Sachkonto

783122:

davon Inventar 7.800,- Euro
Physiksammlung mit 18.000,- Euro

783200:

Geringwertige Wirtschaftsgüter 1.200,- Euro

Investitionen Produkt 030301 Realschule	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
I03.0305 Anschaffung Inventar Mensa	0,00	-100.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	-100.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
I03.0309 Baukosten Mensa Schulen Im Bruch	-200.000,00	-650.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-200.000,00	-650.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
S03.0301 Zuschuss Mensa Schulen Im Bruch	0,00	100.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	100.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Summe	-200.000,00	-650.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze	-36.000,00	-27.000,00	0,00	-27.000,00	-27.000,00	-12.000,00	

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Produktbeschreibung Produkt 030402 Schulverwaltung, sonstige Leistungen	
Stadt Bad Lippspringe	
Produktinformation	
Beschreibung	Bearbeitung, Berechnung und Auszahlung von Schülerbeförderungskosten, Bereitstellung und Verwaltung von offenen Ganztagschulen, Bereitstellung und Verwaltung von Schulsportanlagen (Sporthallen, Sportplätze), Bereitstellung von Schwimmgelegenheiten, Schulpflicht und schulrechtliche Angelegenheiten, Schulmitwirkungsangelegenheiten, Auskunft und Beratung zu allgemeinen Angelegenheiten des Schulausschusses.
Allgemeine Ziele	Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Angebotes an offenen Ganztagschulen. Gesundheitsförderung, Freizeitgestaltung, Sportförderung Erbringung von zentralen schulbezogenen Leistungen durch den Schulträger.
Zielgruppen	Schülerinnen und Schüler, Lehrende, Erwachsene, Vereine
Auftragsgrundlage	Gesetze, Verordnungen, Ortsrecht, Dienstanweisungen, politische Entscheidungen
Zug. Kostenträger	3040211 Schülerbeförderungskosten 3040212 Offene Ganztagschule 3040213 Schulsport 3040214 Schulschwimmen 3040215 Förderschulen 3040219 Sonstige schulische Aufgaben
Verantw.Org.Einheit	Fachbereich Bürgerdienste - Gesellsch. u. Soziales

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 030402 Schulverwaltung, sonstige Leistungen							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		139.550	158.000	158.000	158.000	288.000
414100	Zuweisungen vom Land		139.550	158.000	158.000	158.000	158.000
414101	Zuweisungen vom Land für bauliche Unterhaltung						130.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		35.000	68.000	68.000	68.000	68.000
432170	Elternbeiträge OGS		35.000	68.000	68.000	68.000	68.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		3.900	3.600	3.600	3.600	3.700
441800	Entgelte für Überlassung Sportstätten		800	500	500	500	500
441900	Sonstige Entgelte für Überlassung v. Räumen		3.100	3.100	3.100	3.100	3.200
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		50	50	50	50	50
459190	Andere sonstige ordentliche Erträge		50	50	50	50	50
10	= Ordentliche Erträge		178.500	229.650	229.650	229.650	359.750
11	- Personalaufwendungen		-39.600	-56.450	-56.850	-57.050	-57.250
501100	Bezüge der Beamten		-2.450	-15.050	-15.150	-15.250	-15.350
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-28.800	-32.300	-32.600	-32.700	-32.800
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-2.200	-2.450	-2.450	-2.450	-2.450
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-6.150	-6.650	-6.650	-6.650	-6.650
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-146.350	-432.500	-258.400	-240.400	-476.400
521110	Unterhaltung von Gebäuden		-18.000	-240.500	-90.500	-72.500	-308.500
524101	Gebäude- und Glasversicherung		-5.200	-5.300	-5.300	-5.300	-5.300
524102	Reinigung		-27.000	-29.500	-30.000	-30.000	-30.000
524103	Strom		-15.100	-23.100	-23.100	-23.100	-23.100
524104	Gas		-28.400	-58.000	-58.000	-58.000	-58.000
524109	Wasser		-2.200	-3.300	-3.300	-3.300	-3.300
524110	Grundbesitzabgaben		-2.900	-2.600	-2.600	-2.600	-2.600
524190	Sonst. Aufw. für Sachleistungen (Geb.)		-1.650	-700	-700	-700	-700
525530	Unterh. der Betriebs- u. Geschäftsausst.		-2.500	-27.100	-2.500	-2.500	-2.500
525540	Geräte/Gegenstände bis 60 €		-1.700	-1.700	-1.700	-1.700	-1.700
527110	Schülerbeförderungskosten		-41.700	-40.700	-40.700	-40.700	-40.700
14	- Bilanzielle Abschreibung		-20.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
571110	Abschreib. auf immaterielle Vermögensgegenst.		-20.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
15	- Transferaufwendungen		-280.500	-544.500	-294.500	-294.500	-294.500
531500	Zuweisungen/Zuschüsse an verbund. Unterneh/Beteil.			-250.000			
531700	Zuweisungen/Zuschüsse an private Unternehm.		-4.000	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
531800	Zuweisungen/Zuschüsse an übrige Bereiche		-276.500	-292.000	-292.000	-292.000	-292.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-53.350	-53.550	-53.550	-53.350	-53.550
541220	Aufw f Aus- und Fortbildung, Umschulung		-700	-700	-700	-500	-500
542220	Pachten		-45.500	-45.500	-45.500	-45.500	-45.500

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 030402 Schulverwaltung, sonstige Leistungen

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
543120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		-200	-200	-200	-200	-200
543130	Telekommunikation und GEZ-Gebühren		-650	-650	-650	-650	-750
543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-5.100	-5.100	-5.100	-5.100	-5.100
544150	sonst.Versicherungsbeiträge (Inv.,Elektro,ESV,GVV)		-1.200	-1.400	-1.400	-1.400	-1.500
17	= Ordentliche Aufwendungen		-539.800	-1.088.000	-664.300	-646.300	-882.700
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-361.300	-858.350	-434.650	-416.650	-522.950
22	=Ordentliches Ergebnis		-361.300	-858.350	-434.650	-416.650	-522.950
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-361.300	-858.350	-434.650	-416.650	-522.950
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen		-3.400	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
581100	Aufwendungen aus Bauhofleistungen		-3.400	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000

Erläuterungen

zu Sachkonto 521110

Dreifachsporthalle

Der lfd. Planansatz umfasst Maßnahmen zum baul. Brandschutz, Graffiti Entfernung und baulicher Unterhaltung und Wartung.

2010: Wassersparsystem Duschen, Reparatur Trennvorhänge.

2011: Gebäudebeschilderung.

2012 u. 2013: Sanierung Entwässerungsleitungen.

Einfachsporthalle

Der lfd. Planansatz beinhaltet die bauliche Unterhaltung und Wartung.

2010: Sanierung der Umkleiden.

2011: Sanierung der Umkleiden und Gebäudebeschilderung.

Kunstrasenplatz

2011: Erneuerung der Zaunanlage.

Concordia GS - Große Sporthalle

Der lfd. Planansatz beinhaltet die bauliche Unterhaltung und Wartung sowie jährliche Fenstererneuerungen.

2011: Sanierung der Umkleiden

2012: Sanierung der Umkleiden

Concordia GS - Kleine Sporthalle

Neben der lfd. baulichen Unterhaltung ist 2010 die Erneuerung der Decke und der Deckenheizung vorgesehen.

Lehrküche

Im Zuge des Mensabaus ist 2010 die Sanierung der Gebäudehülle und der Lüftungsanlage vorgesehen.

zu Sachkonto 531500

Lehrschwimmen Beckenumbau Therapiezentrum

Sperrvermerk: Ratsbeschluss vor Mittelinanspruchnahme

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 030402 Schulverwaltung, sonstige Leistungen							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		139.550	158.000	158.000	158.000	288.000
614100	Zuweis/Zuschüsse f lfd Zwecke vom Land		139.550	158.000	158.000	158.000	158.000
614101	Zuweis/Zuschüsse f lfd Zwecke- Baul. Unterhaltung						130.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		35.000	68.000	68.000	68.000	68.000
632640	Elternbeiträge OGS		35.000	68.000	68.000	68.000	68.000
05	+ Private Leistungsentgelte		3.900	3.600	3.600	3.600	3.700
646101	Entgelte für die Überlassung Sportstätten		800	500	500	500	500
646102	Sonst. Entgelte für Überlassung von Räumen		3.100	3.100	3.100	3.100	3.200
07	+ Sonstige Einzahlungen		50	50	50	50	50
659190	Andere sonst ordentl. Erträge		50	50	50	50	50
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		178.500	229.650	229.650	229.650	359.750
10	- Personalauszahlungen		-39.600	-56.450	-56.850	-57.050	-57.250
701100	Bezüge der Beamten		-2.450	-15.050	-15.150	-15.250	-15.350
701200	Entgelte der Beschäftigten		-28.800	-32.300	-32.600	-32.700	-32.800
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-2.200	-2.450	-2.450	-2.450	-2.450
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-6.150	-6.650	-6.650	-6.650	-6.650
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen		-146.350	-432.500	-258.400	-240.400	-476.400
721110	Unterhaltung von Gebäuden		-18.000	-240.500	-90.500	-72.500	-308.500
724101	Gebäude- und Glasversicherung		-5.200	-5.300	-5.300	-5.300	-5.300
724102	Reinigung		-27.000	-29.500	-30.000	-30.000	-30.000
724103	Strom		-15.100	-23.100	-23.100	-23.100	-23.100
724104	Gas		-28.400	-58.000	-58.000	-58.000	-58.000
724109	Wasser		-2.200	-3.300	-3.300	-3.300	-3.300
724110	Grundbesitzabgaben		-2.900	-2.600	-2.600	-2.600	-2.600
724190	Sonst Aufw für Sachleistungen (Geb.)		-1.650	-700	-700	-700	-700
725530	Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattg		-2.500	-27.100	-2.500	-2.500	-2.500
725540	Geräte/ Gegenstände bis 60 €		-1.700	-1.700	-1.700	-1.700	-1.700
727910	Schülerbeförderungskosten		-41.700	-40.700	-40.700	-40.700	-40.700
14	- Transferauszahlungen		-280.500	-544.500	-294.500	-294.500	-294.500
731500	Ausz. Zuweis/Zuschüsse an verb. Unterneh./Beteilig			-250.000			
731700	Ausz. Zuweis/Zuschüsse an private Unternehmen		-4.000	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
731800	Ausz. Zuweis/Zuschüsse an übrige Bereiche		-276.500	-292.000	-292.000	-292.000	-292.000
15	- Sonstige Auszahlungen		-53.350	-53.550	-53.550	-53.350	-53.550
741220	Aufw für Aus- und Fortbildung, Umschulung		-700	-700	-700	-500	-500
742220	Pachten		-45.500	-45.500	-45.500	-45.500	-45.500
743120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		-200	-200	-200	-200	-200
743130	Telekommunikation und GEZ-Gebühren		-650	-650	-650	-650	-750

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 030402 Schulverwaltung, sonstige Leistungen							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
743190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-5.100	-5.100	-5.100	-5.100	-5.100
744150	Sonst. Versicherungsbeiträge		-1.200	-1.400	-1.400	-1.400	-1.500
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-519.800	-1.087.000	-663.300	-645.300	-881.700
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-341.300	-857.350	-433.650	-415.650	-521.950
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		336.450	287.900	288.000	288.000	288.000
681100	Investitionszuweisungen vom Land		336.450	287.900	288.000	288.000	288.000
23	= Summe der investiven Einzahlungen		336.450	287.900	288.000	288.000	288.000
25	- Ausz. Baumaßnahmen		-17.000				
785109	Zugang Anlagen im Bau (Hochbau)		-17.000				
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-50.100	-52.600	-77.100	-42.100	-42.100
783102	Zugang Lizenzen -Neue Medien		-6.000				
783104	Zugang DV-Software - Neue Medien		-4.000				
783112	Zugang techn. Anlagen				-35.000		
783122	Zugang Sonst BGA			-11.500	-1.000	-1.000	-1.000
783124	Zugang Sonst BGA - Neue Medien		-10.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000
783200	Zugang geringwertige Wirtschaftsgüter		-1.100	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
783205	Zugang geringwertige Wirtschaftsgüter -Neue Medien		-29.000				
30	= Summe der investiven Auszahlungen		-67.100	-52.600	-77.100	-42.100	-42.100
31	= Saldo Investitionstätigkeit		269.350	235.300	210.900	245.900	245.900
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-71.950	-622.050	-222.750	-169.750	-276.050

Investitionen Produkt 030402 Schulverwaltung, sonst	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
I03.0402 Behindertengerechtes WC	-17.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-17.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
I03.0406 Anschaffung Inventar OGS	0,00	-11.500,00	0,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	-11.500,00	0,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	
I03.0801 Medienentwicklungsplan Schulen	-10.000,00	-40.000,00	0,00	-40.000,00	-40.000,00	-40.000,00	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-10.000,00	-40.000,00	0,00	-40.000,00	-40.000,00	-40.000,00	
I03.0803 Anschaffung Mittelspannungsanlage	0,00	0,00	0,00	-35.000,00	0,00	0,00	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	-35.000,00	0,00	0,00	

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Investitionen Produkt 030402 Schulverwaltung, sonstige Leistungen

Stadt Bad Lippspringe

Investitionen Produkt 030402 Schulverwaltung, sonst	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	
S03.0801 Schulpauschale/Bildungspausch	336.450,00	287.900,00	0,00	288.000,00	288.000,00	288.000,00	
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	336.450,00	287.900,00	0,00	288.000,00	288.000,00	288.000,00	
Summe	309.450,00	236.400,00	0,00	212.000,00	247.000,00	247.000,00	
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze	-40.100,00	-1.100,00	0,00	-1.100,00	-1.100,00	-1.100,00	

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		500	55.100	12.750	12.750	14.500
414100	Zuweisungen vom Land			1.750	1.750	1.750	1.750
414101	Zuweisungen vom Land für bauliche Unterhaltung			52.850	10.500	10.500	12.250
414700	Zuschüsse von privaten Unternehmen		500	500	500	500	500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		650	1.150	1.150	1.150	1.150
441900	Sonstige Entgelte für Überlassung v. Räumen			500	500	500	500
446190	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		650	650	650	650	650
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		100	100	100	100	100
459190	Andere sonstige ordentliche Erträge		100	100	100	100	100
10	= Ordentliche Erträge		1.250	56.350	14.000	14.000	15.750
11	- Personalaufwendungen		-23.800	-25.300	-25.500	-25.500	-25.500
501100	Bezüge der Beamten		-3.150	-3.250	-3.250	-3.250	-3.250
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-16.150	-17.450	-17.650	-17.650	-17.650
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-1.200	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-3.300	-3.400	-3.400	-3.400	-3.400
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-21.050	-98.150	-85.650	-90.650	-53.150
521110	Unterhaltung von Gebäuden			-89.000	-76.500	-81.500	-44.000
521120	Unterhaltung von baulichen Anlagen		-10.000				
524100	Grundsteuer		-800				
524102	Reinigung		-3.700				
524103	Strom		-800	-800	-800	-800	-800
524104	Gas		-2.700	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700
524110	Grundbesitzabgaben		-800	-800	-800	-800	-800
524190	Sonst. Aufw. für Sachleistungen (Geb.)		-1.900	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900
525530	Unterh. der Betriebs- u. Geschäftsausst.		-250	-2.750	-2.750	-2.750	-2.750
525540	Geräte/Gegenstände bis 60 €		-100	-200	-200	-200	-200
15	- Transferaufwendungen		-17.900	-17.900	-17.900	-17.900	-17.900
531300	Zuweisungen/Zuschüsse an Zweckverbände		-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
531700	Zuweisungen/Zuschüsse an private Unternehm.		-800	-800	-800	-800	-800
531800	Zuweisungen/Zuschüsse an übrige Bereiche		-10.100	-10.100	-10.100	-10.100	-10.100
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-25.550	-22.450	-14.450	-14.450	-14.500
541220	Aufw f Aus- und Fortbildung, Umschulung		-50	-50	-50	-50	-50
541230	Aufwendungen für Reisekosten		-100	-200	-200	-200	-200
542100	Aufwendungen für ehrenamtl. Tätigkeiten			-1.800	-1.800	-1.800	-1.800
543120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		-100	-100	-100	-100	-100
543130	Telekommunikation und GEZ-Gebühren		-250	-250	-250	-250	-250
543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-24.500	-19.500	-11.500	-11.500	-11.500
544150	sonst. Versicherungsbeiträge (Inv.,Elektro,ESV,GVV)		-550	-550	-550	-550	-600
17	= Ordentliche Aufwendungen		-88.300	-163.800	-143.500	-148.500	-111.050

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-87.050	-107.450	-129.500	-134.500	-95.300
22	=Ordentliches Ergebnis		-87.050	-107.450	-129.500	-134.500	-95.300
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-87.050	-107.450	-129.500	-134.500	-95.300
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen		-8.400	-8.400	-8.600	-8.800	-9.000
581100	Aufwendungen aus Bauhofleistungen		-8.400	-8.400	-8.600	-8.800	-9.000

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		500	55.100	12.750	12.750	14.500
614100	Zuweis/Zuschüsse f lfd Zwecke vom Land			1.750	1.750	1.750	1.750
614101	Zuweis/Zuschüsse f lfd Zwecke- Baul. Unterhaltung			52.850	10.500	10.500	12.250
614700	Zuweis/Zuschüsse f lfd. Zwecke v privaten Unternehmen		500	500	500	500	500
05	+ Private Leistungsentgelte		650	1.150	1.150	1.150	1.150
646102	Sonst. Entgelte für Überlassung von Räumen			500	500	500	500
646103	Sonst. privatrechtl. Leistungsentgelte		650	650	650	650	650
07	+ Sonstige Einzahlungen		100	100	100	100	100
659190	Andere sonst ordentl. Erträge		100	100	100	100	100
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		1.250	56.350	14.000	14.000	15.750
10	- Personalauszahlungen		-23.800	-25.300	-25.500	-25.500	-25.500
701100	Bezüge der Beamten		-3.150	-3.250	-3.250	-3.250	-3.250
701200	Entgelte der Beschäftigten		-16.150	-17.450	-17.650	-17.650	-17.650
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-1.200	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-3.300	-3.400	-3.400	-3.400	-3.400
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen		-21.050	-98.150	-85.650	-90.650	-53.150
721110	Unterhaltung von Gebäuden			-89.000	-76.500	-81.500	-44.000
721120	Unterhaltung von baulichen Anlagen		-10.000				
724100	Grundsteuer		-800				
724102	Reinigung		-3.700				
724103	Strom		-800	-800	-800	-800	-800
724104	Gas		-2.700	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700
724110	Grundbesitzabgaben		-800	-800	-800	-800	-800
724190	Sonst Aufw für Sachleistungen (Geb.)		-1.900	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900
725530	Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattg		-250	-2.750	-2.750	-2.750	-2.750
725540	Geräte/ Gegenstände bis 60 €		-100	-200	-200	-200	-200
14	- Transferauszahlungen		-17.900	-17.900	-17.900	-17.900	-17.900
731300	Ausz. Zuweis/Zuschüsse an Zweckverbände		-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
731700	Ausz. Zuweis/Zuschüsse an private Unternehmen		-800	-800	-800	-800	-800
731800	Ausz. Zuweis/Zuschüsse an übrige Bereiche		-10.100	-10.100	-10.100	-10.100	-10.100
15	- Sonstige Auszahlungen		-25.550	-22.450	-14.450	-14.450	-14.500
741220	Aufw für Aus- und Fortbildung, Umschulung		-50	-50	-50	-50	-50
741230	Aufw für Reisekosten		-100	-200	-200	-200	-200
742100	Auszahlungen f ehrenamtliche u sonstige Tätigkeit			-1.800	-1.800	-1.800	-1.800
743120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		-100	-100	-100	-100	-100
743130	Telekommunikation und GEZ-Gebühren		-250	-250	-250	-250	-250
743190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-24.500	-19.500	-11.500	-11.500	-11.500

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
744150	Sonst. Versicherungsbeiträge		-550	-550	-550	-550	-600
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-88.300	-163.800	-143.500	-148.500	-111.050
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-87.050	-107.450	-129.500	-134.500	-95.300
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-200	-100	-100	-100	-100
783200	Zugang geringwertige Wirtschaftsgüter		-200	-100	-100	-100	-100
30	= Summe der investiven Auszahlungen		-200	-100	-100	-100	-100
31	= Saldo Investitionstätigkeit		-200	-100	-100	-100	-100
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-87.250	-107.550	-129.600	-134.600	-95.400

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Produktbeschreibung Produkt 040101 Bildung	
Stadt Bad Lippspringe	
Produktinformation	
Beschreibung	Mitarbeit im VHS-Zweckverband, Entgegennahme der Anmeldungen zu VHS-Kursen, Unterstützung nichtstädtischer Büchereien Zuschüsse an Musikvereine und Chöre im Rahmen der Jugendförderung.
Allgemeine Ziele	Erwachsenenbildung, Erhalt und Förderung der nichtstädtischen Büchereien, Unterstützung ehrenamtlicher Engagements, Förderung der Jugendarbeit, Errichtung einer Bibliothek.
Zielgruppen	Einwohnerinnen und Einwohner, Kinder und Jugendliche, Vereine.
Auftragsgrundlage	Gesetze, Verordnungen, Ortsrecht, Schul- und Dienstanweisungen, Ratsbeschlüsse
Zug. Kostenträger	4010111 Volkshochschule 4010112 Büchereien 4010113 Musikschulen
Verantw.Org.Einheit	Fachbereich Bürgerdienste - Gesellsch. u. Soziales

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 040101 Bildung

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		500	53.350	500	500	500
414101	Zuweisungen vom Land für bauliche Unterhaltung			52.850			
414700	Zuschüsse von privaten Unternehmen		500	500	500	500	500
10	= Ordentliche Erträge		500	53.350	500	500	500
11	- Personalaufwendungen		-11.500	-10.100	-10.200	-10.200	-10.200
501100	Bezüge der Beamten		-1.300	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-7.950	-7.100	-7.200	-7.200	-7.200
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-600	-500	-500	-500	-500
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-1.650	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen			-75.000			
521110	Unterhaltung von Gebäuden			-75.000			
15	- Transferaufwendungen		-12.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000
531300	Zuweisungen/Zuschüsse an Zweckverbände		-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
531800	Zuweisungen/Zuschüsse an übrige Bereiche		-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-1.000	-2.800	-2.800	-2.800	-2.800
542100	Aufwendungen für ehrenamtl. Tätigkeiten			-1.800	-1.800	-1.800	-1.800
543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
17	= Ordentliche Aufwendungen		-24.500	-99.900	-25.000	-25.000	-25.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-24.000	-46.550	-24.500	-24.500	-24.500
22	=Ordentliches Ergebnis		-24.000	-46.550	-24.500	-24.500	-24.500
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-24.000	-46.550	-24.500	-24.500	-24.500

Erläuterungen

zu Sachkonto

521110

Umnutzung Gaststätte in öffentliche Bücherei. Kooperation mit den Kirchengemeinden.

531300

Zahlung Beitrag an VHS Paderborn.

531800

Unterstützung Büchereien.

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 040101 Bildung Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		500	53.350	500	500	500
614101	Zuweis/Zuschüsse f lfd Zwecke- Baul. Unterhaltung			52.850			
614700	Zuweis/Zuschüsse f lfd. Zwecke v privaten Unternehmen		500	500	500	500	500
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		500	53.350	500	500	500
10	- Personalauszahlungen		-11.500	-10.100	-10.200	-10.200	-10.200
701100	Bezüge der Beamten		-1.300	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
701200	Entgelte der Beschäftigten		-7.950	-7.100	-7.200	-7.200	-7.200
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-600	-500	-500	-500	-500
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-1.650	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen			-75.000			
721110	Unterhaltung von Gebäuden			-75.000			
14	- Transferauszahlungen		-12.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000
731300	Ausz. Zuweis/Zuschüsse an Zweckverbände		-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
731800	Ausz. Zuweis/Zuschüsse an übrige Bereiche		-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
15	- Sonstige Auszahlungen		-1.000	-2.800	-2.800	-2.800	-2.800
742100	Auszahlungen f ehrenamtliche u sonstige Tätigkeit			-1.800	-1.800	-1.800	-1.800
743190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-24.500	-99.900	-25.000	-25.000	-25.000
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-24.000	-46.550	-24.500	-24.500	-24.500
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-24.000	-46.550	-24.500	-24.500	-24.500

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Produktbeschreibung Produkt 040102 Förderung der Heimatpflege	
Stadt Bad Lippspringe	
Produktinformation	
Beschreibung	Zuschüsse an den Heimatverein, Heimatpflege Unterhaltung Haus Hartmann, Prinzenpalais, Burgruine.
Allgemeine Ziele	Bewahrung der kommunalen Archivgutes, Pflege der landschaftlichen Umgebung,
Zielgruppen	Einwohnerinnen und Einwohner, Medien.
Auftragsgrundlage	Landesgesetze
Zug. Kostenträger	4010211 Förderung der Heimatpflege
Verantw.Org.Einheit	Fachbereich Bürgerdienste - Gesellsch. u. Soziales

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 040102 Förderung der Heimatpflege

Stadt Bad Lippspringe

zu Sachkonto 414101

Landeszuschuss Aufwertung Prinzenpalais

zu Sachkonto 521110

Burgruine

2010 u. 2013 Sanierung Mauerwerk

Haus Hartmann

2010 ff. Bauliche Instandhaltung

2010 Instandsetzung Aufzug

2011 Erneuerung Brandmeldeanlage

Prinzenpalais

2010 ff. Bauliche Instandhaltung

2011 und 2012 mit je 30.000,- Euro und 2013 mit 35.000,- Euro - Programm Aufwertung Prinzenpalais

2012 Erneuerung Aufzug

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 040102 Förderung der Heimatpflege							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				10.500	10.500	12.250
614101	Zuweis/Zuschüsse f lfd Zwecke- Baul. Unterhaltung				10.500	10.500	12.250
05	+ Private Leistungsentgelte			500	500	500	500
646102	Sonst. Entgelte für Überlassung von Räumen			500	500	500	500
07	+ Sonstige Einzahlungen		50	50	50	50	50
659190	Andere sonst ordentl. Erträge		50	50	50	50	50
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		50	550	11.050	11.050	12.800
10	- Personalauszahlungen		-450	-550	-550	-550	-550
701100	Bezüge der Beamten		-450	-550	-550	-550	-550
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen		-20.850	-20.450	-82.950	-87.950	-50.450
721110	Unterhaltung von Gebäuden			-14.000	-76.500	-81.500	-44.000
721120	Unterhaltung von baulichen Anlagen		-10.000				
724100	Grundsteuer		-800				
724102	Reinigung		-3.700				
724103	Strom		-800	-800	-800	-800	-800
724104	Gas		-2.700	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700
724110	Grundbesitzabgaben		-800	-800	-800	-800	-800
724190	Sonst Aufw für Sachleistungen (Geb.)		-1.900	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900
725530	Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattg		-100	-100	-100	-100	-100
725540	Geräte/ Gegenstände bis 60 €		-50	-150	-150	-150	-150
14	- Transferauszahlungen		-3.400	-3.400	-3.400	-3.400	-3.400
731700	Ausz. Zuweis/Zuschüsse an private Unternehmen		-800	-800	-800	-800	-800
731800	Ausz. Zuweis/Zuschüsse an übrige Bereiche		-2.600	-2.600	-2.600	-2.600	-2.600
15	- Sonstige Auszahlungen		-2.800	-2.800	-2.800	-2.800	-2.850
743130	Telekommunikation und GEZ-Gebühren		-250	-250	-250	-250	-250
743190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
744150	Sonst. Versicherungsbeiträge		-550	-550	-550	-550	-600
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-27.500	-27.200	-89.700	-94.700	-57.250
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-27.450	-26.650	-78.650	-83.650	-44.450
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-100				
783200	Zugang geringwertige Wirtschaftsgüter		-100				
30	= Summe der investiven Auszahlungen		-100				
31	= Saldo Investitionstätigkeit		-100				
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-27.550	-26.650	-78.650	-83.650	-44.450

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Produktbeschreibung Produkt 040103 Förderung der Kultur

Stadt Bad Lippspringe

Produktinformation

Beschreibung Regelmäßig stattfindende, nicht zwingend projektbezogene Unterstützung von Personen, Personengruppen, kulturelle Einrichtungen durch Finanzausschüsse und/oder Sachleistungen (z.B. Überlassung von Räumen) fördern, Unterstützung durch Information und Beratung, Kontakte mit Verbänden, Vereinen, Institutionen und Personen.

Allgemeine Ziele Förderung des privaten und ehrenamtlichen Engagements, Sicherung der Kontinuität der Arbeit in kulturellen Einrichtungen, Erhalt des Brauchtums.

Zielgruppen Vereine, Personen, Personengruppen, kulturelle Einrichtungen.

Auftragsgrundlage Gesetze, Verordnungen, Ortsrecht, Dienstanweisungen, politische Entscheidungen.

Zug. Kostenträger 4010311 Förderung der Kultur

Verantw.Org.Einheit Fachbereich Bürgerdienste - Gesellsch. u. Soziales

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 040103 Förderung der Kultur

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		500	500	500	500	500
446190	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		500	500	500	500	500
10	= Ordentliche Erträge		500	500	500	500	500
11	- Personalaufwendungen		-3.350	-6.050	-6.050	-6.050	-6.050
501100	Bezüge der Beamten		-1.400	-1.600	-1.600	-1.600	-1.600
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-1.550	-3.600	-3.600	-3.600	-3.600
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-100	-200	-200	-200	-200
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-300	-650	-650	-650	-650
15	- Transferaufwendungen		-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
531800	Zuweisungen/Zuschüsse an übrige Bereiche		-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-21.000	-16.000	-8.000	-8.000	-8.000
543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-21.000	-16.000	-8.000	-8.000	-8.000
17	= Ordentliche Aufwendungen		-26.850	-24.550	-16.550	-16.550	-16.550
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-26.350	-24.050	-16.050	-16.050	-16.050
22	=Ordentliches Ergebnis		-26.350	-24.050	-16.050	-16.050	-16.050
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-26.350	-24.050	-16.050	-16.050	-16.050
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen		-5.600	-5.600	-5.700	-5.800	-5.900
581100	Aufwendungen aus Bauhofleistungen		-5.600	-5.600	-5.700	-5.800	-5.900

Erläuterungen

zu Sachkonto

531800: Zuschüsse an kulturtragende Vereine und Gruppen

543190: Kulturfonds

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 040103 Förderung der Kultur

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
05	+ Private Leistungsentgelte		500	500	500	500	500
646103	Sonst. privatrechtl. Leistungsentgelte		500	500	500	500	500
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		500	500	500	500	500
10	- Personalauszahlungen		-3.350	-6.050	-6.050	-6.050	-6.050
701100	Bezüge der Beamten		-1.400	-1.600	-1.600	-1.600	-1.600
701200	Entgelte der Beschäftigten		-1.550	-3.600	-3.600	-3.600	-3.600
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-100	-200	-200	-200	-200
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-300	-650	-650	-650	-650
14	- Transferauszahlungen		-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
731800	Ausz. Zuweis/Zuschüsse an übrige Bereiche		-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
15	- Sonstige Auszahlungen		-21.000	-16.000	-8.000	-8.000	-8.000
743190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-21.000	-16.000	-8.000	-8.000	-8.000
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-26.850	-24.550	-16.550	-16.550	-16.550
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-26.350	-24.050	-16.050	-16.050	-16.050
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-26.350	-24.050	-16.050	-16.050	-16.050

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Produktbeschreibung Produkt 040104 Historisches Stadtarchiv	
Stadt Bad Lippspringe	
Produktinformation	
Beschreibung	Verwaltung, Sicherung sowie das Zugänglichmachen und Aufbewahren des historischen und in der Verwaltung entstehenden Schriftgutes. Sammlungen z.B. Fotos, Vereinsdeposita.
Maßnahmen	2010 ff: Landesinitiative Substanzerhalt - Massenentsäuerung von Archivalien
Zielgruppen	Einwohner/innen, Mitarbeiter/innen
Auftragsgrundlage	NRW-Archivgesetz, KGSt Gutachten.
Zug. Kostenträger	4010411 Archiv
Verantw.Org.Einheit	Fachbereich Bürgerdienste - Ordnungswesen

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 040104 Historisches Stadtarchiv							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			1.750	1.750	1.750	1.750
414100	Zuweisungen vom Land			1.750	1.750	1.750	1.750
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		150	150	150	150	150
446190	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		150	150	150	150	150
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		50	50	50	50	50
459190	Andere sonstige ordentliche Erträge		50	50	50	50	50
10	= Ordentliche Erträge		200	1.950	1.950	1.950	1.950
11	- Personalaufwendungen		-8.500	-8.600	-8.700	-8.700	-8.700
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-6.650	-6.750	-6.850	-6.850	-6.850
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-500	-500	-500	-500	-500
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-1.350	-1.350	-1.350	-1.350	-1.350
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-200	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700
525530	Unterh. der Betriebs- u. Geschäftsausst.		-150	-2.650	-2.650	-2.650	-2.650
525540	Geräte/Gegenstände bis 60 €		-50	-50	-50	-50	-50
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-750	-850	-850	-850	-850
541220	Aufw f Aus- und Fortbildung, Umschulung		-50	-50	-50	-50	-50
541230	Aufwendungen für Reisekosten		-100	-200	-200	-200	-200
543120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		-100	-100	-100	-100	-100
543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-500	-500	-500	-500	-500
17	= Ordentliche Aufwendungen		-9.450	-12.150	-12.250	-12.250	-12.250
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-9.250	-10.200	-10.300	-10.300	-10.300
22	=Ordentliches Ergebnis		-9.250	-10.200	-10.300	-10.300	-10.300
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-9.250	-10.200	-10.300	-10.300	-10.300

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 040104 Historisches Stadtarchiv							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			1.750	1.750	1.750	1.750
614100	Zuweis/Zuschüsse f lfd Zwecke vom Land			1.750	1.750	1.750	1.750
05	+ Private Leistungsentgelte		150	150	150	150	150
646103	Sonst. privatrechtl. Leistungsentgelte		150	150	150	150	150
07	+ Sonstige Einzahlungen		50	50	50	50	50
659190	Andere sonst ordentl. Erträge		50	50	50	50	50
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		200	1.950	1.950	1.950	1.950
10	- Personalauszahlungen		-8.500	-8.600	-8.700	-8.700	-8.700
701200	Entgelte der Beschäftigten		-6.650	-6.750	-6.850	-6.850	-6.850
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-500	-500	-500	-500	-500
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-1.350	-1.350	-1.350	-1.350	-1.350
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen		-200	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700
725530	Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattg		-150	-2.650	-2.650	-2.650	-2.650
725540	Geräte/ Gegenstände bis 60 €		-50	-50	-50	-50	-50
15	- Sonstige Auszahlungen		-750	-850	-850	-850	-850
741220	Aufw für Aus- und Fortbildung, Umschulung		-50	-50	-50	-50	-50
741230	Aufw für Reisekosten		-100	-200	-200	-200	-200
743120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		-100	-100	-100	-100	-100
743190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-500	-500	-500	-500	-500
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-9.450	-12.150	-12.250	-12.250	-12.250
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-9.250	-10.200	-10.300	-10.300	-10.300
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-100	-100	-100	-100	-100
783200	Zugang geringwertige Wirtschaftsgüter		-100	-100	-100	-100	-100
30	= Summe der investiven Auszahlungen		-100	-100	-100	-100	-100
31	= Saldo Investitionstätigkeit		-100	-100	-100	-100	-100
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-9.350	-10.300	-10.400	-10.400	-10.400

Investitionen Produkt 040104 Historisches Stadtarchiv	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze	-100,00	-100,00	0,00	-100,00	-100,00	-100,00	

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produktbereich 05 Soziale Leistungen							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		2.000	100	100	100	100
414100	Zuweisungen vom Land		2.000	100	100	100	100
03	+ Sonstige Transfererträge		13.500	8.500	8.500	8.500	8.500
421100	Kostenersatz v. Träg. sozial. Leistung. außh Einr.		13.500	8.500	8.500	8.500	8.500
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		16.000	17.100	17.100	17.100	17.100
432161	Nutzungsentschädigungen Aussiedlerheime		4.000	100	100	100	100
432162	Nutzungsentschädigungen Asylbewerberheime		12.000	17.000	17.000	17.000	17.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
446190	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		415.000	355.000	375.000	375.000	375.000
448100	Erstattungen vom Land		35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
448410	Erstattungen von der ARGE		380.000	320.000	340.000	340.000	340.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		400	400	400	400	400
456100	Bußgelder etc.		100	100	100	100	100
459190	Andere sonstige ordentliche Erträge		300	300	300	300	300
10	= Ordentliche Erträge		447.900	382.100	402.100	402.100	402.100
11	- Personalaufwendungen		-421.300	-424.300	-429.150	-430.450	-432.000
501100	Bezüge der Beamten		-103.550	-95.900	-96.800	-97.200	-97.600
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-246.800	-255.300	-258.650	-259.450	-260.500
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-20.050	-20.100	-20.200	-20.200	-20.200
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-50.900	-53.000	-53.500	-53.600	-53.700
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-22.800	-24.650	-26.150	-27.650	-26.650
521110	Unterhaltung von Gebäuden		-1.100	-4.500	-6.000	-7.000	-6.000
524101	Gebäude- und Glasversicherung		-600	-650	-650	-650	-650
524102	Reinigung		-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
524103	Strom		-3.000	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700
524104	Gas		-5.000	-4.700	-4.700	-4.700	-4.700
524109	Wasser		-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
524110	Grundbesitzabgaben		-3.000	-2.500	-2.500	-3.000	-3.000
524190	Sonst. Aufw. für Sachleistungen (Geb.)		-500	-300	-300	-300	-300
525530	Unterh. der Betriebs- u. Geschäftsausst.		-1.300	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
525540	Geräte/Gegenstände bis 60 €		-300	-300	-300	-300	-300
15	- Transferaufwendungen		-284.500	-256.500	-256.500	-256.500	-256.500
531800	Zuweisungen/Zuschüsse an übrige Bereiche		-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
533930	Asylbeg. (AsylbG) - außerh. Einrichtg.		-150.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
533931	Asylbeg. mit Krankenhilfe - außerh. Einrichtg.		-45.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000
533932	Asylbeg. mit Krankenhilfe - innerh. Einrichtg.		-40.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
533933	Asylbegehrende mit Arbeitsgelegenheiten		-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
533934	Leistungen SGB XII für Asylbewerber		-45.000	-140.000	-140.000	-140.000	-140.000

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produktbereich 05 Soziale Leistungen

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-143.350	-132.700	-127.700	-127.750	-127.850
541220	Aufw f Aus- und Fortbildung, Umschulung		-1.650	-1.950	-1.950	-1.950	-1.950
541230	Aufwendungen für Reisekosten		-650	-650	-650	-650	-650
541270	Personalnebenaufwendungen (z.B.TEVO)			-2.750	-2.750	-2.800	-2.800
542210	Mieten und Mietnebenkosten		-31.600	-21.000	-11.000	-11.000	-11.000
543110	Bürobedarf			-1.300	-1.300	-1.300	-1.300
543120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		-1.350	-1.750	-1.750	-1.750	-1.750
543130	Telekommunikation und GEZ-Gebühren		-2.700	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700
543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-9.200	-10.400	-10.400	-10.400	-10.500
544150	sonst.Versicherungsbeiträge (Inv.,Elektro,ESV,GVV)		-200	-200	-200	-200	-200
545400	Erstattungen an den sonstigen öffentl. Bereich		-96.000	-90.000	-95.000	-95.000	-95.000
17	= Ordentliche Aufwendungen		-871.950	-838.150	-839.500	-842.350	-843.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-424.050	-456.050	-437.400	-440.250	-440.900
22	=Ordentliches Ergebnis		-424.050	-456.050	-437.400	-440.250	-440.900
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-424.050	-456.050	-437.400	-440.250	-440.900
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen		-1.300	-1.600	-1.600	-1.600	-1.600
581100	Aufwendungen aus Bauhofleistungen		-1.300	-1.600	-1.600	-1.600	-1.600

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produktbereich 05 Soziale Leistungen							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		2.000	100	100	100	100
614100	Zuweis/Zuschüsse f lfd Zwecke vom Land		2.000	100	100	100	100
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen		13.500	8.500	8.500	8.500	8.500
621100	Kostenersatz v Träger soz Leist außerh. Einr.		13.500	8.500	8.500	8.500	8.500
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		16.000	17.100	17.100	17.100	17.100
632620	Nutzungsentschädigungen Aussiedlerheime		4.000	100	100	100	100
632630	Nutzungsentschädigungen Asylbewerberheime		12.000	17.000	17.000	17.000	17.000
05	+ Private Leistungsentgelte		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
646103	Sonst. privatrechtl. Leistungsentgelte		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		415.000	355.000	375.000	375.000	375.000
648100	Erstattungen vom Land		35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
648410	Erstattungen von der ARGE		380.000	320.000	340.000	340.000	340.000
07	+ Sonstige Einzahlungen		400	400	400	400	400
656100	Bußgelder etc.		100	100	100	100	100
659190	Andere sonst ordentl. Erträge		300	300	300	300	300
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		447.900	382.100	402.100	402.100	402.100
10	- Personalauszahlungen		-421.300	-424.300	-429.150	-430.450	-432.000
701100	Bezüge der Beamten		-103.550	-95.900	-96.800	-97.200	-97.600
701200	Entgelte der Beschäftigten		-246.800	-255.300	-258.650	-259.450	-260.500
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-20.050	-20.100	-20.200	-20.200	-20.200
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-50.900	-53.000	-53.500	-53.600	-53.700
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen		-118.800	-114.650	-121.150	-122.650	-121.650
721110	Unterhaltung von Gebäuden		-1.100	-4.500	-6.000	-7.000	-6.000
723400	Erst f Ausz v Drit a lfd Vwtätigk - sonst öff Ber.		-96.000	-90.000	-95.000	-95.000	-95.000
724101	Gebäude- und Glasversicherung		-600	-650	-650	-650	-650
724102	Reinigung		-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
724103	Strom		-3.000	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700
724104	Gas		-5.000	-4.700	-4.700	-4.700	-4.700
724109	Wasser		-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
724110	Grundbesitzabgaben		-3.000	-2.500	-2.500	-3.000	-3.000
724190	Sonst Aufw für Sachleistungen (Geb.)		-500	-300	-300	-300	-300
725530	Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattg		-1.300	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
725540	Geräte/ Gegenstände bis 60 €		-300	-300	-300	-300	-300
14	- Transferauszahlungen		-284.500	-256.500	-256.500	-256.500	-256.500
731800	Ausz. Zuweis/Zuschüsse an übrige Bereiche		-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
733930	Asylbegehrende außerh. Einr.		-150.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
733931	Asylbegehrende mit Krankenhilfe außerh Einr.		-45.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produktbereich 05 Soziale Leistungen

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
733932	Asylbegehrende mit Krankenhilfe innerh Einr.		-40.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
733933	Asylbegehrende mit Arbeitsgelegenheiten		-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
733934	Leistungen SGB XII für Asylbewerber		-45.000	-140.000	-140.000	-140.000	-140.000
15	- Sonstige Auszahlungen		-47.350	-42.700	-32.700	-32.750	-32.850
741220	Aufw für Aus- und Fortbildung, Umschulung		-1.650	-1.950	-1.950	-1.950	-1.950
741230	Aufw für Reisekosten		-650	-650	-650	-650	-650
741270	Personalnebenaufw. (z.B. TEVO)			-2.750	-2.750	-2.800	-2.800
742210	Mieten und Mietnebenkosten		-31.600	-21.000	-11.000	-11.000	-11.000
743110	Bürobedarf			-1.300	-1.300	-1.300	-1.300
743120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		-1.350	-1.750	-1.750	-1.750	-1.750
743130	Telekommunikation und GEZ-Gebühren		-2.700	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700
743190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-9.200	-10.400	-10.400	-10.400	-10.500
744150	Sonst. Versicherungsbeiträge		-200	-200	-200	-200	-200
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-871.950	-838.150	-839.500	-842.350	-843.000
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-424.050	-456.050	-437.400	-440.250	-440.900
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-700	-700	-700	-700	-700
783200	Zugang geringwertige Wirtschaftsgüter		-700	-700	-700	-700	-700
30	= Summe der investiven Auszahlungen		-700	-700	-700	-700	-700
31	= Saldo Investitionstätigkeit		-700	-700	-700	-700	-700
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-424.750	-456.750	-438.100	-440.950	-441.600

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Produktbeschreibung Produkt 050102 Grundversorgung SGB II	
Stadt Bad Lippspringe	
Produktinformation	
Beschreibung	Sämtliche individuelle Leistungen nach dem SGB II (Grundsicherung für Arbeitssuchende).
Allgemeine Ziele	Stärkung der Eigenverantwortung von erwerbsfähigen Hilfebedürftigen und Personen, die mit ihnen in einer Bedarfsgemeinschaft leben, ihren Unterhalt unabhängig von der Grundsicherung aus eigenen Mitteln und Kräften bestreiten zu können. Bereitstellung von Räumlichkeiten für den Standort Bad Lippspringe der ARGE. Zuweisung von Personal zur ARGE.
Zielgruppen	Personen, die das 15. Lebensjahr vollendet und die Altersgrenze nach § 7A SGB II nicht erreicht haben, erwerbsfähig sind, hilfebedürftig sind und ihren gewöhnlichen Aufenthalt in der Bundesrepublik Deutschland haben.
Auftragsgrundlage	Verordnungen, Richtlinien, Hinweise des Bundesamtes zum Sozialgesetzbuch zweites Buch (SGB II).
Zug. Kostenträger	5010211 Grundversorgung SGB II
Verantw.Org.Einheit	Fachbereich Bürgerdienste - Gesellsch. u. Soziales

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 050102 Grundversorgung SGB II Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		380.000	320.000	340.000	340.000	340.000
448410	Erstattungen von der ARGE		380.000	320.000	340.000	340.000	340.000
10	= Ordentliche Erträge		380.000	320.000	340.000	340.000	340.000
11	- Personalaufwendungen		-200.400	-195.850	-198.500	-198.900	-199.550
501100	Bezüge der Beamten		-41.650	-43.650	-44.050	-44.250	-44.450
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-123.750	-118.950	-120.900	-121.000	-121.350
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-9.200	-9.200	-9.300	-9.300	-9.300
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-25.800	-24.050	-24.250	-24.350	-24.450
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-8.400	-10.100	-12.600	-12.600	-12.600
521110	Unterhaltung von Gebäuden		-1.000	-2.500	-5.000	-5.000	-5.000
524102	Reinigung		-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
525530	Unterh. der Betriebs- u. Geschäftsausst.		-300	-500	-500	-500	-500
525540	Geräte/Gegenstände bis 60 €		-100	-100	-100	-100	-100
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-130.200	-116.550	-111.550	-111.600	-111.600
541230	Aufwendungen für Reisekosten		-300	-300	-300	-300	-300
541270	Personalnebenaufwendungen (z.B.TEVO)			-1.250	-1.250	-1.300	-1.300
542210	Mieten und Mietnebenkosten		-31.600	-21.000	-11.000	-11.000	-11.000
543110	Bürobedarf			-1.300	-1.300	-1.300	-1.300
543120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur			-400	-400	-400	-400
543130	Telekommunikation und GEZ-Gebühren		-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-200	-200	-200	-200	-200
544150	sonst.Versicherungsbeiträge (Inv.,Elektro,ESV,GVV)		-100	-100	-100	-100	-100
545400	Erstattungen an den sonstigen öffentl. Bereich		-96.000	-90.000	-95.000	-95.000	-95.000
17	= Ordentliche Aufwendungen		-339.000	-322.500	-322.650	-323.100	-323.750
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		41.000	-2.500	17.350	16.900	16.250
22	=Ordentliches Ergebnis		41.000	-2.500	17.350	16.900	16.250
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		41.000	-2.500	17.350	16.900	16.250
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen		-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
581100	Aufwendungen aus Bauhofleistungen		-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 050102 Grundversorgung SGB II							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		380.000	320.000	340.000	340.000	340.000
648410	Erstattungen von der ARGE		380.000	320.000	340.000	340.000	340.000
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		380.000	320.000	340.000	340.000	340.000
10	- Personalauszahlungen		-200.400	-195.850	-198.500	-198.900	-199.550
701100	Bezüge der Beamten		-41.650	-43.650	-44.050	-44.250	-44.450
701200	Entgelte der Beschäftigten		-123.750	-118.950	-120.900	-121.000	-121.350
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-9.200	-9.200	-9.300	-9.300	-9.300
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-25.800	-24.050	-24.250	-24.350	-24.450
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen		-104.400	-100.100	-107.600	-107.600	-107.600
721110	Unterhaltung von Gebäuden		-1.000	-2.500	-5.000	-5.000	-5.000
723400	Erst f Ausz v Drit a lfd Vwtätigk - sonst öff Ber.		-96.000	-90.000	-95.000	-95.000	-95.000
724102	Reinigung		-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
725530	Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattg		-300	-500	-500	-500	-500
725540	Geräte/ Gegenstände bis 60 €		-100	-100	-100	-100	-100
15	- Sonstige Auszahlungen		-34.200	-26.550	-16.550	-16.600	-16.600
741230	Aufw für Reisekosten		-300	-300	-300	-300	-300
741270	Personalnebenaufw. (z.B. TEVO)			-1.250	-1.250	-1.300	-1.300
742210	Mieten und Mietnebenkosten		-31.600	-21.000	-11.000	-11.000	-11.000
743110	Bürobedarf			-1.300	-1.300	-1.300	-1.300
743120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur			-400	-400	-400	-400
743130	Telekommunikation und GEZ-Gebühren		-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
743190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-200	-200	-200	-200	-200
744150	Sonst. Versicherungsbeiträge		-100	-100	-100	-100	-100
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-339.000	-322.500	-322.650	-323.100	-323.750
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		41.000	-2.500	17.350	16.900	16.250
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-100	-100	-100	-100	-100
783200	Zugang geringwertige Wirtschaftsgüter		-100	-100	-100	-100	-100
30	= Summe der investiven Auszahlungen		-100	-100	-100	-100	-100
31	= Saldo Investitionstätigkeit		-100	-100	-100	-100	-100
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		40.900	-2.600	17.250	16.800	16.150

Investitionen Produkt 050102 Grundversorgung SGB	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze	-100,00	-100,00	0,00	-100,00	-100,00	-100,00	

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Produktbeschreibung Produkt 050201 Sonstige soziale Leistungen Stadt Bad Lippspringe	
Produktinformation	
Beschreibung	Sämtliche individuelle Leistungen nach dem SGB XII (Sozialhilfe). Sämtliche individuelle Leistungen nach dem AsylBLG zur Sicherstellung des Lebensunterhaltes einschließlich der Geldtendmachung von Unterhaltsleistungen. Beratung und Betreuung von Hilfesuchenden insbesondere in Fragen von Aufenthaltsregelungen und Integration, Gewährung von Miet- und Lastenzuschüssen, Beratung und Antragsaufnahme in allen Angelegenheiten der gesetzlichen Rentenversicherung. Koordination der Seniorenbedarfshilfeplanung sowie der freiwilligen Seniorenhilfeaktionen und der Sozialbetreuung. Unterstützung und Beratung bei der Beantragung von Blindengeld, Landeshilfe für hochgradig Sehbehinderte, Hilfe für Gehörlose. Persönliche Hilfe bei der Beantragung von Schwerbehindertenausweis-Anträgen, sonst. soziale Hilfen (z.B. Gewährung von Zuschüssen für Spätaussiedler und Migrantenbetreuung).
Allgemeine Ziele	Unterstützung und Sicherung eines menschenwürdigen Lebens für Berechtigte. Leistung soll so weit wie möglich befähigen, unabhängig von ihr zu leben. Mittelfristige Unabhängigkeit des leistungsberechtigten Personenkreises von der Unterstützung. Unterstützung und Beratung bei der Antragstellung in Sozialversicherungsangelegenheiten, Verbesserung der Lebensverhältnisse der Seniorinnen und Senioren.
Zielgruppen	Personen, die ihren Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln, insbesondere aus ihrem Einkommen und Vermögen, beschaffen können. Einwohnerinnen und Einwohner, Bürgerinnen und Bürger im Rentenalter.
Auftragsgrundlage	Sozialgesetzbuch Zwölftes (SGB XII), Satzung des Kreises Paderborn über die Heranziehung der Gemeinden zur Durchführung von Aufgaben des örtlichen Trägers der Sozialhilfe. Bundesgesetze, Landesgesetze, Verordnungen, Satzungen, Dienstanweisungen, politische Entscheidungen.
Zug. Kostenträger	5020111 Leistungen für Asylbewerber 5020112 Leistungen für Aussiedler 5020113 Wohngeld 5020114 Rente 5020115 Seniorenbüro 5020116 Grundversorgung SGB XII 5020119 Sonstige soziale Leistungen
Verantw.Org.Einheit	Fachbereich Bürgerdienste - Gesellsch. u. Soziales

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 050201 Sonstige soziale Leistungen							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		2.000	100	100	100	100
414100	Zuweisungen vom Land		2.000	100	100	100	100
03	+ Sonstige Transfererträge		13.500	8.500	8.500	8.500	8.500
421100	Kostenersatz v. Träg. sozial. Leistung. außh Einr.		13.500	8.500	8.500	8.500	8.500
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		16.000	17.100	17.100	17.100	17.100
432161	Nutzungsentschädigungen Aussiedlerheime		4.000	100	100	100	100
432162	Nutzungsentschädigungen Asylbewerberheime		12.000	17.000	17.000	17.000	17.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
446190	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
448100	Erstattungen vom Land		35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		400	400	400	400	400
456100	Bußgelder etc.		100	100	100	100	100
459190	Andere sonstige ordentliche Erträge		300	300	300	300	300
10	= Ordentliche Erträge		67.900	62.100	62.100	62.100	62.100
11	- Personalaufwendungen		-220.900	-228.450	-230.650	-231.550	-232.450
501100	Bezüge der Beamten		-61.900	-52.250	-52.750	-52.950	-53.150
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-123.050	-136.350	-137.750	-138.450	-139.150
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-10.850	-10.900	-10.900	-10.900	-10.900
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-25.100	-28.950	-29.250	-29.250	-29.250
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-14.400	-14.550	-13.550	-15.050	-14.050
521110	Unterhaltung von Gebäuden		-100	-2.000	-1.000	-2.000	-1.000
524101	Gebäude- und Glasversicherung		-600	-650	-650	-650	-650
524103	Strom		-3.000	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700
524104	Gas		-5.000	-4.700	-4.700	-4.700	-4.700
524109	Wasser		-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
524110	Grundbesitzabgaben		-3.000	-2.500	-2.500	-3.000	-3.000
524190	Sonst. Aufw. für Sachleistungen (Geb.)		-500	-300	-300	-300	-300
525530	Unterh. der Betriebs- u. Geschäftsausst.		-1.000	-500	-500	-500	-500
525540	Geräte/Gegenstände bis 60 €		-200	-200	-200	-200	-200
15	- Transferaufwendungen		-284.500	-256.500	-256.500	-256.500	-256.500
531800	Zuweisungen/Zuschüsse an übrige Bereiche		-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
533930	Asylbeg. (AsylbLG) - außerh. Einrichg.		-150.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
533931	Asylbeg. mit Krankenhilfe - außerh. Einrich		-45.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000
533932	Asylbeg. mit Krankenhilfe - innerh. Einrichg		-40.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
533933	Asylbegehrende mit Arbeitsgelegenheiten		-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
533934	Leistungen SGB XII für Asylbewerber		-45.000	-140.000	-140.000	-140.000	-140.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-13.150	-16.150	-16.150	-16.150	-16.250

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 050201 Sonstige soziale Leistungen

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
541220	Aufw f Aus- und Fortbildung, Umschulung		-1.650	-1.950	-1.950	-1.950	-1.950
541230	Aufwendungen für Reisekosten		-350	-350	-350	-350	-350
541270	Personalnebenaufwendungen (z.B.TEVO)			-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
543120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		-1.350	-1.350	-1.350	-1.350	-1.350
543130	Telekommunikation und GEZ-Gebühren		-700	-700	-700	-700	-700
543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-9.000	-10.200	-10.200	-10.200	-10.300
544150	sonst.Versicherungsbeiträge (Inv.,Elektro,ESV,GVV)		-100	-100	-100	-100	-100
17	= Ordentliche Aufwendungen		-532.950	-515.650	-516.850	-519.250	-519.250
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-465.050	-453.550	-454.750	-457.150	-457.150
22	=Ordentliches Ergebnis		-465.050	-453.550	-454.750	-457.150	-457.150
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-465.050	-453.550	-454.750	-457.150	-457.150
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen		-300	-600	-600	-600	-600
581100	Aufwendungen aus Bauhofleistungen		-300	-600	-600	-600	-600

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 050201 Sonstige soziale Leistungen							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		2.000	100	100	100	100
614100	Zuweis/Zuschüsse f lfd Zwecke vom Land		2.000	100	100	100	100
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen		13.500	8.500	8.500	8.500	8.500
621100	Kostenersatz v Träger soz Leist außerh. Einr.		13.500	8.500	8.500	8.500	8.500
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		16.000	17.100	17.100	17.100	17.100
632620	Nutzungsentschädigungen Aussiedlerheime		4.000	100	100	100	100
632630	Nutzungsentschädigungen Asylbewerberheime		12.000	17.000	17.000	17.000	17.000
05	+ Private Leistungsentgelte		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
646103	Sonst. privatrechtl. Leistungsentgelte		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
648100	Erstattungen vom Land		35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
07	+ Sonstige Einzahlungen		400	400	400	400	400
656100	Bußgelder etc.		100	100	100	100	100
659190	Andere sonst ordentl. Erträge		300	300	300	300	300
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		67.900	62.100	62.100	62.100	62.100
10	- Personalauszahlungen		-220.900	-228.450	-230.650	-231.550	-232.450
701100	Bezüge der Beamten		-61.900	-52.250	-52.750	-52.950	-53.150
701200	Entgelte der Beschäftigten		-123.050	-136.350	-137.750	-138.450	-139.150
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-10.850	-10.900	-10.900	-10.900	-10.900
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-25.100	-28.950	-29.250	-29.250	-29.250
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen		-14.400	-14.550	-13.550	-15.050	-14.050
721110	Unterhaltung von Gebäuden		-100	-2.000	-1.000	-2.000	-1.000
724101	Gebäude- und Glasversicherung		-600	-650	-650	-650	-650
724103	Strom		-3.000	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700
724104	Gas		-5.000	-4.700	-4.700	-4.700	-4.700
724109	Wasser		-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
724110	Grundbesitzabgaben		-3.000	-2.500	-2.500	-3.000	-3.000
724190	Sonst Aufw für Sachleistungen (Geb.)		-500	-300	-300	-300	-300
725530	Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattg		-1.000	-500	-500	-500	-500
725540	Geräte/ Gegenstände bis 60 €		-200	-200	-200	-200	-200
14	- Transferauszahlungen		-284.500	-256.500	-256.500	-256.500	-256.500
731800	Ausz. Zuweis/Zuschüsse an übrige Bereiche		-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
733930	Asylbegehrende außerh. Einr.		-150.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
733931	Asylbegehrende mit Krankenhilfe außerh Einr.		-45.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000
733932	Asylbegehrende mit Krankenhilfe innerh Einr.		-40.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
733933	Asylbegehrende mit Arbeitsgelegenheiten		-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
733934	Leistungen SGB XII für Asylbewerber		-45.000	-140.000	-140.000	-140.000	-140.000

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 050201 Sonstige soziale Leistungen

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
15	- Sonstige Auszahlungen		-13.150	-16.150	-16.150	-16.150	-16.250
741220	Aufw für Aus- und Fortbildung, Umschulung		-1.650	-1.950	-1.950	-1.950	-1.950
741230	Aufw für Reisekosten		-350	-350	-350	-350	-350
741270	Personalnebenaufw. (z.B. TEVO)			-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
743120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		-1.350	-1.350	-1.350	-1.350	-1.350
743130	Telekommunikation und GEZ-Gebühren		-700	-700	-700	-700	-700
743190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-9.000	-10.200	-10.200	-10.200	-10.300
744150	Sonst. Versicherungsbeiträge		-100	-100	-100	-100	-100
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-532.950	-515.650	-516.850	-519.250	-519.250
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-465.050	-453.550	-454.750	-457.150	-457.150
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-600	-600	-600	-600	-600
783200	Zugang geringwertige Wirtschaftsgüter		-600	-600	-600	-600	-600
30	= Summe der investiven Auszahlungen		-600	-600	-600	-600	-600
31	= Saldo Investitionstätigkeit		-600	-600	-600	-600	-600
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-465.650	-454.150	-455.350	-457.750	-457.750

Investitionen Produkt 050201 Sonstige soziale Leistungen	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze	-600,00	-600,00	0,00	-600,00	-600,00	-600,00	

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		1.035.900	1.086.200	1.086.200	1.086.200	1.086.200
414100	Zuweisungen vom Land		2.050	956.000	956.000	956.000	956.000
414200	Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden		1.031.850	121.700	121.700	121.700	121.700
416180	Erträge a.d. Aufl. v. SoPo a. Zuwend priv. Unternehmen		2.000	8.500	8.500	8.500	8.500
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		39.000	41.000	41.000	41.000	41.000
432171	Mittagsverpflegung		39.000	41.000	41.000	41.000	41.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		15.000	16.000	17.000	17.000	17.000
441900	Sonstige Entgelte für Überlassung v. Räumen		1.500	2.500	2.500	2.500	2.500
446190	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		13.500	13.500	14.500	14.500	14.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		350	750	750	750	750
459190	Andere sonstige ordentliche Erträge		350	750	750	750	750
10	= Ordentliche Erträge		1.090.250	1.143.950	1.144.950	1.144.950	1.144.950
11	- Personalaufwendungen		-1.230.850	-1.407.750	-1.421.950	-1.429.900	-1.437.350
501100	Bezüge der Beamten		-11.900	-10.800	-10.800	-10.800	-10.800
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-956.250	-1.111.300	-1.122.900	-1.129.550	-1.135.700
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-67.100	-76.100	-76.700	-77.000	-77.300
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-195.600	-209.550	-211.550	-212.550	-213.550
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-138.800	-145.600	-164.000	-146.000	-150.300
521110	Unterhaltung von Gebäuden		-24.000	-19.000	-41.000	-23.000	-21.000
521120	Unterhaltung von baulichen Anlagen		-18.500	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
521121	Unterhaltung der Spielplätze			-12.500	-10.000	-10.000	-10.000
524101	Gebäude- und Glasversicherung		-3.800	-4.250	-4.250	-4.250	-4.250
524102	Reinigung		-15.750	-22.750	-22.750	-22.750	-22.750
524103	Strom		-8.650	-8.250	-8.250	-8.250	-8.250
524104	Gas		-16.100	-21.100	-21.100	-21.100	-21.100
524109	Wasser		-1.950	-2.300	-2.300	-2.300	-2.300
524110	Grundbesitzabgaben		-3.900	-3.950	-3.900	-3.900	-3.900
524190	Sonst. Aufw. für Sachleistungen (Geb.)		-1.200	-1.250	-1.300	-1.300	-7.600
525530	Unterh. der Betriebs- u. Geschäftsausst.		-3.300	-3.600	-2.500	-2.500	-2.500
525540	Geräte/Gegenstände bis 60 €		-1.150	-1.150	-1.150	-1.150	-1.150
527116	Aufwendungen Mittagsverpflegung		-24.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000
527117	Sprachförderung KG		-3.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
527118	Aufw. Spiel- und Beschäftigungsmaterial KG		-13.500	-13.500	-13.500	-13.500	-13.500
14	- Bilanzielle Abschreibung		-39.850	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
571130	Abschreibungen auf Infrastrukturvermögen		-39.850	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
15	- Transferaufwendungen		-167.000	-238.800	-178.800	-178.800	-178.800
531700	Zuweisungen/Zuschüsse an private Unternehm.		-17.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
531701	Zuweisungen/Zuschüsse für Familienpass			-1.300	-1.300	-1.300	-1.300
531800	Zuweisungen/Zuschüsse an übrige Bereiche		-150.000	-232.500	-172.500	-172.500	-172.500

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-38.800	-47.000	-47.150	-47.200	-47.300
541220	Aufw f Aus- und Fortbildung, Umschulung		-2.900	-2.800	-2.800	-2.800	-2.800
541230	Aufwendungen für Reisekosten		-1.300	-1.350	-1.350	-1.350	-1.350
541240	Aufw f Gesundheitsschutz, Arbeitssich.,Dienstjubil			-300	-300	-300	-300
541270	Personalnebenaufwendungen (z.B.TEVO)			-7.100	-7.250	-7.300	-7.400
543110	Bürobedarf			-550	-550	-550	-550
543120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		-1.100	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
543130	Telekommunikation und GEZ-Gebühren		-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-25.300	-25.300	-25.300	-25.300	-25.300
544150	sonst.Versicherungsbeiträge (Inv.,Elektro,ESV,GVV)		-4.200	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
17	= Ordentliche Aufwendungen		-1.615.300	-1.889.150	-1.861.900	-1.851.900	-1.863.750
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-525.050	-745.200	-716.950	-706.950	-718.800
22	=Ordentliches Ergebnis		-525.050	-745.200	-716.950	-706.950	-718.800
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-525.050	-745.200	-716.950	-706.950	-718.800
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen		-66.500	-63.800	-65.100	-66.400	-67.700
581100	Aufwendungen aus Bauhofleistungen		-66.500	-63.800	-65.100	-66.400	-67.700

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		1.033.900	1.077.700	1.077.700	1.077.700	1.077.700
614100	Zuweis/Zuschüsse f lfd Zwecke vom Land		2.050	956.000	956.000	956.000	956.000
614200	Zuweis/Zuschüsse f lfd Zwecke v Gemeind/GV		1.031.850	121.700	121.700	121.700	121.700
05	+ Private Leistungsentgelte		54.000	57.000	58.000	58.000	58.000
646100	Mittagsverpflegung		39.000	41.000	41.000	41.000	41.000
646102	Sonst. Entgelte für Überlassung von Räumen		1.500	2.500	2.500	2.500	2.500
646103	Sonst. privatrechtl. Leistungsentgelte		13.500	13.500	14.500	14.500	14.500
07	+ Sonstige Einzahlungen		350	750	750	750	750
659190	Andere sonst ordentl. Erträge		350	750	750	750	750
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		1.088.250	1.135.450	1.136.450	1.136.450	1.136.450
10	- Personalauszahlungen		-1.230.850	-1.407.750	-1.421.950	-1.429.900	-1.437.350
701100	Bezüge der Beamten		-11.900	-10.800	-10.800	-10.800	-10.800
701200	Entgelte der Beschäftigten		-956.250	-1.111.300	-1.122.900	-1.129.550	-1.135.700
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-67.100	-76.100	-76.700	-77.000	-77.300
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-195.600	-209.550	-211.550	-212.550	-213.550
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen		-138.800	-145.600	-164.000	-146.000	-150.300
721110	Unterhaltung von Gebäuden		-24.000	-19.000	-41.000	-23.000	-21.000
721120	Unterhaltung von baulichen Anlagen		-18.500	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
721121	Unterhaltung von Spielplätzen			-12.500	-10.000	-10.000	-10.000
724101	Gebäude- und Glasversicherung		-3.800	-4.250	-4.250	-4.250	-4.250
724102	Reinigung		-15.750	-22.750	-22.750	-22.750	-22.750
724103	Strom		-8.650	-8.250	-8.250	-8.250	-8.250
724104	Gas		-16.100	-21.100	-21.100	-21.100	-21.100
724109	Wasser		-1.950	-2.300	-2.300	-2.300	-2.300
724110	Grundbesitzabgaben		-3.900	-3.950	-3.900	-3.900	-3.900
724190	Sonst Aufw für Sachleistungen (Geb.)		-1.200	-1.250	-1.300	-1.300	-7.600
725530	Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattg		-3.300	-3.600	-2.500	-2.500	-2.500
725540	Geräte/ Gegenstände bis 60 €		-1.150	-1.150	-1.150	-1.150	-1.150
727916	Aufwendungen Mittagsverpflegung		-24.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000
727917	Sprachförderung KG		-3.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
727918	Aufwendungen Spiel- und Beschäftigungsmaterial KG		-13.500	-13.500	-13.500	-13.500	-13.500
14	- Transferauszahlungen		-167.000	-238.800	-178.800	-178.800	-178.800
731700	Ausz. Zuweis/Zuschüsse an private Unternehmen		-17.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
731701	Ausz. Zuweis/Zuschüsse für Familienpass			-1.300	-1.300	-1.300	-1.300
731800	Ausz. Zuweis/Zuschüsse an übrige Bereiche		-150.000	-232.500	-172.500	-172.500	-172.500
15	- Sonstige Auszahlungen		-38.800	-47.000	-47.150	-47.200	-47.300
741220	Aufw für Aus- und Fortbildung, Umschulung		-2.900	-2.800	-2.800	-2.800	-2.800
741230	Aufw für Reisekosten		-1.300	-1.350	-1.350	-1.350	-1.350

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
741240	Aufw für Gesundheitsschutz, Arbeitssich., Dienstj.			-300	-300	-300	-300
741270	Personalnebenaufw. (z.B. TEVO)			-7.100	-7.250	-7.300	-7.400
743110	Bürobedarf			-550	-550	-550	-550
743120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		-1.100	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
743130	Telekommunikation und GEZ-Gebühren		-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
743190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-25.300	-25.300	-25.300	-25.300	-25.300
744150	Sonst. Versicherungsbeiträge		-4.200	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-1.575.450	-1.839.150	-1.811.900	-1.801.900	-1.813.750
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-487.200	-703.700	-675.450	-665.450	-677.300
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		603.750				
681100	Investitionszuweisungen vom Land		603.750				
23	= Summe der investiven Einzahlungen		603.750				
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden			-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
782101	Zugang AuB auf Grünflächen (Kauf)			-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
25	- Ausz. Baumaßnahmen		-599.500				
785109	Zugang Anlagen im Bau (Hochbau)		-599.500				
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-30.900	-18.700	-14.200	-12.700	-17.200
783122	Zugang Sonst BGA		-29.200	-16.000	-11.500	-10.000	-14.500
783200	Zugang geringwertige Wirtschaftsgüter		-1.700	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700
30	= Summe der investiven Auszahlungen		-630.400	-38.700	-34.200	-32.700	-37.200
31	= Saldo Investitionstätigkeit		-26.650	-38.700	-34.200	-32.700	-37.200
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-513.850	-742.400	-709.650	-698.150	-714.500

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Produktbeschreibung Produkt 060101 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

Stadt Bad Lippspringe

Produktinformation

Beschreibung	Bereitstellung und Verwaltung von Kindertageseinrichtungen in städtischer Trägerschaft, Bereitstellung der Einrichtung und von Spiel- und Beschäftigungsmaterial, Zuschüsse zu den Kindertageseinrichtungen in kirchlicher Trägerschaft, Abrechnung der Elternbeiträge.
Allgemeine Ziele	Förderung der frühkindlichen Erziehung, Bildung und Sprachförderung der Kinder, Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Angebots an Kindertageseinrichtungen.
Zielgruppen	Kinder bis zum Schuleintritt.
Auftragsgrundlage	Kinderbildungsgesetz (KiBiz) SGB VIII, Tagesbetreuungsbaugesetz (TAG), Bildungsvereinbarung NRW
Zug. Kostenträger	6010111 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen
Verantw.Org.Einheit	Fachbereich Bürgerdienste - Gesellsch. u. Soziales

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 060101 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		2.050	7.700	7.700	7.700	7.700
414100	Zuweisungen vom Land		2.050	6.000	6.000	6.000	6.000
414200	Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden			1.700	1.700	1.700	1.700
10	= Ordentliche Erträge		2.050	7.700	7.700	7.700	7.700
11	- Personalaufwendungen		-17.300	-15.650	-15.750	-15.850	-15.950
501100	Bezüge der Beamten		-2.500				
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-11.600	-12.300	-12.400	-12.500	-12.600
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-850	-950	-950	-950	-950
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-2.350	-2.400	-2.400	-2.400	-2.400
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen			-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
527117	Sprachförderung KG			-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
15	- Transferaufwendungen		-150.000	-230.000	-170.000	-170.000	-170.000
531800	Zuweisungen/Zuschüsse an übrige Bereiche		-150.000	-230.000	-170.000	-170.000	-170.000
17	= Ordentliche Aufwendungen		-167.300	-251.650	-191.750	-191.850	-191.950
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-165.250	-243.950	-184.050	-184.150	-184.250
22	=Ordentliches Ergebnis		-165.250	-243.950	-184.050	-184.150	-184.250
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-165.250	-243.950	-184.050	-184.150	-184.250

Erläuterungen

zu Sachkonto 531800

davon 170.000,- Euro Betriebskostenzuschüsse externe Kindertageseinrichtungen

(u.a. Ev. Kindergarten, Kindergärten St. Marien, St. Josef, St. Martin)

davon 60.000,- Euro Investitionszuschuss Kindertagesstätten

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 060101 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		2.050	7.700	7.700	7.700	7.700
614100	Zuweis/Zuschüsse f lfd Zwecke vom Land		2.050	6.000	6.000	6.000	6.000
614200	Zuweis/Zuschüsse f lfd Zwecke v Gemeind/GV			1.700	1.700	1.700	1.700
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		2.050	7.700	7.700	7.700	7.700
10	- Personalauszahlungen		-17.300	-15.650	-15.750	-15.850	-15.950
701100	Bezüge der Beamten		-2.500				
701200	Entgelte der Beschäftigten		-11.600	-12.300	-12.400	-12.500	-12.600
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-850	-950	-950	-950	-950
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-2.350	-2.400	-2.400	-2.400	-2.400
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen			-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
727917	Sprachförderung KG			-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
14	- Transferauszahlungen		-150.000	-230.000	-170.000	-170.000	-170.000
731800	Ausz. Zuweis/Zuschüsse an übrige Bereiche		-150.000	-230.000	-170.000	-170.000	-170.000
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-167.300	-251.650	-191.750	-191.850	-191.950
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-165.250	-243.950	-184.050	-184.150	-184.250
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-165.250	-243.950	-184.050	-184.150	-184.250

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Produktbeschreibung Produkt 060102 Kindergarten Adolf-Kolping-Straße	
Stadt Bad Lippspringe	
Produktinformation	
Beschreibung	Frühkindliche Erziehung und Bildung der Kinder im Elementarbereich, Bereitstellung, kleinere Unterhaltungsarbeiten und Bewirtschaftung des Kindergartens Adolf-Kolping-Straße, Prüfung der Unterlagen zur Berechnung und Abrechnung der Elternbeiträge, Betreuung der Kinder im Kindergartenalter, Kindergartenbedarfsplanung.
Maßnahmen	
Allgemeine Ziele	Förderung der frühkindlichen Erziehung, Bildung und Sprachförderung der Kinder, Beratung, Versorgung und Entwicklung des Kindes. Familienentlastung und -unterstützung. Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.
Zielgruppen	Kinder im Kindergartenalter, Eltern, Erziehungsberechtigte, Familien.
Auftragsgrundlage	Gesetze, Verordnungen, Ortsrecht, Dienstanweisungen, politische Entscheidungen.
Zug. Kostenträger	6010211 Kindergarten Adolf-Kolping-Straße
Verantw.Org.Einheit	Fachbereich Bürgerdienste - Gesellsch. u. Soziales

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 060102 Kindergarten Adolf-Kolping-Straße							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		320.000	350.000	350.000	350.000	350.000
414100	Zuweisungen vom Land			350.000	350.000	350.000	350.000
414200	Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden		320.000				
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
432171	Mittagsverpflegung		14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
10	= Ordentliche Erträge		334.000	364.000	364.000	364.000	364.000
11	- Personalaufwendungen		-367.450	-439.250	-444.100	-447.650	-450.550
501100	Bezüge der Beamten		-2.350	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-286.550	-347.250	-351.200	-354.250	-356.650
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-20.000	-24.250	-24.450	-24.550	-24.650
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-58.550	-65.050	-65.750	-66.150	-66.550
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-28.050	-27.550	-41.600	-31.600	-30.600
521110	Unterhaltung von Gebäuden		-7.500	-3.000	-17.000	-7.000	-6.000
524101	Gebäude- und Glasversicherung		-700	-800	-800	-800	-800
524102	Reinigung			-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
524103	Strom		-1.100	-1.700	-1.700	-1.700	-1.700
524104	Gas		-5.000	-5.200	-5.200	-5.200	-5.200
524109	Wasser		-400	-500	-500	-500	-500
524110	Grundbesitzabgaben		-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
524190	Sonst. Aufw. für Sachleistungen (Geb.)		-250	-250	-300	-300	-300
525530	Unterh. der Betriebs- u. Geschäftsausst.		-800	-800	-800	-800	-800
525540	Geräte/Gegenstände bis 60 €		-300	-300	-300	-300	-300
527116	Aufwendungen Mittagsverpflegung		-6.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
527118	Aufw. Spiel- und Beschäftigungsmaterial KG		-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-3.450	-6.200	-6.250	-6.250	-6.300
541220	Aufw f Aus- und Fortbildung, Umschulung		-900	-900	-900	-900	-900
541230	Aufwendungen für Reisekosten		-300	-300	-300	-300	-300
541240	Aufw f Gesundheitsschutz, Arbeitssich.,Dienstjubil			-100	-100	-100	-100
541270	Personalnebenaufwendungen (z.B.TEVO)			-2.150	-2.200	-2.200	-2.250
543110	Bürobedarf			-300	-300	-300	-300
543120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		-200	-200	-200	-200	-200
543130	Telekommunikation und GEZ-Gebühren		-700	-700	-700	-700	-700
543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-350	-350	-350	-350	-350
544150	sonst.Versicherungsbeiträge (Inv.,Elektro,ESV,GVV)		-1.000	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
17	= Ordentliche Aufwendungen		-398.950	-473.000	-491.950	-485.500	-487.450
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-64.950	-109.000	-127.950	-121.500	-123.450
22	=Ordentliches Ergebnis		-64.950	-109.000	-127.950	-121.500	-123.450

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 060102 Kindergarten Adolf-Kolping-Straße

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-64.950	-109.000	-127.950	-121.500	-123.450
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen		-3.500	-3.500	-3.600	-3.700	-3.800
581100	Aufwendungen aus Bauhofleistungen		-3.500	-3.500	-3.600	-3.700	-3.800

Erläuterungen

zu Sachkonto 521110

Der Ansatz umfasst die laufende bauliche Unterhaltung des Gebäudes und des Spielplatzes.

2011 sind zusätzlich die Erneuerung der Einfriedung sowie die Erstellung von Flucht-, Feuerwehr- u. Polizeiplänen vorgesehen.

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 060102 Kindergarten Adolf-Kolping-Straße							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		320.000	350.000	350.000	350.000	350.000
614100	Zuweis/Zuschüsse f lfd Zwecke vom Land			350.000	350.000	350.000	350.000
614200	Zuweis/Zuschüsse f lfd Zwecke v Gemeind/GV		320.000				
05	+ Private Leistungsentgelte		14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
646100	Mittagsverpflegung		14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		334.000	364.000	364.000	364.000	364.000
10	- Personalauszahlungen		-367.450	-439.250	-444.100	-447.650	-450.550
701100	Bezüge der Beamten		-2.350	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700
701200	Entgelte der Beschäftigten		-286.550	-347.250	-351.200	-354.250	-356.650
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-20.000	-24.250	-24.450	-24.550	-24.650
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-58.550	-65.050	-65.750	-66.150	-66.550
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen		-28.050	-27.550	-41.600	-31.600	-30.600
721110	Unterhaltung von Gebäuden		-7.500	-3.000	-17.000	-7.000	-6.000
724101	Gebäude- und Glasversicherung		-700	-800	-800	-800	-800
724102	Reinigung			-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
724103	Strom		-1.100	-1.700	-1.700	-1.700	-1.700
724104	Gas		-5.000	-5.200	-5.200	-5.200	-5.200
724109	Wasser		-400	-500	-500	-500	-500
724110	Grundbesitzabgaben		-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
724190	Sonst Aufw für Sachleistungen (Geb.)		-250	-250	-300	-300	-300
725530	Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattg		-800	-800	-800	-800	-800
725540	Geräte/ Gegenstände bis 60 €		-300	-300	-300	-300	-300
727916	Aufwendungen Mittagsverpflegung		-6.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
727918	Aufwendungen Spiel- und Beschäftigungsmaterial KG		-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
15	- Sonstige Auszahlungen		-3.450	-6.200	-6.250	-6.250	-6.300
741220	Aufw für Aus- und Fortbildung, Umschulung		-900	-900	-900	-900	-900
741230	Aufw für Reisekosten		-300	-300	-300	-300	-300
741240	Aufw für Gesundheitsschutz, Arbeitssich., Dienstj.			-100	-100	-100	-100
741270	Personalnebenaufw. (z.B. TEVO)			-2.150	-2.200	-2.200	-2.250
743110	Bürobedarf			-300	-300	-300	-300
743120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		-200	-200	-200	-200	-200
743130	Telekommunikation und GEZ-Gebühren		-700	-700	-700	-700	-700
743190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-350	-350	-350	-350	-350
744150	Sonst. Versicherungsbeiträge		-1.000	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-398.950	-473.000	-491.950	-485.500	-487.450
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-64.950	-109.000	-127.950	-121.500	-123.450
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		218.500				
681100	Investitionszuweisungen vom Land		218.500				

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 060102 Kindergarten Adolf-Kolping-Straße

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
23	= Summe der investiven Einzahlungen		218.500				
25	- Ausz. Baumaßnahmen		-210.000				
785109	Zugang Anlagen im Bau (Hochbau)		-210.000				
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-16.800	-4.800	-6.800	-3.800	-3.800
783122	Zugang Sonst BGA		-16.400	-4.400	-6.400	-3.400	-3.400
783200	Zugang geringwertige Wirtschaftsgüter		-400	-400	-400	-400	-400
30	= Summe der investiven Auszahlungen		-226.800	-4.800	-6.800	-3.800	-3.800
31	= Saldo Investitionstätigkeit		-8.300	-4.800	-6.800	-3.800	-3.800
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-73.250	-113.800	-134.750	-125.300	-127.250

Investitionen Produkt 060102 Kindergarten Adolf-Kolping-Straße	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
I06.0201 Anschaffung Inventar KG A-K-Str.	-1.400,00	-1.400,00	0,00	-1.400,00	-1.400,00	-1.400,00	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-1.400,00	-1.400,00	0,00	-1.400,00	-1.400,00	-1.400,00	
I06.0202 Anschaffung Inventar Anbau U3 KG A-K-Str.	-15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
I06.0203 Anschaffung Spielgeräte KG A-K-Str.	0,00	-3.000,00	0,00	-5.000,00	-2.000,00	-2.000,00	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	-3.000,00	0,00	-5.000,00	-2.000,00	-2.000,00	
I06.0205 Anbau U3 KG Adolf-Kolping-Straße	-210.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-210.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
S06.0202 Zuschuss Anbau U3 KG A-K-Str.	199.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	199.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Summe	-26.900,00	-4.400,00	0,00	-6.400,00	-3.400,00	-3.400,00	
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze	18.600,00	-400,00	0,00	-400,00	-400,00	-400,00	

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Produktbeschreibung Produkt 060103 Kindergarten Kirsperbaumweg

Stadt Bad Lippspringe

Produktinformation

Beschreibung	Frühkindliche Erziehung und Bildung der Kinder im Elementarbereich, Bereitstellung, kleinere Unterhaltungsarbeiten und Bewirtschaftung des Kindergartens Kirsperbaumweg, Prüfung der Unterlagen zur Berechnung und Abrechnung der Elternbeiträge, Betreuung der Kinder im Kindergartenalter, Kindergartenbedarfsplanung.
Allgemeine Ziele	Förderung der frühkindlichen Erziehung, Bildung und Sprachförderung der Kinder, Beratung, Versorgung und Entwicklung des Kindes. Familienentlastung und -unterstützung. Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.
Zielgruppen	Kinder im Kindergartenalter, Eltern, Erziehungsberechtigte, Familien.
Auftragsgrundlage	Gesetze, Verordnungen, Ortsrecht, Dienstanweisungen, politische Entscheidungen.
Zug. Kostenträger	6010311 Kindergarten Kirsperbaumweg
Verantw.Org.Einheit	Fachbereich Bürgerdienste - Gesellsch. u. Soziales

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 060103 Kindergarten Kirsperbaumweg							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		350.000	350.000	350.000	350.000	350.000
414100	Zuweisungen vom Land			350.000	350.000	350.000	350.000
414200	Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden		350.000				
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		14.000	15.000	15.000	15.000	15.000
432171	Mittagsverpflegung		14.000	15.000	15.000	15.000	15.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge			250	250	250	250
459190	Andere sonstige ordentliche Erträge			250	250	250	250
10	= Ordentliche Erträge		364.000	365.250	365.250	365.250	365.250
11	- Personalaufwendungen		-382.800	-433.350	-437.550	-439.750	-442.050
501100	Bezüge der Beamten		-2.350	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-298.500	-340.000	-343.400	-345.200	-347.100
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-20.850	-26.600	-26.800	-26.900	-27.000
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-61.100	-64.050	-64.650	-64.950	-65.250
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-25.500	-28.450	-28.450	-28.450	-27.450
521110	Unterhaltung von Gebäuden		-7.500	-7.000	-7.000	-7.000	-6.000
524101	Gebäude- und Glasversicherung		-600	-700	-700	-700	-700
524102	Reinigung			-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
524103	Strom		-1.100	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900
524104	Gas		-3.000	-3.600	-3.600	-3.600	-3.600
524109	Wasser		-400	-600	-600	-600	-600
524110	Grundbesitzabgaben		-700	-750	-750	-750	-750
524190	Sonst. Aufw. für Sachleistungen (Geb.)		-100	-100	-100	-100	-100
525530	Unterh. der Betriebs- u. Geschäftsausst.		-800	-500	-500	-500	-500
525540	Geräte/Gegenstände bis 60 €		-300	-300	-300	-300	-300
527116	Aufwendungen Mittagsverpflegung		-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
527118	Aufw. Spiel- und Beschäftigungsmaterial KG		-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-3.600	-5.600	-5.650	-5.650	-5.700
541220	Aufw f Aus- und Fortbildung, Umschulung		-900	-500	-500	-500	-500
541230	Aufwendungen für Reisekosten		-300	-300	-300	-300	-300
541240	Aufw f Gesundheitsschutz, Arbeitssich.,Dienstjubil			-100	-100	-100	-100
541270	Personalnebenaufwendungen (z.B.TEVO)			-2.150	-2.200	-2.200	-2.250
543110	Bürobedarf			-150	-150	-150	-150
543120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		-200	-200	-200	-200	-200
543130	Telekommunikation und GEZ-Gebühren		-700	-700	-700	-700	-700
543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-350	-350	-350	-350	-350
544150	sonst.Versicherungsbeiträge (Inv.,Elektro,ESV,GVV)		-1.150	-1.150	-1.150	-1.150	-1.150
17	= Ordentliche Aufwendungen		-411.900	-467.400	-471.650	-473.850	-475.200

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 060103 Kindergarten Kirsperbaumweg

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-47.900	-102.150	-106.400	-108.600	-109.950
22	=Ordentliches Ergebnis		-47.900	-102.150	-106.400	-108.600	-109.950
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-47.900	-102.150	-106.400	-108.600	-109.950
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen		-3.500	-3.500	-3.600	-3.700	-3.800
581100	Aufwendungen aus Bauhofleistungen		-3.500	-3.500	-3.600	-3.700	-3.800

Erläuterungen

zu Sachkonto 521110

Der Ansatz umfasst die laufende bauliche Unterhaltung des Gebäudes und des Spielplatzes.

2011 sind zusätzlich die Erneuerung einer Tür sowie die Erstellung von Flucht-, Feuerwehr- u. Polizeiplänen vorgesehen.

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 060103 Kindergarten Kirsperbaumweg							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		350.000	350.000	350.000	350.000	350.000
614100	Zuweis/Zuschüsse f lfd Zwecke vom Land			350.000	350.000	350.000	350.000
614200	Zuweis/Zuschüsse f lfd Zwecke v Gemeind/GV		350.000				
05	+ Private Leistungsentgelte		14.000	15.000	15.000	15.000	15.000
646100	Mittagsverpflegung		14.000	15.000	15.000	15.000	15.000
07	+ Sonstige Einzahlungen			250	250	250	250
659190	Andere sonst ordentl. Erträge			250	250	250	250
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		364.000	365.250	365.250	365.250	365.250
10	- Personalauszahlungen		-382.800	-433.350	-437.550	-439.750	-442.050
701100	Bezüge der Beamten		-2.350	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700
701200	Entgelte der Beschäftigten		-298.500	-340.000	-343.400	-345.200	-347.100
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-20.850	-26.600	-26.800	-26.900	-27.000
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-61.100	-64.050	-64.650	-64.950	-65.250
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen		-25.500	-28.450	-28.450	-28.450	-27.450
721110	Unterhaltung von Gebäuden		-7.500	-7.000	-7.000	-7.000	-6.000
724101	Gebäude- und Glasversicherung		-600	-700	-700	-700	-700
724102	Reinigung			-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
724103	Strom		-1.100	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900
724104	Gas		-3.000	-3.600	-3.600	-3.600	-3.600
724109	Wasser		-400	-600	-600	-600	-600
724110	Grundbesitzabgaben		-700	-750	-750	-750	-750
724190	Sonst Aufw für Sachleistungen (Geb.)		-100	-100	-100	-100	-100
725530	Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattg		-800	-500	-500	-500	-500
725540	Geräte/ Gegenstände bis 60 €		-300	-300	-300	-300	-300
727916	Aufwendungen Mittagsverpflegung		-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
727918	Aufwendungen Spiel- und Beschäftigungsmaterial KG		-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
15	- Sonstige Auszahlungen		-3.600	-5.600	-5.650	-5.650	-5.700
741220	Aufw für Aus- und Fortbildung, Umschulung		-900	-500	-500	-500	-500
741230	Aufw für Reisekosten		-300	-300	-300	-300	-300
741240	Aufw für Gesundheitsschutz, Arbeitssich., Dienstj.			-100	-100	-100	-100
741270	Personalnebenaufw. (z.B. TEVO)			-2.150	-2.200	-2.200	-2.250
743110	Bürobedarf			-150	-150	-150	-150
743120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		-200	-200	-200	-200	-200
743130	Telekommunikation und GEZ-Gebühren		-700	-700	-700	-700	-700
743190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-350	-350	-350	-350	-350
744150	Sonst. Versicherungsbeiträge		-1.150	-1.150	-1.150	-1.150	-1.150
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-411.900	-467.400	-471.650	-473.850	-475.200
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-47.900	-102.150	-106.400	-108.600	-109.950

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 060103 Kindergarten Kirsperbaumweg							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		192.400				
681100	Investitionszuweisungen vom Land		192.400				
23	= Summe der investiven Einzahlungen		192.400				
25	- Ausz. Baumaßnahmen		-190.500				
785109	Zugang Anlagen im Bau (Hochbau)		-190.500				
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-7.400	-3.400	-3.400	-3.400	-6.400
783122	Zugang Sonst BGA		-7.000	-2.000	-2.000	-2.000	-5.000
783200	Zugang geringwertige Wirtschaftsgüter		-400	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400
30	= Summe der investiven Auszahlungen		-197.900	-3.400	-3.400	-3.400	-6.400
31	= Saldo Investitionstätigkeit		-5.500	-3.400	-3.400	-3.400	-6.400
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-53.400	-105.550	-109.800	-112.000	-116.350

Investitionen Produkt 060103 Kindergarten Kirsperbaumweg	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
I06.0301 Anschaffung Inventar KG Kirsperbaumweg	-1.000,00	-2.000,00	0,00	-2.000,00	-2.000,00	-5.000,00	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-1.000,00	-2.000,00	0,00	-2.000,00	-2.000,00	-5.000,00	
I06.0304 Anbau U3 KG Kirsperbaumweg	-190.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-190.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
S06.0302 Zuschuss Anbau U3 KG Kirsperbaumweg	181.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	181.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Summe	-10.500,00	-2.000,00	0,00	-2.000,00	-2.000,00	-5.000,00	
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze	5.000,00	-1.400,00	0,00	-1.400,00	-1.400,00	-1.400,00	

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Produktbeschreibung Produkt 060104 Kindergarten Detmolder Straße

Stadt Bad Lippspringe

Produktinformation

Beschreibung	Frühkindliche Erziehung und Bildung der Kinder im Elementarbereich, Bereitstellung, kleinere Unterhaltungsarbeiten und Bewirtschaftung des Kindergartens Detmolder Straße, Prüfung der Unterlagen zur Berechnung und Abrechnung der Elternbeiträge, Betreuung der Kinder im Kindergartenalter, Kindergartenbedarfsplanung.
Allgemeine Ziele	Förderung der frühkindlichen Erziehung, Bildung und Sprachförderung der Kinder, Beratung, Versorgung und Entwicklung des Kindes. Familienentlastung und -unterstützung. Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.
Zielgruppen	Kinder im Kindergartenalter, Eltern, Erziehungsberechtigte, Familien.
Auftragsgrundlage	Gesetze, Verordnungen, Ortsrecht, Dienstanweisungen, politische Entscheidungen.
Zug. Kostenträger	6010411 Kindergarten Detmolder Straße
Verantw.Org.Einheit	Fachbereich Bürgerdienste - Gesellsch. u. Soziales

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 060104 Kindergarten Detmolder Straße							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		266.850	270.000	270.000	270.000	270.000
414100	Zuweisungen vom Land			250.000	250.000	250.000	250.000
414200	Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden		266.850	20.000	20.000	20.000	20.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		11.000	12.000	12.000	12.000	12.000
432171	Mittagsverpflegung		11.000	12.000	12.000	12.000	12.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge			150	150	150	150
459190	Andere sonstige ordentliche Erträge			150	150	150	150
10	= Ordentliche Erträge		277.850	282.150	282.150	282.150	282.150
11	- Personalaufwendungen		-292.950	-326.500	-329.200	-330.700	-332.300
501100	Bezüge der Beamten		-2.350	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-228.200	-258.950	-261.150	-262.350	-263.650
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-15.600	-14.050	-14.150	-14.250	-14.350
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-46.800	-50.800	-51.200	-51.400	-51.600
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-37.950	-40.350	-46.250	-39.250	-39.250
521110	Unterhaltung von Gebäuden		-5.000	-5.000	-12.000	-5.000	-5.000
524101	Gebäude- und Glasversicherung		-600	-800	-800	-800	-800
524102	Reinigung		-8.000	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000
524103	Strom		-850	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
524104	Gas		-2.900	-3.600	-3.600	-3.600	-3.600
524109	Wasser		-450	-450	-450	-450	-450
524110	Grundbesitzabgaben		-650	-700	-700	-700	-700
524190	Sonst. Aufw. für Sachleistungen (Geb.)		-100	-100	-100	-100	-100
525530	Unterh. der Betriebs- u. Geschäftsausst.		-600	-1.700	-600	-600	-600
525540	Geräte/Gegenstände bis 60 €		-300	-300	-300	-300	-300
527116	Aufwendungen Mittagsverpflegung		-12.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000
527117	Sprachförderung KG		-3.000				
527118	Aufw. Spiel- und Beschäftigungsmaterial KG		-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-3.100	-5.200	-5.250	-5.300	-5.300
541220	Aufw f Aus- und Fortbildung, Umschulung		-600	-600	-600	-600	-600
541230	Aufwendungen für Reisekosten		-200	-250	-250	-250	-250
541240	Aufw f Gesundheitsschutz, Arbeitssich.,Dienstjubil			-100	-100	-100	-100
541270	Personalnebenaufwendungen (z.B.TEVO)			-1.850	-1.900	-1.950	-1.950
543110	Bürobedarf			-100	-100	-100	-100
543120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		-200	-200	-200	-200	-200
543130	Telekommunikation und GEZ-Gebühren		-700	-700	-700	-700	-700
543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-350	-350	-350	-350	-350
544150	sonst.Versicherungsbeiträge (Inv.,Elektro,ESV,GVV)		-1.050	-1.050	-1.050	-1.050	-1.050
17	= Ordentliche Aufwendungen		-334.000	-372.050	-380.700	-375.250	-376.850

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 060104 Kindergarten Detmolder Straße

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-56.150	-89.900	-98.550	-93.100	-94.700
22	=Ordentliches Ergebnis		-56.150	-89.900	-98.550	-93.100	-94.700
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-56.150	-89.900	-98.550	-93.100	-94.700
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen		-3.500	-3.500	-3.600	-3.700	-3.800
581100	Aufwendungen aus Bauhofleistungen		-3.500	-3.500	-3.600	-3.700	-3.800

Erläuterungen

zu Sachkonto 414200

Zuweisung LWL für integrative Betreuung

zu Sachkonto 521110

Der Ansatz umfasst die laufende bauliche Unterhaltung des Gebäudes und des Spielplatzes.

2011 sind zusätzlich die Erneuerung des Bodens des Schlafraumes, die Erneuerung von Verdunklungsrollos sowie die Erstellung von Flucht-, Feuerwehr- u. Polizeiplänen vorgesehen.

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 060104 Kindergarten Detmolder Straße							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		266.850	270.000	270.000	270.000	270.000
614100	Zuweis/Zuschüsse f lfd Zwecke vom Land			250.000	250.000	250.000	250.000
614200	Zuweis/Zuschüsse f lfd Zwecke v Gemeind/GV		266.850	20.000	20.000	20.000	20.000
05	+ Private Leistungsentgelte		11.000	12.000	12.000	12.000	12.000
646100	Mittagsverpflegung		11.000	12.000	12.000	12.000	12.000
07	+ Sonstige Einzahlungen			150	150	150	150
659190	Andere sonst ordentl. Erträge			150	150	150	150
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		277.850	282.150	282.150	282.150	282.150
10	- Personalauszahlungen		-292.950	-326.500	-329.200	-330.700	-332.300
701100	Bezüge der Beamten		-2.350	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700
701200	Entgelte der Beschäftigten		-228.200	-258.950	-261.150	-262.350	-263.650
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-15.600	-14.050	-14.150	-14.250	-14.350
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-46.800	-50.800	-51.200	-51.400	-51.600
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen		-37.950	-40.350	-46.250	-39.250	-39.250
721110	Unterhaltung von Gebäuden		-5.000	-5.000	-12.000	-5.000	-5.000
724101	Gebäude- und Glasversicherung		-600	-800	-800	-800	-800
724102	Reinigung		-8.000	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000
724103	Strom		-850	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
724104	Gas		-2.900	-3.600	-3.600	-3.600	-3.600
724109	Wasser		-450	-450	-450	-450	-450
724110	Grundbesitzabgaben		-650	-700	-700	-700	-700
724190	Sonst Aufw für Sachleistungen (Geb.)		-100	-100	-100	-100	-100
725530	Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattg		-600	-1.700	-600	-600	-600
725540	Geräte/ Gegenstände bis 60 €		-300	-300	-300	-300	-300
727916	Aufwendungen Mittagsverpflegung		-12.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000
727917	Sprachförderung KG		-3.000				
727918	Aufwendungen Spiel- und Beschäftigungsmaterial KG		-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
15	- Sonstige Auszahlungen		-3.100	-5.200	-5.250	-5.300	-5.300
741220	Aufw für Aus- und Fortbildung, Umschulung		-600	-600	-600	-600	-600
741230	Aufw für Reisekosten		-200	-250	-250	-250	-250
741240	Aufw für Gesundheitsschutz, Arbeitssich., Dienstj.			-100	-100	-100	-100
741270	Personalnebenaufw. (z.B. TEVO)			-1.850	-1.900	-1.950	-1.950
743110	Bürobedarf			-100	-100	-100	-100
743120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		-200	-200	-200	-200	-200
743130	Telekommunikation und GEZ-Gebühren		-700	-700	-700	-700	-700
743190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-350	-350	-350	-350	-350
744150	Sonst. Versicherungsbeiträge		-1.050	-1.050	-1.050	-1.050	-1.050
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-334.000	-372.050	-380.700	-375.250	-376.850

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 060104 Kindergarten Detmolder Straße							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-56.150	-89.900	-98.550	-93.100	-94.700
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		192.850				
681100	Investitionszuweisungen vom Land		192.850				
23	= Summe der investiven Einzahlungen		192.850				
25	- Ausz. Baumaßnahmen		-191.000				
785109	Zugang Anlagen im Bau (Hochbau)		-191.000				
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-5.300	-5.300	-3.300	-3.300	-6.300
783122	Zugang Sonst BGA		-5.000	-5.000	-3.000	-3.000	-6.000
783200	Zugang geringwertige Wirtschaftsgüter		-300	-300	-300	-300	-300
30	= Summe der investiven Auszahlungen		-196.300	-5.300	-3.300	-3.300	-6.300
31	= Saldo Investitionstätigkeit		-3.450	-5.300	-3.300	-3.300	-6.300
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-59.600	-95.200	-101.850	-96.400	-101.000

Investitionen Produkt 060104 Kindergarten Detmolder Straße	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
I06.0401 Anschaffung Inventar KG Detmolder Str.	-1.000,00	-1.000,00	0,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-1.000,00	-1.000,00	0,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	
I06.0403 Anschaffung Spielgeräte KG Detmolder Str.	0,00	-4.000,00	0,00	-2.000,00	-2.000,00	-5.000,00	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	-4.000,00	0,00	-2.000,00	-2.000,00	-5.000,00	
I06.0405 Anbau U3 KG Detmolder Str.	-191.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-191.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
S06.0402 Zuschuss Anbau U3 KG Detmolder Str.	181.450,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	181.450,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Summe	-10.550,00	-5.000,00	0,00	-3.000,00	-3.000,00	-6.000,00	
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze	7.100,00	-300,00	0,00	-300,00	-300,00	-300,00	

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Produktbeschreibung Produkt 060201 Haus der Jugend

Stadt Bad Lippspringe

Produktinformation

Beschreibung Förderung der Jugend,
Bereitstellung, kleinere Unterhaltungsarbeiten und Bewirtschaftung der
Grundstücke und baulichen Anlagen des HOT.
Zuschüsse für Kinder- und Jugendarbeit,
Freizeitangebote für Jugendliche,
Betreuung von Jugendlichen,
Durchführung von Sonderveranstaltungen.

Allgemeine Ziele Attraktive und sinnvolle Freizeitgestaltung für Kinder- und Jugendliche,
Integration ausländischer Jugendlicher.
Betreuung von Jugendlichen ohne Bindung an Vereinen.

Zielgruppen Kinder und Jugendliche

Auftragsgrundlage Dienstanweisungen, politische Entscheidungen.

Zug. Kostenträger 6020111 Haus der Jugend

Verantw.Org.Einheit Fachbereich Bürgerdienste - Gesellsch. u. Soziales

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 060201 Haus der Jugend							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		90.000	95.000	95.000	95.000	95.000
414200	Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden		90.000	95.000	95.000	95.000	95.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		13.500	14.400	15.400	15.400	15.400
441900	Sonstige Entgelte für Überlassung v. Räumen			900	900	900	900
446190	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		13.500	13.500	14.500	14.500	14.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		200	200	200	200	200
459190	Andere sonstige ordentliche Erträge		200	200	200	200	200
10	= Ordentliche Erträge		103.700	109.600	110.600	110.600	110.600
11	- Personalaufwendungen		-161.150	-183.400	-185.650	-186.250	-186.800
501100	Bezüge der Beamten		-2.350	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-124.250	-145.250	-147.100	-147.600	-148.050
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-9.250	-9.700	-9.800	-9.800	-9.800
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-25.300	-25.750	-26.050	-26.150	-26.250
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-25.150	-25.150	-26.100	-25.100	-31.400
521110	Unterhaltung von Gebäuden		-4.000	-4.000	-5.000	-4.000	-4.000
524101	Gebäude- und Glasversicherung		-1.300	-1.350	-1.350	-1.350	-1.350
524102	Reinigung		-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
524103	Strom		-5.000	-2.800	-2.800	-2.800	-2.800
524104	Gas		-4.600	-7.200	-7.200	-7.200	-7.200
524109	Wasser		-200	-250	-250	-250	-250
524110	Grundbesitzabgaben		-1.200	-1.150	-1.100	-1.100	-1.100
524190	Sonst. Aufw. für Sachleistungen (Geb.)		-650	-700	-700	-700	-7.000
525530	Unterh. der Betriebs- u. Geschäftsausst.		-1.000	-500	-500	-500	-500
525540	Geräte/Gegenstände bis 60 €		-200	-200	-200	-200	-200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-20.900	-21.950	-21.950	-21.950	-21.950
541220	Aufw f Aus- und Fortbildung, Umschulung		-500	-500	-500	-500	-500
541230	Aufwendungen für Reisekosten		-500	-500	-500	-500	-500
541270	Personalnebenaufwendungen (z.B.TEVO)			-950	-950	-950	-950
543120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		-500	-500	-500	-500	-500
543130	Telekommunikation und GEZ-Gebühren		-1.200	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-17.200	-17.200	-17.200	-17.200	-17.200
544150	sonst.Versicherungsbeiträge (Inv.,Elektro,ESV,GVV)		-1.000	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
17	= Ordentliche Aufwendungen		-207.200	-230.500	-233.700	-233.300	-240.150
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-103.500	-120.900	-123.100	-122.700	-129.550
22	=Ordentliches Ergebnis		-103.500	-120.900	-123.100	-122.700	-129.550
25	= Außerordentliches Ergebnis						

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 060201 Haus der Jugend

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-103.500	-120.900	-123.100	-122.700	-129.550
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen		-1.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
581100	Aufwendungen aus Bauhofleistungen		-1.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000

Erläuterungen

zu Sachkonto 521110

Der Ansatz umfasst die laufende bauliche Unterhaltung des Gebäudes und des Freigeländes.

2011 ist zusätzlich die Erstellung von Flucht-, Feuerwehr- u. Polizeiplänen vorgesehen.

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 060201 Haus der Jugend							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		90.000	95.000	95.000	95.000	95.000
614200	Zuweis/Zuschüsse f lfd Zwecke v Gemeind/GV		90.000	95.000	95.000	95.000	95.000
05	+ Private Leistungsentgelte		13.500	14.400	15.400	15.400	15.400
646102	Sonst. Entgelte für Überlassung von Räumen			900	900	900	900
646103	Sonst. privatrechtl. Leistungsentgelte		13.500	13.500	14.500	14.500	14.500
07	+ Sonstige Einzahlungen		200	200	200	200	200
659190	Andere sonst ordentl. Erträge		200	200	200	200	200
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		103.700	109.600	110.600	110.600	110.600
10	- Personalauszahlungen		-161.150	-183.400	-185.650	-186.250	-186.800
701100	Bezüge der Beamten		-2.350	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700
701200	Entgelte der Beschäftigten		-124.250	-145.250	-147.100	-147.600	-148.050
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-9.250	-9.700	-9.800	-9.800	-9.800
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-25.300	-25.750	-26.050	-26.150	-26.250
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen		-25.150	-25.150	-26.100	-25.100	-31.400
721110	Unterhaltung von Gebäuden		-4.000	-4.000	-5.000	-4.000	-4.000
724101	Gebäude- und Glasversicherung		-1.300	-1.350	-1.350	-1.350	-1.350
724102	Reinigung		-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
724103	Strom		-5.000	-2.800	-2.800	-2.800	-2.800
724104	Gas		-4.600	-7.200	-7.200	-7.200	-7.200
724109	Wasser		-200	-250	-250	-250	-250
724110	Grundbesitzabgaben		-1.200	-1.150	-1.100	-1.100	-1.100
724190	Sonst Aufw für Sachleistungen (Geb.)		-650	-700	-700	-700	-7.000
725530	Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattg		-1.000	-500	-500	-500	-500
725540	Geräte/ Gegenstände bis 60 €		-200	-200	-200	-200	-200
15	- Sonstige Auszahlungen		-20.900	-21.950	-21.950	-21.950	-21.950
741220	Aufw für Aus- und Fortbildung, Umschulung		-500	-500	-500	-500	-500
741230	Aufw für Reisekosten		-500	-500	-500	-500	-500
741270	Personalnebenaufw. (z.B. TEVO)			-950	-950	-950	-950
743120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		-500	-500	-500	-500	-500
743130	Telekommunikation und GEZ-Gebühren		-1.200	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
743190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-17.200	-17.200	-17.200	-17.200	-17.200
744150	Sonst. Versicherungsbeiträge		-1.000	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-207.200	-230.500	-233.700	-233.300	-240.150
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-103.500	-120.900	-123.100	-122.700	-129.550
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-1.300	-2.000	-500	-2.000	-500
783122	Zugang Sonst BGA		-800	-1.500		-1.500	
783200	Zugang geringwertige Wirtschaftsgüter		-500	-500	-500	-500	-500
30	= Summe der investiven Auszahlungen		-1.300	-2.000	-500	-2.000	-500

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 060201 Haus der Jugend

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
31	= Saldo Investitionstätigkeit		-1.300	-2.000	-500	-2.000	-500
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-104.800	-122.900	-123.600	-124.700	-130.050

Investitionen Produkt 060201 Haus der Jugend	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
I06.0601 Anschaffung Inventar	-800,00	-1.500,00	0,00	0,00	-1.500,00	0,00	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-800,00	-1.500,00	0,00	0,00	-1.500,00	0,00	
Summe	-800,00	-1.500,00	0,00	0,00	-1.500,00	0,00	
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze	-500,00	-500,00	0,00	-500,00	-500,00	-500,00	

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Produktbeschreibung Produkt 060202 Sonstige Förderungen junger Menschen	
Stadt Bad Lippspringe	
Produktinformation	
Beschreibung	Gewährung von Zuschüssen im Rahmen der allgemeinen Jugendförderung. Gewährung der Leistungen nach den Richtlinien für den Familienpass.
Allgemeine Ziele	Förderung der Jugendarbeit, Unterstützung des ehrenamtlichen Engagements der Bürger in der Jugendarbeit. Finanzielle Entlastung von Familien und Alleinerziehenden.
Zielgruppen	Kinder, Jugendliche, Heranwachsende, Erziehungsberechtigte, Alleinerziehende und Vereine.
Auftragsgrundlage	Dienstanweisungen, politische Entscheidungen.
Zug. Kostenträger	6020211 Eigene Förderung, Familienpass 6020212 Förderung Jugendarbeit 6020213 Kreisjugendamt
Verantw.Org.Einheit	Fachbereich Bürgerdienste - Gesellsch. u. Soziales

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 060202 Sonstige Förderungen junger Menschen

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
414200	Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden		5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
10	= Ordentliche Erträge		5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-2.200	-3.100	-3.100	-3.100	-3.100
524102	Reinigung		-750	-750	-750	-750	-750
524103	Strom		-500	-500	-500	-500	-500
524104	Gas		-600	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
524109	Wasser		-100	-100	-100	-100	-100
524110	Grundbesitzabgaben		-150	-150	-150	-150	-150
524190	Sonst. Aufw. für Sachleistungen (Geb.)		-100	-100	-100	-100	-100
15	- Transferaufwendungen		-17.000	-8.800	-8.800	-8.800	-8.800
531700	Zuweisungen/Zuschüsse an private Unternehm.		-17.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
531701	Zuweisungen/Zuschüsse für Familienpass			-1.300	-1.300	-1.300	-1.300
531800	Zuweisungen/Zuschüsse an übrige Bereiche			-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-7.700	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000
541220	Aufw f Aus- und Fortbildung, Umschulung			-300	-300	-300	-300
543130	Telekommunikation und GEZ-Gebühren		-700	-700	-700	-700	-700
543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
17	= Ordentliche Aufwendungen		-26.900	-19.900	-19.900	-19.900	-19.900
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-21.900	-14.900	-14.900	-14.900	-14.900
22	=Ordentliches Ergebnis		-21.900	-14.900	-14.900	-14.900	-14.900
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-21.900	-14.900	-14.900	-14.900	-14.900

Erläuterungen zu Sachkonto

414200:

Zuweisung Sozialraumbudget

531700:

Projekte zur Reduzierung der Arbeitslosigkeit

531800:

Zuwendungen an Wohlfahrtsverbände

543190:

davon Sozialraumbudget

5.000,- €

davon Geschäftsaufwendungen und Projekte Jugendarbeit

2.000,- €

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 060202 Sonstige Förderungen junger Menschen Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
614200	Zuweis/Zuschüsse f lfd Zwecke v Gemeind/GV		5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen		-2.200	-3.100	-3.100	-3.100	-3.100
724102	Reinigung		-750	-750	-750	-750	-750
724103	Strom		-500	-500	-500	-500	-500
724104	Gas		-600	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
724109	Wasser		-100	-100	-100	-100	-100
724110	Grundbesitzabgaben		-150	-150	-150	-150	-150
724190	Sonst Aufw für Sachleistungen (Geb.)		-100	-100	-100	-100	-100
14	- Transferauszahlungen		-17.000	-8.800	-8.800	-8.800	-8.800
731700	Ausz. Zuweis/Zuschüsse an private Unternehmen		-17.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
731701	Ausz. Zuweis/Zuschüsse für Familienpass			-1.300	-1.300	-1.300	-1.300
731800	Ausz. Zuweis/Zuschüsse an übrige Bereiche			-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
15	- Sonstige Auszahlungen		-7.700	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000
741220	Aufw für Aus- und Fortbildung, Umschulung			-300	-300	-300	-300
743130	Telekommunikation und GEZ-Gebühren		-700	-700	-700	-700	-700
743190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-26.900	-19.900	-19.900	-19.900	-19.900
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-21.900	-14.900	-14.900	-14.900	-14.900
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-21.900	-14.900	-14.900	-14.900	-14.900

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Produktbeschreibung Produkt 060301 Spiel- und Freizeitanlagen	
Stadt Bad Lippspringe	
Produktinformation	
Beschreibung	Bereitstellung und Unterhaltung von Bolz- und Kinderspielplätzen.
Allgemeine Ziele	Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Angebots an Bolz- und Kinderspielplätzen. Aufrechterhaltung eines verkehrssicheren Zustandes der öffentlichen Bolz- und Spielplätze.
Zielgruppen	Kinder- und Jugendliche
Auftragsgrundlage	Gesetze, Verordnungen, Ortsrecht, Dienstanweisungen, politische Entscheidungen.
Zug. Kostenträger	6030111 Spiel- und Freizeitanlagen 6030112 Freizeitpark 6030119 Sonstige Spiel- und Freizeitanlagen
Verantw.Org.Einheit	Fachbereich Bauen und Liegenschaften

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 060301 Spiel- und Freizeitanlagen Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		2.000	8.500	8.500	8.500	8.500
416180	Erträge a.d. Aufl. v. SoPo a. Zuwend priv. Unternehmen		2.000	8.500	8.500	8.500	8.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		1.500	1.600	1.600	1.600	1.600
441900	Sonstige Entgelte für Überlassung v. Räumen		1.500	1.600	1.600	1.600	1.600
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		150	150	150	150	150
459190	Andere sonstige ordentliche Erträge		150	150	150	150	150
10	= Ordentliche Erträge		3.650	10.250	10.250	10.250	10.250
11	- Personalaufwendungen		-9.200	-9.600	-9.700	-9.700	-9.700
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-7.150	-7.550	-7.650	-7.650	-7.650
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-550	-550	-550	-550	-550
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-19.950	-15.000	-12.500	-12.500	-12.500
521120	Unterhaltung von baulichen Anlagen		-18.500	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
521121	Unterhaltung der Spielplätze			-12.500	-10.000	-10.000	-10.000
524101	Gebäude- und Glasversicherung		-600	-600	-600	-600	-600
524103	Strom		-100	-150	-150	-150	-150
524109	Wasser		-400	-400	-400	-400	-400
524110	Grundbesitzabgaben		-200	-200	-200	-200	-200
525530	Unterh. der Betriebs- u. Geschäftsausst.		-100	-100	-100	-100	-100
525540	Geräte/Gegenstände bis 60 €		-50	-50	-50	-50	-50
14	- Bilanzielle Abschreibung		-39.850	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
571130	Abschreibungen auf Infrastrukturvermögen		-39.850	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-50	-50	-50	-50	-50
543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-50	-50	-50	-50	-50
17	= Ordentliche Aufwendungen		-69.050	-74.650	-72.250	-72.250	-72.250
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-65.400	-64.400	-62.000	-62.000	-62.000
22	=Ordentliches Ergebnis		-65.400	-64.400	-62.000	-62.000	-62.000
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-65.400	-64.400	-62.000	-62.000	-62.000
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen		-55.000	-51.300	-52.300	-53.300	-54.300
581100	Aufwendungen aus Bauhofleistungen		-55.000	-51.300	-52.300	-53.300	-54.300

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 060301 Spiel- und Freizeitanlagen

Stadt Bad Lippspringe

zu Sachkonto 783122

Errichtung Abstellschuppen, Bänke im Familienfreizeitpark

Investitionen Produkt 060301 Spiel- und Freizeitanlagen	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
I06.0501 Neuanschaffung von Spielgeräten	0,00	-20.000,00	0,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00	
24 - Ausz. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	0,00	-20.000,00	0,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00	
I06.0802 Anschaffung von Inventar Familienfreizeitpark	0,00	-3.100,00	0,00	-100,00	-100,00	-100,00	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	-3.100,00	0,00	-100,00	-100,00	-100,00	
I06.0803 Kompletterneuerung Familienfreizeitpark	-8.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-8.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Summe	-8.000,00	-23.100,00	0,00	-20.100,00	-20.100,00	-20.100,00	
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze	-100,00	-100,00	0,00	-100,00	-100,00	-100,00	

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produktbereich 07 Gesundheitsdienste

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			32.000	8.000		
414101	Zuweisungen vom Land für bauliche Unterhaltung			32.000	8.000		
10	= Ordentliche Erträge			32.000	8.000		
11	- Personalaufwendungen		-2.700	-2.650	-2.650	-2.650	-2.650
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-2.100	-2.100	-2.100	-2.100	-2.100
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-150	-150	-150	-150	-150
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-450	-400	-400	-400	-400
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-75.150	-155.850	-156.850	-66.850	-69.850
521120	Unterhaltung von baulichen Anlagen		-31.000	-89.000	-95.000	-10.000	-13.000
522170	Unterhaltung der Heilquellen		-24.500	-30.000	-25.000	-20.000	-20.000
524101	Gebäude- und Glasversicherung			-1.900	-1.900	-1.900	-1.900
524102	Reinigung		-3.700	-3.700	-3.700	-3.700	-3.700
524103	Strom		-13.000	-15.200	-15.200	-15.200	-15.200
524104	Gas		-1.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
524109	Wasser		-500	-200	-200	-200	-200
524110	Grundbesitzabgaben		-1.100	-500	-500	-500	-500
524190	Sonst. Aufw. für Sachleistungen (Geb.)		-100	-100	-100	-100	-100
525530	Unterh. der Betriebs- u. Geschäftsausst.		-200	-200	-200	-200	-200
525540	Geräte/Gegenstände bis 60 €		-50	-50	-50	-50	-50
15	- Transferaufwendungen		-425.000	-175.000	-175.000	-175.000	-175.000
531500	Zuweisungen/Zuschüsse an verbund. Unternehm/Beteil.		-250.000				
537100	Allgemeine Umlagen an das Land		-175.000	-175.000	-175.000	-175.000	-175.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-14.000	-15.050	-15.050	-15.050	-15.050
543160	Sachverständigen, Gerichts- und ähnl. Aufw.			-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-14.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
544150	sonst. Versicherungsbeiträge (Inv.,Elektro,ESV,GVV)			-50	-50	-50	-50
17	= Ordentliche Aufwendungen		-516.850	-348.550	-349.550	-259.550	-262.550
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-516.850	-316.550	-341.550	-259.550	-262.550
22	=Ordentliches Ergebnis		-516.850	-316.550	-341.550	-259.550	-262.550
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-516.850	-316.550	-341.550	-259.550	-262.550
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen		-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
581100	Aufwendungen aus Bauhofleistungen		-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produktbereich 07 Gesundheitsdienste							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			32.000	8.000		
614101	Zuweis/Zuschüsse f lfd Zwecke- Baul. Unterhaltung			32.000	8.000		
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit			32.000	8.000		
10	- Personalauszahlungen		-2.700	-2.650	-2.650	-2.650	-2.650
701200	Entgelte der Beschäftigten		-2.100	-2.100	-2.100	-2.100	-2.100
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-150	-150	-150	-150	-150
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-450	-400	-400	-400	-400
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen		-75.150	-155.850	-156.850	-66.850	-69.850
721120	Unterhaltung von baulichen Anlagen		-31.000	-89.000	-95.000	-10.000	-13.000
722170	Ausz f Unterh d Heilquellen		-24.500	-30.000	-25.000	-20.000	-20.000
724101	Gebäude- und Glasversicherung			-1.900	-1.900	-1.900	-1.900
724102	Reinigung		-3.700	-3.700	-3.700	-3.700	-3.700
724103	Strom		-13.000	-15.200	-15.200	-15.200	-15.200
724104	Gas		-1.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
724109	Wasser		-500	-200	-200	-200	-200
724110	Grundbesitzabgaben		-1.100	-500	-500	-500	-500
724190	Sonst Aufw für Sachleistungen (Geb.)		-100	-100	-100	-100	-100
725530	Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattg		-200	-200	-200	-200	-200
725540	Geräte/ Gegenstände bis 60 €		-50	-50	-50	-50	-50
14	- Transferauszahlungen		-425.000	-175.000	-175.000	-175.000	-175.000
731500	Ausz. Zuweis/Zuschüsse an verb. Unterneh./Beteilig		-250.000				
737100	Allgemeine Umlagen an das Land		-175.000	-175.000	-175.000	-175.000	-175.000
15	- Sonstige Auszahlungen		-14.000	-15.050	-15.050	-15.050	-15.050
743160	Sachverständigen, Gerichts- und ähnl. Aufw.			-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
743190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-14.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
744150	Sonst. Versicherungsbeiträge			-50	-50	-50	-50
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-516.850	-348.550	-349.550	-259.550	-262.550
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-516.850	-316.550	-341.550	-259.550	-262.550
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			94.000	139.750		
681100	Investitionszuweisungen vom Land			94.000	139.750		
23	= Summe der investiven Einzahlungen			94.000	139.750		
25	- Ausz. Baumaßnahmen			-125.000	-130.000		
785109	Zugang Anlagen im Bau (Hochbau)			-20.000	-130.000		
785204	Zugang Anlagen im Bau (Tiefbau)			-105.000			
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-100	-100	-100	-100	-100

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produktbereich 07 Gesundheitsdienste

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
783200	Zugang geringwertige Wirtschaftsgüter		-100	-100	-100	-100	-100
30	= Summe der investiven Auszahlungen		-100	-125.100	-130.100	-100	-100
31	= Saldo Investitionstätigkeit		-100	-31.100	9.650	-100	-100
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-516.950	-347.650	-331.900	-259.650	-262.650

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Produktbeschreibung Produkt 070101 Krankenhäuser	
Stadt Bad Lippspringe	
Produktinformation	
Beschreibung	Beteiligung der Gemeinden an der Krankenhausfinanzierung NRW (Investitionspauschale zur Krankenhausfinanzierung)
Allgemeine Ziele	Sicherung der Krankenbetreuung.
Zielgruppen	Einwohnerinnen und Einwohner, Land NRW
Auftragsgrundlage	Krankenhausfinanzierungsgesetz.
Zug. Kostenträger	7010111 Krankenhäuser
Verantw.Org.Einheit	Fachbereich Zentrale Dienste

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 070101 Krankenhäuser

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
15	- Transferaufwendungen		-425.000	-175.000	-175.000	-175.000	-175.000
531500	Zuweisungen/Zuschüsse an verbund. Unterneh/Beteil.		-250.000				
537100	Allgemeine Umlagen an das Land		-175.000	-175.000	-175.000	-175.000	-175.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen			-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
543160	Sachverständigen, Gerichts- und ähnl. Aufw.			-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
17	= Ordentliche Aufwendungen		-425.000	-180.000	-180.000	-180.000	-180.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-425.000	-180.000	-180.000	-180.000	-180.000
22	=Ordentliches Ergebnis		-425.000	-180.000	-180.000	-180.000	-180.000
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-425.000	-180.000	-180.000	-180.000	-180.000

Erläuterungen

zu Sachkonto 537100

Krankenhausumlage

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 070101 Krankenhäuser

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
14	- Transferauszahlungen		-425.000	-175.000	-175.000	-175.000	-175.000
731500	Ausz. Zuweis/Zuschüsse an verb. Unterneh./Beteilig		-250.000				
737100	Allgemeine Umlagen an das Land		-175.000	-175.000	-175.000	-175.000	-175.000
15	- Sonstige Auszahlungen			-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
743160	Sachverständigen, Gerichts- und ähnl. Aufw.			-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-425.000	-180.000	-180.000	-180.000	-180.000
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-425.000	-180.000	-180.000	-180.000	-180.000
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-425.000	-180.000	-180.000	-180.000	-180.000

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Produktbeschreibung Produkt 070201 Kur- und Badeeinrichtungen Stadt Bad Lippspringe	
Produktinformation	
Beschreibung	Die Stadt Bad Lippspringe begründet ihre staatliche Anerkennung als Heilbad auf die vier Heilquellen: - Liboriusquelle - Martinusquelle - Arminiusquelle alt - Arminiusquelle neu Alle vier Quellen sind nach dem Arzneimittelgesetz zertifiziert und müssen von daher regelmäßig von einem externen Institut überwacht werden. Die vorgeschriebene Organisationsstruktur, durch die nach dem Gesetz eine durchgängige Produktqualität sicherzustellen ist, besteht aus einer Herstellungsleitung und einer Kontrollleitung. Während die Aufgaben der Herstellungsleitung des Arzneimittels "Heilwasser" vom Fachbereich Bauwesen und Liegenschaften erbracht werden, ist mit der Kontrollleitung ein externer Apotheker beauftragt worden. Hier sind alle für den Betrieb und für die Unterhaltung der technischen Anlagen sowie der aufstehenden Gebäude (Liboriustrinkhalle, Arminiustempel, Martinustrinkhalle und Brunnenhäuschen) aufgelistet. Hinzu kommen in diesem Produkt die Aufwendungen für die Trinkwasserbohrung, die in den 1970-iger Jahren im Kurwald nordwestlich des Kurwaldstadions abgeteuft wurde ist. Das so gewonnene Trinkwasser, für das noch ein Wasserrecht bis zum Jahr 2036 besteht, kommt im Thermalfreibad, in der Westfalen-Therme, bei den Tennisanlagen und im städtischen Kurwaldstadion zur Anwendung. Derzeit werden im Jahr etwa 40.000 m³ verbraucht.
Allgemeine Ziele	Unterhaltung der Quellen, Liege- und Trinkhallen. Bereitstellung der Heilquellen zur Nutzung.
Zielgruppen	Gäste, Einwohnerinnen und Einwohner.
Zug. Kostenträger	7020111 Liege- und Trinkhallen 7020112 Quellen
Verantw.Org.Einheit	Fachbereich Bauen und Liegenschaften

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 070201 Kur- und Badeeinrichtungen

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			32.000	8.000		
414101	Zuweisungen vom Land für bauliche Unterhaltung			32.000	8.000		
10	= Ordentliche Erträge			32.000	8.000		
11	- Personalaufwendungen		-2.700	-2.650	-2.650	-2.650	-2.650
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-2.100	-2.100	-2.100	-2.100	-2.100
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-150	-150	-150	-150	-150
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-450	-400	-400	-400	-400
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-75.150	-155.850	-156.850	-66.850	-69.850
521120	Unterhaltung von baulichen Anlagen		-31.000	-89.000	-95.000	-10.000	-13.000
522170	Unterhaltung der Heilquellen		-24.500	-30.000	-25.000	-20.000	-20.000
524101	Gebäude- und Glasversicherung			-1.900	-1.900	-1.900	-1.900
524102	Reinigung		-3.700	-3.700	-3.700	-3.700	-3.700
524103	Strom		-13.000	-15.200	-15.200	-15.200	-15.200
524104	Gas		-1.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
524109	Wasser		-500	-200	-200	-200	-200
524110	Grundbesitzabgaben		-1.100	-500	-500	-500	-500
524190	Sonst. Aufw. für Sachleistungen (Geb.)		-100	-100	-100	-100	-100
525530	Unterh. der Betriebs- u. Geschäftsausst.		-200	-200	-200	-200	-200
525540	Geräte/Gegenstände bis 60 €		-50	-50	-50	-50	-50
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-14.000	-10.050	-10.050	-10.050	-10.050
543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-14.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
544150	sonst.Versicherungsbeiträge (Inv.,Elektro,ESV,GVV)			-50	-50	-50	-50
17	= Ordentliche Aufwendungen		-91.850	-168.550	-169.550	-79.550	-82.550
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-91.850	-136.550	-161.550	-79.550	-82.550
22	=Ordentliches Ergebnis		-91.850	-136.550	-161.550	-79.550	-82.550
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-91.850	-136.550	-161.550	-79.550	-82.550
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen		-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
581100	Aufwendungen aus Bauhofleistungen		-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500

Erläuterungen zu Sachkonto

414101: Zuschuss mit 40 % für die Sanierung Liborius Trinkhalle

521110: Laufende baul. Unterhaltung der Quellengebäude Kaiser-Karls-Trinkhalle, Liborius-Trinkhalle und Trinkhalle Martinusquelle.

2010: Flachdach und Fliesensanierung Liborius-Trinkhalle 80 TEUR.

2011: Flachdach und Fliesensanierung Liborius-Trinkhalle 20 TEUR, Erneuerung Toilettenanlage Trinkhalle Martinusquelle mit 65 TEUR.

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 070201 Kur- und Badeeinrichtungen							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			32.000	8.000		
614101	Zuweis/Zuschüsse f lfd Zwecke- Baul. Unterhaltung			32.000	8.000		
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit			32.000	8.000		
10	- Personalauszahlungen		-2.700	-2.650	-2.650	-2.650	-2.650
701200	Entgelte der Beschäftigten		-2.100	-2.100	-2.100	-2.100	-2.100
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-150	-150	-150	-150	-150
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-450	-400	-400	-400	-400
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen		-75.150	-155.850	-156.850	-66.850	-69.850
721120	Unterhaltung von baulichen Anlagen		-31.000	-89.000	-95.000	-10.000	-13.000
722170	Ausz f Unterh d Heilquellen		-24.500	-30.000	-25.000	-20.000	-20.000
724101	Gebäude- und Glasversicherung			-1.900	-1.900	-1.900	-1.900
724102	Reinigung		-3.700	-3.700	-3.700	-3.700	-3.700
724103	Strom		-13.000	-15.200	-15.200	-15.200	-15.200
724104	Gas		-1.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
724109	Wasser		-500	-200	-200	-200	-200
724110	Grundbesitzabgaben		-1.100	-500	-500	-500	-500
724190	Sonst Aufw für Sachleistungen (Geb.)		-100	-100	-100	-100	-100
725530	Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattg		-200	-200	-200	-200	-200
725540	Geräte/ Gegenstände bis 60 €		-50	-50	-50	-50	-50
15	- Sonstige Auszahlungen		-14.000	-10.050	-10.050	-10.050	-10.050
743190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-14.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
744150	Sonst. Versicherungsbeiträge			-50	-50	-50	-50
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-91.850	-168.550	-169.550	-79.550	-82.550
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-91.850	-136.550	-161.550	-79.550	-82.550
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			94.000	139.750		
681100	Investitionszuweisungen vom Land			94.000	139.750		
23	= Summe der investiven Einzahlungen			94.000	139.750		
25	- Ausz. Baumaßnahmen			-125.000	-130.000		
785109	Zugang Anlagen im Bau (Hochbau)			-20.000	-130.000		
785204	Zugang Anlagen im Bau (Tiefbau)			-105.000			
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-100	-100	-100	-100	-100
783200	Zugang geringwertige Wirtschaftsgüter		-100	-100	-100	-100	-100
30	= Summe der investiven Auszahlungen		-100	-125.100	-130.100	-100	-100
31	= Saldo Investitionstätigkeit		-100	-31.100	9.650	-100	-100

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 070201 Kur- und Badeeinrichtungen

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-91.950	-167.650	-151.900	-79.650	-82.650

Investitionen Produkt 070201 Kur- und Badeeinrichtungen	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
I07.0002 Rückwand Liborius-Trinkhalle	0,00	-105.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	0,00	-105.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
I07.0003 Martinus im Park Aufwertung	0,00	-20.000,00	0,00	-130.000,00	0,00	0,00	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	0,00	-20.000,00	0,00	-130.000,00	0,00	0,00	
S07.0001 Zuschuss Rückwand Liborius-Trinkhalle	0,00	80.000,00	0,00	48.750,00	0,00	0,00	
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	80.000,00	0,00	48.750,00	0,00	0,00	
S07.0002 Zuschuss Martinus im Park Aufwertung	0,00	14.000,00	0,00	91.000,00	0,00	0,00	
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	14.000,00	0,00	91.000,00	0,00	0,00	
Summe	0,00	-31.000,00	0,00	9.750,00	0,00	0,00	
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze	-100,00	-100,00	0,00	-100,00	-100,00	-100,00	

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produktbereich 08 Sportförderung							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		250	250	250	250	250
414700	Zuschüsse von privaten Unternehmen		250	250	250	250	250
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		116.500	93.350	93.350	93.350	93.350
441120	Pachten		1.750				
441125	Pachten (steuerpflichtig)			1.750	1.750	1.750	1.750
441300	Eigene Erbbauzinsen		24.700				
441800	Entgelte für Überlassung Sportstätten		50	1.600	1.600	1.600	1.600
446100	Eintrittsgelder Freibad		90.000	90.000	90.000	90.000	90.000
10	= Ordentliche Erträge		116.750	93.600	93.600	93.600	93.600
11	- Personalaufwendungen		-125.700	-135.450	-136.850	-137.450	-138.050
501100	Bezüge der Beamten		-650	-3.800	-3.800	-3.800	-3.800
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-97.800	-103.800	-104.900	-105.400	-105.900
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-7.300	-7.750	-7.850	-7.850	-7.850
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-19.950	-20.100	-20.300	-20.400	-20.500
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-235.100	-136.050	-130.050	-310.050	-295.050
521110	Unterhaltung von Gebäuden		-1.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
521115	Unterhaltung von Gebäuden (steuerpfl.)		-119.000	-41.000	-35.000	-215.000	-200.000
521120	Unterhaltung von baulichen Anlagen		-17.000	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000
524101	Gebäude- und Glasversicherung		-450	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
524103	Strom		-1.200	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300
524110	Grundbesitzabgaben		-7.700	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
524121	Gebäude- und Glasversicherung (steuerpfl.)		-3.000	-3.200	-3.200	-3.200	-3.200
524122	Reinigung (steuerpfl.)		-600	-600	-600	-600	-600
524123	Strom (steuerpfl.)		-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
524124	Gas (steuerpfl.)		-50.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000
524129	Wasser (steuerpfl.)		-5.700	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
524195	Sonst. Aufw. für Sachleistungen (steuerpfl.)		-100	-100	-100	-100	-100
525530	Unterh. der Betriebs- u. Geschäftsausst.		-100	-100	-100	-100	-100
525535	Unterh. d. Betriebs- u. Geschäftsaus. (MWSt)		-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
525540	Geräte/Gegenstände bis 60 €		-50	-50	-50	-50	-50
525545	Geräte/Gegenstände bis 60 € (steuerpfl.)		-1.200	-200	-200	-200	-200
529105	Aufwendungen für sonstige Dienstleist. (stpf.)		-9.000	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000
15	- Transferaufwendungen		-151.050	-36.500	-36.500	-46.000	-55.500
531700	Zuweisungen/Zuschüsse an private Unternehm.		-12.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000
531800	Zuweisungen/Zuschüsse an übrige Bereiche		-139.050	-24.500	-24.500	-34.000	-43.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-18.100	-17.950	-18.050	-18.050	-18.050
541220	Aufw f Aus- und Fortbildung, Umschulung		-200	-500	-500	-500	-500
541235	Aufw f Reisekosten (steuerpfl.)		-100	-100	-100	-100	-100
541265	Aufw. f. Dienst- und Schutzkleidung (stpf.)		-500	-500	-500	-500	-500
541270	Personalnebenaufwendungen (z.B. TEVO)			-650	-700	-700	-700
542225	Pachten (steuerpfl.)		-1.900	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produktbereich 08 Sportförderung

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
543125	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur (stpf.)		-50	-50	-50	-50	-50
543135	Telekommunikation (steuerpfl.)		-500	-500	-500	-500	-500
543195	Sonstige Geschäftsaufwendungen (steuerpfl.)		-12.200	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000
544150	sonst.Versicherungsbeiträge (Inv.,Elektro,ESV,GVV)		-200	-200	-200	-200	-200
544155	sonst.Versicher.beitr.(Inv.,Elektro,ESV,GVV)- MWst.		-2.450	-2.550	-2.600	-2.600	-2.600
17	= Ordentliche Aufwendungen		-529.950	-325.950	-321.450	-511.550	-506.650
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-413.200	-232.350	-227.850	-417.950	-413.050
22	=Ordentliches Ergebnis		-413.200	-232.350	-227.850	-417.950	-413.050
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-413.200	-232.350	-227.850	-417.950	-413.050
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen		-42.500	-42.500	-43.400	-44.300	-45.200
581100	Aufwendungen aus Bauhofleistungen		-42.500	-42.500	-43.400	-44.300	-45.200

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produktbereich 08 Sportförderung							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		250	250	250	250	250
614700	Zuweis/Zuschüsse f lfd. Zwecke v privaten Unternehmen		250	250	250	250	250
05	+ Private Leistungsentgelte		116.500	93.350	93.350	93.350	93.350
641120	Pachten		1.750				
641125	Pachten (steuerpflichtig)			1.750	1.750	1.750	1.750
641130	Erbbauszinsen		24.700				
646101	Entgelte für die Überlassung Sportstätten		50	1.600	1.600	1.600	1.600
646150	Eintrittsgelder Freibad (steuerpfl.)		90.000	90.000	90.000	90.000	90.000
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		116.750	93.600	93.600	93.600	93.600
10	- Personalauszahlungen		-125.700	-135.450	-136.850	-137.450	-138.050
701100	Bezüge der Beamten		-650	-3.800	-3.800	-3.800	-3.800
701200	Entgelte der Beschäftigten		-97.800	-103.800	-104.900	-105.400	-105.900
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-7.300	-7.750	-7.850	-7.850	-7.850
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-19.950	-20.100	-20.300	-20.400	-20.500
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen		-235.100	-136.050	-130.050	-310.050	-295.050
721110	Unterhaltung von Gebäuden		-1.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
721120	Unterhaltung von baulichen Anlagen		-17.000	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000
721150	Unterh. d Gebäude (steuerpf.)		-119.000	-41.000	-35.000	-215.000	-200.000
724100	Grundsteuer		-100	-100	-100	-100	-100
724101	Gebäude- und Glasversicherung		-450	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
724103	Strom		-1.200	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300
724110	Grundbesitzabgaben		-7.700	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
724151	Gebäude- und Glasversicherung (steuerpflichtig)		-3.000	-3.200	-3.200	-3.200	-3.200
724152	Reinigung (steuerpf.)		-600	-600	-600	-600	-600
724153	Strom (steuerpf.)		-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
724154	Gas (steuerpf.)		-50.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000
724159	Wasser (steuerpf.)		-5.700	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
725530	Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattg		-100	-100	-100	-100	-100
725535	Unterhaltung der BGA (steuerpf.)		-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
725540	Geräte/ Gegenstände bis 60 €		-50	-50	-50	-50	-50
725545	Geräte/ Gegenstände bis 60 € (steuerpf.)		-1.200	-200	-200	-200	-200
729150	Auszahlungen für sonstige Dienstl. (steuerpfl.)		-9.000	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000
14	- Transferauszahlungen		-151.050	-36.500	-36.500	-46.000	-55.500
731700	Ausz. Zuweis/Zuschüsse an private Unternehmen		-12.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000
731800	Ausz. Zuweis/Zuschüsse an übrige Bereiche		-139.050	-24.500	-24.500	-34.000	-43.500
15	- Sonstige Auszahlungen		-18.100	-17.950	-18.050	-18.050	-18.050
741220	Aufw für Aus- und Fortbildung, Umschulung		-200	-500	-500	-500	-500
741235	Aufw für Reisekosten (steuerpflichtig)		-100	-100	-100	-100	-100

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produktbereich 08 Sportförderung

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
741265	Aufw für Dienst- und Schutzkleidung (steuerpfl.)		-500	-500	-500	-500	-500
741270	Personalnebenaufw. (z.B. TEVO)			-650	-700	-700	-700
742250	Mieten und Pachten (steuerpflichtig)		-1.900	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900
743125	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur -(steuerpfl.)		-50	-50	-50	-50	-50
743135	Telekommunikation -(steuerpflichtig)		-500	-500	-500	-500	-500
743195	Sonstige Geschäftsaufwendungen -(steuerpfl.)		-12.200	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000
744150	Sonst. Versicherungsbeiträge		-200	-200	-200	-200	-200
744155	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle (steuerpfl.)		-2.450	-2.550	-2.600	-2.600	-2.600
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-529.950	-325.950	-321.450	-511.550	-506.650
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-413.200	-232.350	-227.850	-417.950	-413.050
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		41.200	41.000	41.000	41.000	41.000
681100	Investitionszuweisungen vom Land		41.200	41.000	41.000	41.000	41.000
23	= Summe der investiven Einzahlungen		41.200	41.000	41.000	41.000	41.000
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-2.600	-2.600	-2.600	-2.600	-2.600
783123	Zugang Sonst BGA - (steuerpflichtig)		-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
783200	Zugang geringwertige Wirtschaftsgüter		-100	-100	-100	-100	-100
783201	Zugang geringwertige Wirtschaftsgüter-(steuerpfl.)		-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
30	= Summe der investiven Auszahlungen		-2.600	-2.600	-2.600	-2.600	-2.600
31	= Saldo Investitionstätigkeit		38.600	38.400	38.400	38.400	38.400
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-374.600	-193.950	-189.450	-379.550	-374.650

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Produktbeschreibung Produkt 080101 Förderung des Sports	
Stadt Bad Lippspringe	
Produktinformation	
Beschreibung	Ideelle, materielle und finanzielle Förderung von Vereinen und Verbänden, Zusammenarbeit mit dem Stadtsportverband.
Allgemeine Ziele	Gesundheits- und Sportförderung.
Zielgruppen	Einwohnerinnen und Einwohner, Sportvereine.
Auftragsgrundlage	Ortsrecht, Dienstanweisungen, politische Entscheidungen.
Zug. Kostenträger	8010111 Förderung des Sports
Verantw.Org.Einheit	Fachbereich Bürgerdienste - Gesellsch. u. Soziales

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 080101 Förderung des Sports

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
11	- Personalaufwendungen		-2.450	-2.750	-2.750	-2.750	-2.750
501100	Bezüge der Beamten		-200	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-1.750	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-150	-100	-100	-100	-100
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-350	-250	-250	-250	-250
15	- Transferaufwendungen		-11.000	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000
531800	Zuweisungen/Zuschüsse an übrige Bereiche		-11.000	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000
17	= Ordentliche Aufwendungen		-13.450	-13.750	-13.750	-13.750	-13.750
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-13.450	-13.750	-13.750	-13.750	-13.750
22	=Ordentliches Ergebnis		-13.450	-13.750	-13.750	-13.750	-13.750
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-13.450	-13.750	-13.750	-13.750	-13.750

Erläuterungen

zu Sachkonto 531800

Förderung Sportvereine.

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 080101 Förderung des Sports

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
10	- Personalauszahlungen		-2.450	-2.750	-2.750	-2.750	-2.750
701100	Bezüge der Beamten		-200	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
701200	Entgelte der Beschäftigten		-1.750	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f. tarifl. Beschäftg.		-150	-100	-100	-100	-100
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch.		-350	-250	-250	-250	-250
14	- Transferauszahlungen		-11.000	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000
731800	Ausz. Zuweis./Zuschüsse an übrige Bereiche		-11.000	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-13.450	-13.750	-13.750	-13.750	-13.750
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-13.450	-13.750	-13.750	-13.750	-13.750
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		41.200	41.000	41.000	41.000	41.000
681100	Investitionszuweisungen vom Land		41.200	41.000	41.000	41.000	41.000
23	= Summe der investiven Einzahlungen		41.200	41.000	41.000	41.000	41.000
31	= Saldo Investitionstätigkeit		41.200	41.000	41.000	41.000	41.000
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		27.750	27.250	27.250	27.250	27.250

Investitionen Produkt 080101 Förderung des Sports	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
S08.0101 Sportstättenpauschale	41.200,00	41.000,00	0,00	41.000,00	41.000,00	41.000,00	
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	41.200,00	41.000,00	0,00	41.000,00	41.000,00	41.000,00	
Summe	41.200,00	41.000,00	0,00	41.000,00	41.000,00	41.000,00	

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Produktbeschreibung Produkt 080201 Thermalfreibad	
Stadt Bad Lippspringe	
Produktinformation	
Beschreibung	Bereitstellung, kleinere Unterhaltungsarbeiten und Bewirtschaftung des Freibades, Bereitstellung von Personal für den Betrieb des Freibades. Erstellung von Benutzungsplänen, Festlegung der Öffnungszeiten, Festsetzung von Benutzungsgebühren.
Maßnahmen	
Allgemeine Ziele	Gesundheitsförderung, Sportförderung, Freizeitgestaltung.
Zielgruppen	Kinder, Jugendliche, Vereine und Erwachsene
Auftragsgrundlage	Gesetze, Verordnungen, Ortsrecht, Dienstanweisungen, politische Entscheidungen.
Zug. Kostenträger	8020111 Thermalfreibad
Verantw.Org.Einheit	Fachbereich Bürgerdienste - Gesellsch. u. Soziales

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 080201 Thermalfreibad							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		250	250	250	250	250
414700	Zuschüsse von privaten Unternehmen		250	250	250	250	250
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		91.750	91.750	91.750	91.750	91.750
441120	Pachten		1.750				
441125	Pachten (steuerpflichtig)			1.750	1.750	1.750	1.750
446100	Eintrittsgelder Freibad		90.000	90.000	90.000	90.000	90.000
10	= Ordentliche Erträge		92.000	92.000	92.000	92.000	92.000
11	- Personalaufwendungen		-115.200	-123.450	-124.750	-125.350	-125.950
501100	Bezüge der Beamten		-250	-1.600	-1.600	-1.600	-1.600
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-89.900	-96.100	-97.100	-97.600	-98.100
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-6.700	-7.200	-7.300	-7.300	-7.300
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-18.350	-18.550	-18.750	-18.850	-18.950
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-215.300	-120.600	-114.600	-294.600	-279.600
521115	Unterhaltung von Gebäuden (steuerpfl.)		-119.000	-41.000	-35.000	-215.000	-200.000
524110	Grundbesitzabgaben		-7.700	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
524121	Gebäude- und Glasversicherung (steuerpfl.)		-3.000	-3.200	-3.200	-3.200	-3.200
524122	Reinigung (steuerpfl.)		-600	-600	-600	-600	-600
524123	Strom (steuerpfl.)		-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
524124	Gas (steuerpfl.)		-50.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000
524129	Wasser (steuerpfl.)		-5.700	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
524195	Sonst. Aufw. für Sachleistungen (steuerpfl.)		-100	-100	-100	-100	-100
525535	Unterh. d. Betriebs- u. Geschäftsaus.(MWSt)		-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
525545	Geräte/Gegenstände bis 60 € (steuerpfl.)		-1.200	-200	-200	-200	-200
529105	Aufwendungen für sonstige Dienstleist. (stpf.)		-9.000	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-17.900	-17.750	-17.850	-17.850	-17.850
541220	Aufw f Aus- und Fortbildung, Umschulung		-200	-500	-500	-500	-500
541235	Aufw f Reisekosten (steuerpfl.)		-100	-100	-100	-100	-100
541265	Aufw. f. Dienst- und Schutzkleidung (stpf.)		-500	-500	-500	-500	-500
541270	Personalnebenaufwendungen (z.B.TEVO)			-650	-700	-700	-700
542225	Pachten (steuerpfl.)		-1.900	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900
543125	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur (stpf.)		-50	-50	-50	-50	-50
543135	Telekommunikation (steuerpfl.)		-500	-500	-500	-500	-500
543195	Sonstige Geschäftsaufwendungen (steuerpfl.)		-12.200	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000
544155	sonst.Versicher.beitr.(Inv.,Elektro,ESV,GVV)-MWSt.		-2.450	-2.550	-2.600	-2.600	-2.600
17	= Ordentliche Aufwendungen		-348.400	-261.800	-257.200	-437.800	-423.400
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-256.400	-169.800	-165.200	-345.800	-331.400

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 080201 Thermalfreibad

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
22	=Ordentliches Ergebnis		-256.400	-169.800	-165.200	-345.800	-331.400
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-256.400	-169.800	-165.200	-345.800	-331.400
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen		-20.000	-20.000	-20.400	-20.800	-21.200
581100	Aufwendungen aus Bauhofleistungen		-20.000	-20.000	-20.400	-20.800	-21.200

Erläuterungen

zu Sachkonto 521115

Der Ansatz umfasst die laufende bauliche Unterhaltung des Freibades, jährliche Fliesen- und Fugensanierungen.

2011 und 2012 ist die Beckenkopfsanierung des Schwimmerbeckens mit jeweils 175 TEUR geplant.

Ferner ist 2011 die Sanierung der Entwässerungsleitungen mit 15 TEUR vorgesehen.

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 080201 Thermalfreibad							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		250	250	250	250	250
614700	Zuweis/Zuschüsse f lfd. Zwecke v privaten Unternehmen		250	250	250	250	250
05	+ Private Leistungsentgelte		91.750	91.750	91.750	91.750	91.750
641120	Pachten		1.750				
641125	Pachten (steuerpflichtig)			1.750	1.750	1.750	1.750
646150	Eintrittsgelder Freibad (steuerpfl.)		90.000	90.000	90.000	90.000	90.000
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		92.000	92.000	92.000	92.000	92.000
10	- Personalauszahlungen		-115.200	-123.450	-124.750	-125.350	-125.950
701100	Bezüge der Beamten		-250	-1.600	-1.600	-1.600	-1.600
701200	Entgelte der Beschäftigten		-89.900	-96.100	-97.100	-97.600	-98.100
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-6.700	-7.200	-7.300	-7.300	-7.300
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-18.350	-18.550	-18.750	-18.850	-18.950
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen		-215.300	-120.600	-114.600	-294.600	-279.600
721150	Unterh. d Gebäude (steuerpf.)		-119.000	-41.000	-35.000	-215.000	-200.000
724100	Grundsteuer		-100	-100	-100	-100	-100
724110	Grundbesitzabgaben		-7.700	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
724151	Gebäude- und Glasversicherung (steuerpflichtig)		-3.000	-3.200	-3.200	-3.200	-3.200
724152	Reinigung (steuerpf.)		-600	-600	-600	-600	-600
724153	Strom (steuerpf.)		-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
724154	Gas (steuerpf.)		-50.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000
724159	Wasser (steuerpf.)		-5.700	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
725535	Unterhaltung der BGA (steuerpf.)		-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
725545	Geräte/ Gegenstände bis 60 € (steuerpf.)		-1.200	-200	-200	-200	-200
729150	Auszahlungen für sonstige Dienstl. (steuerpfl.)		-9.000	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000
15	- Sonstige Auszahlungen		-17.900	-17.750	-17.850	-17.850	-17.850
741220	Aufw für Aus- und Fortbildung, Umschulung		-200	-500	-500	-500	-500
741235	Aufw für Reisekosten (steuerpflichtig)		-100	-100	-100	-100	-100
741265	Aufw für Dienst- und Schutzkleidung (steuerpfl.)		-500	-500	-500	-500	-500
741270	Personalnebenaufw. (z.B. TEVO)			-650	-700	-700	-700
742250	Mieten und Pachten (steuerpflichtig)		-1.900	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900
743125	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur -(steuerpfl.)		-50	-50	-50	-50	-50
743135	Telekommunikation -(steuerpflichtig)		-500	-500	-500	-500	-500
743195	Sonstige Geschäftsaufwendungen -(steuerpfl.)		-12.200	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000
744155	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle (steuerpf.)		-2.450	-2.550	-2.600	-2.600	-2.600
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-348.400	-261.800	-257.200	-437.800	-423.400
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-256.400	-169.800	-165.200	-345.800	-331.400

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 080201 Thermalfreibad

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
783123	Zugang Sonst BGA - (steuerpflichtig)		-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
783201	Zugang geringwertige Wirtschaftsgüter-(steuerpfl.)		-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
30	= Summe der investiven Auszahlungen		-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
31	= Saldo Investitionstätigkeit		-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-258.900	-172.300	-167.700	-348.300	-333.900

Investitionen Produkt 080201 Thermalfreibad	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
108.0201 Anschaffung Inventar	-1.000,00	-1.000,00	0,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-1.000,00	-1.000,00	0,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	
Summe	-1.000,00	-1.000,00	0,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze	-1.500,00	-1.500,00	0,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00	

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Produktbeschreibung Produkt 080301 Sportstätten	
Stadt Bad Lippspringe	
Produktinformation	
Beschreibung	Bereitstellung und Verwaltung von Sportplätzen, Hallen, Räumen und Einrichtungen für den Vereinssport.
Allgemeine Ziele	Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Angebots an Sportstätten für den Vereinssport.
Zielgruppen	Einwohnerinnen und Einwohner, Sportvereine.
Auftragsgrundlage	Dienstanweisungen, politische Entscheidungen.
Zug. Kostenträger	8030111 Sportstätten 8030112 Thermalhallenbad
Verantw.Org.Einheit	Fachbereich Bauen und Liegenschaften

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 080301 Sportstätten

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		24.750	1.600	1.600	1.600	1.600
441300	Eigene Erbbauzinsen		24.700				
441800	Entgelte für Überlassung Sportstätten		50	1.600	1.600	1.600	1.600
10	= Ordentliche Erträge		24.750	1.600	1.600	1.600	1.600
11	- Personalaufwendungen		-8.050	-9.250	-9.350	-9.350	-9.350
501100	Bezüge der Beamten		-200	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-6.150	-6.400	-6.500	-6.500	-6.500
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-450	-450	-450	-450	-450
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-1.250	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-19.800	-15.450	-15.450	-15.450	-15.450
521110	Unterhaltung von Gebäuden		-1.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
521120	Unterhaltung von baulichen Anlagen		-17.000	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000
524101	Gebäude- und Glasversicherung		-450	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
524103	Strom		-1.200	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300
525530	Unterh. der Betriebs- u. Geschäftsausst.		-100	-100	-100	-100	-100
525540	Geräte/Gegenstände bis 60 €		-50	-50	-50	-50	-50
15	- Transferaufwendungen		-140.050	-25.500	-25.500	-35.000	-44.500
531700	Zuweisungen/Zuschüsse an private Unternehm.		-12.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000
531800	Zuweisungen/Zuschüsse an übrige Bereiche		-128.050	-13.500	-13.500	-23.000	-32.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-200	-200	-200	-200	-200
544150	sonst.Versicherungsbeiträge (Inv.,Elektro,ESV,GVV)		-200	-200	-200	-200	-200
17	= Ordentliche Aufwendungen		-168.100	-50.400	-50.500	-60.000	-69.500
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-143.350	-48.800	-48.900	-58.400	-67.900
22	=Ordentliches Ergebnis		-143.350	-48.800	-48.900	-58.400	-67.900
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-143.350	-48.800	-48.900	-58.400	-67.900
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen		-22.500	-22.500	-23.000	-23.500	-24.000
581100	Aufwendungen aus Bauhofleistungen		-22.500	-22.500	-23.000	-23.500	-24.000

Erläuterungen

zu Sachkonto:

521110: Unterhaltung von Gebäuden

521120: Renovation Rasenplatz und Reparatur von Geländern und Bänken

531800: Finanzierungszuschuss BVL

zzgl. Tilgung 2012 mit 9.500 Euro und 2013 mit 19.000 Euro

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 080301 Sportstätten							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
05	+ Private Leistungsentgelte		24.750	1.600	1.600	1.600	1.600
641130	Erbbauszinsen		24.700				
646101	Entgelte für die Überlassung Sportstätten		50	1.600	1.600	1.600	1.600
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		24.750	1.600	1.600	1.600	1.600
10	- Personalauszahlungen		-8.050	-9.250	-9.350	-9.350	-9.350
701100	Bezüge der Beamten		-200	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
701200	Entgelte der Beschäftigten		-6.150	-6.400	-6.500	-6.500	-6.500
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-450	-450	-450	-450	-450
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-1.250	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen		-19.800	-15.450	-15.450	-15.450	-15.450
721110	Unterhaltung von Gebäuden		-1.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
721120	Unterhaltung von baulichen Anlagen		-17.000	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000
724101	Gebäude- und Glasversicherung		-450	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
724103	Strom		-1.200	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300
725530	Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattg		-100	-100	-100	-100	-100
725540	Geräte/ Gegenstände bis 60 €		-50	-50	-50	-50	-50
14	- Transferauszahlungen		-140.050	-25.500	-25.500	-35.000	-44.500
731700	Ausz. Zuweis/Zuschüsse an private Unternehmen		-12.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000
731800	Ausz. Zuweis/Zuschüsse an übrige Bereiche		-128.050	-13.500	-13.500	-23.000	-32.500
15	- Sonstige Auszahlungen		-200	-200	-200	-200	-200
744150	Sonst. Versicherungsbeiträge		-200	-200	-200	-200	-200
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-168.100	-50.400	-50.500	-60.000	-69.500
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-143.350	-48.800	-48.900	-58.400	-67.900
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-100	-100	-100	-100	-100
783200	Zugang geringwertige Wirtschaftsgüter		-100	-100	-100	-100	-100
30	= Summe der investiven Auszahlungen		-100	-100	-100	-100	-100
31	= Saldo Investitionstätigkeit		-100	-100	-100	-100	-100
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-143.450	-48.900	-49.000	-58.500	-68.000

Investitionen Produkt 080301 Sportstätten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze	-100,00	-100,00	0,00	-100,00	-100,00	-100,00	

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			28.000	28.000		
414100	Zuweisungen vom Land			28.000	28.000		
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
448700	Erstattungen von privaten Unternehmen		2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
10	= Ordentliche Erträge		2.500	30.500	30.500	2.500	2.500
11	- Personalaufwendungen		-34.300	-35.600	-35.900	-36.000	-36.100
501100	Bezüge der Beamten		-21.650	-22.800	-23.000	-23.100	-23.200
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-10.000	-10.150	-10.250	-10.250	-10.250
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-750	-750	-750	-750	-750
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-1.900	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-74.000	-96.300	-91.300	-51.300	-51.300
541270	Personalnebenaufwendungen (z.B. TEVO)			-300	-300	-300	-300
543160	Sachverständigen, Gerichts- und ähnl. Aufw.		-30.000	-50.000	-50.000	-10.000	-10.000
543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-41.000	-43.000	-38.000	-38.000	-38.000
545200	Erstattungen an Gemeinden (GV)		-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
17	= Ordentliche Aufwendungen		-108.300	-131.900	-127.200	-87.300	-87.400
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-105.800	-101.400	-96.700	-84.800	-84.900
22	=Ordentliches Ergebnis		-105.800	-101.400	-96.700	-84.800	-84.900
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-105.800	-101.400	-96.700	-84.800	-84.900

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			28.000	28.000		
614100	Zuweis/Zuschüsse f lfd Zwecke vom Land			28.000	28.000		
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
648700	Erstattungen von privaten Unternehmen		2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		2.500	30.500	30.500	2.500	2.500
10	- Personalauszahlungen		-34.300	-35.600	-35.900	-36.000	-36.100
701100	Bezüge der Beamten		-21.650	-22.800	-23.000	-23.100	-23.200
701200	Entgelte der Beschäftigten		-10.000	-10.150	-10.250	-10.250	-10.250
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-750	-750	-750	-750	-750
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-1.900	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen		-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
723200	Erst f Ausz v Drit a lfd Vwtätigk - Gemeinden/GV		-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
15	- Sonstige Auszahlungen		-71.000	-93.300	-88.300	-48.300	-48.300
741270	Personalnebenaufw. (z.B. TEVO)			-300	-300	-300	-300
743160	Sachverständigen, Gerichts- und ähnl. Aufw.		-30.000	-50.000	-50.000	-10.000	-10.000
743190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-41.000	-43.000	-38.000	-38.000	-38.000
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-108.300	-131.900	-127.200	-87.300	-87.400
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-105.800	-101.400	-96.700	-84.800	-84.900
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-105.800	-101.400	-96.700	-84.800	-84.900

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Produktbeschreibung Produkt 090101 Bauleitplanung Stadt Bad Lippspringe	
Produktinformation	
Beschreibung	Alle Maßnahmen der Stadtentwicklung, Stellungnahmen zu übergeordneten Plänen und der Bauleitplanung der Nachbargemeinden, Ändeung des Flächennutzungsplanes, Aufstellung und Änderung von Bebauungsplänen, Satzungen nach dem BauGB etc., Abwicklung von Umlegungsverfahren.
Allgemeine Ziele	Ausweisung von Wohnbau-, Gewerbe- und sonstigen Flächen zur Sicherstellung einer nachhaltigen städtebaulichen Entwicklung unter Berücksichtigung - der voraussichtlichen demographischen Entwicklung, - der Auswirkungen auf die soziologische Struktur und - der Folgekosten für die öffentliche Infrastruktur.
Zielgruppen	Einwohnerinnen und Einwohner
Auftragsgrundlage	Baugesetzbuch und dazu ergangene Verordnungen.
Zug. Kostenträger	9010111 Bauleitplanung 9010112 Umlegungsverfahren
Verantw.Org.Einheit	Fachbereich Bauen und Liegenschaften

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 090101 Bauleitplanung

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			28.000	28.000		
414100	Zuweisungen vom Land			28.000	28.000		
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
448700	Erstattungen von privaten Unternehmen		2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
10	= Ordentliche Erträge		2.500	30.500	30.500	2.500	2.500
11	- Personalaufwendungen		-34.300	-35.600	-35.900	-36.000	-36.100
501100	Bezüge der Beamten		-21.650	-22.800	-23.000	-23.100	-23.200
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-10.000	-10.150	-10.250	-10.250	-10.250
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-750	-750	-750	-750	-750
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-1.900	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-74.000	-96.300	-91.300	-51.300	-51.300
541270	Personalnebenaufwendungen (z.B. TEVO)			-300	-300	-300	-300
543160	Sachverständigen, Gerichts- und ähnl. Aufw.		-30.000	-50.000	-50.000	-10.000	-10.000
543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-41.000	-43.000	-38.000	-38.000	-38.000
545200	Erstattungen an Gemeinden (GV)		-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
17	= Ordentliche Aufwendungen		-108.300	-131.900	-127.200	-87.300	-87.400
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-105.800	-101.400	-96.700	-84.800	-84.900
22	=Ordentliches Ergebnis		-105.800	-101.400	-96.700	-84.800	-84.900
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-105.800	-101.400	-96.700	-84.800	-84.900

Erläuterungen

zu Sachkonto

414100

Zuwendung Klimaschutzkonzept

543160

davon 2010 und 2011 Klimaschutzkonzept je 40.000,- Euro

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 090101 Bauleitplanung

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			28.000	28.000		
614100	Zuweis/Zuschüsse f lfd Zwecke vom Land			28.000	28.000		
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
648700	Erstattungen von privaten Unternehmen		2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		2.500	30.500	30.500	2.500	2.500
10	- Personalauszahlungen		-34.300	-35.600	-35.900	-36.000	-36.100
701100	Bezüge der Beamten		-21.650	-22.800	-23.000	-23.100	-23.200
701200	Entgelte der Beschäftigten		-10.000	-10.150	-10.250	-10.250	-10.250
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-750	-750	-750	-750	-750
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-1.900	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen		-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
723200	Erst f Ausz v Drit a lfd Vwtätigk - Gemeinden/GV		-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
15	- Sonstige Auszahlungen		-71.000	-93.300	-88.300	-48.300	-48.300
741270	Personalnebenaufw. (z.B. TEVO)			-300	-300	-300	-300
743160	Sachverständigen, Gerichts- und ähnl. Aufw.		-30.000	-50.000	-50.000	-10.000	-10.000
743190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-41.000	-43.000	-38.000	-38.000	-38.000
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-108.300	-131.900	-127.200	-87.300	-87.400
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-105.800	-101.400	-96.700	-84.800	-84.900
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-105.800	-101.400	-96.700	-84.800	-84.900

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produktbereich 10 Bauen und Wohnen							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
414100	Zuweisungen vom Land		2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		3.000	2.000	2.000	2.000	2.000
431141	Verwaltungsgebühren - Baugesetzbuch		3.000	2.000	2.000	2.000	2.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		101.500	175.800	186.000	186.000	186.400
448500	Erstattungen von verb. Unternehmen, Beteiligungen		101.500	175.800	186.000	186.000	186.400
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		100	100	100	100	100
459190	Andere sonstige ordentliche Erträge		100	100	100	100	100
10	= Ordentliche Erträge		106.600	179.900	190.100	190.100	190.500
11	- Personalaufwendungen		-164.550	-201.950	-211.250	-212.150	-213.300
501100	Bezüge der Beamten		-8.700	-9.100	-9.200	-9.200	-9.200
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-122.800	-152.200	-159.600	-160.400	-161.100
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-9.150	-10.050	-10.150	-10.150	-10.150
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-23.900	-30.600	-32.300	-32.400	-32.850
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen			-3.500			
522100	Unterh. des sonstigen unbewegl. Vermögens			-3.500			
15	- Transferaufwendungen		-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
531800	Zuweisungen/Zuschüsse an übrige Bereiche		-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-6.550	-7.000	-7.000	-7.050	-7.050
541220	Aufw f Aus- und Fortbildung, Umschulung		-2.000	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
541230	Aufwendungen für Reisekosten		-2.500	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
541270	Personalnebenaufwendungen (z.B.TEVO)			-950	-950	-1.000	-1.000
543120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		-2.000	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-50	-50	-50	-50	-50
17	= Ordentliche Aufwendungen		-175.100	-216.450	-222.250	-223.200	-224.350
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-68.500	-36.550	-32.150	-33.100	-33.850
22	=Ordentliches Ergebnis		-68.500	-36.550	-32.150	-33.100	-33.850
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-68.500	-36.550	-32.150	-33.100	-33.850
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		38.600	9.150	9.150	9.150	9.150
481100	Erträge aus Bauhofleistungen		38.600				
481101	Erträge aus Verwaltungskostenanteil			9.150	9.150	9.150	9.150

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produktbereich 10 Bauen und Wohnen							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
614100	Zuweis/Zuschüsse f lfd Zwecke vom Land		2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		3.000	2.000	2.000	2.000	2.000
631141	Verwaltungsgeb. - Baugenehmigungen		3.000	2.000	2.000	2.000	2.000
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		101.500	175.800	186.000	186.000	186.400
648500	Erstattungen von verb. Unternehmen, Beteiligungen		101.500	175.800	186.000	186.000	186.400
07	+ Sonstige Einzahlungen		100	100	100	100	100
659190	Andere sonst ordentl. Erträge		100	100	100	100	100
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		106.600	179.900	190.100	190.100	190.500
10	- Personalauszahlungen		-164.550	-201.950	-211.250	-212.150	-213.300
701100	Bezüge der Beamten		-8.700	-9.100	-9.200	-9.200	-9.200
701200	Entgelte der Beschäftigten		-122.800	-152.200	-159.600	-160.400	-161.100
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-9.150	-10.050	-10.150	-10.150	-10.150
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-23.900	-30.600	-32.300	-32.400	-32.850
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen			-3.500			
722100	Ausz f Unterh d so. unbew. Vermögens			-3.500			
14	- Transferauszahlungen		-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
731800	Ausz. Zuweis/Zuschüsse an übrige Bereiche		-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
15	- Sonstige Auszahlungen		-6.550	-7.000	-7.000	-7.050	-7.050
741220	Aufw für Aus- und Fortbildung, Umschulung		-2.000	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
741230	Aufw für Reisekosten		-2.500	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
741270	Personalnebenaufw. (z.B. TEVO)			-950	-950	-1.000	-1.000
743120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		-2.000	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
743190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-50	-50	-50	-50	-50
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-175.100	-216.450	-222.250	-223.200	-224.350
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-68.500	-36.550	-32.150	-33.100	-33.850
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-68.500	-36.550	-32.150	-33.100	-33.850

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Produktbeschreibung Produkt 100101 Bauverwaltung	
Stadt Bad Lippspringe	
Produktinformation	
Beschreibung	Erteilung von Auskünften über einzelne Fragen zur planungs- und bauordnungsrechtlichen Zulässigkeit von Bauvorhaben. Beteiligung im Baugenehmigungsverfahren, Erteilung von Erklärungen nach § 67 BauO NW Unterschutzstellungsverfahren, Ausarbeitung von Vorschlägen möglicher Denkmäler für das Landesdenkmalamt, rechtliche Feststellung der Denkmaleigenschaft, Benachrichtigung der Eigentümer, Überwachung der eingetragenen Denkmäler, Fortschreibung der Denkmalliste, Unterstützung denkmalpflegerischer Renovierungsmaßnahmen einschl. Denkmalförderung.
Allgemeine Ziele	Einhaltung der bauplanungs- und bauordnungsrechtlichen Vorschriften. Erhaltung und Pflege von Denkmälern auch durch Gewährung finanzieller Anreize, Schutz, Pflege und Überwachung der Zustände von Denkmälern bzw. Abwendung der Gefährdung von Denkmälern.
Zielgruppen	Bauwillige Eigentümerinnen und Eigentümer denkmalgeschützter Gebäude.
Auftragsgrundlage	Baugesetzbuch, Bauordnung NRW mit dazu ergangenen Verordnungen. Denkmalschutzgesetz.
Zug. Kostenträger	10010111 Bauverwaltung 10010112 Denkmalschutz
Verantw.Org.Einheit	Fachbereich Bauen und Liegenschaften

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 100101 Bauverwaltung							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
414100	Zuweisungen vom Land		2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		3.000	2.000	2.000	2.000	2.000
431141	Verwaltungsgebühren - Baugesetzbuch		3.000	2.000	2.000	2.000	2.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		101.500	175.800	186.000	186.000	186.400
448500	Erstattungen von verb. Unternehmen, Beteiligungen		101.500	175.800	186.000	186.000	186.400
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		100	100	100	100	100
459190	Andere sonstige ordentliche Erträge		100	100	100	100	100
10	= Ordentliche Erträge		106.600	179.900	190.100	190.100	190.500
11	- Personalaufwendungen		-164.550	-201.950	-211.250	-212.150	-213.300
501100	Bezüge der Beamten		-8.700	-9.100	-9.200	-9.200	-9.200
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-122.800	-152.200	-159.600	-160.400	-161.100
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-9.150	-10.050	-10.150	-10.150	-10.150
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-23.900	-30.600	-32.300	-32.400	-32.850
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen			-3.500			
522100	Unterh. des sonstigen unbewegl. Vermögens			-3.500			
15	- Transferaufwendungen		-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
531800	Zuweisungen/Zuschüsse an übrige Bereiche		-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-6.550	-7.000	-7.000	-7.050	-7.050
541220	Aufw f Aus- und Fortbildung, Umschulung		-2.000	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
541230	Aufwendungen für Reisekosten		-2.500	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
541270	Personalnebenaufwendungen (z.B.TEVO)			-950	-950	-1.000	-1.000
543120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		-2.000	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-50	-50	-50	-50	-50
17	= Ordentliche Aufwendungen		-175.100	-216.450	-222.250	-223.200	-224.350
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-68.500	-36.550	-32.150	-33.100	-33.850
22	=Ordentliches Ergebnis		-68.500	-36.550	-32.150	-33.100	-33.850
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-68.500	-36.550	-32.150	-33.100	-33.850
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		38.600	9.150	9.150	9.150	9.150
481100	Erträge aus Bauhofleistungen		38.600				
481101	Erträge aus Verwaltungskostenanteil			9.150	9.150	9.150	9.150

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		648.600	648.600	648.600	648.600	648.600
432120	Benutzungsgebühren Abfallentsorgung		646.400	646.400	646.400	646.400	646.400
432122	Benutzungsgebühren Windelsäcke		2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		20.300	20.300	20.300	20.300	20.300
448600	Erstattungen von sonst. öffentl. Sonderrechten		20.300	20.300	20.300	20.300	20.300
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		730.050	726.050	726.050	726.050	726.050
451100	Konzessionsabgaben E.ON		605.000	597.000	597.000	597.000	597.000
451105	Konzessionsabgaben Stadtwerke Paderborn		115.000	119.000	119.000	119.000	119.000
459100	Weitere sonst. ordentl. Erträge v. priv. Bereich		10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
459190	Andere sonstige ordentliche Erträge		50	50	50	50	50
10	= Ordentliche Erträge		1.398.950	1.394.950	1.394.950	1.394.950	1.394.950
11	- Personalaufwendungen		-41.100	-40.700	-41.100	-41.300	-41.500
501100	Bezüge der Beamten		-450	-450	-450	-450	-450
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-31.850	-31.850	-32.150	-32.350	-32.550
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-2.400	-2.300	-2.300	-2.300	-2.300
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-6.400	-6.100	-6.200	-6.200	-6.200
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-554.650	-555.600	-556.600	-559.100	-560.100
521100	Unterhaltung von Grundstücken		-50	-1.000	-2.000	-1.000	-2.000
527130	Abfuhrkosten für Hausmüll und Biomüll		-81.300	-85.000	-85.000	-85.000	-85.000
527131	Kosten der Containerabfuhr		-26.900	-22.000	-22.000	-22.000	-22.000
527132	Abfuhrkosten für Sperrgut u. Altgeräte nach ElektrG		-11.900	-14.200	-14.200	-14.200	-14.200
527133	Kosten für Abfuhr von Grünabfällen		-10.800	-15.500	-15.500	-15.500	-15.500
527134	Kosten für Papierabfuhr und Verwertung		-13.200	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000
527135	Kosten für Sondermüllabfuhr		-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
527140	Müllablagerungen u. Deponiekosten Straßenpapierkörbe		-20.000	-17.000	-17.000	-17.000	-17.000
527141	Kosten der Kreisdeponie		-375.600	-366.500	-366.500	-370.000	-370.000
527142	Untersuchung von Altlasten		-2.400	-2.400	-2.400	-2.400	-2.400
527150	Windelsäcke		-9.000	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500
14	- Bilanzielle Abschreibung		-10.850	-10.850	-11.600	-12.000	-12.000
571160	Abschreib. auf Betriebs- u. Geschäftsausstattung		-10.850	-10.850	-11.600	-12.000	-12.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-50	-350	-350	-350	-350
541270	Personalnebenaufwendungen (z.B. TEVO)			-300	-300	-300	-300
543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-50	-50	-50	-50	-50
17	= Ordentliche Aufwendungen		-606.650	-607.500	-609.650	-612.750	-613.950

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		792.300	787.450	785.300	782.200	781.000
19	+ Finanzerträge		318.800	318.800	318.800	318.800	318.800
465100	Gewinnanteile a. verb. Unternehmen, Beteiligungen		318.800	318.800	318.800	318.800	318.800
21	= Finanzergebnis		318.800	318.800	318.800	318.800	318.800
22	=Ordentliches Ergebnis		1.111.100	1.106.250	1.104.100	1.101.000	1.099.800
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		1.111.100	1.106.250	1.104.100	1.101.000	1.099.800
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen		-121.400	-81.800	-82.300	-82.800	-83.300
581100	Aufwendungen aus Bauhofleistungen		-121.400	-70.000	-70.500	-71.000	-71.500
581101	Aufwendungen aus Verwaltungskostenanteil			-11.800	-11.800	-11.800	-11.800

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		648.600	648.600	648.600	648.600	648.600
632200	Benutzungsgebühren Abfallentsorgung		646.400	646.400	646.400	646.400	646.400
632210	Benutzungsgebühren Windelsäcke		2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		20.300	20.300	20.300	20.300	20.300
648600	Erstattungen von sonst. öffent. Sonderrechnungen		20.300	20.300	20.300	20.300	20.300
07	+ Sonstige Einzahlungen		730.050	726.050	726.050	726.050	726.050
651100	Konzessionsabgaben E.ON		605.000	597.000	597.000	597.000	597.000
651105	Konzessionsabgaben Stadtwerke Paderborn		115.000	119.000	119.000	119.000	119.000
659100	weitere sonst ordentl Erträge v Priv. Bereich		10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
659190	Andere sonst ordentl. Erträge		50	50	50	50	50
08	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen		318.800	318.800	318.800	318.800	318.800
665100	Gewinnanteile aus verbundenen Untern./Beteiligung		318.800	318.800	318.800	318.800	318.800
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		1.717.750	1.713.750	1.713.750	1.713.750	1.713.750
10	- Personalauszahlungen		-41.100	-40.700	-41.100	-41.300	-41.500
701100	Bezüge der Beamten		-450	-450	-450	-450	-450
701200	Entgelte der Beschäftigten		-31.850	-31.850	-32.150	-32.350	-32.550
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-2.400	-2.300	-2.300	-2.300	-2.300
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-6.400	-6.100	-6.200	-6.200	-6.200
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen		-554.650	-555.600	-556.600	-559.100	-560.100
721100	Unterhaltung von Grundstücken		-50	-1.000	-2.000	-1.000	-2.000
727930	Abfuhrkosten für Hausmüll und Biomüll		-81.300	-85.000	-85.000	-85.000	-85.000
727931	Kosten der Containerabfuhr		-26.900	-22.000	-22.000	-22.000	-22.000
727932	Abfuhrkosten f Sperrgut und Altgeräte nach ElektrG		-11.900	-14.200	-14.200	-14.200	-14.200
727933	Kosten der Abfuhr von Grünabfällen		-10.800	-15.500	-15.500	-15.500	-15.500
727934	Kosten für Papierabfuhr und Verwertung		-13.200	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000
727935	Kosten für Sondermüllabfuhr		-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
727940	Müllablagerung u Deponiekosten Straßenpapierk.		-20.000	-17.000	-17.000	-17.000	-17.000
727941	Kosten der Kreisdeponie		-375.600	-366.500	-366.500	-370.000	-370.000
727942	Untersuchung von Altlasten		-2.400	-2.400	-2.400	-2.400	-2.400
727950	Windelsäcke		-9.000	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500
15	- Sonstige Auszahlungen		-50	-350	-350	-350	-350
741270	Personalnebenaufw. (z.B. TEVO)			-300	-300	-300	-300
743190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-50	-50	-50	-50	-50
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-595.800	-596.650	-598.050	-600.750	-601.950
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		1.121.950	1.117.100	1.115.700	1.113.000	1.111.800

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
783122	Zugang Sonst BGA		-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
30	= Summe der investiven Auszahlungen		-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
31	= Saldo Investitionstätigkeit		-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		1.115.950	1.111.100	1.109.700	1.107.000	1.105.800

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Produktbeschreibung Produkt 110101 Abwasserbeseitigung	
Stadt Bad Lippspringe	
Produktinformation	
Beschreibung	Eigenkapitalverzinsung Abwasserwerk
Allgemeine Ziele	Angemessene Eigenkapitalverzinsung des Eigenbetriebes.
Zielgruppen	Städtischer Haushalt
Auftragsgrundlage	Gemeindeordnung, Eigenbetriebsverordnung.
Zug. Kostenträger	11010111 Abwasserbeseitigung
Verantw.Org.Einheit	Fachbereich Zentrale Dienste

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 110101 Abwasserbeseitigung

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
11	- Personalaufwendungen			-100	-100	-100	-100
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten			-100	-100	-100	-100
17	= Ordentliche Aufwendungen			-100	-100	-100	-100
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit			-100	-100	-100	-100
19	+ Finanzerträge		306.800	306.800	306.800	306.800	306.800
465100	Gewinnanteile a. verb. Unternehmen, Beteiligungen		306.800	306.800	306.800	306.800	306.800
21	= Finanzergebnis		306.800	306.800	306.800	306.800	306.800
22	=Ordentliches Ergebnis		306.800	306.700	306.700	306.700	306.700
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		306.800	306.700	306.700	306.700	306.700

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 110101 Abwasserbeseitigung

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
08	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen		306.800	306.800	306.800	306.800	306.800
665100	Gewinnanteile aus verbundenen Untern./Beteiligung		306.800	306.800	306.800	306.800	306.800
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		306.800	306.800	306.800	306.800	306.800
10	- Personalauszahlungen			-100	-100	-100	-100
701200	Entgelte der Beschäftigten			-100	-100	-100	-100
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit			-100	-100	-100	-100
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		306.800	306.700	306.700	306.700	306.700
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		306.800	306.700	306.700	306.700	306.700

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Produktbeschreibung Produkt 110102 Abfallbeseitigung	
Stadt Bad Lippspringe	
Produktinformation	
Beschreibung	Vergabe, Organisation und Abrechnung der Abfallentsorgung, Erstellung des jährlichen Abfallkalenders, Abfallberatung, Mitwirkung bei der Verfolgung ordnungswidriger Abfallablagerungen, Gebührenkalkulation.
Allgemeine Ziele	Abfallvermeidung, wirtschaftliche und ordnungsgemäße Durchführung der Abfallentsorgung.
Zielgruppen	Einwohnerinnen und Einwohner
Auftragsgrundlage	Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz Kommunalabgabengesetz, kommunale Satzungen.
Zug. Kostenträger	11010211 Abfallbeseitigung
Verantw.Org.Einheit	Fachbereich Bauen und Liegenschaften

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 110102 Abfallbeseitigung							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		648.600	648.600	648.600	648.600	648.600
432120	Benutzungsgebühren Abfallentsorgung		646.400	646.400	646.400	646.400	646.400
432122	Benutzungsgebühren Windelsäcke		2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		20.300	20.300	20.300	20.300	20.300
448600	Erstattungen von sonst. öffentl. Sonderrechten		20.300	20.300	20.300	20.300	20.300
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		10.050	10.050	10.050	10.050	10.050
459100	Weitere sonst. ordentl. Erträge v. priv. Bereich		10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
459190	Andere sonstige ordentliche Erträge		50	50	50	50	50
10	= Ordentliche Erträge		678.950	678.950	678.950	678.950	678.950
11	- Personalaufwendungen		-41.100	-40.600	-41.000	-41.200	-41.400
501100	Bezüge der Beamten		-450	-450	-450	-450	-450
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-31.850	-31.750	-32.050	-32.250	-32.450
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-2.400	-2.300	-2.300	-2.300	-2.300
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-6.400	-6.100	-6.200	-6.200	-6.200
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-554.650	-555.600	-556.600	-559.100	-560.100
521100	Unterhaltung von Grundstücken		-50	-1.000	-2.000	-1.000	-2.000
527130	Abfuhrkosten für Hausmüll und Biomüll		-81.300	-85.000	-85.000	-85.000	-85.000
527131	Kosten der Containerabfuhr		-26.900	-22.000	-22.000	-22.000	-22.000
527132	Abfuhrkosten für Sperrgut u. Altgeräte nach ElektrG		-11.900	-14.200	-14.200	-14.200	-14.200
527133	Kosten für Abfuhr von Grünabfällen		-10.800	-15.500	-15.500	-15.500	-15.500
527134	Kosten für Papierabfuhr und Verwertung		-13.200	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000
527135	Kosten für Sondermüllabfuhr		-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
527140	Müllablagerungen u. Deponiekosten Straßenpapierkörbe		-20.000	-17.000	-17.000	-17.000	-17.000
527141	Kosten der Kreisdeponie		-375.600	-366.500	-366.500	-370.000	-370.000
527142	Untersuchung von Altlasten		-2.400	-2.400	-2.400	-2.400	-2.400
527150	Windelsäcke		-9.000	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500
14	- Bilanzielle Abschreibung		-10.850	-10.850	-11.600	-12.000	-12.000
571160	Abschreib. auf Betriebs- u. Geschäftsausstattung		-10.850	-10.850	-11.600	-12.000	-12.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-50	-350	-350	-350	-350
541270	Personalnebenaufwendungen (z.B. TEVO)			-300	-300	-300	-300
543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-50	-50	-50	-50	-50
17	= Ordentliche Aufwendungen		-606.650	-607.400	-609.550	-612.650	-613.850
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		72.300	71.550	69.400	66.300	65.100
22	=Ordentliches Ergebnis		72.300	71.550	69.400	66.300	65.100

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 110102 Abfallbeseitigung

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		72.300	71.550	69.400	66.300	65.100
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen		-121.400	-81.800	-82.300	-82.800	-83.300
581100	Aufwendungen aus Bauhofleistungen		-121.400	-70.000	-70.500	-71.000	-71.500
581101	Aufwendungen aus Verwaltungskostenanteil			-11.800	-11.800	-11.800	-11.800

Erläuterungen

zu Sachkonto 521100

Unterhaltung der Glascontainerstandorte

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 110102 Abfallbeseitigung							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		648.600	648.600	648.600	648.600	648.600
632200	Benutzungsgebühren Abfallentsorgung		646.400	646.400	646.400	646.400	646.400
632210	Benutzungsgebühren Windelsäcke		2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		20.300	20.300	20.300	20.300	20.300
648600	Erstattungen von sonst. öffentl. Sonderrechnungen		20.300	20.300	20.300	20.300	20.300
07	+ Sonstige Einzahlungen		10.050	10.050	10.050	10.050	10.050
659100	weitere sonst ordentl Erträge v Priv. Bereich		10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
659190	Andere sonst ordentl. Erträge		50	50	50	50	50
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		678.950	678.950	678.950	678.950	678.950
10	- Personalauszahlungen		-41.100	-40.600	-41.000	-41.200	-41.400
701100	Bezüge der Beamten		-450	-450	-450	-450	-450
701200	Entgelte der Beschäftigten		-31.850	-31.750	-32.050	-32.250	-32.450
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-2.400	-2.300	-2.300	-2.300	-2.300
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-6.400	-6.100	-6.200	-6.200	-6.200
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen		-554.650	-555.600	-556.600	-559.100	-560.100
721100	Unterhaltung von Grundstücken		-50	-1.000	-2.000	-1.000	-2.000
727930	Abfuhrkosten für Hausmüll und Biomüll		-81.300	-85.000	-85.000	-85.000	-85.000
727931	Kosten der Containerabfuhr		-26.900	-22.000	-22.000	-22.000	-22.000
727932	Abfuhrkosten f Sperrgut und Altgeräte nach ElektrG		-11.900	-14.200	-14.200	-14.200	-14.200
727933	Kosten der Abfuhr von Grünabfällen		-10.800	-15.500	-15.500	-15.500	-15.500
727934	Kosten für Papierabfuhr und Verwertung		-13.200	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000
727935	Kosten für Sondermüllabfuhr		-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
727940	Müllablagerung u Deponiekosten Straßenpapierk.		-20.000	-17.000	-17.000	-17.000	-17.000
727941	Kosten der Kreisdeponie		-375.600	-366.500	-366.500	-370.000	-370.000
727942	Untersuchung von Altlasten		-2.400	-2.400	-2.400	-2.400	-2.400
727950	Windelsäcke		-9.000	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500
15	- Sonstige Auszahlungen		-50	-350	-350	-350	-350
741270	Personalnebenaufw. (z.B. TEVO)			-300	-300	-300	-300
743190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-50	-50	-50	-50	-50
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-595.800	-596.550	-597.950	-600.650	-601.850
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		83.150	82.400	81.000	78.300	77.100
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
783122	Zugang Sonst BGA		-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
30	= Summe der investiven Auszahlungen		-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 110102 Abfallbeseitigung

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
31	= Saldo Investitionstätigkeit		-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		77.150	76.400	75.000	72.300	71.100

Investitionen Produkt 110102 Abfallbeseitigung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
I11.0001 Anschaffung von Müllgroßbehältern	-6.000,00	-6.000,00	0,00	-6.000,00	-6.000,00	-6.000,00	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-6.000,00	-6.000,00	0,00	-6.000,00	-6.000,00	-6.000,00	
Summe	-6.000,00	-6.000,00	0,00	-6.000,00	-6.000,00	-6.000,00	

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Produktbeschreibung Produkt 110201 Versorgung	
Stadt Bad Lippspringe	
Produktinformation	
Beschreibung	Abschluss von Konzessionsverträgen für Strom-, Gas- und Wasserversorgung, Konzessionsabgaben Strom-, Gas- und Wasserversorgung.
Allgemeine Ziele	Erzielung einer höchstmöglichen Konzessionsabgabe, Wahrung kommunaler Mitwirkungs- und Informationsmöglichkeiten
Zielgruppen	Städtischer Haushalt
Auftragsgrundlage	Energiewirtschaftsgesetz, Konzessionsabgabenverordnung, Konzessionsverträge
Zug. Kostenträger	11020111 Strom 11020112 Gas 11020113 Wasser
Verantw.Org.Einheit	Fachbereich Zentrale Dienste

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 110201 Versorgung

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		720.000	716.000	716.000	716.000	716.000
451100	Konzessionsabgaben E.ON		605.000	597.000	597.000	597.000	597.000
451105	Konzessionsabgaben Stadtwerke Paderborn		115.000	119.000	119.000	119.000	119.000
10	= Ordentliche Erträge		720.000	716.000	716.000	716.000	716.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		720.000	716.000	716.000	716.000	716.000
19	+ Finanzerträge		12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
465100	Gewinnanteile a. verb. Unternehmen, Beteiligungen		12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
21	= Finanzergebnis		12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
22	=Ordentliches Ergebnis		732.000	728.000	728.000	728.000	728.000
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		732.000	728.000	728.000	728.000	728.000

Erläuterungen

zu Sachkonto

451100: Konzessionsabgabe Strom 427 TEUR. Konzessionsabgabe Gas 170 TEUR.

Die Konzessionsabgabe Gas ist in alter Höhe rechtlich umstritten. Der Ansatz wurde aufgrund entsprechender Mitteilungen der E.ON um 20 TEUR abgesenkt.

451105: Konzessionsabgabe Wasser.

465100: Wasserwerke Paderborn GmbH

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 110201 Versorgung

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
07	+ Sonstige Einzahlungen		720.000	716.000	716.000	716.000	716.000
651100	Konzessionsabgaben E.ON		605.000	597.000	597.000	597.000	597.000
651105	Konzessionsabgaben Stadtwerke Paderborn		115.000	119.000	119.000	119.000	119.000
08	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen		12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
665100	Gewinnanteile aus verbundenen Untern./Beteiligung		12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		732.000	728.000	728.000	728.000	728.000
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		732.000	728.000	728.000	728.000	728.000
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		732.000	728.000	728.000	728.000	728.000

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		715.000	1.074.550	921.600	921.600	921.600
414100	Zuweisungen vom Land			152.950			
416110	Erträge a.d. Aufl. v. SoPo a. Zuwendungen Land		715.000	921.600	921.600	921.600	921.600
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		178.650	199.650	199.650	202.650	202.650
432130	Benutzungsgebühren Straßenreinigung		178.650	199.650	199.650	202.650	202.650
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		28.600	28.600	28.600	28.600	28.600
448500	Erstattungen von verb. Unternehmen, Beteiligungen		12.600				
448505	Erst. von verb. Unternehmen (steuerpfl.)			12.600	12.600	12.600	12.600
448800	Erstattungen von übrigen Bereichen		16.000	16.000	16.000	16.000	16.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		500	500	500	500	500
459190	Andere sonstige ordentliche Erträge		500	500	500	500	500
10	= Ordentliche Erträge		922.750	1.303.300	1.150.350	1.153.350	1.153.350
11	- Personalaufwendungen		-57.550	-61.850	-62.250	-62.350	-62.450
501100	Bezüge der Beamten		-1.550	-900	-900	-900	-900
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-44.050	-45.300	-45.700	-45.800	-45.900
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-3.350	-6.950	-6.950	-6.950	-6.950
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-8.600	-8.700	-8.700	-8.700	-8.700
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-464.850	-498.900	-486.500	-486.000	-492.600
521120	Unterhaltung von baulichen Anlagen		-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
522110	Unterhaltung des Infrastrukturvermögens		-206.850	-237.500	-212.500	-219.000	-224.000
522111	Wartung Verkehrssignalanlagen			-20.500	-18.500	-18.500	-18.500
522120	Unterhaltung der Straßenbeleuchtung		-84.000	-75.000	-87.500	-77.500	-77.500
524101	Gebäude- und Glasversicherung		-500	-550	-550	-550	-550
524103	Strom		-119.500	-121.800	-123.800	-124.800	-125.800
524109	Wasser			-250	-250	-250	-250
525110	Kfz.-Versicherungen		-2.100	-2.200	-2.300	-2.300	-2.400
525115	Kraftfahrzeugsteuer		-400	-500	-500	-500	-500
525120	Kfz.-Betriebsstoffe (Benzin, Diesel)		-20.000	-17.500	-17.500	-18.500	-19.000
525130	Kfz.-Reparatur u. sonst. Unterhaltungsaufw.		-22.500	-20.000	-20.000	-21.000	-21.000
525540	Geräte/Gegenstände bis 60 €			-100	-100	-100	-100
525590	Unterhaltung des sonst. bewegl. Vermögens		-6.000				
14	- Bilanzielle Abschreibung		-1.293.100	-1.337.750	-1.337.750	-1.337.750	-1.337.750
571130	Abschreibungen auf Infrastrukturvermögen		-1.264.900	-1.307.500	-1.307.500	-1.307.500	-1.307.500
571140	Abschreibungen auf Fahrzeuge		-28.200	-30.250	-30.250	-30.250	-30.250
15	- Transferaufwendungen			-152.950			
531800	Zuweisungen/Zuschüsse an übrige Bereiche			-152.950			
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-200.900	-201.200	-201.200	-201.200	-201.200
541270	Personalnebenaufwendungen (z.B.TEVO)			-300	-300	-300	-300

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-50	-50	-50	-50	-50
544160	Schadensfälle		-16.000	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000
545600	Erstattungen an sonst. öffentl. Sonderrechn.		-184.850	-184.850	-184.850	-184.850	-184.850
17	= Ordentliche Aufwendungen		-2.016.400	-2.252.650	-2.087.700	-2.087.300	-2.094.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-1.093.650	-949.350	-937.350	-933.950	-940.650
22	=Ordentliches Ergebnis		-1.093.650	-949.350	-937.350	-933.950	-940.650
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-1.093.650	-949.350	-937.350	-933.950	-940.650
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen		-594.600	-598.250	-610.850	-623.450	-636.100
581100	Aufwendungen aus Bauhofleistungen		-594.600	-594.100	-606.700	-619.300	-631.950
581101	Aufwendungen aus Verwaltungskostenanteil			-4.150	-4.150	-4.150	-4.150

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			152.950			
614100	Zuweis/Zuschüsse f lfd Zwecke vom Land			152.950			
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		178.650	199.650	199.650	202.650	202.650
632300	Benutzungsgebühren Straßenreinigung		178.650	199.650	199.650	202.650	202.650
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		28.600	28.600	28.600	28.600	28.600
648500	Erstattungen von verb. Unternehmen, Beteiligungen		12.600				
648505	Erstattungen von verb. Unternehmen (steuerpfl.)			12.600	12.600	12.600	12.600
648800	Erstattungen von übrigen Bereichen		16.000	16.000	16.000	16.000	16.000
07	+ Sonstige Einzahlungen		500	500	500	500	500
659190	Andere sonst ordentl. Erträge		500	500	500	500	500
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		207.750	381.700	228.750	231.750	231.750
10	- Personalauszahlungen		-57.550	-61.850	-62.250	-62.350	-62.450
701100	Bezüge der Beamten		-1.550	-900	-900	-900	-900
701200	Entgelte der Beschäftigten		-44.050	-45.300	-45.700	-45.800	-45.900
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-3.350	-6.950	-6.950	-6.950	-6.950
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-8.600	-8.700	-8.700	-8.700	-8.700
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen		-649.700	-683.750	-671.350	-670.850	-677.450
721120	Unterhaltung von baulichen Anlagen		-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
722110	Ausz f Unterh d Infrastrukturverm		-206.850	-237.500	-212.500	-219.000	-224.000
722111	Ausz f Wartung Verkehrssignalanlagen			-20.500	-18.500	-18.500	-18.500
722120	Ausz f Unterh d Straßenbeleuchtung		-84.000	-75.000	-87.500	-77.500	-77.500
723600	Erst f Ausz v Drit a lfd Vwtätigk - öff Sonderreg.		-184.850	-184.850	-184.850	-184.850	-184.850
724101	Gebäude- und Glasversicherung		-500	-550	-550	-550	-550
724103	Strom		-119.500	-121.800	-123.800	-124.800	-125.800
724109	Wasser			-250	-250	-250	-250
725110	KFZ-Versicherung		-2.100	-2.200	-2.300	-2.300	-2.400
725115	Kraftfahrzeugsteuer		-400	-500	-500	-500	-500
725120	Betriebsstoffe (Benzin-Diesel)		-20.000	-17.500	-17.500	-18.500	-19.000
725130	KFZ-Reparatur und sonst Unterhaltsaufwand		-22.500	-20.000	-20.000	-21.000	-21.000
725540	Geräte/ Gegenstände bis 60 €			-100	-100	-100	-100
725590	Unterhaltung des sonst. bewegl. Vermögens		-6.000				
14	- Transferauszahlungen			-152.950			
731800	Ausz. Zuweis/Zuschüsse an übrige Bereiche			-152.950			
15	- Sonstige Auszahlungen		-16.050	-16.350	-16.350	-16.350	-16.350
741270	Personalnebenaufw. (z.B. TEVO)			-300	-300	-300	-300
743190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-50	-50	-50	-50	-50
744160	Schadensfälle		-16.000	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-723.300	-914.900	-749.950	-749.550	-756.250
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-515.550	-533.200	-521.200	-517.800	-524.500
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		235.950	242.700	1.104.600	631.500	982.750
681100	Investitionszuweisungen vom Land		101.000	119.000	1.104.600	631.500	238.000
681800	Investitionszuschüsse von übrigen Bereichen		134.950	123.700			744.750
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen			50.000			
682116	Abgang GuB des Infrastrukturvermögens			50.000			
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten			248.000	263.000		225.750
688100	Zugang Sonderposten Erschließungsbeiträge			248.000	263.000		225.750
23	= Summe der investiven Einzahlungen		235.950	540.700	1.367.600	631.500	1.208.500
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden		-913.500				-55.000
782100	Zugang Grund und Boden / Gebäude		-871.000				
782116	Zugang GuB des Infrastrukturvermögens		-42.500				-55.000
25	- Ausz. Baumaßnahmen		-805.950	-481.000	-1.823.000	-1.490.000	-1.196.000
785109	Zugang Anlagen im Bau (Hochbau)		-116.000	-116.000			
785202	Zugang Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkung		-1.000	-15.000	-5.000	-5.000	-5.000
785203	Zugang sonst. Bauten des Infrastrukturvermögens		-39.000				
785204	Zugang Anlagen im Bau (Tiefbau)		-649.950	-350.000	-1.818.000	-1.485.000	-1.191.000
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-10.000				
783116	Zugang Fahrzeuge		-10.000				
30	= Summe der investiven Auszahlungen		-1.729.450	-481.000	-1.823.000	-1.490.000	-1.251.000
31	= Saldo Investitionstätigkeit		-1.493.500	59.700	-455.400	-858.500	-42.500
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-2.009.050	-473.500	-976.600	-1.376.300	-567.000

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Produktbeschreibung Produkt 120101 Errichtung und Unterhaltung von Straßen,Wegen,Plätzen	
Stadt Bad Lippspringe	
Produktinformation	
Beschreibung	Neubau, Umbau, Ausbau und Unterhaltung von öffentlichen Straßen und Wegen, Bau und Unterhaltung von Parkplätzen und Verkehrsanlagen, Abrechnung von Erschließungsbeiträgen (BauGB, KAG), Bereitstellung und Unterhaltung der Straßenbeleuchtung,
Allgemeine Ziele	Bereitstellung und Unterhaltung einer angemessenen Verkehrsinfrastruktur. Verbesserung des Sicherheitsempfindens der Bürgerinnen und Bürger, Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit bei Dunkelheit.
Zielgruppen	Verkehrsteilnehmer aller Art
Auftragsgrundlage	Straßen- und Wegegesetz, Baugesetzbuch Kommunale Selbstverwaltungsaufgabe.
Zug. Kostenträger	12010111 Errichtung und Unterhaltung von Straßen,Wegen, Plätzen und Verkehrsanlagen 12010112 Errichtung und Unterhaltung der Straßenbeleuchtung 12010113 Wirtschaftswege
Verantw.Org.Einheit	Fachbereich Bauen und Liegenschaften

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 120101 Errichtung und Unterhaltung von Straßen,Wegen,Plätzen und Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		715.000	1.074.550	921.600	921.600	921.600
414100	Zuweisungen vom Land			152.950			
416110	Erträge a.d. Aufl. v. SoPo a. Zuwendungen Land		715.000	921.600	921.600	921.600	921.600
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		16.000	16.000	16.000	16.000	16.000
448800	Erstattungen von übrigen Bereichen		16.000	16.000	16.000	16.000	16.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		500	500	500	500	500
459190	Andere sonstige ordentliche Erträge		500	500	500	500	500
10	= Ordentliche Erträge		731.500	1.091.050	938.100	938.100	938.100
11	- Personalaufwendungen		-43.550	-47.500	-47.800	-47.900	-48.000
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-34.250	-35.050	-35.350	-35.450	-35.550
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-2.600	-5.700	-5.700	-5.700	-5.700
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-6.700	-6.750	-6.750	-6.750	-6.750
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-383.000	-421.100	-408.600	-404.600	-410.600
521120	Unterhaltung von baulichen Anlagen		-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
522110	Unterhaltung des Infrastrukturvermögens		-170.000	-200.000	-175.000	-180.000	-185.000
522111	Wartung Verkehrssignalanlagen			-20.500	-18.500	-18.500	-18.500
522120	Unterhaltung der Straßenbeleuchtung		-84.000	-75.000	-87.500	-77.500	-77.500
524101	Gebäude- und Glasversicherung		-500	-550	-550	-550	-550
524103	Strom		-119.500	-121.800	-123.800	-124.800	-125.800
524109	Wasser			-250	-250	-250	-250
525590	Unterhaltung des sonst. bewegl. Vermögens		-6.000				
14	- Bilanzielle Abschreibung		-1.264.900	-1.307.500	-1.307.500	-1.307.500	-1.307.500
571130	Abschreibungen auf Infrastrukturvermögen		-1.264.900	-1.307.500	-1.307.500	-1.307.500	-1.307.500
15	- Transferaufwendungen			-152.950			
531800	Zuweisungen/Zuschüsse an übrige Bereiche			-152.950			
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-200.850	-201.150	-201.150	-201.150	-201.150
541270	Personalnebenaufwendungen (z.B.TEVO)			-300	-300	-300	-300
544160	Schadensfälle		-16.000	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000
545600	Erstattungen an sonst. öffentl. Sonderrechn.		-184.850	-184.850	-184.850	-184.850	-184.850
17	= Ordentliche Aufwendungen		-1.892.300	-2.130.200	-1.965.050	-1.961.150	-1.967.250
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-1.160.800	-1.039.150	-1.026.950	-1.023.050	-1.029.150
22	=Ordentliches Ergebnis		-1.160.800	-1.039.150	-1.026.950	-1.023.050	-1.029.150
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-1.160.800	-1.039.150	-1.026.950	-1.023.050	-1.029.150

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 120101 Errichtung und Unterhaltung von Straßen,Wegen,Plätzen und

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen		-475.900	-479.100	-488.700	-498.300	-507.950
581100	Aufwendungen aus Bauhofleistungen		-475.900	-479.100	-488.700	-498.300	-507.950

Erläuterungen

zu Sachkonto

531800

Weiterleitung von Mitteln aus dem Konjunkturpaket II an Dritte zur Sanierung der Parkpalette.

545600

Niederschlagswassergebühr

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 120101 Errichtung und Unterhaltung von Straßen,Wegen,Plätzen und Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			152.950			
614100	Zuweis/Zuschüsse f lfd Zwecke vom Land			152.950			
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		16.000	16.000	16.000	16.000	16.000
648800	Erstattungen von übrigen Bereichen		16.000	16.000	16.000	16.000	16.000
07	+ Sonstige Einzahlungen		500	500	500	500	500
659190	Andere sonst ordentl. Erträge		500	500	500	500	500
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		16.500	169.450	16.500	16.500	16.500
10	- Personalauszahlungen		-43.550	-47.500	-47.800	-47.900	-48.000
701200	Entgelte der Beschäftigten		-34.250	-35.050	-35.350	-35.450	-35.550
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-2.600	-5.700	-5.700	-5.700	-5.700
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-6.700	-6.750	-6.750	-6.750	-6.750
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen		-567.850	-605.950	-593.450	-589.450	-595.450
721120	Unterhaltung von baulichen Anlagen		-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
722110	Ausz f Unterh d Infrastrukturverm		-170.000	-200.000	-175.000	-180.000	-185.000
722111	Ausz f Wartung Verkehrssignalanlagen			-20.500	-18.500	-18.500	-18.500
722120	Ausz f Unterh d Straßenbeleuchtung		-84.000	-75.000	-87.500	-77.500	-77.500
723600	Erst f Ausz v Drit a lfd Vwtätigk - öff Sonderreg.		-184.850	-184.850	-184.850	-184.850	-184.850
724101	Gebäude- und Glasversicherung		-500	-550	-550	-550	-550
724103	Strom		-119.500	-121.800	-123.800	-124.800	-125.800
724109	Wasser			-250	-250	-250	-250
725590	Unterhaltung des sonst. bewegl. Vermögens		-6.000				
14	- Transferauszahlungen			-152.950			
731800	Ausz. Zuweis/Zuschüsse an übrige Bereiche			-152.950			
15	- Sonstige Auszahlungen		-16.000	-16.300	-16.300	-16.300	-16.300
741270	Personalnebenaufw. (z.B. TEVO)			-300	-300	-300	-300
744160	Schadensfälle		-16.000	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-627.400	-822.700	-657.550	-653.650	-659.750
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-610.900	-653.250	-641.050	-637.150	-643.250
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		235.950	242.700	1.104.600	631.500	982.750
681100	Investitionszuweisungen vom Land		101.000	119.000	1.104.600	631.500	238.000
681800	Investitionszuschüsse von übrigen Bereichen		134.950	123.700			744.750
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen			50.000			
682116	Abgang GuB des Infrastrukturvermögens			50.000			
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten			248.000	263.000		225.750
688100	Zugang Sonderposten Erschließungsbeiträge			248.000	263.000		225.750

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 120101 Errichtung und Unterhaltung von Straßen,Wegen,Plätzen und							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
23	= Summe der investiven Einzahlungen		235.950	540.700	1.367.600	631.500	1.208.500
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden		-913.500				-55.000
782100	Zugang Grund und Boden / Gebäude		-871.000				
782116	Zugang GuB des Infrastrukturvermögens		-42.500				-55.000
25	- Ausz. Baumaßnahmen		-805.950	-481.000	-1.823.000	-1.490.000	-1.196.000
785109	Zugang Anlagen im Bau (Hochbau)		-116.000	-116.000			
785202	Zugang Straßen, Wege, Plätze, Verkehrsklenkung		-1.000	-15.000	-5.000	-5.000	-5.000
785203	Zugang sonst. Bauten des Infrastrukturvermögens		-39.000				
785204	Zugang Anlagen im Bau (Tiefbau)		-649.950	-350.000	-1.818.000	-1.485.000	-1.191.000
30	= Summe der investiven Auszahlungen		-1.719.450	-481.000	-1.823.000	-1.490.000	-1.251.000
31	= Saldo Investitionstätigkeit		-1.483.500	59.700	-455.400	-858.500	-42.500
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-2.094.400	-593.550	-1.096.450	-1.495.650	-685.750

Investitionen Produkt 120101 Errichtung und Unterhaltung von Straß	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
I12.0001 Erwerb von Straßenparzellen	-1.000,00	-15.000,00	0,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-1.000,00	-15.000,00	0,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	
I12.0002 Planungs- und Beleuchtungskosten Hohe Kamp	-42.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-42.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
I12.0003 Grunderwerb Entlastungsstraße	-871.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
24 - Ausz. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	-871.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
I12.0005 Bau und Planungskosten Entlastungsstraß	-275.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-275.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
I12.0006 Einrichtungen Unter Kaplans Trift	-15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
24 - Ausz. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	-15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
I12.0007 Erschließung Unter Kaplans Trift	-122.450,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-122.450,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
I12.0008 Bau und Planungskosten Mühlenflößstraß	-210.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-210.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Investitionen Produkt 120101 Errichtung und Unterhaltung von Straßen,Wegen,Plätzen und							
Stadt Bad Lippspringe							
Investitionen Produkt 120101 Errichtung und Unterhaltung von Straß	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	
I12.0009 Bau und Planungskosten Triftstraße	0,00	0,00	0,00	-15.000,00	-200.000,00	-211.000,00	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	-15.000,00	-200.000,00	-211.000,00	
I12.0010 Beleuchtung Triftstraße	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-25.000,00	
24 - Ausz. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-25.000,00	
I12.0011 Bau und Planungskosten Hohe Kamp	0,00	0,00	0,00	-15.000,00	-215.000,00	-640.000,00	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	-15.000,00	-215.000,00	-640.000,00	
I12.0012 Beleuchtung Hohe Kamp	-27.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-30.000,00	
24 - Ausz. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	-27.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-30.000,00	
I12.0013 Umgestaltung Bushaltestellen im Stadtgebiet	-116.000,00	-116.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-116.000,00	-116.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
I12.0015 Bau und Planungskosten Dr.-Pieper-Str.	0,00	-200.000,00	-243.000,00	-243.000,00	0,00	0,00	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	0,00	-200.000,00	-243.000,00	-243.000,00	0,00	0,00	
I12.0017 Entlastung Innenstadt, Bau- u. Planungskosten	0,00	-50.000,00	0,00	-1.500.000,00	-1.000.000,00	0,00	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	0,00	-50.000,00	0,00	-1.500.000,00	-1.000.000,00	0,00	
I12.0019 Bau- und Planungskosten Hohe Kamp Stic	0,00	-70.000,00	0,00	0,00	-25.000,00	0,00	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	0,00	-70.000,00	0,00	0,00	-25.000,00	0,00	
I12.0101 Marktplatz Neugestaltung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-300.000,00	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-300.000,00	
I12.0102 Barrierefreies Zentrum	0,00	-20.000,00	0,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	0,00	-20.000,00	0,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00	
I12.0103 Fr.-Wilh.-Weber-Platz Neuordnung	0,00	-10.000,00	0,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	0,00	-10.000,00	0,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00	
I12.0104 Steintor Neuordnung	0,00	0,00	0,00	-5.000,00	-5.000,00	0,00	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	-5.000,00	-5.000,00	0,00	
I12.0401 Neubau Straßenbeleuchtung im Bereich	-12.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-12.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
I12.0402 Erneuerung Straßenbeleuchtung in der Grabe	-22.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-22.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
I12.0403 Installation Solarlaternen Dedingherheidese	-4.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-4.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Investitionen Produkt 120101 Errichtung und Unterhaltung von Straßen,Wegen,Plätzen und							
Stadt Bad Lippspringe							
Investitionen Produkt 120101 Errichtung und Unterhaltung von Straß	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	
S12.0004 Zuschuss Baukosten Unter Kaplans Trift	110.200,00	110.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	110.200,00	110.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
S12.0005 Zuschuss Einrichtung Unter Kaplans Trift	13.500,00	13.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	13.500,00	13.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
S12.0007 Zuschuss Baukosten Triftstraße	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	225.750,00	
21 + Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	225.750,00	
S12.0009 Zuschuss Baukosten Hohe Kamp	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	720.000,00	
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	720.000,00	
S12.0010 Zuschuss Umgestalt. Bushaltestellen im Stadtgebiet	98.000,00	98.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	98.000,00	98.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
S12.0011 Zuschuss Radweg Aug.-Vikt.-Allee	3.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
S12.0012 Zuschuss Beleuchtung Hohe Kamp	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	24.750,00	
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	24.750,00	
S12.0013 Zuschuss Baukosten Dr.-Pieper-Str.	0,00	0,00	0,00	239.000,00	0,00	0,00	
21 + Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	239.000,00	0,00	0,00	
S12.0014 Zuschuss Entlastung Innenstadt	0,00	0,00	0,00	900.000,00	600.000,00	0,00	
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	900.000,00	600.000,00	0,00	
S12.0015 Zuschuss Bielefelder Straße	0,00	0,00	0,00	173.100,00	0,00	0,00	
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	173.100,00	0,00	0,00	
S12.0016 Erschließungsbeiträge Karlstraße	0,00	215.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
21 + Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	215.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
S12.0017 Veräußerung der Parkpalette	0,00	50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
19 + Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
S12.0018 Erschließungsbeiträge Steinbekestr.	0,00	33.000,00	0,00	24.000,00	0,00	0,00	
21 + Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	33.000,00	0,00	24.000,00	0,00	0,00	
S12.0101 Zuschuss Marktplatz Neugestaltung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	210.000,00	
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	210.000,00	
S12.0102 Zuschuss Barrierefreies Zentrum	0,00	14.000,00	0,00	14.000,00	14.000,00	14.000,00	
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	14.000,00	0,00	14.000,00	14.000,00	14.000,00	

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Investitionen Produkt 120101 Errichtung und Unterhaltung von Straßen,Wegen,Plätzen und

Stadt Bad Lippspringe

Investitionen Produkt 120101 Errichtung und Unterhaltung von Straß	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	
S12.0103 Zuschuss Fr.-Wilh.-Weber-Platz Neuordnun	0,00	7.000,00	0,00	14.000,00	14.000,00	14.000,00	
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	7.000,00	0,00	14.000,00	14.000,00	14.000,00	
S12.0104 Zuschuss Steintor Neuordnung	0,00	0,00	0,00	3.500,00	3.500,00	0,00	
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	3.500,00	3.500,00	0,00	
S12.0402 Zuschuss Beleuchtung in der Grabenstraße	11.250,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	11.250,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Summe	-1.483.500,00	59.700,00	-243.000,00	-455.400,00	-858.500,00	-42.500,00	

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Produktbeschreibung Produkt 120102 Straßenreinigung und Winterdienst	
Stadt Bad Lippspringe	
Produktinformation	
Beschreibung	Vergabe und Kontrolle der Straßenreinigung, maschinelles und manuelles Räumen und Streuen der Fahrbahnen, Radwege, Gehwege und öffentlichen Plätzen nach den örtlichen Gegebenheiten, soweit nicht auf die Anlieger übertragen, Gebührenkalkulation.
Allgemeine Ziele	Kostengünstige Reinigung von Straßen, Wegen und Plätzen, Gewährleistung der Verkehrssicherheit.
Zielgruppen	Verkehrsteilnehmer, Anlieger
Auftragsgrundlage	Straßenreinigungsgesetz
Zug. Kostenträger	12010211 Straßenreinigung und Winterdienst
Verantw.Org.Einheit	Fachbereich Bauen und Liegenschaften

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 120102 Straßenreinigung und Winterdienst							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		178.650	199.650	199.650	202.650	202.650
432130	Benutzungsgebühren Straßenreinigung		178.650	199.650	199.650	202.650	202.650
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		12.600	12.600	12.600	12.600	12.600
448500	Erstattungen von verb. Unternehmen, Beteiligungen		12.600				
448505	Erst. von verb. Unternehmen (steuerpfl.)			12.600	12.600	12.600	12.600
10	= Ordentliche Erträge		191.250	212.250	212.250	215.250	215.250
11	- Personalaufwendungen		-14.000	-14.350	-14.450	-14.450	-14.450
501100	Bezüge der Beamten		-1.550	-900	-900	-900	-900
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-9.800	-10.250	-10.350	-10.350	-10.350
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-750	-1.250	-1.250	-1.250	-1.250
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-1.900	-1.950	-1.950	-1.950	-1.950
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-81.850	-77.800	-77.900	-81.400	-82.000
522110	Unterhaltung des Infrastrukturvermögens		-36.850	-37.500	-37.500	-39.000	-39.000
525110	Kfz.-Versicherungen		-2.100	-2.200	-2.300	-2.300	-2.400
525115	Kraftfahrzeugsteuer		-400	-500	-500	-500	-500
525120	Kfz.-Betriebsstoffe (Benzin, Diesel)		-20.000	-17.500	-17.500	-18.500	-19.000
525130	Kfz.-Reparatur u. sonst. Unterhaltungsaufw.		-22.500	-20.000	-20.000	-21.000	-21.000
525540	Geräte/Gegenstände bis 60 €			-100	-100	-100	-100
14	- Bilanzielle Abschreibung		-28.200	-30.250	-30.250	-30.250	-30.250
571140	Abschreibungen auf Fahrzeuge		-28.200	-30.250	-30.250	-30.250	-30.250
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-50	-50	-50	-50	-50
543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-50	-50	-50	-50	-50
17	= Ordentliche Aufwendungen		-124.100	-122.450	-122.650	-126.150	-126.750
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		67.150	89.800	89.600	89.100	88.500
22	=Ordentliches Ergebnis		67.150	89.800	89.600	89.100	88.500
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		67.150	89.800	89.600	89.100	88.500
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen		-118.700	-119.150	-122.150	-125.150	-128.150
581100	Aufwendungen aus Bauhofleistungen		-118.700	-115.000	-118.000	-121.000	-124.000
581101	Aufwendungen aus Verwaltungskostenanteil			-4.150	-4.150	-4.150	-4.150

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 120102 Straßenreinigung und Winterdienst							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		178.650	199.650	199.650	202.650	202.650
632300	Benutzungsgebühren Straßenreinigung		178.650	199.650	199.650	202.650	202.650
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		12.600	12.600	12.600	12.600	12.600
648500	Erstattungen von verb. Unternehmen, Beteiligungen		12.600				
648505	Erstattungen von verb. Unternehmen (steuerpfl.)			12.600	12.600	12.600	12.600
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		191.250	212.250	212.250	215.250	215.250
10	- Personalauszahlungen		-14.000	-14.350	-14.450	-14.450	-14.450
701100	Bezüge der Beamten		-1.550	-900	-900	-900	-900
701200	Entgelte der Beschäftigten		-9.800	-10.250	-10.350	-10.350	-10.350
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tariffl. Beschäftg.		-750	-1.250	-1.250	-1.250	-1.250
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tariffl. Besch		-1.900	-1.950	-1.950	-1.950	-1.950
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen		-81.850	-77.800	-77.900	-81.400	-82.000
722110	Ausz f Unterh d Infrastrukturverm		-36.850	-37.500	-37.500	-39.000	-39.000
725110	KFZ-Versicherung		-2.100	-2.200	-2.300	-2.300	-2.400
725115	Kraftfahrzeugsteuer		-400	-500	-500	-500	-500
725120	Betriebsstoffe (Benzin-Diesel)		-20.000	-17.500	-17.500	-18.500	-19.000
725130	KFZ-Reparatur und sonst Unterhaltsaufwand		-22.500	-20.000	-20.000	-21.000	-21.000
725540	Geräte/ Gegenstände bis 60 €			-100	-100	-100	-100
15	- Sonstige Auszahlungen		-50	-50	-50	-50	-50
743190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-50	-50	-50	-50	-50
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-95.900	-92.200	-92.400	-95.900	-96.500
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		95.350	120.050	119.850	119.350	118.750
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-10.000				
783116	Zugang Fahrzeuge		-10.000				
30	= Summe der investiven Auszahlungen		-10.000				
31	= Saldo Investitionstätigkeit		-10.000				
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		85.350	120.050	119.850	119.350	118.750

Investitionen Produkt 120102 Straßenreinigung und	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
Summe	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Investitionen Produkt 120102 Straßenreinigung und Winterdienst

Stadt Bad Lippspringe

Investitionen Produkt 120102 Straßenreinigung und	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze	-10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		7.200	7.200	7.200	7.200	7.200
414100	Zuweisungen vom Land		7.200	7.200	7.200	7.200	7.200
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		153.500	164.000	169.000	174.000	174.000
431140	Verwaltungsgebühren - Grabmalgenehmigungen		4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
432150	Benutzungsgebühren Friedhof		149.500	160.000	165.000	170.000	170.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		40.600	44.900	40.800	39.400	40.800
441120	Pachten		12.000	13.000	13.000	13.000	13.000
441600	Jagdpacht gemeinschaftliche Jagdbezirke		3.600	1.400	2.800	1.400	2.800
442100	Erträge aus Holzverkauf		25.000	30.500	25.000	25.000	25.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
448700	Erstattungen von privaten Unternehmen		7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		250	250	250	250	250
459190	Andere sonstige ordentliche Erträge		250	250	250	250	250
10	= Ordentliche Erträge		209.050	223.850	224.750	228.350	229.750
11	- Personalaufwendungen		-83.000	-112.500	-113.500	-113.800	-114.100
501100	Bezüge der Beamten		-3.450	-3.850	-3.850	-3.850	-3.850
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-62.700	-85.150	-86.050	-86.350	-86.650
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-4.400	-6.850	-6.850	-6.850	-6.850
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-12.450	-16.650	-16.750	-16.750	-16.750
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-407.150	-352.800	-370.800	-340.800	-306.800
521110	Unterhaltung von Gebäuden		-6.000	-6.000	-36.000	-6.000	-6.000
522100	Unterh. des sonstigen unbewegl. Vermögens		-131.000	-97.500	-95.500	-95.500	-61.500
522110	Unterhaltung des Infrastrukturvermögens		-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
522130	Unterhaltung der Grünanlagen		-156.500	-130.000	-130.000	-130.000	-130.000
522140	Unterhaltung der Stadtbäume		-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
522150	Unterhaltung der Brückenbauwerke		-15.000	-30.000	-25.000	-25.000	-25.000
522160	Unterhaltung der Flussläufe		-26.000	-20.000	-15.000	-15.000	-15.000
524100	Grundsteuer		-400	-600	-600	-600	-600
524101	Gebäude- und Glasversicherung		-750	-750	-750	-750	-750
524103	Strom		-22.800	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
524109	Wasser		-4.100	-4.900	-4.900	-4.900	-4.900
524110	Grundbesitzabgaben		-900	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800
524190	Sonst. Aufw. für Sachleistungen (Geb.)		-2.600	-2.600	-2.600	-2.600	-2.600
525110	Kfz.-Versicherungen			-600	-600	-600	-600
525115	Kraftfahrzeugsteuer			-150	-150	-150	-150
525120	Kfz.-Betriebsstoffe (Benzin, Diesel)			-1.600	-1.600	-1.600	-1.600
525510	Unterh. der Maschinen und technischen Anl.		-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
525530	Unterh. der Betriebs- u. Geschäftsausst.		-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
525540	Geräte/Gegenstände bis 60 €		-100	-100	-100	-100	-100
527130	Abfuhrkosten für Hausmüll und Biomüll			-200	-200	-200	-200
14	- Bilanzielle Abschreibung		-17.200	-17.200	-16.400	-16.500	-16.500

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
571160	Abschreib. auf Betriebs- u.Geschäftsausstattung		-17.200	-17.200	-16.400	-16.500	-16.500
15	- Transferaufwendungen		-6.750	-5.000	-9.000	-5.250	-5.500
531300	Zuweisungen/Zuschüsse an Zweckverbände		-6.750	-5.000	-5.000	-5.250	-5.500
531800	Zuweisungen/Zuschüsse an übrige Bereiche				-4.000		
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-8.550	-61.050	-12.300	-11.300	-12.300
541270	Personalnebenaufwendungen (z.B.TEVO)			-300	-300	-300	-300
542100	Aufwendungen für ehrenamtl. Tätigkeiten			-600	-600	-600	-600
542220	Pachten		-1.000		-1.000		-1.000
543130	Telekommunikation und GEZ-Gebühren		-600	-600	-600	-600	-600
543160	Sachverständigen, Gerichts- und ähnl. Aufw.			-50.000			
543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-2.100	-2.950	-2.950	-2.950	-2.950
544150	sonst.Versicherungsbeiträge (Inv.,Elektro,ESV,GVV)		-250	-250	-250	-250	-250
544300	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden,Berufsvert.		-2.100	-3.850	-4.100	-4.100	-4.100
544400	Sonstige Beiträge		-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
17	= Ordentliche Aufwendungen		-522.650	-548.550	-522.000	-487.650	-455.200
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-313.600	-324.700	-297.250	-259.300	-225.450
22	=Ordentliches Ergebnis		-313.600	-324.700	-297.250	-259.300	-225.450
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-313.600	-324.700	-297.250	-259.300	-225.450
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen		-640.350	-615.450	-627.650	-640.100	-652.600
581100	Aufwendungen aus Bauhofleistungen		-640.350	-606.250	-618.450	-630.900	-643.400
581101	Aufwendungen aus Verwaltungskostenanteil			-9.200	-9.200	-9.200	-9.200

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		7.200	7.200	7.200	7.200	7.200
614100	Zuweis/Zuschüsse f lfd Zwecke vom Land		7.200	7.200	7.200	7.200	7.200
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		153.500	164.000	169.000	174.000	174.000
631140	Verwaltungsgeb. - Grabmalgenehmigungen		4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
632500	Benutzungsgebühren Friedhof		149.500	160.000	165.000	170.000	170.000
05	+ Private Leistungsentgelte		40.600	44.900	40.800	39.400	40.800
641120	Pachten		12.000	13.000	13.000	13.000	13.000
641160	Jagdpacht gemeinschaftl. Jagdbezirke		3.600	1.400	2.800	1.400	2.800
642100	Einzahlungen aus Holzverkauf		25.000	30.500	25.000	25.000	25.000
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
648700	Erstattungen von privaten Unternehmen		7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
07	+ Sonstige Einzahlungen		250	250	250	250	250
659190	Andere sonst ordentl. Erträge		250	250	250	250	250
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		209.050	223.850	224.750	228.350	229.750
10	- Personalauszahlungen		-83.000	-112.500	-113.500	-113.800	-114.100
701100	Bezüge der Beamten		-3.450	-3.850	-3.850	-3.850	-3.850
701200	Entgelte der Beschäftigten		-62.700	-85.150	-86.050	-86.350	-86.650
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-4.400	-6.850	-6.850	-6.850	-6.850
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-12.450	-16.650	-16.750	-16.750	-16.750
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen		-407.150	-352.800	-370.800	-340.800	-306.800
721110	Unterhaltung von Gebäuden		-6.000	-6.000	-36.000	-6.000	-6.000
722100	Ausz f Unterh d so. unbew. Vermögens		-131.000	-97.500	-95.500	-95.500	-61.500
722110	Ausz f Unterh d Infrastrukturverm		-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
722130	Ausz f Unterh d Grünanlagen		-156.500	-130.000	-130.000	-130.000	-130.000
722140	Ausz f Unterh d Stadtbäume		-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
722150	Ausz f Unterh d Brückenbauwerke		-15.000	-30.000	-25.000	-25.000	-25.000
722160	Ausz f Unterh d Flussläufe		-26.000	-20.000	-15.000	-15.000	-15.000
724100	Grundsteuer		-400	-600	-600	-600	-600
724101	Gebäude- und Glasversicherung		-750	-750	-750	-750	-750
724103	Strom		-22.800	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
724109	Wasser		-4.100	-4.900	-4.900	-4.900	-4.900
724110	Grundbesitzabgaben		-900	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800
724190	Sonst Aufw für Sachleistungen (Geb.)		-2.600	-2.600	-2.600	-2.600	-2.600
725110	KFZ-Versicherung			-600	-600	-600	-600
725115	Kraftfahrzeugsteuer			-150	-150	-150	-150
725120	Betriebsstoffe (Benzin-Diesel)			-1.600	-1.600	-1.600	-1.600
725510	Unterhaltung der Maschinen und techn Anlagen		-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
725530	Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattg		-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
725540	Geräte/ Gegenstände bis 60 €		-100	-100	-100	-100	-100
727930	Abfuhrkosten für Hausmüll und Biomüll			-200	-200	-200	-200

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
14	- Transferauszahlungen		-6.750	-5.000	-9.000	-5.250	-5.500
731300	Ausz. Zuweis/Zuschüsse an Zweckverbände		-6.750	-5.000	-5.000	-5.250	-5.500
731800	Ausz. Zuweis/Zuschüsse an übrige Bereiche				-4.000		
15	- Sonstige Auszahlungen		-8.550	-61.050	-12.300	-11.300	-12.300
741270	Personalnebenaufw. (z.B. TEVO)			-300	-300	-300	-300
742100	Auszahlungen f ehrenamtliche u sonstige Tätigkeit			-600	-600	-600	-600
742220	Pachten		-1.000		-1.000		-1.000
743130	Telekommunikation und GEZ-Gebühren		-600	-600	-600	-600	-600
743160	Sachverständigen, Gerichts- und ähnl. Aufw.			-50.000			
743190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-2.100	-2.950	-2.950	-2.950	-2.950
744150	Sonst. Versicherungsbeiträge		-250	-250	-250	-250	-250
744300	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertret.		-2.100	-3.850	-4.100	-4.100	-4.100
744400	Sonstige Beiträge		-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-505.450	-531.350	-505.600	-471.150	-438.700
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-296.400	-307.500	-280.850	-242.800	-208.950
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				394.250	20.000	
681100	Investitionszuweisungen vom Land				394.250	20.000	
23	= Summe der investiven Einzahlungen				394.250	20.000	
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden				-30.000		
782100	Zugang Grund und Boden / Gebäude				-30.000		
25	- Ausz. Baumaßnahmen		-10.000	-44.000	-634.650		
785204	Zugang Anlagen im Bau (Tiefbau)		-10.000	-44.000	-634.650		
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-5.400	-92.600	-31.400	-16.400	-16.400
783112	Zugang techn. Anlagen				-12.000		
783116	Zugang Fahrzeuge			-70.000			
783122	Zugang Sonst BGA		-4.000	-21.200	-18.000	-15.000	-15.000
783200	Zugang geringwertige Wirtschaftsgüter		-1.400	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400
30	= Summe der investiven Auszahlungen		-15.400	-136.600	-696.050	-16.400	-16.400
31	= Saldo Investitionstätigkeit		-15.400	-136.600	-301.800	3.600	-16.400
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-311.800	-444.100	-582.650	-239.200	-225.350

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Produktbeschreibung Produkt 130101 Park- und Gartenanlagen	
Stadt Bad Lippspringe	
Produktinformation	
Beschreibung	Planung, Bau, Bereitstellung und Unterhaltung von öffentlichen Grün- und Parkanlagen.
Allgemeine Ziele	Erhalt und Verbesserung der Lebensqualität, Erhaltung eines schönen Orts- und Straßenbildes, Aufwertung des Wohnumfeldes.
Zielgruppen	Einwohnerinnen und Einwohner, Kurgäste und Besucher
Auftragsgrundlage	Landes- und Bundesgesetze, politische Entscheidungen, Dienstanweisungen
Zug. Kostenträger	13010111 Park- und Gartenanlagen
Verantw.Org.Einheit	Fachbereich Bauen und Liegenschaften

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 130101 Park- und Gartenanlagen

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
448700	Erstattungen von privaten Unternehmen		7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
10	= Ordentliche Erträge		7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
11	- Personalaufwendungen		-24.600	-25.300	-25.500	-25.600	-25.700
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-19.350	-20.000	-20.200	-20.300	-20.400
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-1.450	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-3.800	-3.800	-3.800	-3.800	-3.800
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-206.200	-172.400	-172.400	-172.400	-172.400
522100	Unterh. des sonstigen unbewegl. Vermögens		-35.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
522130	Unterhaltung der Grünanlagen		-146.500	-120.000	-120.000	-120.000	-120.000
522140	Unterhaltung der Stadtbäume		-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
524103	Strom		-9.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
524109	Wasser		-700	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-2.500	-52.500	-2.500	-2.500	-2.500
543160	Sachverständigen, Gerichts- und ähnl. Aufw.			-50.000			
543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-400	-400	-400	-400	-400
544300	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvert.		-2.100	-2.100	-2.100	-2.100	-2.100
17	= Ordentliche Aufwendungen		-233.300	-250.200	-200.400	-200.500	-200.600
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-225.800	-242.700	-192.900	-193.000	-193.100
22	= Ordentliches Ergebnis		-225.800	-242.700	-192.900	-193.000	-193.100
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-225.800	-242.700	-192.900	-193.000	-193.100
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen		-390.500	-390.500	-398.300	-406.300	-414.400
581100	Aufwendungen aus Bauhofleistungen		-390.500	-390.500	-398.300	-406.300	-414.400

Erläuterungen

zu Sachkonto 543160

Landesgartenschau 2017, Durchführung einer Machbarkeitsstudie.

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 130101 Park- und Gartenanlagen

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
648700	Erstattungen von privaten Unternehmen		7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
10	- Personalauszahlungen		-24.600	-25.300	-25.500	-25.600	-25.700
701200	Entgelte der Beschäftigten		-19.350	-20.000	-20.200	-20.300	-20.400
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-1.450	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-3.800	-3.800	-3.800	-3.800	-3.800
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen		-206.200	-172.400	-172.400	-172.400	-172.400
722100	Ausz f Unterh d so. unbew. Vermögens		-35.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
722130	Ausz f Unterh d Grünanlagen		-146.500	-120.000	-120.000	-120.000	-120.000
722140	Ausz f Unterh d Stadtbäume		-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
724103	Strom		-9.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
724109	Wasser		-700	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400
15	- Sonstige Auszahlungen		-2.500	-52.500	-2.500	-2.500	-2.500
743160	Sachverständigen, Gerichts- und ähnl. Aufw.			-50.000			
743190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-400	-400	-400	-400	-400
744300	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertret.		-2.100	-2.100	-2.100	-2.100	-2.100
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-233.300	-250.200	-200.400	-200.500	-200.600
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-225.800	-242.700	-192.900	-193.000	-193.100
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				74.250	20.000	
681100	Investitionszuweisungen vom Land				74.250	20.000	
23	= Summe der investiven Einzahlungen				74.250	20.000	
25	- Ausz. Baumaßnahmen			-14.000	-134.650		
785204	Zugang Anlagen im Bau (Tiefbau)			-14.000	-134.650		
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen				-12.000		
783112	Zugang techn. Anlagen				-12.000		
30	= Summe der investiven Auszahlungen			-14.000	-146.650		
31	= Saldo Investitionstätigkeit			-14.000	-72.400	20.000	
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-225.800	-256.700	-265.300	-173.000	-193.100

Erläuterungen

zu Sachkonto 681100

Zuwendung zu Grünanlage Liborius-Trinkhalle

zu Sachkonto 785204

Planung und Bau der Grünfläche Liborius-Trinkhalle 119.500,- Euro

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 130101 Park- und Gartenanlagen

Stadt Bad Lippspringe

Ausstattung und Mobiliar der Grünanlage 25.500,- Euro

Investitionen Produkt 130101 Park- und Gartenanlagen	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
I13.0101 Wasserspeier KKP	0,00	0,00	0,00	-12.000,00	0,00	0,00	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	-12.000,00	0,00	0,00	
I13.0102 Grünanlage Liborius-Trinkhalle	0,00	0,00	0,00	-134.650,00	0,00	0,00	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	-134.650,00	0,00	0,00	
I13.0103 Pflasterung nordwetl. Eingang KKP	0,00	-14.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	0,00	-14.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
S13.0101 Zuschuss Grünanlage Liborius-Trinkhalle	0,00	0,00	0,00	74.250,00	20.000,00	0,00	
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	74.250,00	20.000,00	0,00	
Summe	0,00	-14.000,00	0,00	-72.400,00	20.000,00	0,00	

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Produktbeschreibung Produkt 130102 Natur- und Landschaftspflege	
Stadt Bad Lippspringe	
Produktinformation	
Beschreibung	Bewirtschaftung und Verwendung von Ausgleichszahlungen. Bereitstellung von Flächen, die für Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen benötigt werden (in Abstimmung mit der Unteren Landschaftsbehörde), Führung des Kompensationsflächenkatasters.
Allgemeine Ziele	Vorhaltung ausreichender Kompensationsflächen, um die Ausweisung von Wohnbau- und Gewerbeflächen zu ermöglichen.
Zielgruppen	Grundstückseigentümer, Allgemeinheit, Fachbehörden
Auftragsgrundlage	Bundesnaturschutz-, Landschaftsgesetz NRW, Durchführungserlasse, Baugesetzbuch
Zug. Kostenträger	13010211 Natur- und Landschaftspflege
Verantw.Org.Einheit	Fachbereich Bauen und Liegenschaften

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 130102 Natur- und Landschaftspflege

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
11	- Personalaufwendungen		-10.300	-34.850	-35.250	-35.350	-35.450
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-8.150	-27.450	-27.750	-27.850	-27.950
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-600	-2.050	-2.050	-2.050	-2.050
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-1.550	-5.350	-5.450	-5.450	-5.450
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
17	= Ordentliche Aufwendungen		-11.800	-36.350	-36.750	-36.850	-36.950
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-11.800	-36.350	-36.750	-36.850	-36.950
22	=Ordentliches Ergebnis		-11.800	-36.350	-36.750	-36.850	-36.950
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-11.800	-36.350	-36.750	-36.850	-36.950
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen		-5.600	-1.400	-1.450	-1.500	-1.500
581100	Aufwendungen aus Bauhofleistungen		-5.600	-1.400	-1.450	-1.500	-1.500

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 130102 Natur- und Landschaftspflege

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
10	- Personalauszahlungen		-10.300	-34.850	-35.250	-35.350	-35.450
701200	Entgelte der Beschäftigten		-8.150	-27.450	-27.750	-27.850	-27.950
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-600	-2.050	-2.050	-2.050	-2.050
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-1.550	-5.350	-5.450	-5.450	-5.450
15	- Sonstige Auszahlungen		-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
743190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-11.800	-36.350	-36.750	-36.850	-36.950
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-11.800	-36.350	-36.750	-36.850	-36.950
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-11.800	-36.350	-36.750	-36.850	-36.950

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Produktbeschreibung Produkt 130201 Öffentliche Gewässer	
Stadt Bad Lippspringe	
Produktinformation	
Beschreibung	Gewässerunterhaltung, soweit sie nicht durch die Wasser- und Bodenverbände erfolgt, Beitrag zur Unterhaltung von Gewässerläufen, Vermeidung von Hochwasserschäden (Maßnahmen zum Hochwasserschutz).
Maßnahmen	
Allgemeine Ziele	Unterhaltung der Gewässer für eine ausreichende Entwässerung der Grundstücke.
Zielgruppen	Grundstückseigentümer Grundstückspächter
Auftragsgrundlage	Wasserhaushaltsgesetz
Zug. Kostenträger	13020111 Öffentliche Gewässer
Verantw.Org.Einheit	Fachbereich Bauen und Liegenschaften

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 130201 Öffentliche Gewässer Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
11	- Personalaufwendungen		-7.350	-7.350	-7.450	-7.450	-7.450
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-5.850	-5.900	-6.000	-6.000	-6.000
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-450	-400	-400	-400	-400
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-1.050	-1.050	-1.050	-1.050	-1.050
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-41.000	-50.200	-40.200	-40.200	-40.200
522150	Unterhaltung der Brückenbauwerke		-15.000	-30.000	-25.000	-25.000	-25.000
522160	Unterhaltung der Flussläufe		-26.000	-20.000	-15.000	-15.000	-15.000
527130	Abfuhrkosten für Hausmüll und Biomüll			-200	-200	-200	-200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
544400	Sonstige Beiträge		-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
17	= Ordentliche Aufwendungen		-50.850	-60.050	-50.150	-50.150	-50.150
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-50.850	-60.050	-50.150	-50.150	-50.150
22	=Ordentliches Ergebnis		-50.850	-60.050	-50.150	-50.150	-50.150
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-50.850	-60.050	-50.150	-50.150	-50.150
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen		-12.500	-15.500	-15.800	-16.100	-16.400
581100	Aufwendungen aus Bauhofleistungen		-12.500	-15.500	-15.800	-16.100	-16.400

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 130201 Öffentliche Gewässer							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
10	- Personalauszahlungen		-7.350	-7.350	-7.450	-7.450	-7.450
701200	Entgelte der Beschäftigten		-5.850	-5.900	-6.000	-6.000	-6.000
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f. tarifl. Beschäftg.		-450	-400	-400	-400	-400
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch.		-1.050	-1.050	-1.050	-1.050	-1.050
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen		-41.000	-50.200	-40.200	-40.200	-40.200
722150	Ausz. f. Unterh. d. Brückenbauwerke		-15.000	-30.000	-25.000	-25.000	-25.000
722160	Ausz. f. Unterh. d. Flussläufe		-26.000	-20.000	-15.000	-15.000	-15.000
727930	Abfuhrkosten für Hausmüll und Biomüll			-200	-200	-200	-200
15	- Sonstige Auszahlungen		-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
744400	Sonstige Beiträge		-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-50.850	-60.050	-50.150	-50.150	-50.150
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-50.850	-60.050	-50.150	-50.150	-50.150
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				320.000		
681100	Investitionszuweisungen vom Land				320.000		
23	= Summe der investiven Einzahlungen				320.000		
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden				-30.000		
782100	Zugang Grund und Boden / Gebäude				-30.000		
25	- Ausz. Baumaßnahmen		-10.000	-30.000	-500.000		
785204	Zugang Anlagen im Bau (Tiefbau)		-10.000	-30.000	-500.000		
30	= Summe der investiven Auszahlungen		-10.000	-30.000	-530.000		
31	= Saldo Investitionstätigkeit		-10.000	-30.000	-210.000		
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-60.850	-90.050	-260.150	-50.150	-50.150

Investitionen Produkt 130201 Öffentliche Gewässer	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
I13.0201 Grunderwerb Hochwasserentlastung	0,00	0,00	0,00	-30.000,00	0,00	0,00	
24 - Ausz. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	-30.000,00	0,00	0,00	
I13.0202 Baumaßnahme Hochwasserentlastung	-10.000,00	-30.000,00	0,00	-500.000,00	0,00	0,00	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-10.000,00	-30.000,00	0,00	-500.000,00	0,00	0,00	
S13.0201 Zuschuss Grunderwerb Hochwasserentlastung	0,00	0,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00	

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Investitionen Produkt 130201 Öffentliche Gewässer

Stadt Bad Lippspringe

Investitionen Produkt 130201 Öffentliche Gewässer	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00	
S13.0202 Zuschuss Baukosten Hochwasserentlastung	0,00	0,00	0,00	300.000,00	0,00	0,00	
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	300.000,00	0,00	0,00	
Summe	-10.000,00	-30.000,00	0,00	-210.000,00	0,00	0,00	

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Produktbeschreibung Produkt 130301 Friedhofs- und Bestattungswesen	
Stadt Bad Lippspringe	
Produktinformation	
Beschreibung	Bereitstellung, Pflege und Unterhaltung des städtischen Friedhofs, Bereitstellung und Verwaltung von Leichenhalle und Friedhofskapelle, Bereitstellung und Vergabe von Grabstätten, Gebührenkalkulation, Abrechnung von Friedhofsgebühren, Pflege und Unterhaltung von Kriegsgräbern.
Allgemeine Ziele	Bereitstellung einer ausreichenden Anzahl gewünschter Grabstätten, Erhaltung des Friedhofs und der Friedhofshalle in einem würdigen Zustand.
Zielgruppen	Einwohnerinnen und Einwohner
Auftragsgrundlage	Bestattungsgesetz NRW, Kommunalabgabengesetz, Friedhofs- und Friedhofsgebührensatzung.
Zug. Kostenträger	13030111 Friedhofs- und Bestattungswesen 13030112 Ehrenfriedhof
Verantw.Org.Einheit	Fachbereich Bürgerdienste - Ordnungswesen

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 130301 Friedhofs- und Bestattungswesen							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		7.200	7.200	7.200	7.200	7.200
414100	Zuweisungen vom Land		7.200	7.200	7.200	7.200	7.200
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		153.500	164.000	169.000	174.000	174.000
431140	Verwaltungsgebühren - Grabmalgenehmigungen		4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
432150	Benutzungsgebühren Friedhof		149.500	160.000	165.000	170.000	170.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		250	250	250	250	250
459190	Andere sonstige ordentliche Erträge		250	250	250	250	250
10	= Ordentliche Erträge		160.950	171.450	176.450	181.450	181.450
11	- Personalaufwendungen		-28.000	-32.200	-32.400	-32.500	-32.600
501100	Bezüge der Beamten		-3.450	-3.850	-3.850	-3.850	-3.850
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-19.300	-21.650	-21.850	-21.950	-22.050
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-1.450	-2.450	-2.450	-2.450	-2.450
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-3.800	-4.250	-4.250	-4.250	-4.250
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-58.850	-56.000	-86.000	-56.000	-56.000
521110	Unterhaltung von Gebäuden		-6.000	-6.000	-36.000	-6.000	-6.000
522100	Unterh. des sonstigen unbewegl. Vermögens		-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
522110	Unterhaltung des Infrastrukturvermögens		-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
522130	Unterhaltung der Grünanlagen		-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
524101	Gebäude- und Glasversicherung		-450	-450	-450	-450	-450
524103	Strom		-10.000	-5.200	-5.200	-5.200	-5.200
524109	Wasser		-2.200	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800
524190	Sonst. Aufw. für Sachleistungen (Geb.)		-2.600	-2.600	-2.600	-2.600	-2.600
525110	Kfz.-Versicherungen			-600	-600	-600	-600
525115	Kraftfahrzeugsteuer			-150	-150	-150	-150
525120	Kfz.-Betriebsstoffe (Benzin, Diesel)			-1.600	-1.600	-1.600	-1.600
525510	Unterh. der Maschinen und technischen Anl.		-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
525530	Unterh. der Betriebs- u. Geschäftsausst.		-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
525540	Geräte/Gegenstände bis 60 €		-100	-100	-100	-100	-100
14	- Bilanzielle Abschreibung		-17.200	-17.200	-16.400	-16.500	-16.500
571160	Abschreib. auf Betriebs- u.Geschäftsausstattung		-17.200	-17.200	-16.400	-16.500	-16.500
15	- Transferaufwendungen				-4.000		
531800	Zuweisungen/Zuschüsse an übrige Bereiche				-4.000		
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-850	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
541270	Personalnebenaufwendungen (z.B. TEVO)			-300	-300	-300	-300
543130	Telekommunikation und GEZ-Gebühren		-600	-600	-600	-600	-600
543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-200	-50	-50	-50	-50
544150	sonst. Versicherungsbeiträge (Inv., Elektro, ESV, GVV)		-50	-50	-50	-50	-50
17	= Ordentliche Aufwendungen		-104.900	-106.400	-139.800	-106.000	-106.100

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 130301 Friedhofs- und Bestattungswesen

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		56.050	65.050	36.650	75.450	75.350
22	=Ordentliches Ergebnis		56.050	65.050	36.650	75.450	75.350
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		56.050	65.050	36.650	75.450	75.350
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen		-153.700	-124.000	-126.300	-128.700	-131.100
581100	Aufwendungen aus Bauhofleistungen		-153.700	-114.800	-117.100	-119.500	-121.900
581101	Aufwendungen aus Verwaltungskostenanteil			-9.200	-9.200	-9.200	-9.200

Erläuterungen

zu Sachkonto

414100

Zuschuss zur Unterhaltung der Kriegsgräber

521110

Bauliche Unterhaltung jährl. 6 TEUR. 2011 Sanierung der Toilettenanlage.

531800

Einsatz Friedhofskümmerner

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 130301 Friedhofs- und Bestattungswesen							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		7.200	7.200	7.200	7.200	7.200
614100	Zuweis/Zuschüsse f lfd Zwecke vom Land		7.200	7.200	7.200	7.200	7.200
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		153.500	164.000	169.000	174.000	174.000
631140	Verwaltungsgeb. - Grabmalgenehmigungen		4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
632500	Benutzungsgebühren Friedhof		149.500	160.000	165.000	170.000	170.000
07	+ Sonstige Einzahlungen		250	250	250	250	250
659190	Andere sonst ordentl. Erträge		250	250	250	250	250
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		160.950	171.450	176.450	181.450	181.450
10	- Personalauszahlungen		-28.000	-32.200	-32.400	-32.500	-32.600
701100	Bezüge der Beamten		-3.450	-3.850	-3.850	-3.850	-3.850
701200	Entgelte der Beschäftigten		-19.300	-21.650	-21.850	-21.950	-22.050
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-1.450	-2.450	-2.450	-2.450	-2.450
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-3.800	-4.250	-4.250	-4.250	-4.250
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen		-58.850	-56.000	-86.000	-56.000	-56.000
721110	Unterhaltung von Gebäuden		-6.000	-6.000	-36.000	-6.000	-6.000
722100	Ausz f Unterh d so. unbew. Vermögens		-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
722110	Ausz f Unterh d Infrastrukturverm		-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
722130	Ausz f Unterh d Grünanlagen		-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
724101	Gebäude- und Glasversicherung		-450	-450	-450	-450	-450
724103	Strom		-10.000	-5.200	-5.200	-5.200	-5.200
724109	Wasser		-2.200	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800
724190	Sonst Aufw für Sachleistungen (Geb.)		-2.600	-2.600	-2.600	-2.600	-2.600
725110	KFZ-Versicherung			-600	-600	-600	-600
725115	Kraftfahrzeugsteuer			-150	-150	-150	-150
725120	Betriebsstoffe (Benzin-Diesel)			-1.600	-1.600	-1.600	-1.600
725510	Unterhaltung der Maschinen und techn Anlagen		-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
725530	Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattg		-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
725540	Geräte/ Gegenstände bis 60 €		-100	-100	-100	-100	-100
14	- Transferauszahlungen				-4.000		
731800	Ausz. Zuweis/Zuschüsse an übrige Bereiche				-4.000		
15	- Sonstige Auszahlungen		-850	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
741270	Personalnebenaufw. (z.B. TEVO)			-300	-300	-300	-300
743130	Telekommunikation und GEZ-Gebühren		-600	-600	-600	-600	-600
743190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-200	-50	-50	-50	-50
744150	Sonst. Versicherungsbeiträge		-50	-50	-50	-50	-50
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-87.700	-89.200	-123.400	-89.500	-89.600
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		73.250	82.250	53.050	91.950	91.850
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-5.400	-77.600	-4.400	-1.400	-1.400

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 130301 Friedhofs- und Bestattungswesen

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
783116	Zugang Fahrzeuge			-70.000			
783122	Zugang Sonst BGA		-4.000	-6.200	-3.000		
783200	Zugang geringwertige Wirtschaftsgüter		-1.400	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400
30	= Summe der investiven Auszahlungen		-5.400	-77.600	-4.400	-1.400	-1.400
31	= Saldo Investitionstätigkeit		-5.400	-77.600	-4.400	-1.400	-1.400
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		67.850	4.650	48.650	90.550	90.450

Erläuterungen

zu Sachkonto 783122

Anschaffung von Gedenksteinen

Investitionen Produkt 130301 Friedhofs- und Bestattungswesen	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
I13.0303 Friedhofsbagger	0,00	-70.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	-70.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
I13.0304 Anschaffung von Gedenksteinen	0,00	-6.200,00	0,00	-3.000,00	0,00	0,00	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	-6.200,00	0,00	-3.000,00	0,00	0,00	
Summe	0,00	-76.200,00	0,00	-3.000,00	0,00	0,00	
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze	-5.400,00	-1.400,00	0,00	-1.400,00	-1.400,00	-1.400,00	

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Produktbeschreibung Produkt 130401 Land- und Forstwirtschaft	
Stadt Bad Lippspringe	
Produktinformation	
Beschreibung	Vorhaltung landwirtschaftlicher Flächen für Tauschzwecke, Verpachtung landwirtschaftlicher Flächen, Jagdangelegenheiten (Eigenjagdbezirk), Zusammenarbeit mit dem Gemeindeforstverband bei der Bewirtschaftung der Waldflächen.
Maßnahmen	Kurwald (Aufforstung, Wegebau, Unterstände) Kompensationsmaßnahmen (Aufforstungen, Anlage von Obstwiesen)
Allgemeine Ziele	Nutzung von eigenen landwirtschaftlichen Flächen für städtische Zwecke, Erhalt von Waldflächen,
Zielgruppen	Landwirte, Grundstückseigentümer
Auftragsgrundlage	Gesetze, Verordnungen, Ortsrecht, Dienstanweisungen, politische Entscheidungen.
Zug. Kostenträger	13040111 Landwirtschaft 13040112 Forstwirtschaft
Verantw.Org.Einheit	Fachbereich Bauen und Liegenschaften

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 130401 Land- und Forstwirtschaft							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
05	+ Private Leistungsentgelte		40.600	44.900	40.800	39.400	40.800
641120	Pachten		12.000	13.000	13.000	13.000	13.000
641160	Jagdpacht gemeinschaftl. Jagdbezirke		3.600	1.400	2.800	1.400	2.800
642100	Einzahlungen aus Holzverkauf		25.000	30.500	25.000	25.000	25.000
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		40.600	44.900	40.800	39.400	40.800
10	- Personalauszahlungen		-12.750	-12.800	-12.900	-12.900	-12.900
701200	Entgelte der Beschäftigten		-10.050	-10.150	-10.250	-10.250	-10.250
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-450	-450	-450	-450	-450
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-2.250	-2.200	-2.200	-2.200	-2.200
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen		-101.100	-74.200	-72.200	-72.200	-38.200
722100	Ausz f Unterh d so. unbew. Vermögens		-94.500	-66.000	-64.000	-64.000	-30.000
724100	Grundsteuer		-400	-600	-600	-600	-600
724101	Gebäude- und Glasversicherung		-300	-300	-300	-300	-300
724103	Strom		-3.800	-3.800	-3.800	-3.800	-3.800
724109	Wasser		-1.200	-1.700	-1.700	-1.700	-1.700
724110	Grundbesitzabgaben		-900	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800
14	- Transferauszahlungen		-6.750	-5.000	-5.000	-5.250	-5.500
731300	Ausz. Zuweis/Zuschüsse an Zweckverbände		-6.750	-5.000	-5.000	-5.250	-5.500
15	- Sonstige Auszahlungen		-1.200	-3.550	-4.800	-3.800	-4.800
742100	Auszahlungen f ehrenamtliche u sonstige Tätigkeit			-600	-600	-600	-600
742220	Pachten		-1.000		-1.000		-1.000
743190	Sonstige Geschäftsaufwendungen			-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
744150	Sonst. Versicherungsbeiträge		-200	-200	-200	-200	-200
744300	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertret.			-1.750	-2.000	-2.000	-2.000
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-121.800	-95.550	-94.900	-94.150	-61.400
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-81.200	-50.650	-54.100	-54.750	-20.600
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen			-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
783122	Zugang Sonst BGA			-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
30	= Summe der investiven Auszahlungen			-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
31	= Saldo Investitionstätigkeit			-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-81.200	-65.650	-69.100	-69.750	-35.600

Investitionen Produkt 130401 Land- und Forstwirtschaft	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			697.000	71.500	71.500	71.500
414100	Zuweisungen vom Land			692.000	66.500	66.500	66.500
414700	Zuschüsse von privaten Unternehmen			5.000	5.000	5.000	5.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		35.000	32.000	32.500	33.000	33.500
432140	Benutzungsgebühren Märkte		35.000	32.000	32.500	33.000	33.500
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		2.500	1.500	1.500	1.500	1.500
448700	Erstattungen von privaten Unternehmen		2.500	1.500	1.500	1.500	1.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		50	50	50	50	50
459190	Andere sonstige ordentliche Erträge		50	50	50	50	50
10	= Ordentliche Erträge		37.550	730.550	105.550	106.050	106.550
11	- Personalaufwendungen		-74.500	-73.650	-74.350	-74.550	-74.750
501100	Bezüge der Beamten		-1.000	-1.150	-1.150	-1.150	-1.150
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-58.700	-58.200	-58.800	-59.000	-59.200
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-3.650	-3.600	-3.600	-3.600	-3.600
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-11.150	-10.700	-10.800	-10.800	-10.800
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-29.350	-39.500	-39.850	-39.850	-39.850
521110	Unterhaltung von Gebäuden		-2.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
524101	Gebäude- und Glasversicherung		-250	-300	-300	-300	-300
524102	Reinigung		-21.600	-26.400	-26.750	-26.750	-26.750
524103	Strom		-4.300	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
524109	Wasser		-500	-600	-600	-600	-600
524110	Grundbesitzabgaben		-400	-400	-400	-400	-400
524190	Sonst. Aufw. für Sachleistungen (Geb.)		-200	-200	-200	-200	-200
525530	Unterh. der Betriebs- u. Geschäftsausst.		-50	-50	-50	-50	-50
525540	Geräte/Gegenstände bis 60 €		-50	-50	-50	-50	-50
15	- Transferaufwendungen		-245.000	-910.000	-295.000	-295.000	-295.000
531500	Zuweisungen/Zuschüsse an verbund. Unterneh/Beteil.		-225.000	-830.000	-180.000	-180.000	-180.000
531800	Zuweisungen/Zuschüsse an übrige Bereiche		-20.000	-80.000	-115.000	-115.000	-115.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-67.850	-25.300	-25.300	-25.300	-25.300
541270	Personalnebenaufwendungen (z.B. TEVO)			-300	-300	-300	-300
543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-67.850	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000
17	= Ordentliche Aufwendungen		-416.700	-1.048.450	-434.500	-434.700	-434.900
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-379.150	-317.900	-328.950	-328.650	-328.350
22	=Ordentliches Ergebnis		-379.150	-317.900	-328.950	-328.650	-328.350
25	= Außerordentliches Ergebnis						

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-379.150	-317.900	-328.950	-328.650	-328.350
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen		-96.000	-96.000	-97.900	-99.800	-101.800
581100	Aufwendungen aus Bauhofleistungen		-96.000	-96.000	-97.900	-99.800	-101.800

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			697.000	71.500	71.500	71.500
614100	Zuweis/Zuschüsse f lfd Zwecke vom Land			692.000	66.500	66.500	66.500
614700	Zuweis/Zuschüsse f lfd. Zwecke v privaten Unternehmen			5.000	5.000	5.000	5.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		35.000	32.000	32.500	33.000	33.500
632900	Benutzungsgebühren Märkte		35.000	32.000	32.500	33.000	33.500
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		2.500	1.500	1.500	1.500	1.500
648700	Erstattungen von privaten Unternehmen		2.500	1.500	1.500	1.500	1.500
07	+ Sonstige Einzahlungen		50	50	50	50	50
659190	Andere sonst ordentl. Erträge		50	50	50	50	50
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		37.550	730.550	105.550	106.050	106.550
10	- Personalauszahlungen		-74.500	-73.650	-74.350	-74.550	-74.750
701100	Bezüge der Beamten		-1.000	-1.150	-1.150	-1.150	-1.150
701200	Entgelte der Beschäftigten		-58.700	-58.200	-58.800	-59.000	-59.200
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-3.650	-3.600	-3.600	-3.600	-3.600
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-11.150	-10.700	-10.800	-10.800	-10.800
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen		-29.350	-39.500	-39.850	-39.850	-39.850
721110	Unterhaltung von Gebäuden		-2.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
724101	Gebäude- und Glasversicherung		-250	-300	-300	-300	-300
724102	Reinigung		-21.600	-26.400	-26.750	-26.750	-26.750
724103	Strom		-4.300	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
724109	Wasser		-500	-600	-600	-600	-600
724110	Grundbesitzabgaben		-400	-400	-400	-400	-400
724190	Sonst Aufw für Sachleistungen (Geb.)		-200	-200	-200	-200	-200
725530	Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattg		-50	-50	-50	-50	-50
725540	Geräte/ Gegenstände bis 60 €		-50	-50	-50	-50	-50
14	- Transferauszahlungen		-245.000	-910.000	-295.000	-295.000	-295.000
731500	Ausz. Zuweis/Zuschüsse an verb. Unterneh./Beteilig		-225.000	-830.000	-180.000	-180.000	-180.000
731800	Ausz. Zuweis/Zuschüsse an übrige Bereiche		-20.000	-80.000	-115.000	-115.000	-115.000
15	- Sonstige Auszahlungen		-67.850	-25.300	-25.300	-25.300	-25.300
741270	Personalnebenaufw. (z.B. TEVO)			-300	-300	-300	-300
743190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-67.850	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-416.700	-1.048.450	-434.500	-434.700	-434.900
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-379.150	-317.900	-328.950	-328.650	-328.350
25	- Ausz. Baumaßnahmen		-12.500				

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
785203	Zugang sonst. Bauten des Infrastrukturvermögens		-12.500				
30	= Summe der investiven Auszahlungen		-12.500				
31	= Saldo Investitionstätigkeit		-12.500				
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-391.650	-317.900	-328.950	-328.650	-328.350

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Produktbeschreibung Produkt 150101 Wirtschaftsförderung	
Stadt Bad Lippspringe	
Produktinformation	
Beschreibung	Ansiedlung von Industrie- und Gewerbebetrieben durch die Bereitstellung von Gewerbeflächen und eine flexible Bauleitplanung. Leerstandsmanagement, City-Management.
Allgemeine Ziele	Sicherung und Verbesserung der Rahmenbedingungen für zukunftsfähige Arbeitsplätze.
Zielgruppen	Gewerbe- und Industriebetriebe
Auftragsgrundlage	Gesetze, Verordnungen, Ortsrecht, politische Entscheidungen.
Zug. Kostenträger	15010111 Wirtschaftsförderung
Verantw.Org.Einheit	Bürgermeister / Zentrale Dienste

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 150101 Wirtschaftsförderung

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			47.000	71.500	71.500	71.500
414100	Zuweisungen vom Land			42.000	66.500	66.500	66.500
414700	Zuschüsse von privaten Unternehmen			5.000	5.000	5.000	5.000
10	= Ordentliche Erträge			47.000	71.500	71.500	71.500
11	- Personalaufwendungen		-6.900	-8.550	-8.650	-8.650	-8.650
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-5.500	-6.850	-6.950	-6.950	-6.950
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-350	-400	-400	-400	-400
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-1.050	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300
15	- Transferaufwendungen			-65.000	-100.000	-100.000	-100.000
531800	Zuweisungen/Zuschüsse an übrige Bereiche			-65.000	-100.000	-100.000	-100.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-50.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-50.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
17	= Ordentliche Aufwendungen		-56.900	-83.550	-118.650	-118.650	-118.650
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-56.900	-36.550	-47.150	-47.150	-47.150
22	=Ordentliches Ergebnis		-56.900	-36.550	-47.150	-47.150	-47.150
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-56.900	-36.550	-47.150	-47.150	-47.150

Erläuterungen

zu Sachkonto 531800

"Aktives Stadtzentrum"

Personal- und Organisationsmittel Innenstadtmanager 2010 mit 30.000,- Euro, 2011 ff mit 30.000,- Euro

Investmaßnahmen Verfügungsfonds invest. + nicht invest. 2010 mit 10.000,- Euro, 2011 ff mit 20.000,- Euro

Investmaßnahmen Fassadenprogramm 2010 mit 25.000,- Euro, 2011 ff mit 50.000,- Euro

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 150101 Wirtschaftsförderung

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			47.000	71.500	71.500	71.500
614100	Zuweis/Zuschüsse f lfd Zwecke vom Land			42.000	66.500	66.500	66.500
614700	Zuweis/Zuschüsse f lfd. Zwecke v privaten Unternehmen			5.000	5.000	5.000	5.000
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit			47.000	71.500	71.500	71.500
10	- Personalauszahlungen		-6.900	-8.550	-8.650	-8.650	-8.650
701200	Entgelte der Beschäftigten		-5.500	-6.850	-6.950	-6.950	-6.950
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-350	-400	-400	-400	-400
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-1.050	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300
14	- Transferauszahlungen			-65.000	-100.000	-100.000	-100.000
731800	Ausz. Zuweis/Zuschüsse an übrige Bereiche			-65.000	-100.000	-100.000	-100.000
15	- Sonstige Auszahlungen		-50.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
743190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-50.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-56.900	-83.550	-118.650	-118.650	-118.650
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-56.900	-36.550	-47.150	-47.150	-47.150
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-56.900	-36.550	-47.150	-47.150	-47.150

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Produktbeschreibung Produkt 150102 Tourismus und Stadtmarketing	
Stadt Bad Lippspringe	
Produktinformation	
Beschreibung	Tourist-Information Öffentlichkeitsarbeit, Internetangebot, Werbung, Messeaktivitäten, Pressearbeit Planung, Organisation und Durchführung von Eigenveranstaltungen Unterstützung von Fremdveranstaltungen, Messen, Kongressen Unterstützung von Projekten Verkaufsfördernde Maßnahmen Innen- und Außenmarketing 531500 - Zuschuss BLM 531800 - Zuschüsse für Veranstaltungen (Europafestival, Schützenfest, Stadtfest udgl.)
Maßnahmen	Bewegliches Anlagevermögen 2009 / 2010: Erneuerung der Weihnachtsbeleuchtung
Allgemeine Ziele	Tourismusförderung und ortsspezifische Attraktivitätssteigerung, Steigerung des Bekanntheitsgrades und des Images.
Zielgruppen	Besucherinnen und Besucher, Kurgäste, Einwohner, Institutionen.
Auftragsgrundlage	Gesetze, Verordnungen, Ortsrecht, Dienstanweisungen, politische Entscheidungen.
Zug. Kostenträger	15010211 Tourismus und Stadtmarketing
Verantw.Org.Einheit	BLM / Zentrale Dienste

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 150102 Tourismus und Stadtmarketing

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			650.000			
414100	Zuweisungen vom Land			650.000			
10	= Ordentliche Erträge			650.000			
11	- Personalaufwendungen		-62.400	-59.450	-60.050	-60.250	-60.450
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-49.950	-47.800	-48.300	-48.500	-48.700
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-3.050	-2.950	-2.950	-2.950	-2.950
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-9.400	-8.700	-8.800	-8.800	-8.800
15	- Transferaufwendungen		-245.000	-845.000	-195.000	-195.000	-195.000
531500	Zuweisungen/Zuschüsse an verbund. Unternehm/Beteil.		-225.000	-830.000	-180.000	-180.000	-180.000
531800	Zuweisungen/Zuschüsse an übrige Bereiche		-20.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-5.000	-5.300	-5.300	-5.300	-5.300
541270	Personalnebenaufwendungen (z.B.TEVO)			-300	-300	-300	-300
543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
17	= Ordentliche Aufwendungen		-312.400	-909.750	-260.350	-260.550	-260.750
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-312.400	-259.750	-260.350	-260.550	-260.750
22	=Ordentliches Ergebnis		-312.400	-259.750	-260.350	-260.550	-260.750
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-312.400	-259.750	-260.350	-260.550	-260.750
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen		-56.000	-56.000	-57.100	-58.200	-59.400
581100	Aufwendungen aus Bauhofleistungen		-56.000	-56.000	-57.100	-58.200	-59.400

Erläuterungen

zu Sachkonto 531500

davon 180.000,- Euro - Zuschuss BLM

davon 650.000,- Euro - Weiterleitung Konjunkturpaket II

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 150102 Tourismus und Stadtmarketing							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			650.000			
614100	Zuweis/Zuschüsse f lfd Zwecke vom Land			650.000			
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit			650.000			
10	- Personalauszahlungen		-62.400	-59.450	-60.050	-60.250	-60.450
701200	Entgelte der Beschäftigten		-49.950	-47.800	-48.300	-48.500	-48.700
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-3.050	-2.950	-2.950	-2.950	-2.950
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-9.400	-8.700	-8.800	-8.800	-8.800
14	- Transferauszahlungen		-245.000	-845.000	-195.000	-195.000	-195.000
731500	Ausz. Zuweis/Zuschüsse an verb. Unterneh./Beteilig		-225.000	-830.000	-180.000	-180.000	-180.000
731800	Ausz. Zuweis/Zuschüsse an übrige Bereiche		-20.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
15	- Sonstige Auszahlungen		-5.000	-5.300	-5.300	-5.300	-5.300
741270	Personalnebenaufw. (z.B. TEVO)			-300	-300	-300	-300
743190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-312.400	-909.750	-260.350	-260.550	-260.750
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-312.400	-259.750	-260.350	-260.550	-260.750
25	- Ausz. Baumaßnahmen		-12.500				
785203	Zugang sonst. Bauten des Infrastrukturvermögens		-12.500				
30	= Summe der investiven Auszahlungen		-12.500				
31	= Saldo Investitionstätigkeit		-12.500				
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-324.900	-259.750	-260.350	-260.550	-260.750

Investitionen Produkt 150102 Tourismus und Stadtmarketing	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
I15.0001 Erneuerung der Weihnachtsbeleuchtung	-12.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-12.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Summe	-12.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Produktbeschreibung Produkt 150103 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen Stadt Bad Lippspringe	
Produktinformation	
Beschreibung	Organisation und Durchführung des Wochenmarktes, Stadtfest, Abrechnung der Standgelder. Vermögensverwaltungsgesellschaft mbH Betrieb der öffentlichen Toilettenanlagen.
Allgemeine Ziele	Auslastung der Wochenmarktpläche, Schaffung eines attraktiven Angebotes für die Bevölkerung.
Zielgruppen	Einwohnerinnen und Einwohner, Marktbesucher
Auftragsgrundlage	Gewerbeordnung, Marktgebührensatzung, Handelsgesetzbuch.
Zug. Kostenträger	15010311 Märkte 15010312 VVG 15010319 Sonstige öffentliche Einrichtungen

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 150103 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		35.000	32.000	32.500	33.000	33.500
432140	Benutzungsgebühren Märkte		35.000	32.000	32.500	33.000	33.500
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		2.500	1.500	1.500	1.500	1.500
448700	Erstattungen von privaten Unternehmen		2.500	1.500	1.500	1.500	1.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		50	50	50	50	50
459190	Andere sonstige ordentliche Erträge		50	50	50	50	50
10	= Ordentliche Erträge		37.550	33.550	34.050	34.550	35.050
11	- Personalaufwendungen		-5.200	-5.650	-5.650	-5.650	-5.650
501100	Bezüge der Beamten		-1.000	-1.150	-1.150	-1.150	-1.150
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-3.250	-3.550	-3.550	-3.550	-3.550
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-250	-250	-250	-250	-250
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-700	-700	-700	-700	-700
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-29.350	-39.500	-39.850	-39.850	-39.850
521110	Unterhaltung von Gebäuden		-2.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
524101	Gebäude- und Glasversicherung		-250	-300	-300	-300	-300
524102	Reinigung		-21.600	-26.400	-26.750	-26.750	-26.750
524103	Strom		-4.300	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
524109	Wasser		-500	-600	-600	-600	-600
524110	Grundbesitzabgaben		-400	-400	-400	-400	-400
524190	Sonst. Aufw. für Sachleistungen (Geb.)		-200	-200	-200	-200	-200
525530	Unterh. der Betriebs- u. Geschäftsausst.		-50	-50	-50	-50	-50
525540	Geräte/Gegenstände bis 60 €		-50	-50	-50	-50	-50
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-12.850	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-12.850	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
17	= Ordentliche Aufwendungen		-47.400	-55.150	-55.500	-55.500	-55.500
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-9.850	-21.600	-21.450	-20.950	-20.450
22	=Ordentliches Ergebnis		-9.850	-21.600	-21.450	-20.950	-20.450
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-9.850	-21.600	-21.450	-20.950	-20.450
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen		-40.000	-40.000	-40.800	-41.600	-42.400
581100	Aufwendungen aus Bauhofleistungen		-40.000	-40.000	-40.800	-41.600	-42.400

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 150103 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		35.000	32.000	32.500	33.000	33.500
632900	Benutzungsgebühren Märkte		35.000	32.000	32.500	33.000	33.500
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		2.500	1.500	1.500	1.500	1.500
648700	Erstattungen von privaten Unternehmen		2.500	1.500	1.500	1.500	1.500
07	+ Sonstige Einzahlungen		50	50	50	50	50
659190	Andere sonst ordentl. Erträge		50	50	50	50	50
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		37.550	33.550	34.050	34.550	35.050
10	- Personalauszahlungen		-5.200	-5.650	-5.650	-5.650	-5.650
701100	Bezüge der Beamten		-1.000	-1.150	-1.150	-1.150	-1.150
701200	Entgelte der Beschäftigten		-3.250	-3.550	-3.550	-3.550	-3.550
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-250	-250	-250	-250	-250
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-700	-700	-700	-700	-700
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen		-29.350	-39.500	-39.850	-39.850	-39.850
721110	Unterhaltung von Gebäuden		-2.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
724101	Gebäude- und Glasversicherung		-250	-300	-300	-300	-300
724102	Reinigung		-21.600	-26.400	-26.750	-26.750	-26.750
724103	Strom		-4.300	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
724109	Wasser		-500	-600	-600	-600	-600
724110	Grundbesitzabgaben		-400	-400	-400	-400	-400
724190	Sonst Aufw für Sachleistungen (Geb.)		-200	-200	-200	-200	-200
725530	Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattg		-50	-50	-50	-50	-50
725540	Geräte/ Gegenstände bis 60 €		-50	-50	-50	-50	-50
15	- Sonstige Auszahlungen		-12.850	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
743190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-12.850	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-47.400	-55.150	-55.500	-55.500	-55.500
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-9.850	-21.600	-21.450	-20.950	-20.450
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		-9.850	-21.600	-21.450	-20.950	-20.450

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
01	Steuern und ähnliche Abgaben		9.089.800	8.619.400	9.083.300	9.619.400	10.105.000
401100	Grundsteuer A		22.000	22.500	22.500	22.500	22.500
401200	Grundsteuer B		1.690.000	1.705.000	1.710.000	1.715.000	1.720.000
401300	Gewerbesteuer		2.400.000	1.700.000	1.900.000	2.100.000	2.300.000
402100	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer		4.195.300	4.269.800	4.547.400	4.865.700	5.133.300
402200	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer		308.600	319.000	325.400	333.200	341.200
403100	Vergnügungssteuer		57.000	80.000	80.000	80.000	80.000
403200	Hundesteuer		32.700	35.000	38.000	38.000	38.000
405100	Kompensationsleistung (Familienleistungsausgleich)		384.200	453.700	460.000	465.000	470.000
405101	Kinderbonus			34.400			
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		7.367.450	6.670.600	6.678.700	6.728.700	6.778.700
411100	Schlüsselzuweisungen vom Land		6.962.450	6.141.900	6.150.000	6.200.000	6.250.000
412100	Bedarfszuweisungen vom Land		405.000	528.700	528.700	528.700	528.700
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		30.200	31.700	32.200	32.700	32.200
456200	Säumniszuschläge und dgl.		30.000	3.000	3.000	3.000	3.000
456210	Stundungszinsen		200	1.500	2.000	2.500	2.000
456230	Mahngebühren			7.500	7.500	7.500	7.500
456235	Pfändungsgebühren			18.000	18.000	18.000	18.000
456250	Auslagenersatz			1.500	1.500	1.500	1.500
459180	Ersatz von Rücklastschriftgebühren			200	200	200	200
10	= Ordentliche Erträge		16.487.450	15.321.700	15.794.200	16.380.800	16.915.900
11	- Personalaufwendungen		-41.100	-42.300	-42.500	-42.600	-42.700
501100	Bezüge der Beamten		-6.750	-7.050	-7.050	-7.050	-7.050
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-26.700	-27.600	-27.800	-27.900	-28.000
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-2.050	-2.100	-2.100	-2.100	-2.100
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-5.600	-5.550	-5.550	-5.550	-5.550
15	- Transferaufwendungen		-9.236.600	-9.736.000	-9.604.900	-9.826.700	-10.055.200
534100	Gewerbesteuerumlage		-180.000	-161.000	-180.000	-198.000	-218.000
534200	Finanzierungsbeteilig., Fonds Deutsche Einheit		-220.000	-166.000	-185.000	-204.000	-224.000
537200	Kreisumlage		-8.836.600	-9.409.000	-9.239.900	-9.424.700	-9.613.200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-23.000	-24.200	-24.200	-24.200	-24.200
541270	Personalnebenaufwendungen (z.B. TEVO)			-300	-300	-300	-300
543180	Rücklastschriftgebühren von Banken			-400	-400	-400	-400
543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-3.000	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
547303	Pauschalwertberichtigung (Niederschlagung)		-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
17	= Ordentliche Aufwendungen		-9.300.700	-9.802.500	-9.671.600	-9.893.500	-10.122.100
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		7.186.750	5.519.200	6.122.600	6.487.300	6.793.800

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
19	+ Finanzerträge		267.450	141.100	115.300	34.100	34.100
461500	Zinserträge von verb. Unternehmen, Beteilig.		119.950	96.050	85.250	4.050	4.050
461600	Zinserträge von sonst. öffentl. Sonderrechn.		120.000				
461700	Zinserträge von Kreditinstituten		2.500	20.000	5.000	5.000	5.000
465100	Gewinnanteile a. verb. Unternehmen, Beteiligungen			50	50	50	50
469100	Nachforderungszinsen Gewerbesteuer		25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-202.000	-209.000	-245.000	-237.000	-230.000
551700	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute		-192.000	-204.000	-240.000	-232.000	-225.000
559900	Erstattungszinsen Gewerbesteuer		-10.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
21	= Finanzergebnis		65.450	-67.900	-129.700	-202.900	-195.900
22	=Ordentliches Ergebnis		7.252.200	5.451.300	5.992.900	6.284.400	6.597.900
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		7.252.200	5.451.300	5.992.900	6.284.400	6.597.900

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
01	Steuern und ähnliche Abgaben		9.069.800	8.599.400	9.063.300	9.599.400	10.105.000
601100	Grundsteuer A		22.000	22.500	22.500	22.500	22.500
601200	Grundsteuer B		1.690.000	1.705.000	1.710.000	1.715.000	1.720.000
601300	Gewerbesteuer		2.380.000	1.680.000	1.880.000	2.080.000	2.300.000
602100	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer		4.195.300	4.269.800	4.547.400	4.865.700	5.133.300
602200	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer		308.600	319.000	325.400	333.200	341.200
603100	Vergnügungssteuer		57.000	80.000	80.000	80.000	80.000
603200	Hundesteuer		32.700	35.000	38.000	38.000	38.000
605100	Kompensationsleistung (Familienleistungsausgleich)		384.200	453.700	460.000	465.000	470.000
605101	Kinderbonus			34.400			
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		7.367.450	6.670.600	6.678.700	6.728.700	6.778.700
611100	Schlüsselzuweisungen vom Land		6.962.450	6.141.900	6.150.000	6.200.000	6.250.000
612100	Bedarfszuweisungen vom Land		405.000	528.700	528.700	528.700	528.700
07	+ Sonstige Einzahlungen		30.200	31.700	32.200	32.700	32.200
656200	Säumniszuschläge und dgl.		30.000	3.000	3.000	3.000	3.000
656210	Stundungszinsen		200	1.500	2.000	2.500	2.000
656230	Mahngebühren			7.500	7.500	7.500	7.500
656235	Pfändungsgebühren			18.000	18.000	18.000	18.000
656250	Auslagenersatz			1.500	1.500	1.500	1.500
659180	Ersatz von Rücklastschriftgebühren			200	200	200	200
08	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen		267.450	141.100	115.300	34.100	34.100
661500	Zinseinzahlungen von verb. Unternehmen, Beteilig.		119.950	96.050	85.250	4.050	4.050
661600	Zinseinzahlungen von sonst. öffentl. Sonderrech.		120.000				
661700	Zinseinzahlungen von Kreditinstituten		2.500	20.000	5.000	5.000	5.000
665100	Gewinnanteile aus verbundenen Untern./Beteiligung			50	50	50	50
669100	Nachforderungszinsen Gewerbesteuer		25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		16.734.900	15.442.800	15.889.500	16.394.900	16.950.000
10	- Personalauszahlungen		-41.100	-42.300	-42.500	-42.600	-42.700
701100	Bezüge der Beamten		-6.750	-7.050	-7.050	-7.050	-7.050
701200	Entgelte der Beschäftigten		-26.700	-27.600	-27.800	-27.900	-28.000
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-2.050	-2.100	-2.100	-2.100	-2.100
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-5.600	-5.550	-5.550	-5.550	-5.550
13	- Zinsen und ähnliche Auszahlungen		-202.000	-199.000	-235.000	-227.000	-230.000
751700	Zinsauszahlungen an Kreditinstitute		-192.000	-204.000	-240.000	-232.000	-225.000
759899	Erstattungszinsen Gewerbesteuer			5.000	5.000	5.000	-5.000
14	- Transferauszahlungen		-9.236.600	-9.736.000	-9.604.900	-9.826.700	-10.055.200
734100	Gewerbesteuerumlage		-180.000	-161.000	-180.000	-198.000	-218.000

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
734200	Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit		-220.000	-166.000	-185.000	-204.000	-224.000
737200	Kreisumlage		-8.836.600	-9.409.000	-9.239.900	-9.424.700	-9.613.200
15	- Sonstige Auszahlungen		-3.000	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200
741270	Personalnebenaufw. (z.B. TEVO)			-300	-300	-300	-300
743190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-3.000	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
749918	Rücklastschriftgebühr von Banken			-400	-400	-400	-400
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-9.482.700	-9.981.500	-9.886.600	-10.100.500	-10.332.100
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		7.252.200	5.461.300	6.002.900	6.294.400	6.617.900
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		464.950	414.900	414.900	414.900	414.900
681100	Investitionszuweisungen vom Land		464.950	414.900	414.900	414.900	414.900
23	= Summe der investiven Einzahlungen		464.950	414.900	414.900	414.900	414.900
31	= Saldo Investitionstätigkeit		464.950	414.900	414.900	414.900	414.900
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		7.717.150	5.876.200	6.417.800	6.709.300	7.032.800
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Krediten		1.686.000	5.569.850	1.823.800		
691900	Abgang Ausleihungen an verbundene Unternehmen			808.500	1.823.800		
692731	Zug. Invest.kredit v. Banken u. Kreditinst. (>5 J)		1.634.000	4.761.350			
695500	Rückflüsse von Darlehen an verbundene Unternehmen,		52.000				
34	- Tilgung und Gewährung von Krediten		-2.970.000	-142.000	-172.000	-179.000	-186.000
792651	Abg. Inv.kredit von sonst öffentl. Sonderr. (>5J)		-201.000				
792740	Umschuldung v. Krediten v. Kreditinstituten		-1.634.000				
792751	Abgang Inv.Kredit v Banken (< 1 J)			-142.000	-172.000	-179.000	-186.000
792760	Außerordentl. Tilgung v. Kredit v. Kreditinstitut		-1.135.000				
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit		-1.284.000	5.427.850	1.651.800	-179.000	-186.000

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Produktbeschreibung Produkt 160101 Steuern, Allgem. Zuweisungen und Umlagen	
Stadt Bad Lippspringe	
Produktinformation	
Beschreibung	Verwaltung von Steuern, allgemeinen Zuweisungen und allgemeine Umlagen.
Allgemeine Ziele	Sicherstellung eines ausgeglichenen Haushaltes. Rechtzeitige, vollständige und wirtschaftliche Steuerfestsetzung bzw. Steuererhebung auch im Hinblick auf den Grundsatz der Steuergerechtigkeit. Nachhaltige Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit der Stadt.
Zielgruppen	Einwohnerinnen und Einwohner, Steuerpflichtige
Auftragsgrundlage	Gemeindeordnung, Gemeindefinanzierungsgesetz, Kommunalabgabengesetz, Grundsteuergesetz, Gewerbesteuergesetz, Hundesteuergesetz, Vergnügungssteuergesetz, Ortsrecht.
Zug. Kostenträger	16010111 Gemeindesteuern 16010112 Steueranteile 16010113 Allgemeine Zuweisungen 16010114 Allgemeine Umlagen
Verantw.Org.Einheit	Fachbereich Zentrale Dienste

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 160101 Steuern, Allgem. Zuweisungen und Umlagen							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
01	Steuern und ähnliche Abgaben		9.089.800	8.619.400	9.083.300	9.619.400	10.105.000
401100	Grundsteuer A		22.000	22.500	22.500	22.500	22.500
401200	Grundsteuer B		1.690.000	1.705.000	1.710.000	1.715.000	1.720.000
401300	Gewerbesteuer		2.400.000	1.700.000	1.900.000	2.100.000	2.300.000
402100	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer		4.195.300	4.269.800	4.547.400	4.865.700	5.133.300
402200	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer		308.600	319.000	325.400	333.200	341.200
403100	Vergnügungssteuer		57.000	80.000	80.000	80.000	80.000
403200	Hundesteuer		32.700	35.000	38.000	38.000	38.000
405100	Kompensationsleistung (Familienleistungsausgleich)		384.200	453.700	460.000	465.000	470.000
405101	Kinderbonus			34.400			
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		7.367.450	6.670.600	6.678.700	6.728.700	6.778.700
411100	Schlüsselzuweisungen vom Land		6.962.450	6.141.900	6.150.000	6.200.000	6.250.000
412100	Bedarfszuweisungen vom Land		405.000	528.700	528.700	528.700	528.700
10	= Ordentliche Erträge		16.457.250	15.290.000	15.762.000	16.348.100	16.883.700
11	- Personalaufwendungen		-38.750	-38.700	-38.900	-39.000	-39.100
501100	Bezüge der Beamten		-6.750	-7.050	-7.050	-7.050	-7.050
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-24.900	-24.750	-24.950	-25.050	-25.150
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-1.900	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-5.200	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
15	- Transferaufwendungen		-9.236.600	-9.736.000	-9.604.900	-9.826.700	-10.055.200
534100	Gewerbesteuerumlage		-180.000	-161.000	-180.000	-198.000	-218.000
534200	Finanzierungsbeteilig., Fonds Deutsche Einheit		-220.000	-166.000	-185.000	-204.000	-224.000
537200	Kreisumlage		-8.836.600	-9.409.000	-9.239.900	-9.424.700	-9.613.200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-20.000	-20.300	-20.300	-20.300	-20.300
541270	Personalnebenaufwendungen (z.B. TEVO)			-300	-300	-300	-300
547303	Pauschalwertberichtigung (Niederschlagung)		-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
17	= Ordentliche Aufwendungen		-9.295.350	-9.795.000	-9.664.100	-9.886.000	-10.114.600
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		7.161.900	5.495.000	6.097.900	6.462.100	6.769.100
19	+ Finanzerträge		25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
469100	Nachforderungszinsen Gewerbesteuer		25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-10.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
559900	Erstattungszinsen Gewerbesteuer		-10.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
21	= Finanzergebnis		15.000	20.000	20.000	20.000	20.000
22	=Ordentliches Ergebnis		7.176.900	5.515.000	6.117.900	6.482.100	6.789.100

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 160101 Steuern, Allgem. Zuweisungen und Umlagen

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		7.176.900	5.515.000	6.117.900	6.482.100	6.789.100

Erläuterungen

zu Sachkonto 412100

Bedarfszuweisungen (Kurortehilfe) mit 251.950, - Euro

Bedarfszuweisungen (Gaststreitkräfte) mit 276.750, - Euro

Sachkonto 405101:

Der Kinderbonus wird als einmalige Kompensation für Verluste der Kommunen im Einkommensteuerbereich gezahlt, die durch die Einmalzahlung von 100,- Euro Kinderbonus pro Kind im Jahr 2009 entstehen.

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 160101 Steuern, Allgem. Zuweisungen und Umlagen							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
01	Steuern und ähnliche Abgaben		9.069.800	8.599.400	9.063.300	9.599.400	10.105.000
601100	Grundsteuer A		22.000	22.500	22.500	22.500	22.500
601200	Grundsteuer B		1.690.000	1.705.000	1.710.000	1.715.000	1.720.000
601300	Gewerbsteuer		2.380.000	1.680.000	1.880.000	2.080.000	2.300.000
602100	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer		4.195.300	4.269.800	4.547.400	4.865.700	5.133.300
602200	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer		308.600	319.000	325.400	333.200	341.200
603100	Vergnügungssteuer		57.000	80.000	80.000	80.000	80.000
603200	Hundesteuer		32.700	35.000	38.000	38.000	38.000
605100	Kompensationsleistung (Familienleistungsausgleich)		384.200	453.700	460.000	465.000	470.000
605101	Kinderbonus			34.400			
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		7.367.450	6.670.600	6.678.700	6.728.700	6.778.700
611100	Schlüsselzuweisungen vom Land		6.962.450	6.141.900	6.150.000	6.200.000	6.250.000
612100	Bedarfszuweisungen vom Land		405.000	528.700	528.700	528.700	528.700
08	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen		25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
669100	Nachforderungszinsen Gewerbesteuer		25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		16.462.250	15.295.000	15.767.000	16.353.100	16.908.700
10	- Personalauszahlungen		-38.750	-38.700	-38.900	-39.000	-39.100
701100	Bezüge der Beamten		-6.750	-7.050	-7.050	-7.050	-7.050
701200	Entgelte der Beschäftigten		-24.900	-24.750	-24.950	-25.050	-25.150
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-1.900	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-5.200	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
13	- Zinsen und ähnliche Auszahlungen		-10.000	5.000	5.000	5.000	-5.000
759899	Erstattungszinsen Gewerbesteuer			5.000	5.000	5.000	-5.000
14	- Transferauszahlungen		-9.236.600	-9.736.000	-9.604.900	-9.826.700	-10.055.200
734100	Gewerbsteuerumlage		-180.000	-161.000	-180.000	-198.000	-218.000
734200	Finanzierungsbeitrag Fonds Deutsche Einheit		-220.000	-166.000	-185.000	-204.000	-224.000
737200	Kreisumlage		-8.836.600	-9.409.000	-9.239.900	-9.424.700	-9.613.200
15	- Sonstige Auszahlungen			-300	-300	-300	-300
741270	Personalnebenaufw. (z.B. TEVO)			-300	-300	-300	-300
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-9.285.350	-9.770.000	-9.639.100	-9.861.000	-10.099.600
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		7.176.900	5.525.000	6.127.900	6.492.100	6.809.100
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		464.950	414.900	414.900	414.900	414.900
681100	Investitionszuweisungen vom Land		464.950	414.900	414.900	414.900	414.900
23	= Summe der investiven Einzahlungen		464.950	414.900	414.900	414.900	414.900
31	= Saldo Investitionstätigkeit		464.950	414.900	414.900	414.900	414.900

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 160101 Steuern, Allgem. Zuweisungen und Umlagen

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		7.641.850	5.939.900	6.542.800	6.907.000	7.224.000

Investitionen Produkt 160101 Steuern, Allgem. Zuweisungen u	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
S16.0001 Investitionspauschale GFG	464.950,00	414.900,00	0,00	414.900,00	414.900,00	414.900,00	
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	464.950,00	414.900,00	0,00	414.900,00	414.900,00	414.900,00	
Summe	464.950,00	414.900,00	0,00	414.900,00	414.900,00	414.900,00	

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Produktbeschreibung Produkt 160201 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft	
Stadt Bad Lippspringe	
Produktinformation	
Beschreibung	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft.
Allgemeine Ziele	Zeitnahe Anpassung und Nutzung der kommunalen Refinanzierungsmöglichkeiten. Wirtschaftliche Verwendung der zur Verfügung stehenden Mittel. Darlehensbearbeitung. Cash-Management.
Zielgruppen	Produkthaushalt, Fachbereiche, verbundene Unternehmen.
Auftragsgrundlage	Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Verträge.
Zug. Kostenträger	16020111 Zinserträge, sonstige Erträge 16020112 Kreditwirtschaft
Verantw.Org.Einheit	Fachbereich Zentrale Dienste

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 160201 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		30.200	31.700	32.200	32.700	32.200
456200	Säumniszuschläge und dgl.		30.000	3.000	3.000	3.000	3.000
456210	Stundungszinsen		200	1.500	2.000	2.500	2.000
456230	Mahngebühren			7.500	7.500	7.500	7.500
456235	Pfändungsgebühren			18.000	18.000	18.000	18.000
456250	Auslagenersatz			1.500	1.500	1.500	1.500
459180	Ersatz von Rücklastschriftgebühren			200	200	200	200
10	= Ordentliche Erträge		30.200	31.700	32.200	32.700	32.200
11	- Personalaufwendungen		-2.350	-3.600	-3.600	-3.600	-3.600
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten		-1.800	-2.850	-2.850	-2.850	-2.850
502200	Versorgungskassenbeitr.f. tarifl. Beschäftigte		-150	-200	-200	-200	-200
503200	Sozialversicherungsbeitr. tarifl. Beschäftigte		-400	-550	-550	-550	-550
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-3.000	-3.900	-3.900	-3.900	-3.900
543180	Rücklastschriftgebühren von Banken			-400	-400	-400	-400
543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-3.000	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
17	= Ordentliche Aufwendungen		-5.350	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		24.850	24.200	24.700	25.200	24.700
19	+ Finanzerträge		242.450	116.100	90.300	9.100	9.100
461500	Zinserträge von verb. Unternehmen, Beteilig.		119.950	96.050	85.250	4.050	4.050
461600	Zinserträge von sonst. öffentl. Sonderrechn.		120.000				
461700	Zinserträge von Kreditinstituten		2.500	20.000	5.000	5.000	5.000
465100	Gewinnanteile a. verb. Unternehmen, Beteiligungen			50	50	50	50
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-192.000	-204.000	-240.000	-232.000	-225.000
551700	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute		-192.000	-204.000	-240.000	-232.000	-225.000
21	= Finanzergebnis		50.450	-87.900	-149.700	-222.900	-215.900
22	=Ordentliches Ergebnis		75.300	-63.700	-125.000	-197.700	-191.200
25	= Außerordentliches Ergebnis						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		75.300	-63.700	-125.000	-197.700	-191.200

Erläuterungen

zu Sachkonto 461500

davon 4.050 Euro Zinsen VVG

Rest Zinsen MZG

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilergebnisplan Produkt 160201 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft

Stadt Bad Lippspringe

Einnahme aus Kreditaufnahme Umschuldung

Zwei im Vorjahr zur Umschuldung vorgesehene Darlehen in Höhe von insges. 1.561 Mio EUR wurden 2009 getilgt, aber aufgrund aktuell guter Liquidität nicht sofort neu aufgenommen.

Zielsetzung: Zinssparnis zwischen Darlehenszinssatz und entgangenem Guthabenzinssatz (rd. 2 %/a).

Die Aufnahme erfolgt entsprechend Liquidität und Marktlage in 2010.

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 160201 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft							
Stadt Bad Lippspringe							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
07	+ Sonstige Einzahlungen		30.200	31.700	32.200	32.700	32.200
656200	Säumniszuschläge und dgl.		30.000	3.000	3.000	3.000	3.000
656210	Stundungszinsen		200	1.500	2.000	2.500	2.000
656230	Mahngebühren			7.500	7.500	7.500	7.500
656235	Pfändungsgebühren			18.000	18.000	18.000	18.000
656250	Auslagenersatz			1.500	1.500	1.500	1.500
659180	Ersatz von Rücklastschriftgebühren			200	200	200	200
08	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen		242.450	116.100	90.300	9.100	9.100
661500	Zinseinzahlungen von verb. Unternehmen, Beteilig.		119.950	96.050	85.250	4.050	4.050
661600	Zinseinzahlungen von sonst. öffentl. Sonderrechg.		120.000				
661700	Zinseinzahlungen von Kreditinstituten		2.500	20.000	5.000	5.000	5.000
665100	Gewinnanteile aus verbundenen Untern./Beteiligung			50	50	50	50
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		272.650	147.800	122.500	41.800	41.300
10	- Personalauszahlungen		-2.350	-3.600	-3.600	-3.600	-3.600
701200	Entgelte der Beschäftigten		-1.800	-2.850	-2.850	-2.850	-2.850
702200	Beiträge z. Versorgungskas. f tarifl. Beschäftg.		-150	-200	-200	-200	-200
703200	Beiträge z. gesetzl. Sozialver. für tarifl. Besch		-400	-550	-550	-550	-550
13	- Zinsen und ähnliche Auszahlungen		-192.000	-204.000	-240.000	-232.000	-225.000
751700	Zinsauszahlungen an Kreditinstitute		-192.000	-204.000	-240.000	-232.000	-225.000
15	- Sonstige Auszahlungen		-3.000	-3.900	-3.900	-3.900	-3.900
743190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		-3.000	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
749918	Rücklastschriftgebühr von Banken			-400	-400	-400	-400
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-197.350	-211.500	-247.500	-239.500	-232.500
17	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		75.300	-63.700	-125.000	-197.700	-191.200
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag		75.300	-63.700	-125.000	-197.700	-191.200
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Krediten		1.686.000	5.569.850	1.823.800		
691900	Abgang Ausleihungen an verbundene Unternehmen			808.500	1.823.800		
692731	Zug. Invest.kredit v. Banken u. Kreditinst. (>5 J)		1.634.000	4.761.350			
695500	Rückflüsse von Darlehen an verbundene Unternehmen,		52.000				
34	- Tilgung und Gewährung von Krediten		-2.970.000	-142.000	-172.000	-179.000	-186.000
792651	Abg. Inv.kredit von sonst öffentl. Sonderr. (>5J)		-201.000				
792740	Umschuldung v. Krediten v. Kreditinstituten		-1.634.000				
792751	Abgang Inv.Kredit v Banken (< 1 J)			-142.000	-172.000	-179.000	-186.000

Haushaltsplan Stadt Bad Lippspringe

Teilfinanzplan Produkt 160201 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft

Stadt Bad Lippspringe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
792760	Außerordentl. Tilgung v. Kredit v. Kreditinstitut		-1.135.000				
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit		-1.284.000	5.427.850	1.651.800	-179.000	-186.000

Erläuterungen

zu Sachkonto 692731

3.200.000 EUR Investitionskredit zum Erwerb von MZG-Grundstücken und -Gebäuden.

1.561.350 EUR Aufnahme Umschuldungskredit aus Rückzahlung 2009.

Der Umschuldungskredit (2 Einzelkredite) wurde 2009 aus vorhandener Liquidität getilgt.

Die Aufnahme wurde noch nicht vorgenommen, um die Zinsdifferenz zwischen dem aktuell schlechten Guthabenzins und dem Darlehenszins für einen möglichst langen Zeitraum auszunutzen.

Stellenplan

STADT BAD LIPPSPRINGE

Stellenplan 2010

Teil A : Beamte

Wahlbeamte und Laufbahngruppen	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen 2010		Zahl der Stellen 2009	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2009	Erläuterungen
		insgesamt	davon ausgesondert			
1	2	3	4	5	6	7
Wahlbeamte						
Bürgermeister/in	B 3	1	1	1	1	
1. Beigeordnete/r	A 15	-		-	-	
Höherer Dienst						
Stadtoberverwaltungsrat/rätin	A 14	-		1	1	bis 31.12.09 besetzt mit A 13 h. D.
Stadtoberbaurat/rätin	A 14	-		-	-	
Stadtverwaltungsrat/rätin	A 13	-		-	-	
Stadtbaurat/rätin	A 13	-		-	-	
Gehobener Dienst						
Stadtoberamtsrat/rätin	A 13	2		2	2	1 Stelle ku A 11
Stadtamtsrat/rätin	A 12	-		-	-	
Stadtamtman/frau	A 11	3		3	3	
Stadtoberinspektor/in	A 10	1		1	1	
Stadtinspektor/in	A 9	-		-	-	
Mittlerer Dienst						
Stadtamtsinspektor/in	A 9	-		-	-	
Stadthauptsekretär/in	A 8	-		-	-	
Stadtobersekretär/in	A 7	-		-	-	
Stadtsekretär/in	A 6	-				
Stadtassistent/in	A 5	-				
Insgesamt		7	1	8	8	

STADT BAD LIPPSPRINGE

Stellenplan 2010

Teil B : Tariflich Beschäftigte

Entgeltgruppe	Zahl der Stellen 2010	Zahl der Stellen 2009	Zahl der tatsächlichen besetzten Stellen am 30.06.2009	Erläuterungen
1	2	3	4	5
1 5	-	-	-	
1 4	1	-	-	bis 31.12.09 A 14 höh. Dienst
1 3	1	1	1	
1 2	-	-	-	
1 1	3	2	2	
1 0	1	2	2	
9	18,34	17,44	17,44	
8	16,36	18,34	17,84	
7	-	-	-	
6	31,85	30,27	30,27	
5	17,47	17,36	17,36	
4	3	4	4	
3	8,57	6,33	6,33	
2	10,11	9,96	9,96	
1	-	-	-	
Insgesamt	111,70	108,70	108,2	

Stellenübersicht zum Stellenplan 2010

Teil A : Aufteilung nach der Gliederung

- Beamte -

Produkt- bereich	Bezeichnung	Wahlbeamte		Höherer Dienst					gehobener Dienst					Mittlerer Dienst					Erläuterungen
1	2	3		4					5					6					7
		B 3	A 14/ A 15	B 2	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8	A 7	A 6	A 5	
01	Innere Verwaltung	1									1,05								
02	Sicherheit u. Ordnung								0,88		0,05								
03	Schulträgeraufgaben								0,28										
04	Kultur u. Wissenschaft								0,09										
05	Soziale Leistungen								0,19		1,00	1,00							
06	Kinder, Jugend, Familie								0,41										
07	Gesundheitsdienste																		
08	Sportförderung								0,07										
09	Räumliche Planung										0,50								
10	Bauen und Wohnen										0,20								
11	Ver- und Entsorgung										0,01								
12	Verkehrsflächen und - anlagen										0,02								
13	Natur- und Landschaftspflege								0,06		0,01								
15	Wirtschaft / Tourismus								0,02										
16	Allg. Finanzwirtschaft										0,16								
Insgesamt		1							2		3	1							

Stellenübersicht

Teil B : Aufteilung nach der Gliederung

- Tariflich Beschäftigte -

Abschnitt bzw. Unterabschnitt	Bezeichnung nach Gliederungsplan	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1
1	2	3														
01	Innere Verwaltung		1	0,40		1,15	0,50	4,07	4,41		16,83	10,74	3,00	1,00	8,15	
02	Sicherheit u.Ordnung							0,65	1,24		1,87	1,76		0,46	0,28	
03	Schulträgeraufgaben							0,60	0,33		2,94	1,65			0,14	
04	Kultur u. Wissenschaft					0,05		0,15	0,03		0,13					
05	Soziale Leistungen.						0,50	3,70	2,00		0,20	0,15		0,52		
06	Kinder, Jugend, Familie							5,98	6,07		8,21	2,18		5,57	0,80	
07	Gesundheitsdienste							0,05								
08	Sportförderung							0,07	1,14		0,05	0,08		1,00	0,65	
09	Räumliche Planung			0,10				0,10								
10	Bauen und Wohnen			0,25		0,12		2,45			0,74	0,35				
11	Ver- und Entsorgung			0,05		0,08		0,01	0,21		0,30	0,15			0,09	
12	Verkehrsflächen und -anlagen			0,04		0,30		0,26	0,06		0,03	0,31				
13	Natur- und Landschaftspflege			0,16		0,35		0,21	0,21		0,55					
15	Wirtschaft / Tourismus.					0,95		0,02	0,02			0,04		0,02		
16	Allg. Finanzwirtschaft							0,02	0,64			0,06				
Insgesamt		0	1,00	1,00	0	3,00	1,00	18,34	16,36	0	31,85	17,47	3,00	8,57	10,11	0

**Teil C : Dienstkräfte in der Probezeit oder in der Ausbildung
- Beamte zur Anstellung -**

Amtsbezeichnung	Besoldungsgruppe	Zahl der Beamtinnen z.A./ Beamten z.A. 2010	Zahl der Beamtinnen z.A./ Beamten z.A. 2009	Zahl der Beamtinnen z.A./ Beamten z.A. am 30.06.2009	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
Rätinnen z.A./ Räte z.A.	A 13				
Inspektorinnen z.A./ Inspektoren z.A.	A 9				
Assistentinnen z.A./ Assistenten z.A.	A 5				
Insgesamt					

- Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte -

Bezeichnung	Art der Vergütung	vorgesehen für 2010	beschäftigt am 01.10.2009	Erläuterungen
1	2	3	4	5
Inspektoranwärterinnen / Inspektoranwärter	Unterhaltzuschuss	0	0	
Verwaltungspraktikantinnen/ Verwaltungspraktikanten	Unterhaltsbeihilfe	0	0	
Auszubildende	Ausbildungsvergütung	8	6	
Praktikantinnen/ Praktikanten	Praktikantenentgelt	3	3	
Insgesamt		11	9	3 Verwaltungsfachangestellte, 3 Gärtner, 1 Fachinformatiker, 1 Fachangestellte Bäderbetriebe Praktikantinnen im Anerkennungsjahr in den Kindergärten

Übersicht

über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres 2010:	Voraussichtlich fällige Auszahlungen				
	2011 TEUR	2012 TEUR	2013 TEUR	2014 TEUR	2015 TEUR
1	2	3	4	4	5
243	243	0	0	0	0
Summe	243	0	0	0	0

Einzelübersicht Verpflichtungsermächtigungen 2010

Produkt	Maßnahme	gesamte VE TEUR	davon fällig 2011 TEUR	davon fällig 2012 TEUR	davon fällig 2013 TEUR	davon fällig 2014 TEUR
120101	Bau und Planungskosten Dr.-Pieper-Straße	243	243	0	0	0
Summe		243	243	0	0	0

Zuwendungen an Fraktionen

Teil A: Geldleistungen

Nr.	Fraktion	Im Haushaltsplan enthalten		Ergebnis aus Jahresabschluss	Erläuterungen
		2010 Euro	2009 Euro	2008 Euro	
1	2	3	4	5	6
1	CDU - Fraktion	2.736	3.888	3.888	
2	FWG - Fraktion	2.544			
3	SPD - Fraktion	1.968	1.776	1.776	
4	Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen	1.392	1.584	1.584	
5	FDP - Fraktion	1.200	1.392	1.392	
Summe		9.840	8.640	8.640	

Die Fraktionszuwendungen sind in der Summe gestiegen, da nach der Kommunalwahl 2009 der Rat nunmehr aus 5 Fraktionen mit insgesamt 35 Mitgliedern besteht.
Nach Ratsbeschluss vom 09.11.2009 bleibt die Höhe des monatlichen Sockelbetrages von 52 € und des monatlichen Betrages pro Mitglied von 16 € unverändert.

Zuwendungen an Fraktionen

Teil B: Geldwerte Leistungen

Für alle Fraktion:				
Zweckbestimmung	Geldwert			Erläuterungen
	Haushaltsjahr 2010 Euro	Vorjahr 2009 Euro	mehr (+) weniger (-) Euro	
2	3	4	5	6
Den Fraktionen werden für die Durchführung der Fraktionssitzungen Verwaltungsräume kostenlos zur Verfügung gestellt				
Summe	0	0	0	

Übersicht

über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

Art der Verbindlichkeiten	Stand am Ende des des Vorvorjahres (31.12.2008) T EUR	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des HH-Jahres 01.01.2010 T EUR	Voraussichtlicher Stand zum Ende des HH-Jahres (31.12.2010) T EUR
1. Anleihen 2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen 2.1 von verbundenen Unternehmen 2.2 von Beteiligungen 2.3 von Sondervermögen 2.4 vom öffentlichen Bereich 2.4.1 vom Bund 2.4.2 vom Land 2.4.3 von Gemeinden (GV) 2.4.4 von Zwecksverbänden 2.4.5 vom sonstigen öffentlichen Bereich 2.4.6 von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen 2.5 vom privaten Kreditmarkt 2.5.1 von Banken und Kreditinstituten 2.5.2 von übrigen Kreditgebern 3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung 3.1 von öffentlichen Bereich 3.2 vom privaten Kreditmarkt 4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen 5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen 6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen 7. Sonstige Verbindlichkeiten	4.480	1.584	6.203
8. Summe aller Verbindlichkeiten	4.480	1.584	6.203
<u>Nachrichtlich anzugeben:</u> Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten: z.B. Bürgerschaften u. a. (s. nachfolgende Aufstellung)	9.761	10.710	9.754

Übersicht über die Bürgschaften

Lfd. Nr.	Art der Bürgschaft	Schuldner	Datum der Bürgschaftserklärung	Ursprungshöhe der Schuld	Stand Beginn HJ 2010	Voraussichtlicher Stand Beginn HJ 2011
1	Ausfallbürgschaft (Verpflichtungserklärung)	Med. Zentrum für Gesundheit Bad Lippspringe GmbH - MZG - Westfalen	18.06.1984	3.323.397,23 €	1.594.870,01 €	1.489.892,92 €
2	Ausfallbürgschaft (Verpflichtungserklärung)	Med. Zentrum für Gesundheit Bad Lippspringe GmbH - MZG - Westfalen	15.11.1995	10.124.294,04 €	4.949.719,13 €	4.402.451,17 €
3	Ausfallbürgschaft (Verpflichtungserklärung)	Med. Zentrum für Gesundheit Bad Lippspringe GmbH - MZG - Westfalen	01.04.1996	4.090.335,05 €	2.114.458,78 €	1.894.574,60 €
4	Ausfallbürgschaft (Verpflichtungserklärung)	Med. Zentrum für Gesundheit Bad Lippspringe GmbH - MZG - Westfalen	15.03.2001	1.533.875,64 €	1.211.549,31 €	1.156.073,96 €
5	Ausfallbürgschaft (Verpflichtungserklärung)	Med. Zentrum für Gesundheit Bad Lippspringe GmbH - MZG - Westfalen	27.12.2005	919.681,14 €	839.290,29 €	811.111,64 €
Summe				<u>19.991.583.10 €</u>	<u>10.709.887.52 €</u>	<u>9.754.104.29 €</u>

Übersicht

über die voraussichtliche Entwicklung des Eigenkapitals der Stadt Bad Lippspringe in den Jahren 2010 - 2013

		Haushaltsjahr				
		2009 TEUR	2010 TEUR	2011 TEUR	2012 TEUR	2013 TEUR
Gesamterträge		22.537	23.473	22.959	23.914	25.239
Gesamtaufwendungen		24.012	25.992	24.640	25.156	25.930
Jahresergebnis (Fehlbetrag (-) / Überschuss)		-1.475	-2.519	-1.681	-1.242	-691
Ausgleichs- rücklage	Anfangsbestand	5.477	4.002	1.483	0	0
	Verringerung (-)	-1.475	-2.519	-1.483	0	0
	Zuführung (+)				0	0
	Schlussbestand	4.002	1.483	0	0	0
Allgemeine Rücklage	Anfangsbestand	*)				
	Verringerung (-)			-198	-1.242	-691
	Verringerung in %					
	Zuführung (+)					
	Schlussbestand					

*) Der Bestand der allgemeinen Rücklage kann erst nach Aufstellung der Eröffnungsbilanz endgültig angegeben werden. Zum Zeitpunkt der Haushaltsplanverabschiedung 2010 sind hierzu noch keine exakten Angaben möglich.

Im Finanzplanungszeitraum wird der Haushaltsausgleich im Jahr 2010 durch eine Entnahme aus der Ausgleichsrücklage erreicht werden können.

Im Jahr 2011 wird nach akt. Planungstand neben der restlichen Entnahme aus der Ausgleichsrücklage eine Inanspruchnahme der allgemeinen Rücklage erforderlich.

Zwischenziel wird sein, diese Inanspruchnahme hinauszuschieben.

Die dann 2012 einsetzende Inanspruchnahme der allgemeinen Rücklage, bedarf einer Genehmigung der Aufsichtsbehörde (Kreis Paderborn).

Finanz- und Wirtschaftspläne

für Unternehmen und Einrichtungen mit eigener
Rechtspersönlichkeit, an denen die
Stadt Bad Lippspringe mit mehr als 50 v.H. beteiligt ist,
sowie für Sondervermögen mit Sonderrechnung.
(Anlage zum Haushaltsplan nach § 1 Abs. 2 GemHVO NW)

**Medizinisches Zentrum
für Gesundheit
Bad Lippspringe GmbH**

MZG Westfalen

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung
der Medizinisches Zentrum für Gesundheit Bad Lippspringe GmbH – MZG – Westfalen,
für das Geschäftsjahr 2008 (01.01. bis 31.12.)

	2 0 0 8		2 0 0 7	
	€	€	€	€
1. Erlöse aus Krankenhausleistungen und Leistungen des MZG	39.179.051,16		37.405.995,48	
2. Erlöse aus Wahlleistungen	1.214.750,42		1.281.568,89	
3. Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	279.564,92		271.952,91	
4. Nutzungsentgelte der Ärzte	1.156.032,27		1.232.761,88	
5. Erhöhung/Verminderung des Bestandes an unfertigen Leistungen	181.416,71		- 113.520,46	
6. sonstige betriebliche Erträge	<u>2.214.091,51</u>	44.224.906,99	<u>2.382.880,18</u>	42.461.638,88
7. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	21.733.399,22		20.702.873,55	
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>5.044.344,87</u>	26.777.744,09	<u>5.083.221,98</u>	25.786.095,53
<i>davon für Altersversorgung:</i>				
2008:	1.398.529,61 €			
2007:	1.440.044,79 €			
8. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	6.690.021,01		6.174.440,89	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>3.086.556,17</u>	<u>9.776.577,18</u>	<u>3.107.791,09</u>	<u>9.282.231,98</u>
Zwischenergebnis		+7.670.585,72		+7.393.311,37
9. Erträge aus Zuwendungen zur Finanzierung von Investitionen	828.074,24		552.139,72	
<i>davon Fördermittel nach dem KHG:</i>				
2008:	828.074,24 €			
2007:	552.139,72 €			
10. Erträge aus der Einstellung von Ausgleichsposten für Eigenmittelförderung	17.920,00		17.920,00	
11. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten/ Verbindlichkeiten nach dem KHG und aufgrund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Sachanlagevermögens	<u>867.619,17</u>		<u>877.293,33</u>	
Übertrag:	+ 1.713.613,41	+ 7.670.585,72	+ 1.447.353,05	+ 7.393.311,37

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung
der Medizinisches Zentrum für Gesundheit Bad Lippspringe GmbH – MZG - Westfalen,
für das Geschäftsjahr 2008 (01.01. bis 31.12.)

	2 0 0 8		2 0 0 7	
	€	€	€	€
Übertrag:	+ 1.713.613,41	+ 7.670.585,72	+ 1.447.353,05	+ 7.393.311,37
12. Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten/ Verbindlichkeiten nach dem KHG und aufgrund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Sachanlagevermögens	896.702,94		636.288,23	
13. Aufwendungen für die nach dem KHG geförderte Nutzung von Gegenständen des Anlagevermögens	<u>137.992,40</u>	+ 678.918,07	<u>174.114,24</u>	+ 636.950,58
14. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung des Geschäftsbetriebes	3.599.367,53		3.139.133,95	
15. sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>3.952.258,22</u>	<u>7.551.625,75</u>	<u>4.573.085,81</u>	<u>7.712.219,76</u>
Zwischenergebnis		+ 797.878,04		+ 318.042,19
16. Erträge aus sonstigen Finanzanlagen und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	136,00		136,00	
17. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	274.186,76		162.204,81	
18. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>1.010.281,59</u>	- <u>735.958,83</u>	<u>921.718,23</u>	- <u>759.377,42</u>
davon für Betriebsmittellkredite:				
2008:	34,88 €			
2007:	2,69 €			
19. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		+ 61.919,21		- 441.335,23
20. sonstige Steuern		<u>24.508,24</u>		<u>10.903,24</u>
21. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		+ <u>37.410,97</u>		- <u>452.238,47</u>

Konzern-Lagebericht
der Medizinisches Zentrum für Gesundheit
Bad Lippspringe GmbH – MZG Westfalen
für das Geschäftsjahr 2008

A. Geschäftsverlauf des Konzerns

Die Darstellung des Geschäftsverlaufs des Konzerns erfolgt getrennt nach den Geschäftszweigen Rehabilitationseinrichtungen, Akuteinrichtungen, Cateringleistungen und Pflegeeinrichtung.

Rehabilitationseinrichtungen

Die Umsatzentwicklung der in der Medizinisches Zentrum für Gesundheit Bad Lippspringe GmbH – MZG Westfalen geführten Kliniken entwickelte sich im Geschäftsjahr 2008 positiv.

Im Vergleich zum Jahr 2007 erhöhte sich der Umsatz im stationären Bereich der Kliniken um 2,85 % oder um 567 T€. Die sonstigen betrieblichen Erträge waren im Jahr 2008 um 194 T€ höher und betrugen 3.835 T€.

Der Rehamarkt ist weiterhin von einem Überangebot an Rehabetten geprägt. Eine Marktbereinigung findet nur schleppend statt. Im Jahr 2008 konnten gegenüber den Kostenträgern Entgeltsteigerungen nur im begrenzten Maß durchgesetzt werden.

Wurden im Jahr 2007 177.061 Pflegetage erreicht werden, so waren dies im Jahr 2008 insgesamt 181.379 Pflegetage. Prozentual ist eine Steigerung von 2,4 % bzw. von 4.318 Pflegetagen eingetreten. Die Belegung der Kliniken im Bereich des Medizinischen Zentrums entwickelte sich dabei unterschiedlich und wird im Folgenden dargestellt:

Die **Allergie- und Asthma-Klinik** hat im Jahr 2008 eine Belegungssteigerung um 7.617 auf insgesamt 24.151 Pflegetage. Dies ist insbesondere den intensiven Bemühungen des Chefarztes, Herrn Prof. Dr. Würtemberger, um Belegung zu verdanken. Die Klinik erhielt im Jahr 2007 die AHB-Zulassung der DRV-Bund zurück.

In der **Klinik Martinusquelle** musste ein Rückgang der Belegung um 2.750 auf 29.401 Pflegetage verzeichnet werden. Der Belegungsrückgang im Jahr 2008 beträgt 8,6 %. Wesentlicher Grund der schlechteren Auslastung ist die seit April 2008 eingestellte Belegung durch die Deutsche Rentenversicherung Berlin. Auf dem Gebiet der Anschlussheilbehandlungen besteht allerdings weiterhin ein gewisser Bettenbedarf, insbesondere seitens der Krankenkassen, der auch auf die DRG-Einführung in den Akutkrankenhäusern zurück zu führen ist. Entscheidend für die Entwicklung der Klinik wird sein, ob ein Entgeltniveau erreicht werden kann, dass auch die Versorgung von Rehabilitanden mit hohem Pflegeaufwand zulässt. Hierbei handelt es sich um ein relativ pflegeaufwendigeres Patientenkontingent im Rahmen der Anschlussheilbehandlung. Vor dem Hintergrund dieses Potenzials erscheint aus unserer Sicht für die weitere Entwicklung der Klinik eine Verständigung mit den Krankenkassen über eine entsprechend höhere Vergütung für diese Patientengruppe entscheidend.

Akuteinrichtungen

Der Geschäftsverlauf im abgelaufenen Geschäftsjahr muss differenziert betrachtet werden. So wurden 2008 7.687 Fälle abgerechnet. Das sind 4,8% weniger als noch im vergangenen Jahr. Gleichzeitig konnte jedoch der Gesamtumsatz der Gesellschaft um T€ 679 auf T€ 19.316 gesteigert werden. Damit verbunden konnte wiederum ein positives Jahresergebnis erzielt werden. Der Jahresüberschuss beträgt T€ 1.854. Damit konnte die wirtschaftliche Lage des Unternehmens weiter verbessert werden. Zwar war der gesetzlich vorgegebenen Rahmen zur Budgetentwicklung (+0,64%, festgesetzt durch das Bundesgesundheitsministerium) knapp, doch konnte insbesondere durch Organisations- und Wirtschaftlichkeitsverbesserungen wieder ein positives Ergebnis erzielt werden.

Aufgrund des Jahresüberschusses hat sich die wirtschaftliche Lage der Gesellschaft weiter entspannt.

Versorgungs-GmbH

Die Erlöse der Gesellschaft bestehen im Wesentlichen aus den Versorgungsleistungen gegenüber den Kliniken (Innenumsätze) sowie den Erlösen der Cafeterien (Außenumsätze).

Die Umsatzerlöse aus der Versorgung der Kliniken der MZG-Gesellschaften sich im Jahr 2008 auf rd. 1.660 T€ und liegen damit um rd. 121 T€ unter dem Vorjahreswert von rd. 1.780 T€.

Die Gesellschaft hatte im Jahr 2008 rd. 267.000 Verpflegungstage erbracht, die sich auf die Kliniken der MZG-Einrichtungen mit rd. 206.000 Verpflegungstagen, die Karl-Hansen-Klinik mit rd. 56.000 Verpflegungstagen sowie die Pflege GmbH mit rd. 5.000 Verpflegungstagen verteilen.

Pflegeeinrichtung

Die Umsätze der Gesellschaft aus Krankenhausleistungen haben sich im Berichtsjahr 2008 der Belegungsentwicklung entsprechend deutlich verbessert. Demnach konnte der Umsatz von rd. 499 T€ im Jahr 2007 um rd. 455 T€ auf 954 T€ im Jahr 2008 gesteigert werden. Die Entwicklung der Berechnungstage verzeichnete einen Zuwachs von 2.767 Tagen auf insgesamt 5.745 Berechnungstage im Berichtsjahr (2007 = 2.978 Berechnungstage). Dies entspricht einer Steigerung von rd. 93 % gegenüber dem Vorjahr. Wesentlich für diesen Belegungsanstieg ist aus unserer Sicht die Besetzung der Heimleitungsfunktion mit Herrn Seuss am 16.11.2007 und seine erfolgreichen Bemühungen zur Steigerung der Auslastung der Einrichtung. Herr Seuss trat zum 31.01.2009 aus der Gesellschaft aus. Die Leitungsfunktion hat ab 01. Februar 2009 Frau Jackmuth übernommen.

Die kommissarische Leitung der Klinik durch Frau Dr. Gerl endete im Juni 2008 mit ihrem Ausscheiden aus dem Unternehmen. Der neue Chefarzt Herr Dr. Alt trat am 01. Juli 2008 seinen Dienst in der Martinusquelle an.

Die Belegung in der **Auguste-Viktoria-Klinik** ist durch einen Rückgang von 2.926 Pflegetagen gegenüber dem Vorjahr auf 16.054 Pflegetage im Berichtsjahr gekennzeichnet. Im Wesentlichen ist dies durch eine Minderbelegung der Klinik durch die Deutsche Rentenversicherung Bund und die Deutsche Rentenversicherung Braunschweig-Hannover bestimmt. Mit beiden Kostenträgern zusammen wurden im Berichtsjahr 2008 3.144 Pflegetage weniger abgerechnet als im Vorjahr. Der neue Chefarzt Herr Dr. Schüler trat am 15. Oktober 2008 seinen Dienst in der Auguste-Viktoria-Klinik an und löste damit den bisherigen Chefarzt Herrn Dr. Nikolaizik ab, der aus dem Unternehmen zum 30. September 2008 ausschied.

In der **Cecilien-Klinik** hat sich die positive Belegungsentwicklung aus dem Jahr 2007 auch im Jahr 2008 fortgesetzt. Gegenüber dem Vorjahr konnte im Berichtsjahr ein Belegungszuwachs von 2.416 Pflegetagen auf insgesamt 44.923 Pflegetage erzielt werden. Die Klinik ist nach wie vor als onkologische Schwerpunkt-klinik am Markt sehr gut etabliert und es ist weiterhin mit einer wirtschaftlich tragfähigen Belegung durch die Kostenträger – im wesentlichen die Arbeitsgemeinschaft für Krebsbekämpfung – zu rechnen.

Für die Einrichtungen **Klinik am Park** und **Adaptionshaus** war die Belegungsentwicklung im Jahr 2008 rückläufig. Konnten im Geschäftsjahr 2007 noch 28.712 Pflegetage mit den Kostenträgern abgerechnet werden, so waren es im Jahr 2008 26.522 Pflegetage. Das entspricht einem Rückgang von 2.190 Pflege-tag-en. Die bereits im Jahresabschluss 2007 prognostizierte negative Belegungsentwicklung für das Jahr 2008 durch den federführenden Beleger der Einrichtungen – die Deutsche Rentenversicherung Braunschweig-Hannover - ist damit eingetreten. Aufgrund der geänderten Eigentümerstrukturen für Psychiatrien in Niedersachsen sowie den Neubau einer Rehabilitationsklinik bei Hannover wurden vermehrt Patienten von der Deutschen Rentenversicherung Braunschweig-Hannover in diese Klinik umgeleitet und fehlten damit in unseren Einrichtungen.

In der **orthopädischen Abteilung der Teutoburger-Wald-Klinik** stieg die Belegung von 24.206 Pflegetage um 575 Pflegetage auf 24.781 Pflegetage im Jahr 2008 und hat sich damit weiter gegenüber den Kostenträgern stabilisiert. Positiv entwickelte sich auch die **psychosomatische Abteilung in der Teutoburger-Wald-Klinik** mit einem Zuwachs von 1.576 Pflege-tag-en auf 15.547 Pflegetage im Jahr 2008. Die Indikation Psychosomatik gewinnt weiterhin wie schon bereits im Vorjahr bei den Sozialleistungsträgern an Bedeutung und führte damit zu einer entsprechenden Belegungssteigerung in der Einrichtung.

An Personalkosten wurden im Berichtsjahr 2008 insgesamt rd. 15.090 T€ aufgewendet. Im Vergleich zum Geschäftsjahr 2007 ergaben sich bei den Personalkosten insgesamt rd. 344 T€ Mehraufwendungen. Die hierbei zu Grunde liegende Personalbemessung erfolgte dabei im Grundsatz der Belegungsentwicklung in den einzelnen Kliniken, wobei die mit den Rentenversicherungsträgern festgelegten Stellenrelationen berücksichtigt werden mussten.

Allgemein

Von 2007 bis Anfang Februar 2008 wurde ganzjährig zwischen den Tarifparteien über den Abschluss eines neuen Mantel- und Entgelttarifvertrages für die MZG-Westfalen GmbH, die Karl-Hansen-Klinik GmbH und die MZG-Pflege GmbH verhandelt. Rückwirkend zum 1.1.2008 trat nach Ablauf der vereinbarten verlängerten Erklärungsfrist am 9.2.2008 dieser neue Tarifvertrag in Kraft und ersetzte die bisherigen Tarifverträge und Vereinbarungen hierzu. Dadurch konnte ein wesentlicher Schritt in der Unternehmenskonsolidierung erreicht werden. Besonders zu nennen ist die stufenweise Rückkehr zu der 38,5 Stundenwoche bis zum Jahr 2014 und der Ersatz von Urlaubs- und Weihnachtsgeld durch eine erfolgsabhängige Bonuszahlung. Dabei beträgt ab dem 01. Oktober 2008 bis 31. Dezember 2010 die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit 35,5 Stunden.

Daneben ist die gefundene Besitzstandswahrungsregelung für die Altbeschäftigten wie auch die Eingruppierung im Rahmen der tariflichen Überleitung in den an den TVöD angelehnten neuen Tarifvertrag sowie die für die neu eingestellten Mitarbeiter/innen ohne Einschränkung gültige abgesenkte Entgelttabelle und die Verkürzung der Urlaubsstaffelung zu nennen. Die Unterzeichnung des Tarifvertrages durch die Gewerkschaft verdi ist im Juni 2008 erfolgt. Ab Juli 2008 ist mit der Umsetzung der neuen tariflichen Vorgaben begonnen worden. Diese Änderungen waren bis Ende des Jahres 2008 noch nicht vollständig umgesetzt.

Durch Beschluss der Gesellschafterversammlung führt die Jahresabschlussprüfung 2008 die WRG Gütersloh Wirtschaftsberatungs- und Revisionsgesellschaft GmbH, Gütersloh, durch.

B. Wirtschaftliche Lage des Konzerns

Die wirtschaftliche Lage des Unternehmens ist weiterhin nicht zufriedenstellend, auch wenn sich das Jahresergebnis 2008 zum Vorjahr wesentlich verbessert hat. Das Unternehmen hatte im Geschäftsjahr 2008 an Zins- und Tilgungsleistungen für die Darlehensverbindlichkeiten eine Summe von 2.111 T€ (890 T€ Zinsen und 1.221 T€ Tilgung) aufzubringen.

Die Eigenkapitalsumme gemessen an der Bilanzsumme steigt leicht auf 21,9 %.

Zum Zeitpunkt der Berichterstellung ist die Liquiditätslage des Unternehmens weiterhin angespannt. Die Geschäftsführung bemüht sich durch geeignete Maßnahmen die Zahlungsfähigkeit im vollumfänglichen Maße zu sichern.

Das Ergebnis des Geschäftsjahres 2008 endet mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 37 T€.

An Personalkosten wurden im Berichtsjahr 2008 insgesamt 26.778 T€ aufgewendet. Im Vergleich zum Geschäftsjahr 2007 wurden bei den Personalkosten insgesamt 992 T€ mehr aufgewendet. Der durchschnittliche Personalstand betrug im Jahr 2007 559,75 Vollkräfte und im Jahr 2008 566,62 Vollkräfte. Personalmäßig wurde in den Kliniken grundsätzlich der Belegungsentwicklung Rechnung getragen, wobei mit den Belegern der Reha-Kliniken vereinbarte Sollstellenpläne berücksichtigt werden mussten.

Zukünftige Entwicklung

Die allgemeine zukünftige Entwicklung der Rehakliniken wird auch weiterhin von unzureichenden Pflegesätzen und weiteren Kostensteigerungen geprägt sein. Das Weiterführen des Rehabilitationsbereiches unter der jetzigen Struktur ist als risikoreich zu betrachten.

Darüber hinaus wurde aber im Berichtsjahr eine Vielzahl von weiteren Einzelmaßnahmen eingeleitet, bzw. umgesetzt, die eine wirtschaftliche Verbesserung bedeuten. Auch die Erzielung von Synergien zwischen der Karl-Hansen-Klinik und den Reha-Kliniken ist dabei zu betrachten. Beispiele sind die Konzentration der Laborleistungen sowie der radiologischen Leistungen in der KHK.

Trotz des Überangebots auf dem stationären Markt, wird der Rehabilitation in der Bundesrepublik teilweise ein weiteres Wachstum vorausgesagt. Dieses Wachstum soll sich aber im Wesentlichen im Bereich der Anschlussheilbehandlung ergeben und indiziert sein durch die Auswirkungen der DRG's in den Akutkrankenhäusern. Die normale Heilbehandlung soll weiter an Bedeutung verlieren. Dies und die differenzierte Betrachtung zwischen DRV- und GKV-Angeboten sind wichtige Bausteine der Entwicklung. Des Weiteren ist es nötig Belegungsabhängigkeiten aufzulösen.

Wirtschaftlich erfreulich ist die Entwicklung im onkologischen Bereich. Die Cecilienklinik hat nachhaltig steigende Auslastung und verbesserte Ergebnisse gezeigt. Wir gehen daher davon aus, dass ein Teil der strategischen Änderung eine Kapazitätserweiterung für diese Indikation erfordert. Dies würde auch der am Markt erwarteten weiter steigenden Nachfrage nach hochqualifizierten onkologischen Nachsorgeangeboten Rechnung tragen.

Darüber hinaus wurde aber im Berichtsjahr eine Vielzahl von Einzelmaßnahmen eingeleitet, bzw. umgesetzt, die eine wirtschaftliche Verbesserung bedeuten. Auch die Erzielung von Synergien zwischen der Karl-Hansen-Klinik und der Medizinisches Zentrum für Gesundheit Bad Lippspringe GmbH – MZG Westfalen ist dabei zu betrachten. Beispiele sind die Konzentration der Laborleistungen sowie der radiologischen Leistungen in der KHK. Der neue Computertomograph wurde im Februar 2008 in Betrieb genommen. Die radiologischen Befundungen werden in Kooperation mit einer Röntgenpraxis „Alte Torgasse“ in Paderborn erbracht.

Die Rahmenbedingungen zur Weiterentwicklung der Karl-Hansen-Klinik haben sich gegenüber dem Vorjahr nur unwesentlich verbessert. Die Budgetsteigerungsrate im laufenden Geschäftsjahr in Höhe von 1,41% kann als nicht ausreichend betrachtet werden, um die deutlich steigenden Kosten sowohl im Personal- als auch im Sachkostenbereich zu kompensieren. Deshalb erwarten wir für das laufende Geschäftsjahr keine weitere deutliche Verbesserung der wirtschaftlichen und strukturellen Rahmenbedingungen und werden deshalb die bisherige wirtschaftlich zurückhaltende Geschäftsstrategie beibehalten.

Wirtschaftlich wurde eine Zentralisierung aller Küchen im Küchenbereich der Karl-Hansen-Klinik erreicht. Geplant wird nun auch die Einrichtung einer Zentralspüle in der KHK. Ein Personalabbau erfolgt im Rahmen normaler Personalfuktuation. Die Personalzuordnung zu den Kliniken erfolgt im Rahmen der Stellenpläne direkt.

Durch eine aktive und erfolgreiche Akquise konnte die Belegungssituation des Pflegezentrums in der Teutoburger-Wald-Klinik, einer Einrichtung der MZG-Pflege GmbH, wesentlich verbessert werden. Die Vollausslastung der Betten ist absehbar. Die Planungen für die Erweiterung der Einrichtung laufen.

Da die Arbeitnehmer der MZG-Pflege GmbH nicht über die ZVK-Münster im Rahmen der Zusatzversorgung versichert werden können, muss in Tarifverhandlungen noch ein gangbarer Weg gefunden werden.

Unter der Voraussetzung, dass die in diesem Lagebericht beschriebenen Maßnahmen zur Sicherung des Unternehmens umgesetzt werden, besteht für 2009 eine positive Fortführungsprognose, die bei going-concern- und Bewertungsgrundsätzen den Ansatz von Buchwerten rechtfertigt.

Die Gesellschafterversammlung der MZG Westfalen GmbH hat in seiner Sitzung am 10.03.2009 die Herren Armin Sülberg und Joachim Stapper-Mürer als Geschäftsführer der Karl-Hansen-Klinik GmbH berufen. Der bisherige Geschäftsführer Herr Wolfgang Jitschin wurde als Geschäftsführer abberufen und von seinen Tätigkeiten freigestellt.

Bad Lippspringe, im Mai 2009

Medizinisches Zentrum für Gesundheit
Bad Lippspringe GmbH - MZG - Westfalen

gez. Stapper-Muer
Geschäftsführer

gez. Sülberg
Geschäftsführer

Gewinn- und Verlustrechnung
der Medizinisches Zentrum für Gesundheit Bad Lippspringe GmbH - MZG - Westfalen,
für das Geschäftsjahr 2008 (01.01. bis 31.12.)

	<u>2 0 0 8</u>		<u>2 0 0 7</u>	
	€	€	€	€
1. Erlöse aus Pflegeleistungen und Schulgeldern	20.432.879,94		19.866.111,45	
2. Erlöse aus Wahlleistungen	1.057.508,34		1.092.250,90	
3. Nutzungsentgelte der Ärzte	186.056,02		179.794,31	
4. sonstige betriebliche Erträge	<u>3.834.807,83</u>	25.511.252,13	<u>3.640.463,43</u>	24.778.620,09
5. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	12.298.861,31		11.897.675,11	
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung				
davon für Altersversorgung:				
2008: 823.809,49 €				
2007: 841.581,58 €	<u>2.791.623,56</u>	15.090.484,87	<u>2.848.951,48</u>	14.746.626,59
6. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	3.628.931,24		3.208.223,72	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>2.669.586,13</u>	<u>6.298.517,37</u>	<u>2.499.182,86</u>	<u>5.707.406,58</u>
Zwischenergebnis		+ 4.122.249,89		+ 4.324.586,92
7. Erträge aus der Zuwendung zur Finanzierung von Investitionen	1.523,00		1.592,22	
8. Erträge aus der Einstellung von Ausgleichsposten für Eigenmittelförderung	17.920,00		17.920,00	
9. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten / Verbindlichkeiten nach dem KHG und aufgrund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	<u>67.932,80</u>		<u>67.113,22</u>	
Übertrag:	+ 87.375,80	+ 4.122.249,89	+ 86.625,44	+ 4.324.586,92

Gewinn- und Verlustrechnung
der Medizinisches Zentrum für Gesundheit Bad Lippspringe GmbH - MZG - Westfalen,
für das Geschäftsjahr 2008 (01.01. bis 31.12.)

	<u>2 0 0 8</u>		<u>2 0 0 7</u>	
	€	€	€	€
Übertrag:	+ 87.375,80	+ 4.122.249,89	+ 86.625,44	+ 4.324.586,92
10. Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten / Verbindlichkeiten nach dem KHG und aufgrund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	1.523,00		1.592,22	
11. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	2.789.103,93		2.361.865,48	
12. sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>2.477.296,02</u>	- <u>5.180.547,15</u>	<u>3.100.559,15</u>	- <u>5.377.391,41</u>
Zwischenergebnis:		- 1.058.297,26		- 1.052.804,49
13. Erträge aus sonstigen Finanzanlagen und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	44.574,18		49.205,05	
davon aus verbundenen Unternehmen:				
2008:	44.438,18 €			
2007:	49.069,05 €			
14. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.839,58		10.457,02	
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>974.012,48</u>	- <u>927.598,72</u>	<u>873.351,77</u>	- <u>813.689,70</u>
16. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		- 1.985.895,98		- 1.866.494,19
17. Steuern		<u>7.544,24</u>		<u>7.828,24</u>
18. Jahresfehlbetrag		<u>1.993.440,22</u>		<u>1.874.322,43</u>

Lagebericht
der Medizinisches Zentrum für Gesundheit
Bad Lippspringe GmbH – MZG Westfalen
für das Geschäftsjahr 2008

Die MZG-Westfalen GmbH ist Trägerin von sechs Rehakliniken in Bad Lippspringe. Gesellschafter der GmbH sind die Stadt Bad Lippspringe und der Kreis Paderborn. Gemäß § 108 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO) wird bestätigt, dass die Gesellschaft die öffentliche Zwecksetzung im laufenden Geschäftsjahr eingehalten hat.

Geschäftsverlauf

Die Umsatzentwicklung der in der Gesellschaft geführten Kliniken gestaltete sich im Geschäftsjahr 2008 positiv. Im Vergleich zum Vorjahr erhöhten sich die Umsatzerlöse aus Pflegeleistungen im Jahr 2008 im stationären Bereich der Kliniken um rd. 2,85 % oder um rd. 567 T€. Die sonstigen betrieblichen Erträge betrugen rd. 3.835 T€ und lagen damit rd. 194 T€ oder rd. 5,3 % über dem Vorjahreswert von 2007.

Im Jahr 2008 wurden auf Antrag durch die Gesellschaft von den Kostenträgern verschiedene Vergütungssätze für die Durchführung von Maßnahmen zur stationären medizinischen Rehabilitation erhöht.

Für die Betriebsstätten der MZG-Westfalen GmbH insgesamt wurden im Jahr 2008 181.379 Pfl egetage erreicht und damit 4.318 Pfl egetage mehr als im Vorjahr. Dies entspricht einer Steigerung von rd. 2,4%. Die Belegung der einzelnen Kliniken im Bereich der Gesellschaft entwickelte sich dabei unterschiedlich und wird im Folgenden dargestellt:

Die **Allergie- und Asthma-Klinik** konnte im Jahr 2008 eine Belegungssteigerung von 7.617 Pfl egetagen auf 24.151 Pfl egetage verzeichnen. Dies ist hauptsächlich auf die Bemühungen des Chefarztes der Einrichtung, Herrn Professor Würtemberger, zurückzuführen, aufgrund dessen die Klinik die AHB-Zulassung der Deutschen Rentenversicherung Bund im Jahr 2007 erhielt und die sich im Jahr 2008 ganzjährig auswirkte.

In der **Klinik Martinusquelle** setzte sich der Belegungsrückgang aus dem Jahr 2007 auch im Jahr 2008 fort. Gegenüber dem Vorjahr wurden im Jahr 2008 mit 29.401 Pfl egetagen 2.750 Pfl egetage weniger erreicht. Dies entspricht einem Belegungsrückgang von rd. 8,6 %. Der wesentliche Grund für diese Entwicklung besteht in der seit April 2007 eingestellten Belegung durch die Deutsche Rentenversicherung Berlin, die sich gegenüber dem Vorjahr im Jahr 2008 ganzjährig auswirkte. Auf dem Gebiet der Anschlussheilbehandlungen besteht allerdings aus unserer Sicht weiterhin ein gewisser Bettenbedarf, insbesondere seitens der Krankenkassen, der auch auf die DRG-Einführung in den Akutkrankenhäusern zurückzuführen ist. Hierbei handelt es sich um ein relativ pflegeaufwendigeres Patientenklientel im Rahmen der Anschlussheilbehandlung. Vor dem Hintergrund dieses Potenzials erscheint aus unserer Sicht für die weitere Entwicklung der Klinik eine Verständigung mit den Krankenkassen über eine entsprechend höhere Vergütung für diese Patientengruppe entscheidend.

Die kommissarische Leitung der Klinik durch Frau Dr. Gerl endete im Juni 2008 mit ihrem Ausscheiden aus dem Unternehmen. Der neue Chefarzt Herr Dr. Alt trat am 01. Juli 2008 seinen Dienst in der Martinusquelle an.

Die Belegung in der **Auguste-Viktoria-Klinik** ist durch einen Rückgang von 2.926 Pflegetagen gegenüber dem Vorjahr auf 16.054 Pflegetage im Berichtsjahr gekennzeichnet. Im Wesentlichen ist dies durch eine Minderbelegung der Klinik durch die Deutsche Rentenversicherung Bund und die Deutsche Rentenversicherung Braunschweig-Hannover bestimmt. Mit beiden Kostenträgern zusammen wurden im Berichtsjahr 2008 3.144 Pflegetage weniger abgerechnet als im Vorjahr. Der neue Chefarzt Herr Dr. Schüler trat am 15. Oktober 2008 seinen Dienst in der Auguste-Viktoria-Klinik an und löste damit den bisherigen Chefarzt Herrn Dr. Nikolaizik ab, der aus dem Unternehmen zum 30. September 2008 ausschied.

In der **Cecilien-Klinik** hat sich die positive Belegungsentwicklung aus dem Jahr 2007 auch im Jahr 2008 fortgesetzt. Gegenüber dem Vorjahr konnte im Berichtsjahr ein Belegungszuwachs von 2.416 Pflegetagen auf insgesamt 44.923 Pflegetage erzielt werden. Die Klinik ist nach wie vor als onkologische Schwerpunktlinik am Markt sehr gut etabliert und es ist weiterhin mit einer wirtschaftlich tragfähigen Belegung durch die Kostenträger – im wesentlichen die Arbeitsgemeinschaft für Krebsbekämpfung – zu rechnen.

Für die Einrichtungen **Klinik am Park** und **Adaptionshaus** war die Belegungsentwicklung im Jahr 2008 rückläufig. Konnten im Geschäftsjahr 2007 noch 28.712 Pflegetage mit den Kostenträgern abgerechnet werden, so waren es im Jahr 2008 26.522 Pflegetage. Das entspricht einem Rückgang von 2.190 Pflegetagen. Die bereits im Jahresabschluss 2007 prognostizierte negative Belegungsentwicklung für das Jahr 2008 durch den federführenden Beleger der Einrichtungen – die Deutsche Rentenversicherung Braunschweig-Hannover – ist damit eingetreten. Aufgrund der geänderten Eigentümerstrukturen für Psychiatrien in Niedersachsen sowie den Neubau einer Rehabilitationsklinik bei Hannover wurden vermehrt Patienten von der Deutschen Rentenversicherung Braunschweig-Hannover in diese Klinik umgeleitet und fehlten damit in unseren Einrichtungen.

In der **orthopädischen Abteilung der Teutoburger-Wald-Klinik** stieg die Belegung von 24.206 Pflegetage um 575 Pflegetage auf 24.781 Pflegetage im Jahr 2008 und hat sich damit weiter gegenüber den Kostenträgern stabilisiert. Positiv entwickelte sich auch die **psychosomatische Abteilung in der Teutoburger-Wald-Klinik** mit einem Zuwachs von 1.576 Pflegetagen auf 15.547 Pflegetage im Jahr 2008. Die Indikation Psychosomatik gewinnt weiterhin wie schon bereits im Vorjahr bei den Sozialleistungsträgern an Bedeutung und führte damit zu einer entsprechenden Belegungssteigerung in der Einrichtung.

Aufgrund der wirtschaftlichen Situation konnten wie in den Vorjahren die Investitionsmaßnahmen fast ausschließlich nur auf Ersatzinvestitionen beschränkt werden. Die Rückstellungen für Instandhaltungsmaßnahmen wurden von 635 T€ um rd. 154 T€ auf 481 T€ angepasst.

An Personalkosten wurden im Berichtsjahr 2008 insgesamt rd. 15.090 T€ aufgewendet. Im Vergleich zum Geschäftsjahr 2007 ergaben sich bei den Personalkosten insgesamt rd. 344 T€ Mehraufwendungen. Die hierbei zu Grunde liegende Personalbemessung erfolgte dabei im Grundsatz der Belegungsentwicklung in den einzelnen Kliniken, wobei die mit den Rentenversicherungsträgern festgelegten Stellenrelationen berücksichtigt werden mussten.

Von 2007 bis Anfang Februar 2008 wurde ganzjährig zwischen den Tarifparteien über den Abschluss eines neuen Mantel- und Entgelttarifvertrages für die MZG-Westfalen GmbH, die Karl-Hansen-Klinik GmbH und die MZG-Pflege GmbH verhandelt. Rückwirkend zum 1.1.2008 trat nach Ablauf der vereinbarten verlängerten Erklärungsfrist am 9.2.2008 dieser neue Tarifvertrag in Kraft und ersetzte die bisherigen Tarifverträge und Vereinbarungen hierzu. Dadurch konnte ein wesentlicher Schritt in der Unternehmenskonsolidierung erreicht werden. Besonders zu nennen ist die stufenweise Rückkehr zu der 38,5 Stundenwoche bis zum Jahr 2014 und der Ersatz von Urlaubs- und Weihnachtsgeld durch eine erfolgsabhängige Bonuszahlung. Dabei beträgt ab dem 01. Oktober 2008 bis 31. Dezember 2010 die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit 35,5 Stunden.

Daneben ist die gefundene Besitzstandswahrungsregelung für die Altbeschäftigten wie auch die Eingruppierung im Rahmen der tariflichen Überleitung in den an den TVöD angelehnten neuen Tarifvertrag sowie die für die neu eingestellten Mitarbeiter/innen ohne Einschränkung gültige abgesenkte Entgelttabelle und die Verkürzung der Urlaubsstaffelung zu nennen. Die Unterzeichnung des Tarifvertrages durch die Gewerkschaft verdi ist im Juni 2008 erfolgt. Ab Juli 2008 ist mit der Umsetzung der neuen tariflichen Vorgaben begonnen worden. Diese Änderungen waren bis Ende des Jahres 2008 noch nicht vollständig umgesetzt.

Durch Beschluss der Gesellschafterversammlung führt die Jahresabschlussprüfung 2008 die WRG Gütersloh Wirtschaftsberatungs- und Revisionsgesellschaft GmbH, Gütersloh, durch.

Durchführung des Interessenbekundungsverfahrens

Vor dem Hintergrund verschiedener Übernahmeanfragen der MZG-Gesellschaften durch verschiedene Unternehmen aus der Gesundheitsbranche beschloss die Gesellschafterversammlung am 06.05.2008 die Einleitung eines EU-weiten Interessenbekundungsverfahrens/strukturierten Bieterverfahrens. Dieses Verfahren konnte nach intensiven Verhandlungen mit den Interessenten und der beteiligten Zusatzversorgungskasse wider Erwarten nicht bis zum Ende des Berichtsjahres abgeschlossen werden. Mit Rücksichtnahme auf den Ausgang des Bieterverfahrens musste im Jahr 2008 die Umsetzung wesentlicher Umstrukturierungsmaßnahmen prolongiert werden.

Zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Lageberichtes ist das im Mai 2008 gestartete Ausschreibungsverfahren mit dem Ergebnis beendet worden, dass es nicht zu einer Gesamtveräußerung der MZG-Gesellschaften kommen wird und damit die MZG-Westfalen GmbH und die anderen Gesellschaften weiterhin in mehrheitlich in kommunaler Hand bleiben werden.

Wirtschaftliche Lage

Die wirtschaftliche Lage des Unternehmens ist weiterhin nicht zufrieden stellend. Das Unternehmen hatte im Geschäftsjahr 2008 an Zinsen für die Darlehensverbindlichkeiten eine Summe von 974 T€ aufzubringen. Die Abschreibungen betrugen 2.389 T€. Der Jahresfehlbetrag hat sich gegenüber dem Vorjahr um rd. 127 T€ auf rd. 1.993 T€ erhöht.

Positiv hervorzuheben auf den liquiditätsbezogenen Handlungsspielraum der Gesellschaft ist das im Jahr 2007 eingeführte Cash-Management mit der Stadt Bad Lippringe, das der Gesellschaft einen zusätzlichen Liquiditätskorridor bis zu maximal 1,5 Mio. € einräumt.

Die Geschäftsführung bemühte sich durch geeignete Maßnahmen die Zahlungsfähigkeit im vollumfänglichen Maße weiterhin zu sichern. Dabei sind die Anhebungen verschiedener Entgelte in den einzelnen Einrichtungen der Gesellschaft hervorzuheben.

Zukünftige Entwicklung

Die Belegung der ersten vier Monate im Jahr 2009 ist etwas besser, als im Vorjahr. Trotzdem ist die allgemeine zukünftige Entwicklung der Rehakliniken auch vor dem Hintergrund der für 2009 prognostizierten gesamtwirtschaftlichen Rezession kritisch zu beurteilen. Möglicherweise wird sich das Einweiserverhalten der Sozialversicherungsträger in diesem Zusammenhang aufgrund einer veränderten Einnahmenseite ungünstig auf die Belegungsentwicklung der Einrichtungen der MZG-Westfalen GmbH auswirken.

Ebenfalls muss das Weiterführen des Rehabilitationsbereiches unter der jetzigen Struktur als risikoreich betrachtet werden. Aus diesem Grund wird die Geschäftsführung gemeinsam mit dem Aufsichtsrat und den Gesellschaftern der Gesellschaft ab dem Jahr 2009 umfangreiche Restrukturierungsmaßnahmen in der Unternehmensorganisation und den Arbeitsabläufen bis hin zu Entscheidungen über die Unternehmensfortführung einzelner Betriebsstätten bewerten und je nach Sachlage umsetzen.

Der Reha-Markt ist aus unserer Sicht weiterhin durch einen Verdrängungswettbewerb unter den Leistungsanbietern aufgrund eines bestehenden Überangebotes an Reha-Betten gekennzeichnet. Besonders ist dies in der oben angesprochenen Belegungsentwicklung für die Klinik am Park und das Adaptionshaus sowie die Auguste-Victoria-Klinik festzustellen. Eine Marktbereinigung findet jedoch nur schleppend statt.

Trotz des Überangebots auf dem stationären Markt wird der Rehabilitation in der Bundesrepublik teilweise ein weiteres Wachstum vorausgesagt. Dieses Wachstum soll sich aber im Wesentlichen im Bereich der Anschlussheilbehandlung und den ambulanten Leistungsangeboten ergeben und u.a. indiziert sein durch die Auswirkungen der DRG's in den Akutkrankenhäusern. Die normale Heilbehandlung soll weiter an Bedeutung verlieren. Dies und die differenzierte Betrachtung zwischen DRV- und GKV-Angeboten sind wichtige Bausteine der zukünftigen Entwicklung. Des Weiteren ist es nötig, Belegungsabhängigkeiten aufzulösen oder zu minimieren.

Wirtschaftlich erfreulich ist die Entwicklung im onkologischen Bereich. Die Cecilienklinik hat nachhaltig steigende Auslastung und verbesserte Ergebnisse gezeigt. Wir gehen daher davon aus, dass ein Teil der strategischen Änderung eine Kapazitätserweiterung für diese Indikation erfordert. Dies würde auch der am Markt erwarteten weiter steigenden Nachfrage nach hochqualifizierten onkologischen Nachsorgeangeboten Rechnung tragen.

Unter der Voraussetzung, dass die in diesem Lagebericht und dem der Karl-Hansen-Klinik GmbH sowie den anderen Gesellschaften des Konzerns beschriebenen und geplanten Maßnahmen zur Sicherung des Unternehmens konsequent umgesetzt werden, besteht für 2009 und die folgenden Jahre dennoch aus Sicht der Geschäftsführung eine positive Fortführungsprognose für das Unternehmen.

Der bisherige Geschäftsführer der Medizinisches Zentrum für Gesundheit Bad Lippspringe GmbH – MZG Westfalen, der Karl-Hansen-Klinik GmbH, der Versorgungs GmbH und der MZG-Pflege GmbH Herr Wolfgang Jitschin wurde mit Wirkung vom 10. März 2009 von den Vertretern der Gesellschafter Stadt Bad Lippspringe und Kreis Paderborn abberufen und von seinen Tätigkeiten freigestellt. Zeitgleich wurden von den Vertretern der Gesellschafter Herr Armin Sülberg und Herr Joachim Stapper-Mür zu den neuen Geschäftsführern aller Gesellschaften des Konzerns berufen.

Bad Lippspringe, im Mai 2009

Medizinisches Zentrum für Gesundheit
Bad Lippspringe GmbH - MZG - Westfalen

gez. Stapper-Muer
Geschäftsführer

gez. Sülberg
Geschäftsführer

**Medizinisches Zentrum
für Gesundheit
Bad Lippspringe GmbH**

**Karl-Hansen-Klinik GmbH
Bad Lippspringe**

Aktivseite:

Passivseite:

	— 31.12.2008 — €	— 31.12.2007 — €	— 31.12.2008 — €	— 31.12.2007 — €
A. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsbauten einschließlich der Betriebsbauten auf fremden Grundstücken	18.848,00	22.757,27	127.822,97	127.822,97
II. Sachanlagen				
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsbauten einschließlich der Betriebsbauten auf fremden Grundstücken	3.332.970,00	3.300.998,00	519.525,49	519.525,49
2. technische Anlagen	892.775,00	1.000.354,00	3.486.015,18	1.999.943,36
3. Einrichtungen und Ausstattungen	1.642.069,53	890.410,53	1.853.843,09	1.486.071,82
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	7.167,37	5.874.981,90	5.987.206,73	4.133.363,64
III. Finanzanlagen				
1. sonstige Finanzanlagen	800,00	800,00	4.525,00	9.460,00
B. Umlaufvermögen				
I. Vorräte				
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	83.670,50	85.284,51	567.409,44	624.099,46
2. unfertige Leistungen	518.420,95	348.127,92	624.099,46 €	1.945.385,26
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.006.669,90	2.027.218,48	1.239.753,10	1.239.753,10
2. Forderungen nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	284.010,00	33.189,00	567.409,44	624.099,46
- davon nach KHEngG:				
31.12.2008:	284.010,00 €		567.409,44 €	
31.12.2007:	33.189,00 €		624.099,46 €	
3. Forderungen an verbundene Unternehmen	4.859.623,21	4.110.075,86	859.510,80	1.514.414,88
- davon an die Gesellschafterin:				
31.12.2008:	4.859.623,21 €		859.510,80 €	
31.12.2007:	4.109.307,75 €		1.448.336,43 €	
4. Forderungen an Gesellschafter der MZG-Westfalen GmbH	14.818,55	27.640,65	110.918,47 €	654.904,07 €
5. sonstige Vermögensgegenstände	0,00	145,72	4.640,69 €	0,00
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten				
1. Kassenbestand	1.288.829,78	1.981.701,73	4.640,69 €	0,00
2. Guthaben bei Kreditinstituten	1.164.809,83	1.164.809,83	137.309,62 €	130.631,43
C. Ausgleichsposten nach dem KHG				
1. Ausgleichsposten für Eigenmittelförderung	16.115.482,62	15.091.532,21	137.309,62	4.949.583,36
E. Ausgleichsposten für Darlehensförderung				
			290.955,39	290.955,39
	16.115.482,62	15.091.532,21	16.115.482,62	15.091.532,21

Gewinn- und Verlustrechnung
der Karl-Hansen-Klinik GmbH, Bad Lippspringe,
für das Geschäftsjahr 2008 (01.01. bis 31.12.)

	2 0 0 8		2 0 0 7	
	€	€	€	€
1. Erlöse aus Krankenhausleistungen	17.391.907,62		16.651.984,60	
2. Erlöse aus Wahlleistungen	157.242,08		189.317,99	
3. Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	279.564,92		271.952,91	
4. Nutzungsentgelte der Ärzte	969.976,25		1.052.967,57	
5. Erhöhung / Verminderung des Bestandes an unfertigen Leistungen	+ 181.416,71		- 113.520,46	
6. sonstige betriebliche Erträge	<u>335.568,58</u>	19.315.676,16	<u>585.335,77</u>	18.638.038,38
7. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	8.044.745,49		7.849.112,47	
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>1.968.170,84</u>	10.012.916,33	<u>2.009.872,61</u>	9.858.985,08
davon für Altersversorgung:	574.720,12 €			
2007:	598.463,21 €			
8. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	2.841.096,43		2.554.412,62	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>1.447.978,61</u>	<u>4.289.075,04</u>	<u>1.500.059,76</u>	<u>4.054.472,38</u>
Zwischenergebnis		+ 5.013.684,79		+ 4.724.580,92
9. Erträge aus Zuwendungen zur Finanzierung von Investitionen	826.551,24		550.547,50	
davon Fördermittel nach dem KHG:	826.551,24 €			
2007:	550.547,50 €			
10. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten / Verbindlichkeiten nach dem KHG und aufgrund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Sachanlagevermögens	<u>799.686,37</u>		<u>810.180,11</u>	
Übertrag:	+ 1.626.237,61	+ 5.013.684,79	+ 1.360.727,61	+ 4.724.580,92

Gewinn- und Verlustrechnung
der Karl-Hansen-Klinik GmbH, Bad Lippspringe,
für das Geschäftsjahr 2008 (01.01. bis 31.12.)

	2 0 0 8		2 0 0 7	
	€	€	€	€
Übertrag:	+ 1.626.237,61	+ 5.013.684,79	+ 1.360.727,61	+ 4.724.580,92
11. Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten / Verbindlichkeiten nach dem KHG und aufgrund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Sachanlagevermögens	895.179,94		634.696,01	
12. Aufwendungen für die nach dem KHG geförderte Nutzung von Anlagegegenständen	<u>137.992,40</u>	+ 593.065,27	<u>174.114,24</u>	+ 551.917,36
13. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	784.454,79		759.312,87	
14. sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>3.156.264,42</u>	<u>3.940.719,21</u>	<u>3.088.344,54</u>	<u>3.847.657,41</u>
Zwischenergebnis		+ 1.666.030,85		+ 1.428.840,87
15. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	267.698,03		150.947,65	
16. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>78.982,79</u>	+ <u>188.715,24</u>	<u>93.214,70</u>	+ <u>57.732,95</u>
davon für Betriebsmittellkredite:	34,88 €			
2007:	2,69 €			
davon an verbundene Unternehmen:	78.947,91 €			
2007:	49.069,04 €			
17. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		+ 1.854.746,09		+ 1.486.573,82
18. Steuern		<u>903,00</u>		<u>502,00</u>
19. Jahresüberschuss		<u>1.853.843,09</u>		<u>1.486.071,82</u>

Lagebericht
der Karl-Hansen-Klinik GmbH
Bad Lippspringe
für das Geschäftsjahr 2008

Die Karl-Hansen-Klinik GmbH ist Trägerin der Karl-Hansen-Klinik, einem Krankenhaus mit den Abteilungen für Innere Medizin und Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde und insgesamt 208 Betten. Alleinige Gesellschafterin der GmbH ist die Medizinisches Zentrum für Gesundheit Bad Lippspringe GmbH, die ihrerseits durch die Stadt Bad Lippspringe und den Kreis Paderborn als Gesellschafter getragen wird. Gemäß § 108 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO) wird bestätigt, dass das Krankenhaus die öffentliche Zwecksetzung im abgelaufenen Geschäftsjahr eingehalten hat.

Geschäftsverlauf

Der Geschäftsverlauf im abgelaufenen Geschäftsjahr muss differenziert betrachtet werden. So wurden 2008 7.687 Fälle abgerechnet. Das sind 4,8% weniger als noch im vergangenen Jahr. Gleichzeitig konnte jedoch der Gesamtumsatz der Gesellschaft um T€ 679 auf T€ 19.316 gesteigert werden. Damit verbunden konnte wiederum ein positives Jahresergebnis erzielt werden. Der Jahresüberschuss beträgt T€ 1.854. Damit konnte die wirtschaftliche Lage des Unternehmens weiter verbessert werden. Zwar war der gesetzlich vorgegebenen Rahmen zur Budgetentwicklung (+0,64%, festgesetzt durch das Bundesgesundheitsministerium) knapp, doch konnte insbesondere durch Organisations- und Wirtschaftlichkeitsverbesserungen wieder ein positives Ergebnis erzielt werden.

Wirtschaftliche Lage

Aufgrund des Jahresüberschusses hat sich die wirtschaftliche Lage der Gesellschaft weiter entspannt.

Der Eigenkapitalanteil, gemessen an der Bilanzsumme, beträgt 37,15 % (VJ 27,4 %). Weiterhin muss es vorrangiges Ziel sein, auch zukunftsbezogen Jahresüberschüsse zu erzielen, um die Eigenkapitaldecke der Gesellschaft zu stärken.

Zu der Liquiditätslage ist anzumerken, dass für die Karl-Hansen-Klinik GmbH zum 31.12.2008 auch weiterhin kein Kontokorrentrahmen zur Verfügung steht. Die Liquiditätslage des MZG – Konzerns hat sich im Vergleich zu den Vorjahren gebessert. Die Geschäftsführung bemüht sich durch geeignete Maßnahmen weiterhin die Zahlungsfähigkeit im vollumfänglichen Maße zu sichern. Die Karl-Hansen-Klinik ist als Tochtergesellschaft Teil des MZG – Konzerns und somit abhängig von diesen Entwicklungen. Zudem hätten dem Unternehmen durch das Cash-Management mit der Stadt Bad Lippspringe in 2008 Mittel bis zur Höhe von 1.500 T€ zur kurzfristigen Deckung von Liquiditätsengpässen zur Verfügung gestanden.

Im Jahr 2008 sind im Sachanlagevermögen Zugänge von insgesamt 1.382 T€ zu verzeichnen. Davon entfielen 219 T€ auf bauliche Strukturen sowie 1.163 T€ auf die Anschaffung neuer medizinisch-technischer Ausstattung für das Krankenhaus.

Zukünftige Entwicklung

Die Rahmenbedingungen zur Weiterentwicklung der Karl-Hansen-Klinik haben sich gegenüber dem Vorjahr nur unwesentlich verbessert. Die Budgetsteigerungsrate im laufenden Geschäftsjahr in Höhe von 1,41% kann als nicht ausreichend betrachtet werden, um die deutlich steigenden Kosten sowohl im Personal- als auch im Sachkostenbereich zu kompensieren. Deshalb erwarten wir für das laufende Geschäftsjahr keine weitere deutliche Verbesserung der wirtschaftlichen und strukturellen Rahmenbedingungen und werden deshalb die bisherige wirtschaftlich zurückhaltende Geschäftsstrategie beibehalten.

Risikobewertung

Die Risiken der zukünftigen Entwicklung liegen in der unzureichenden Refinanzierung der unabweisbaren Kostensteigerungen im Personal- wie auch Sachkostenbereich. Darüber hinaus müssen wir uns verstärkt der Diskussion um die Notwendigkeit stationärer Krankenhausversorgung im Vergleich alternativer ambulanter Versorgungsmöglichkeiten widmen, um hier hinsichtlich einer möglichen Veränderung der Versorgungsanforderungen gewappnet zu sein.

Vorgänge von besonderer Bedeutung

Die Gesellschafterversammlung der MZG Westfalen GmbH hat in seiner Sitzung am 10.03.2009 die Herren Armin Sülberg und Joachim Stapper-Mürer als Geschäftsführer der Karl-Hansen-Klinik GmbH berufen. Der bisherige Geschäftsführer Herr Wolfgang Jitschin wurde als Geschäftsführer abberufen und von seinen Tätigkeiten freigestellt.

Bad Lippspringe, im Mai 2009

gez. Stapper-Muer
Geschäftsführer

gez. Sülberg
Geschäftsführer

**Medizinisches Zentrum
für Gesundheit**

Versorgungs - GmbH

Bilanz der MZG-Versorgungs-GmbH, Bad Lippspringe, zum 31.12.2008

<u>Aktivseite:</u>		<u>Passivseite:</u>	
	— 31.12.2008 — €	— 31.12.2007 — €	— 31.12.2007 — €
A. Anlagevermögen			
I. Sachanlagen			
1. Betriebs- und Geschäftsausstattung	51.651,00	58.691,00	25.000,00
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	41.848,34	42.525,30	57.788,94
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5.209,25	2.313,90	39.775,39
2. Forderungen an verbundene Unternehmen	251.846,56	138.982,67	122.564,33
— davon an die Gesellschafterin:	251.846,56 €		
31.12.2007:	66.600,23 €		
3. sonstige Vermögensgegenstände	3.353,96	10.800,17	17.116,00
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten			
	8.163,96	3.416,52	57.739,33
			1.055,00
			74.855,33
			69.551,82
			84.831,55
			5.104,80
			13.397,45
			103.333,80
			164.653,41
			15.721,22
			362.073,07
			256.729,56
			362.073,07
			256.729,56

Gewinn- und Verlustrechnung
der MZG-Versorgungs-GmbH, Bad Lippspringe,
für das Geschäftsjahr 2008 (01.01. bis 31.12.)

	2 0 0 8		2 0 0 7	
	€	€	€	€
1. Umsatzerlöse	1.658.358,38		1.780.359,50	
2. sonstige betriebliche Erträge	<u>1.038.426,55</u>	2.696.784,93	<u>292.464,68</u>	2.072.824,18
3. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.399.488,76		1.111.072,21	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>3.494,11</u>	1.402.982,87	<u>7.616,65</u>	1.118.688,86
4. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	975.975,24		639.340,01	
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>211.479,65</u>	1.187.454,89	<u>162.472,09</u>	801.812,10
5. Abschreibungen auf Sachanlagen		9.626,03		7.794,33
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		42.407,62		112.650,91
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3.228,04		183,98	
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>1.705,17</u>	<u>1.522,87</u>	<u>4.220,81</u>	<u>4.036,83</u>
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		55.836,39		27.841,15
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		<u>16.061,00</u>		<u>2.573,00</u>
11. Jahresüberschuss		<u>39.775,39</u>		<u>25.268,15</u>

Lagebericht
der MZG-Versorgungs-GmbH
Bad Lippspringe
für das Geschäftsjahr 2008

Die MZG-Versorgungs-GmbH wurde als hundertprozentige Tochter der Medizinisches Zentrum für Gesundheit Bad Lippspringe GmbH - MZG-Westfalen zum 01.07.2002 mit einem Eigenkapital von 25 T€ gegründet. Die MZG-Versorgungs-GmbH ist im Küchenbereich der Karl-Hansen-Klinik tätig und versorgt seit 2007 alle Patienten und Rehabilitanden des Konzerns. Des Weiteren betreibt sie die Cafeterien in allen Kliniken und im Therapiezentrum.

Geschäftsverlauf

Die Erlöse der Gesellschaft bestehen im Wesentlichen aus den Versorgungsleistungen gegenüber den Kliniken (Innenumsätze) sowie den Erlösen der Cafeterien (Außenumsätze).

Die Umsatzerlöse aus der Versorgung der Kliniken der MZG-Gesellschaften belaufen sich im Jahr 2008 auf rd. 1.660 T€ und liegen damit um rd. 120 T€ unter dem Vorjahreswert von rd. 1.780 T€.

Die Personalaufwendungen der Küchen- und Servicemitarbeiter/innen wurden im Berichtsjahr unmittelbar aus der Gesellschaft entsprechend der Klinikszuordnung der betreffenden Mitarbeiter in den jeweiligen Einrichtungen dargestellt.

Die Gesellschaft hatte im Jahr 2008 rd. 267.000 Verpflegungstage erbracht, die sich auf die Kliniken der MZG-Einrichtungen mit rd. 206.000 Verpflegungstagen, die Karl-Hansen-Klinik mit rd. 56.000 Verpflegungstagen sowie die Pflege GmbH mit rd. 5.000 Verpflegungstagen verteilen.

Durch Beschluss der Gesellschafterversammlung wird die Jahresabschlussprüfung 2008 von der WRG Wirtschaftsberatungs- und Revisionsgesellschaft mbH, Gütersloh, durchgeführt.

Wirtschaftliche Lage

Für das Geschäftsjahr 2008 ergibt sich für die MZG-Versorgungs-GmbH ein Jahresüberschuss in Höhe von rd. 40 T€ nach Steuern und stellt damit eine Ergebnisverbesserung gegenüber dem Vorjahr um rd. 15 T€ dar.

Die MZG-Versorgungs-GmbH ist ein wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb, das bedeutet, dass die Jahresüberschüsse der Ertragsbesteuerung unterzogen werden müssen. Bezüglich der Umsatzsteuer ist die MZG-Versorgungs-GmbH als hundertprozentige Tochter der MZG-GmbH in die Organschaft einbezogen, so dass die Innenumsätze von der Umsatzsteuer befreit sind. Mit dem Betrieb der Cafeterien durch die Gesellschaft fallen auch Außenumsätze an, die der Umsatzsteuer unterliegen. Die anteilige Vorsteuer auf diese Außenumsätze wird geltend gemacht.

Mit den Mitarbeitern der MZG-Versorgungs-GmbH werden auf dem Hintergrund allgemeiner Vertragsgrundlagen, einzelvertragliche Regelungen geschlossen.

Die Personalkosten der MZG-Versorgungs-GmbH beliefen sich im Geschäftsjahr 2008 vor Verrechnung der Personalaufwendungen an die Kliniken auf rd. 1.187 T€.

Zukünftige Entwicklung

Die wirtschaftliche Entwicklung der Gesellschaft ist aufgrund Ihres reinen Dienstleistungscharakters für die Einrichtungen der MZG-Gesellschaften auch unmittelbar mit dem wirtschaftlichen Erfolg dieser Einrichtungen verbunden. Insofern beschränkt sich das Handlungsspektrum der Gesellschaft auf der Absatzseite im wesentlichen auf unterstützende Maßnahmen zur Verbesserung des wirtschaftlichen Erfolges der MZG-Gesellschaften wie beispielsweise die im Jahr 2008 fortgeführte Einführung von Hotelambiente in den Kliniken oder die Optimierung von Reinigungsmaßnahmen /-abläufen.

Unter der Voraussetzung, dass die in den Lageberichten des Medizinischen Zentrums für Gesundheit Bad Lippspringe GmbH – MZG Westfalen sowie den anderen Gesellschaften des Konzerns beschriebenen Maßnahmen zur Sicherung des Unternehmens umgesetzt werden, besteht für 2009 eine positive Fortführungsprognose.

Der bisherige Geschäftsführer der Medizinisches Zentrum für Gesundheit Bad Lippspringe GmbH – MZG Westfalen, der Karl-Hansen-Klinik GmbH, der Versorgungs GmbH und der MZG-Pflege GmbH Herr Wolfgang Jitschin wurde mit Wirkung vom 10. März 2009 von den Vertretern der Gesellschafter Stadt Bad Lippspringe und Kreis Paderborn abberufen und von seinen Tätigkeiten freigestellt. Zeitgleich wurden von den Vertretern der Gesellschafter Herr Armin Sülberg und Herr Joachim Stapper-Müer zu den neuen Geschäftsführern aller Gesellschaften des Konzerns berufen.

Bad Lippspringe, im April 2009

MZG-Versorgungs-GmbH Bad Lippspringe

gez. Stapper-Muer
Geschäftsführer

gez. Sülberg
Geschäftsführer

**Medizinisches Zentrum
für Gesundheit**

Pflege - GmbH

Gewinn- und Verlustrechnung
der MZG-Pflege GmbH, Bad Lippspringe,
für das Geschäftsjahr 2008 (01.01. bis 31.12.)

	2008		2007	
	€	€	€	€
1. Umsatzerlöse		953.903,62		498.905,93
2. Sonstige betriebliche Erträge		11.613,43		7.102,03
3. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	66.839,57		31.966,82	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>51.301,89</u>	118.141,46	<u>36.666,39</u>	68.633,21
4. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	500.746,65		322.185,78	
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>73.070,82</u>	573.817,47	<u>62.989,97</u>	385.175,75
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		16.182,78		10.161,27
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		121.502,90		131.909,90
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.421,11		616,16	
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>19,33</u>	<u>1.401,78</u>	<u>0,00</u>	<u>616,16</u>
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (= Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)		<u>137.274,22</u>		<u>89.256,01</u>

Lagebericht
der MZG-Pflege-GmbH
Bad Lippspringe
für das Geschäftsjahr 2008

Die MZG-Pflege-GmbH wurde als hundertprozentige Tochter der Medizinisches Zentrum für Gesundheit Bad Lippspringe GmbH – MZG Westfalen in Bad Lippspringe (MZG) zum 09.08.2005 mit einem Eigenkapital von 25 T€ gegründet. Die Gesellschafterversammlung hat in ihrer Sitzung am 14.06.2007 eine Kapitaleinlage in Höhe von 200.000 € beschlossen und durchgeführt. Am 27.9.2007 gab die Geschäftsführung eine Rangrücktrittserklärung über 300.000 € ab. Gegenstand der MZG-Pflege-GmbH ist lt. Gesellschaftsvertrag die ambulante, teilstationäre und stationäre Pflege, Betreuung und Versorgung von pflegebedürftigen Menschen sowie die Ausbildung von Personen im Pflegebereich. Zu diesem Zweck wurden seit dem Jahr 2006 entsprechende Räumlichkeiten im Gebäude der Teutoburger-Wald-Klinik von der MZG GmbH angemietet.

Geschäftsverlauf und Wirtschaftliche Lage

Die Umsätze der Gesellschaft aus Krankenhausleistungen haben sich im Berichtsjahr 2008 der Belegungsentwicklung entsprechend deutlich verbessert. Demnach konnte der Umsatz von rd. 499 T€ im Jahr 2007 um rd. 455 T€ auf 954 T€ im Jahr 2008 gesteigert werden. Die Entwicklung der Berechnungstage verzeichnete einen Zuwachs von 2.767 Tagen auf insgesamt 5.745 Berechnungstage im Berichtsjahr (2007 = 2.978 Berechnungstage). Dies entspricht einer Steigerung von rd. 93 % gegenüber dem Vorjahr. Wesentlich für diesen Belegungsanstieg ist aus unserer Sicht die Besetzung der Heimleitungsfunktion mit Herrn Seuss am 16.11.2007 und seine erfolgreichen Bemühungen zur Steigerung der Auslastung der Einrichtung. Herr Seuss trat zum 31.01.2009 aus der Gesellschaft aus. Die Leitungsfunktion hat ab 01. Februar 2009 Frau Jackmuth übernommen.

Die Personalaufwendungen betrugen im Jahr 2008 rd. 573 T€. Dies entspricht Mehrausgaben gegenüber dem Vorjahr in Höhe von rd. 188 T€. Diese Mehraufwendungen resultieren im Wesentlichen aus einer auslastungsbedingten Mehrbeschäftigung von zusätzlichen Pflegepersonal sowie zusätzlicher Beschäftigung auf Basis von Personalleasing. Über alle Berufsgruppen waren im Jahresdurchschnitt 2007 10,86 Vollkräfte beschäftigt. Im Berichtsjahr 2008 waren es insgesamt 14,37 Vollkräfte (jeweils ohne Personalleasing). Dies entspricht einer Mehrbeschäftigung von rd. 32 % gegenüber dem Jahr 2007.

Die Materialaufwand für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Leistungen betrug im Berichtsjahr rd. 117 T€ und lag damit um rd. 48 T€ über dem Vorjahreswert (rd. 69 T€). Der Jahresüberschuss 2008 in Höhe von rd. 137 T€ liegt um 226 T€ über dem Vorjahreswert, der noch einen Verlust in Höhe von rd. 89 T€ auswies und stellt damit eine erhebliche Ergebnisverbesserung gegenüber 2007 dar.

Durch Beschluss der Gesellschafterversammlung führt die Jahresabschlussprüfung 2008 die WRG Wirtschaftsberatungs- und Revisionsgesellschaft GmbH, Gütersloh, durch. Von 2007 an bis Anfang Februar 2008 wurde ganzjährig zwischen den Tarifparteien über den Abschluss eines neuen Mantel- und Entgelttarifvertrages für die Medizinisches Zentrum für Gesundheit Bad Lippspringe GmbH – MZG Westfalen und die Karl-Hansen-Klinik GmbH und die MZG-

Pflege GmbH verhandelt. Rückwirkend zum 01.01.2008 trat nach Ablauf der vereinbarten verlängerten Erklärungsfrist am 09.02.2008 dieser neue Tarifvertrag in Kraft und ersetzt die bisherigen Tarifverträge und Vereinbarungen. Dadurch konnte ein wesentlicher Schritt in der Unternehmenskonsolidierung erreicht werden. Besonders zu nennen ist die stufenweise Rückkehr zu der 38,5 Stundenwoche bis zum Jahr 2014 und der Ersatz von Urlaubs- und Weihnachtsgeld durch eine erfolgsabhängige Bonuszahlung. Dabei beträgt ab dem 01. Oktober 2008 bis 31. Dezember 2010 die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit 35,5 Stunden.

Daneben ist die gefundene Besitzstandswahrungsregelung für die Altbeschäftigten wie auch die Eingruppierung im Rahmen der tariflichen Überleitung in den an den TVöD angelehnten neuen Tarifvertrag sowie die für die neu eingestellten Mitarbeiter ohne Einschränkung gültige abgesenkte Entgelttabelle und die Verkürzung der Urlaubsstaffelung zu nennen. Die Unterzeichnung des Tarifvertrages durch die Gewerkschaft ver.di ist erst im Juni 2008 erfolgt. Ab Juli 2008 ist mit der Umsetzung der neuen tariflichen Vorgaben begonnen worden. Diese Änderungen waren bis Ende des Jahres 2008 noch nicht vollständig umgesetzt.

Zukünftige Entwicklung

Nach einer zweijährigen Anlaufphase hat sich die Auslastung der Einrichtung im Jahresdurchschnitt 2008 auf rd. 72 % gesteigert. Durch eine Steigerung der Maßnahmen zur weiteren Belegungssteigerung soll die Auslastung im Jahr 2009 nochmals gesteigert werden mit dem Ziel, eine jahresdurchschnittliche Auslastung von 90 % zu erreichen. Erste Planungen zu einer Ausweitung der Bettenkapazität sind angelaufen.

Da die Arbeitnehmer der MZG-Pflege GmbH nicht über die ZVK-Münster im Rahmen der Zusatzversorgung versichert werden können, sind in 2008 weitere Tarifverhandlungen bezüglich einer Aufnahme der Mitarbeiter in die VBLU als Versorgungseinrichtung geführt worden. Diese Verhandlungen sind in 2008 noch nicht abgeschlossen worden. Es ist aber davon auszugehen, dass die endgültige tarifvertragliche Regelung dieser Frage Anfang 2009 erfolgt.

Unter der Voraussetzung, dass die in diesem Lagebericht und dem des Medizinischen Zentrums für Gesundheit Bad Lippspringe GmbH – MZG Westfalen sowie den anderen Gesellschaften des Konzerns beschriebenen Maßnahmen zur Sicherung des Unternehmens umgesetzt werden, besteht für 2009 eine positive Fortführungsprognose.

Der bisherige Geschäftsführer der Medizinisches Zentrum für Gesundheit Bad Lippspringe GmbH – MZG Westfalen, der Karl-Hansen-Klinik GmbH, der Versorgungs GmbH und der MZG-Pflege GmbH Herr Wolfgang Jitschin wurde mit Wirkung vom 10. März 2009 von den Vertretern der Gesellschafter Stadt Bad Lippspringe und Kreis Paderborn abberufen und von seinen Tätigkeiten freigestellt. Zeitgleich wurden von den Vertretern der Gesellschafter Herr Armin Sülberg und Herr Joachim Stapper-Mür zu den neuen Geschäftsführern aller Gesellschaften des Konzerns berufen.

Bad Lippspringe, im Mai 2009

gez. Stapper-Muer
Geschäftsführer

gez. Sülberg
Geschäftsführer

Bad Lippspringe Marketing GmbH

BILANZ

Bad Lippspringe Marketing GmbH
Bad Lippspringe

zum

31. Dezember 2008

PASSIVA

AKTIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro		Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Anlagevermögen				A. Eigenkapital			
I. Immaterielle Vermögens- gegenstände				I. Gezeichnetes Kapital		50.000,00	50.000,00
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten				II. Gewinnvortrag		46.718,49	17.014,84
II. Sachanlagen				III. Jahresüberschuss		10.068,64	29.703,65
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		7.045,00	2.978,00	B. Sonderposten mit Rücklageanteil		0,00	3.200,00
B. Umlaufvermögen				C. Rückstellungen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		30.021,00	38.519,00	1. Steuerrückstellungen	0,00		14.593,40
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	113.862,17			2. sonstige Rückstellungen	22.541,10	22.541,10	13.186,00
2. sonstige Vermögensgegenstände	29.786,65	143.648,82	95.733,05	D. Verbindlichkeiten			27.779,40
II. Kassenbestand, Bundesbank- guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		68.886,94	69.022,03	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	154,96		0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		2.598,42	2.741,00	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 154,96 (Euro 0,00)			
				2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	455,18		1.526,61
				3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	111.140,64		62.202,35
				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 111.140,64 (Euro 62.202,35)			
				4. sonstige Verbindlichkeiten	11.121,17	122.871,95	17.566,23
				- davon aus Steuern Euro 3.785,73 (Euro 2.342,06)			81.295,19
				- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit Euro 148,00 (Euro 494,91)			
Übertrag		252.200,18	208.993,08	Übertrag		252.200,18	208.993,08

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2008 bis 31.12.2008

Bad Lippspringe Marketing GmbH
Bad Lippspringe

	Euro	Geschäftsjahr Euro	%	Vorjahr Euro
1. Umsatzerlöse		<u>517.355,27</u>	100,00	<u>568.974,86</u>
2. Gesamtleistung		517.355,27	100,00	568.974,86
3. sonstige betriebliche Erträge				
a) ordentliche betriebliche Erträge				
aa) sonstige ordentliche Erträge	7.470,08			4.990,40
b) Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens	15,00			293,11
c) Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigung zu Forderungen	0,00			846,00
d) Erträge aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil	3.200,00			9.600,00
e) sonstige Erträge im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	<u>182.963,70</u>	193.648,78	37,43	<u>228.981,22</u> 244.710,73
4. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0,00			832,51
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>329.644,18-</u>	329.644,18-	63,72	<u>386.963,16-</u> 386.130,65-
5. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	203.039,23-			167.063,55-
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>52.393,72-</u>	255.432,95-	49,37	<u>89.400,35-</u> 256.463,90-
Übertrag		125.926,92		171.091,04

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2008 bis 31.12.2008

Bad Lippspringe Marketing GmbH
Bad Lippspringe

	Euro	Geschäftsjahr Euro	%	Vorjahr Euro
Übertrag		125.926,92		171.091,04
6. Abschreibungen				
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebs		13.963,18-	2,70	27.807,63-
- davon auf Grund steuerrechtlicher Vorschriften				
Euro 0,00 (Euro 4.581,00-)				
7. sonstige betriebliche Aufwendungen				
a) ordentliche betriebliche Aufwendungen				
aa) Raumkosten	27.475,41-			30.032,23-
ab) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	6.784,08-			6.180,69-
ac) Reparaturen und Instandhaltungen	7.216,05-			5.212,71-
ad) Fahrzeugkosten	9.180,42-			8.496,14-
ae) Werbe- und Reisekosten	5.220,10-			5.299,90-
af) verschiedene betriebliche Kosten	41.782,07-			40.057,53-
b) Verluste aus Wertminderungen oder aus dem Abgang von Gegenständen des Umlaufvermögens und Einstellungen in die Wertberichtigung zu Forderungen	1.366,00-			0,00
c) sonstige Aufwendungen im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	<u>1.502,14-</u>	100.526,27-	19,43	<u>2.224,12-</u> 97.503,32-
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		3.108,09	0,60	2.666,77
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>59,05-</u>	0,01	<u>125,98-</u>
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		14.486,51	2,80	48.320,88
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	4.242,87-			18.464,23-
Übertrag	4.242,87-	14.486,51		18.464,23- 29.856,65

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2008 bis 31.12.2008

Bad Lippspringe Marketing GmbH
Bad Lippspringe

	Euro	Geschäftsjahr Euro	%	Vorjahr Euro
Übertrag	4.242,87-	14.486,51		29.856,65 18.464,23-
12. sonstige Steuern	<u>175,00-</u>	4.417,87-	0,85	<u>153,00-</u> 18.617,23-
13. Jahresüberschuss		<u>10.068,64</u>	1,95	<u>29.703,65</u>

Bad Lippspringe, den 08. Juni 2009



Lagebericht der Bad Lippspringe Marketing GmbH zum 31. Dezember 2008

I. Geschäftsverlauf und Lage der Gesellschaft

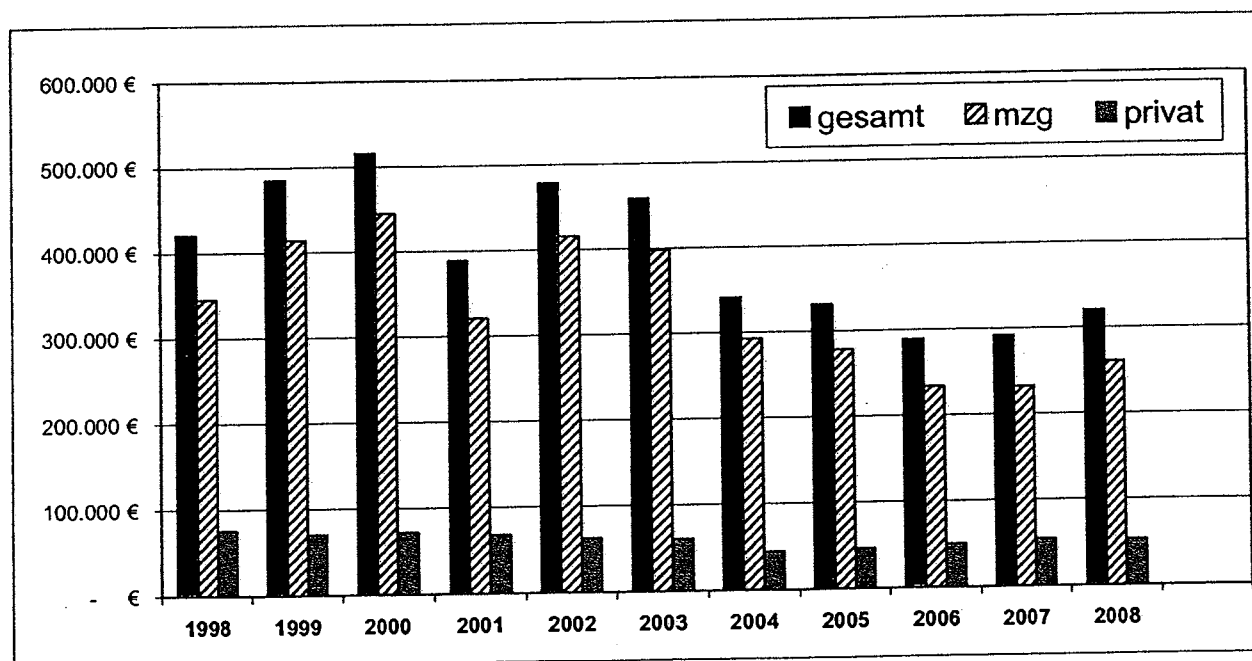
Nach den Vorgaben des Gesellschaftszweckes der Bad Lippspringe Marketing GmbH lagen die Schwerpunkte der Aktivitäten im Geschäftsjahr 2008 in den Kernbereichen Tourismus, Öffentlichkeitsarbeit, Stadtmarketing und der Organisation bzw. Durchführung von Veranstaltungen.

Im Sinne des Leitbildes der Stadt Bad Lippspringe ist das Ziel aller Gesellschaftsaktivitäten, den Kurort in der Region als attraktives Einkaufs- und Naherholungsziel mit hochwertigen Waren-, Dienstleistungs-, und Freizeitangeboten sowie auf touristischer Ebene als Destination mit besonderen Stärken in der Gesundheitsvorsorge zu positionieren.

Die Finanzierung der Gesellschaft erfolgt im Wesentlichen durch den laufenden Gesellschafterzuschuss der Stadt Bad Lippspringe, durch Einnahmen aus Kurbeiträgen privater Beherbergungsbetriebe und insbesondere durch Kurbeiträge aus dem Bereich des MZG Westfalen. Die Berechnung für das Jahr 2008 basiert auf der Ermittlung der tatsächlichen Patientendaten des MZG Westfalen und ist im Vergleich zum Jahr 2007 weiter gestiegen.

Für die Handlungsfähigkeit der Bad Lippspringe Marketing GmbH ist neben dem städtischen Zuschuss die Entwicklung der Einnahmen aus den Kurbeiträgen von existentieller Bedeutung.

Die Gesamteinnahmen aus Kurbeiträgen beliefen sich im Jahr 2000 noch auf insgesamt 515 T€. Im Jahr 2005 standen Kurbeitragseinnahmen von insgesamt 331 T€ und im Jahr 2008 in Höhe von 320 T€ zur Verfügung (vgl. Tab. 1).



Tab. 1: Entwicklung der Einnahmen aus Kurbeiträgen 1998 bis 2008

II. Aktivitäten der Bad Lippspringe Marketing

Stadtmarketing für Bad Lippspringe

Die Aktivitäten der Bad Lippspringe Marketing GmbH im Bereich Stadtmarketing orientierten sich im Jahr 2008 an den Inhalten des Maßnahmenkataloges, der im Rahmen der Einleitung eines Stadtmarketingprozesses für Bad Lippspringe entwickelt und beschlossen worden ist.

In diesem Zusammenhang sind besonders Aktivitäten im Innen- und Außenmarketing anzuführen. Als ein außerordentlich erfolgreiches Beispiel ist die Produktion und der Verkauf des Image-filmes "Quell-lebendig in Bad Lippspringe" zu nennen. Zahlreiche Bad Lippspringer Bürger nutzten im Oktober 2008 die Gelegenheit einer kostenlosen Premierenvorstellung, die aufgrund des großen Andranges sogar wiederholt werden musste.

Weiterhin erfolgte in Kooperation mit der Stadtverwaltung die Neugestaltung des Internetauftrittes (www.bad-lippspringe.de), bei dem nun neben einem verbesserten Veranstaltungskalender auch ein Gewerbeverzeichnis sowie monatliche Videobotschaften und eine "Newsletterfunktion" integriert wurden. Nach 100 Tagen "im Netz" wurden monatlich über 40.000 Besuche und rund 300.000 Seitenabrufe ermittelt.

Die intensive Presse- und Öffentlichkeitsarbeit wurde im Geschäftsjahr 2008 weiter geführt. Neben den regelmäßigen Veröffentlichungen zu den Veranstaltungen in Bad Lippspringe erfolgte beispielsweise auch eine Radio-Sondersendung im Quellgebiet Herne (unter dem Motto "Reisefieber") oder auch eine Journalistenreise für eine Veröffentlichung (im Mai 2009) in der Zeitschrift Geo-Saison "Radtouren in Deutschland".

Es erfolgte eine kontinuierliche Überarbeitung und Optimierung fast aller Printmedien. So wurden unter anderem für die beliebten Freizeitaktivitäten "Radfahren" und "Wandern" speziell die Broschüre "Kette rechts" (Radfahren) und die Broschüre "Zu Fuß durch Kurwald und Kurpark" (Wandern) mit einer eigenen Orientierungskarte entwickelt und vermarktet.

Wesentlich ist zudem die Mitwirkung bei der Erstellung des Einzelhandel- und Zentrenkonzeptes. Durch eine wissenschaftlich fundierte und repräsentative "Vor-Ort-Analyse" sollen im Ergebnis konkrete und realitätsnahe Handlungsempfehlungen für ein lebendiges und attraktives Ortszentrum entstehen. Auch die Bereiche "Tourismus" und "Gastronomie" werden hier mit eingeschlossen.

Diese Erfolg versprechenden Marketingaktivitäten und Aktionen sollen auch im Jahr 2009 fortgesetzt werden.

Tourismus

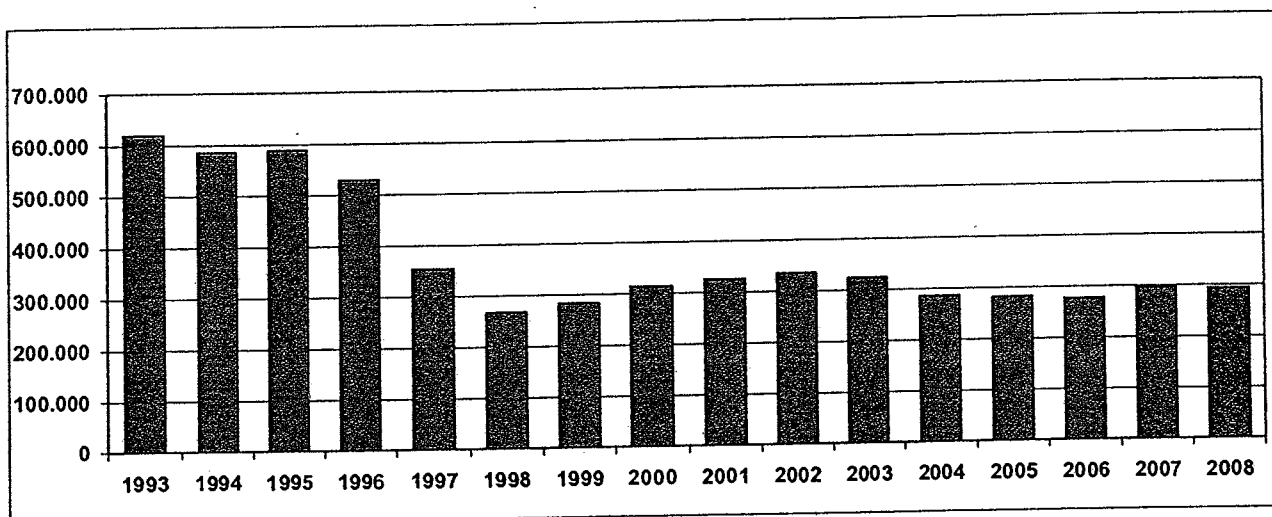
Im Jahr 2008 wurden im Rahmen der verfügbaren Ressourcen vielfältige Aktivitäten zur Steigerung der Gäste- und Übernachtungszahlen unternommen. Neben der Anzeigenwerbung, die auch im Jahr 2008 Veranstaltungs- und Zielgruppenorientiert geschaltet wurde, stand die Teilnahme an diversen Tourismusmessen im Mittelpunkt der Werbemaßnahmen. In diesem Zusammenhang wurde die gute Zusammenarbeit mit dem Tourismusverband Paderborner Land oder den Nachbarkommunen Altenbeken und Hövelhof weiter intensiviert.

Immer wiederkehrende positive Rückmeldungen der Wohnmobilsten bestätigen die besondere Attraktivität und den gehobenen Standard des Wohnmobilstellplatzes.

Die Ermittlungen des Landesamtes für Statistik dokumentieren für das Jahr 2008 insgesamt 294.355 Übernachtungen (- 0,8 % im Vergleich zu 2007). Dennoch verfügt Bad Lippspringe

über die höchsten Übernachtungszahlen im Kreisgebiet. Die Zahl der Gästeankünfte sank im Vergleich zum Vorjahr um 9,6% auf insgesamt 49.003 Ankünfte (vgl. Tab. 2).

Ob und inwieweit sich hier bereits Auswirkungen der Finanzkrise (ab ca. September 2008) niederschlagen, ist schwer nachzuvollziehen. Voraussichtlich ist aber im Jahr 2009 mit entsprechenden Einbußen seitens der Hotellerie zu rechnen.



Tab. 2: Entwicklung der Übernachtungszahlen in Bad Lippspringe 1993 bis 2008

Weitere Schwerpunkte bildeten im Jahr 2008 die Fortsetzung der Maßnahmen zur Verbesserung der touristischen Angebote und der Servicequalität. Von großer Bedeutung ist dabei die Neuauflage des Gastgeberverzeichnis. Hierdurch gelang es, vor allem attraktive und bebilderte Einträge der örtlichen Gastgeber sowie ansprechende Imagebilder in die Broschüre zu integrieren. Ebenso wurde ein völlig neu gestaltetes Luftbild kreiert. Zugleich erfolgte ein umfassender Umbau im Counter-Bereich der Tourist-Information. Hierdurch wurde ein offenes und einladendes Ambiente im Verkaufsbereich geschaffen. Zudem wurden die Mitarbeiter der Bad Lippspringe Marketing GmbH speziell zu Messe- und Veranstaltungseinsätzen mit eigener Dienstkleidung ausgestattet.

Seit Auflösung des Kur- und Tourismusvereins Ende 2007 hat hier die Bad Lippspringe Marketing GmbH gezielt Dienstleistungen übernommen, indem zum wichtigen Austausch mit und unter den Gastgebern zum "Runden Tisch Vermieter" eingeladen wurde. Begleitend erfolgte der regelmäßige Versand des neu entwickelten "Newsletters".

Veranstaltungen

Der Veranstaltungskalender für die Stadt Bad Lippspringe bot auch im Jahr 2008 mit weiter steigenden Terminen über das gesamte Jahr eine Vielzahl von attraktiven Angeboten. Ein wesentlicher Teil der Veranstaltungen wurde dabei durch örtliche Vereine organisiert und von der Bad Lippspringe Marketing GmbH begleitet und unterstützt.

Als regelmäßige Eigenveranstaltungen wurden von der Bad Lippspringe Marketing GmbH für Gäste, Patienten und Bürger im Geschäftsjahr 2008 weiterhin die Kurmusik, die Tanztees, die Gästebegrüßungen und die Konzerte im Kaiser-Karls-Park sowie über die Tourist-Information die Gästewanderungen, der Fahrradverleih, die Stadtführungen, die Ritteressen und die Trauungen in der Burg organisiert und durchgeführt.

Außerdem wurden auch im Jahr 2008 eine Reihe von Veranstaltungen (z.B. Tanztumier Blau Weiß Paderborn; 15. Bad Lippspringer Weinfest; Frühjahrs-, Herbst- und Adventskonzerte des MC Harmonie, der Weihnachtsmarkt, etc.) in Zusammenarbeit mit verschiedenen Vereinen und Institutionen durchgeführt.

Auf Initiative des Kulturausschusses der Stadt Bad Lippspringe und dank der guten Kooperation mit der Deutsch-Irischen-Partnerschafts-Initiative e.V. erfolgte im Mai 2008 erfolgreich die Umsetzung der "Irischen Kulturtage".

Als Events mit regionaler Bedeutung sind für das Geschäftsjahr 2008 das "Parkfestival" im Arminiuspark mit ca. 15.000 Besuchern, die „Parkbeleuchtung“ im Kaiser-Karls-Park mit ca. 4.000 Besuchern und die "Bad Lippspringer Gesundheitstage" mit ca. 2.000 Besuchern sowie der beliebte Weihnachtsmarkt zu nennen. Diese attraktiven, publikumsintensiven und werbewirksamen Veranstaltungen sollen auch in den kommenden Jahren weitergeführt werden.

Die gute Kooperation mit dem "Kulturbüro OWL" im Prinzenpalais ist aufrecht zu erhalten und weiter zu stützen. Hier ist insbesondere die gemeinsame und überregional bedeutsame Veranstaltung im Sommer 2008 mit dem Picknickkonzert des WDR-Rundfunkorchesters anzuführen.

Nach Einschätzung der Geschäftsführung ist die Organisation und Durchführung von qualitativ hochwertigen Veranstaltungen unabdingbar. Dem allgemeinen Trend zur Erlebnis-Mentalität mit Angeboten im Erlebnis-Tourismus, Erlebnis-Shopping, etc. sollte auch an dieser Stelle Rechnung getragen werden. Im Hinblick auf die allgemeine finanzielle Entwicklung und unter Berücksichtigung der zunehmenden und zeitweise parallel laufenden Veranstaltungs-Aktivitäten in den Nachbargemeinden ist es allerdings weiterhin auch notwendig, möglichst alle Aktivitäten in Bad Lippspringe zu bündeln und zu konzentrieren.

III. Ausblick

Die Schwerpunkteaktivitäten der Bad Lippspringe Marketing GmbH müssen auch in den kommenden Jahren in den Bereichen Tourismus und Veranstaltungen gelegt werden, um die Attraktivität des Tourismus-, Einkaufs- und Gesundheitsstandortes Bad Lippspringe zu sichern bzw. weiter zu verbessern.

Weiterhin sollten die klassischen Freizeitangebote wie Radfahren und Wandern für Bad Lippspringe entwickelt und vermarktet werden. Viel versprechend verläuft aktuell die Organisation der „3. Bad Lippspringer Wanderwoche“ unter dem Motto: „Entspannen – Genießen – Informieren“ (September 2009). Weitere Projekte wie die Zusammenarbeit mit dem Gesundheitspark Teutoburger Wald zur Installation eines Klima-Erlebnis-Wander-Weges (Eröffnung Juni 2009) oder die geplante mehrjährige Kooperation mit dem Teutoburger Wald Tourismus zur Umsetzung des Projektes "Teuto-Vital-Wanderwelt" entsprechen der genannten Zielvorstellung.

Gemäß den Ergebnissen des Einzelhandels- und Zentrenkonzeptes sind Maßnahmen und Strategien zu entwickeln, die die deutlich sicht- und spürbaren strukturellen Defizite Bad Lippspringes langfristig auffangen. Eine mögliche Vorgehensweise könnte in einer Bewerbung zur Durchführung einer Landesgartenschau liegen. Auf diesem Weg könnten in naher Zukunft notwendige konzeptionelle Ressourcen und Potentiale zur Aufwertung von städtebaulichen Frei- und Grünräumen in einem gesamtplanerischen Leitfaden entwickelt werden.

Abschließend ist festzustellen, dass eine weitere erfolgreiche Arbeit der Bad Lippspringe Marketing GmbH maßgeblich von einer gesicherten Finanzausstattung abhängt. Hier wird, neben dem jährlichen Zuschuss der Stadt Bad Lippspringe, insbesondere die weitere Entwicklung der Kurbeitrageinnahmen im Bereich des MZG Westfalen eine wesentliche Rolle spielen.

Bad Lippspringe, im Juni 2009

gez.

Melanie Braicks
Geschäftsführerin

**Bad Lippspringer
Vermögensverwaltungs-
gesellschaft mbh**

VVG mbh

BILANZ

Bad Lippspringer VVG
Vermögensverwaltungsgesellschaft mbH
Bad Lippspringe

zum

31. Dezember 2008

PASSIVA

AKTIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro		Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Anlagevermögen				A. Eigenkapital			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				I. Gezeichnetes Kapital		572.646,91	572.646,91
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		1,00	1,00	II. Kapitalrücklage		223.990,26	223.990,26
II. Sachanlagen				III. Gewinnrücklagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	1.517.612,56			1. andere Gewinnrücklagen		703.858,71	766.887,07
2. technische Anlagen und Maschinen	251,00			IV. Jahresüberschuss		244.336,96	63.028,36-
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>30.895,00</u>	1.548.758,56		B. Rückstellungen			
III. Finanzanlagen				1. sonstige Rückstellungen		5.000,00	7.370,22
1. Genossenschaftsanteile				C. Verbindlichkeiten			
B. Umlaufvermögen				1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		250.064,38	821.238,58
I. Vorräte				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
1. fertige Erzeugnisse und Waren		217.503,39	790.009,38	Euro 250.064,38			
				(Euro 821.238,58)			
				2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen		0,00	8.307,87
				3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		31.472,61	61.947,21
				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
				Euro 31.472,61			
				(Euro 61.947,21)			
Übertrag		1.768.662,95	2.407.607,94	Übertrag		281.536,99	2.399.359,76
						1.749.832,84	

BILANZ
Bad Lippspringer VVG
Vermögensverwaltungsgesellschaft mbH
Bad Lippspringe

zum

31. Dezember 2008

AKTIVA

PASSIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro	Übertrag	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag		1.768.662,95	2.407.607,94		281.536,99	1.749.832,84	2.399.359,76
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				4. sonstige Verbindlichkeiten - davon gegenüber Gesellschaftern	<u>173.664,51</u>	455.201,50	<u>170.521,66</u>
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	210.518,64		54.106,11	Euro 135.000,00			
2. sonstige Vermögensgegenstände	<u>123.498,37</u>	334.017,01	104.775,24	(Euro 135.000,00)			
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr				- davon aus Steuern			
Euro 74.308,66				Euro 13.785,34			
(Euro 93.284,52)				(Euro 7.461,90)			
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		102.354,38	3.392,13	- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit			
				Euro 37,34 (Euro 127,57)			
				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
				Euro 7.531,06 (Euro 8.164,21)			
				- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren			
				Euro 27.171,85			
				(Euro 27.357,45)			
		2.205.034,34	2.569.881,42			2.205.034,34	2.569.881,42

Bad Lippspringe, den 10. September 2009

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2008 bis 31.12.2008

Bad Lippspringer VVG
Vermögensverwaltungsgesellschaft mbH
Bad Lippspringe

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. Umsatzerlöse		<u>1.095.141,77</u>	<u>228.489,45</u>
2. Gesamtleistung		1.095.141,77	228.489,45
3. sonstige betriebliche Erträge			
a) sonstige Erträge im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		45.090,77	83,92
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		597.243,78	42.114,14
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	27.581,43		33.274,58
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>14.063,46</u>	41.644,89	15.595,07
- davon für Altersversorgung Euro 1.311,67 (Euro 1.614,75)			
6. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebs		68.181,93	68.097,12
7. sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) ordentliche betriebliche Aufwendungen			
aa) Raumkosten	103.680,22		77.261,86
ab) Grundstücksaufwendungen	9.612,09		9.886,38
ac) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	8.216,61		8.326,35
ad) Reparaturen und Instandhaltungen	280,79		2.786,59
Übertrag	121.789,71-	433.161,94	28.768,72-

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2008 bis 31.12.2008

Bad Lippspringer VVG
Vermögensverwaltungsgesellschaft mbH
Bad Lippspringe

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag	121.789,71-	433.161,94	28.768,72-
ae) Fahrzeugkosten	6,44		11,10
af) Werbe- und Reisekosten	7,50		6,60
ag) Kosten der Warenabgabe	10.469,64		0,00
ah) verschiedene betriebliche Kosten	10.985,73		12.944,17
b) sonstige Aufwendungen im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	<u>7.222,59</u>	150.481,61	4.838,81
8. Erträge aus Beteiligungen		116,59	136,00
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		7.310,59	5.026,50
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>35.857,56</u>	<u>21.573,05</u>
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		254.249,95	62.979,95-
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	9.883,99		19,41
13. sonstige Steuern	<u>29,00</u>	<u>9.912,99</u>	<u>29,00</u>
14. Jahresüberschuss		<u>244.336,96</u>	<u>63.028,36-</u>

Bad Lippspringe, den 10. September 2009

Lagebericht

der Bad Lippspringer VVG mbH

für das Geschäftsjahr 2008

I. Geschäftsverlauf und Lage der Gesellschaft

Zweck der VVG mbH ist seit dem 01.01.2002 die Förderung der Wirtschafts- und Sozialstruktur der Stadt Bad Lippspringe.

Im Jahr 2008 war die VVG mbH insbesondere in den folgenden Bereichen tätig:

- Betrieb des Kongresshauses Bad Lippspringe
- Betrieb der Kurgärtnerei, Blumenhotel
- Betrieb des Prinzenpalais, ehem. Haus des Gastes
- Vermietung des Wohn- und Geschäftshauses Lindenstraße 1
- Verwaltung verschiedener Liegenschaften (Eingangsgebäude Kaiser-Karls-Park, Grünfläche Bielefelder Straße, Baugrundstück Konrad-Korte-Straße)
- Entwicklung des Baugebiets Am Ulmenhof, Vermarktung von Baugrundstücken
- Verleih von Inventar (Bühne, Holzhütten, Zelte, Blumen, etc.)
- Erbringung von Dienstleistungen für verschiedene Auftraggeber

Auch im Jahr 2008 wurde durch kontinuierliche Instandhaltungsmaßnahmen die bestehende bauliche Substanz des Kongresshauses erhalten. Dies führte zu einer Konsolidierung der Vermarktungsmöglichkeiten des Veranstaltungsgebäudes.

Der Betrieb des Blumenhotels in den Gebäuden der Gärtnerei am Töggernweg hat sich auch im Geschäftsjahr 2008 wiederum zufrieden stellend entwickelt. Der Kreis der Stammkunden blieb trotz deutlicher Preissteigerungen erhalten.

Die Umsätze durch den Verleih von Inventar (Bühne, Holzhütten, Zelte, Blumen, etc.) hatten im Geschäftsjahr 2008 nur marginale Bedeutung.

Nach der Neuausrichtung des Baugebiets Am Ulmenhof hinsichtlich der Vermarktung, der Grundstückszuschnitte und der Grundstückspreise konnten im Jahr 2008 10 Baugrundstücke veräußert werden.

Als weiteres Geschäftsfeld wurden im Jahr 2002 die ersten Dienstleistungsverträge mit Dritten geschlossen. Diese Tätigkeit wurde bis zum Jahr 2008 ausgeweitet, derzeit bestehende die folgenden Verträge:

- Gestellung Personal Kasse Thermalfreibad, Stadt
- Ingenieurleistungen Baugebiet Kaplans Trift, Stadt
- Buchhaltung Bad Lippspringe Marketing GmbH
- Buchhaltung Abwasserwerk
- Hausverwaltung der 60 städtischen Mietwohnungen, Stadt.

Insbesondere durch die Grundstücksverkäufe konnte im Jahr 2008 die Liquidität der Gesellschaft erstmals durchgehend gewährleistet werden. Die erzielten Einnahmen wurden jedoch auch zum größten Teil zur Schuldentilgung (Banken und Stadt) eingesetzt.

II. Personelle Situation

Im Geschäftsjahr 2008 waren neben dem Geschäftsführer als geringfügig Beschäftigten eine Teilzeitkraft eingestellt, die Aufgaben im Bereich der Finanzbuchhaltung übernahm. Im Mai 2008 kam es dabei zu personellen Veränderungen in dem Bereich, die sich auch finanziell sehr positiv auswirkten.

Gleichzeitig wurde im Jahr 2008 damit begonnen, die personalwirtschaftlichen Rahmenbedingungen im Bereich der Liegenschaften und hier insbesondere im Bereich des Kongresshauses zu optimieren. Die Auswirkungen mit einem Hausmeister als geringfügig Beschäftigten werden vollständig erst im Jahr 2009 sichtbar werden.

III. Ausblick

Mit der Vermarktung des Baugebietes "Am Ulmenhof" wird die VVG mbH einen Gewinn erzielen, der vor allem in das Kongresshaus investiert werden muss. Die Planungen für einen Umbau unter funktionalen, energetischen Aspekten laufen bereits. Es ist jedoch absehbar, dass die erzielten Gewinne bei Weitem nicht ausreichen werden. Aus diesem Grund sollte das Geschäft mit den Baulanderschließungen fortgeführt werden. Hier scheinen einige Verhandlungen Erfolg versprechend zu verlaufen.

Erst wenn die zentrale Liegenschaft Kongresshaus hinsichtlich der Kosten optimiert worden ist, kann eine Konsolidierung der Gesellschaft eintreten.

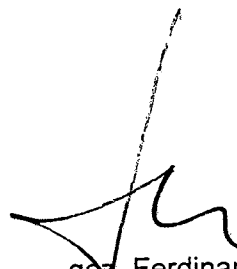
Neben den notwendigen baulichen Maßnahmen werden insbesondere betriebliche Veränderungen erforderlich sein, damit die Einnahmeseite weiter verbessert werden kann. Im Bereich der Ausgaben sind bereits erste Erfolge durch eine deutliche Reduzierung der Personalkosten und der Kosten für die laufende bauliche Unterhaltung absehbar.

Der Betrieb des Blumenhotels dürfte grundsätzlich auch in Zukunft weiter gesichert sein. Auf der Einnahmeseite bestehen insbesondere aufgrund der bestehenden Mieterstruktur mit einer Vielzahl von Kunden mit nur kleinen Pflanzen, also geringeren Mietkosten bis 80 €, weitere Verbesserungsmöglichkeiten. Derzeit wird an einem Konzept zur Reduzierung der Personalkosten für die Betreuung der Pflanzen gearbeitet. Auch hier bestehen Potentiale.

Im Jahr 2002 wurden der VVG mbH u.a. auch Liegenschaften und Anlageobjekte übertragen, die auf Dauer nicht mit dem Zweck der Gesellschaft vereinbar sein werden. Hier sollte kurzfristig eine Korrektur vorgenommen werden.

In Verbindung mit weiteren, die Liquidität nachhaltig sichernden Maßnahmen könnte die Gesellschaft dann einen wichtigen Beitrag zu einer optimierten Struktur innerhalb des Konzerns Stadt Bad Lippspringe beitragen.

Bad Lippspringe, im September 2009



gez. Ferdinand Hüpping
Geschäftsführer

Eigenbetrieb

Abwasserwerk

der

Stadt Bad Lippspringe

Abwasserwerk der Stadt Bad Lippspringe, Wirtschaftsplan 2010

I. Erfolgsplan

Der Erfolgsplan weist für das Jahr 2010 einen Gewinn von 17 T€ aus. Das Ergebnis liegt um 238 TEUR unter dem Planansatz für 2009 (Jahresgewinn 255 TEUR).

Auch mit dieser Planung wird weiterhin der Ansatz verfolgt, vor Anhebung der Abwassergebühren zunächst die Gewinnrückstellung vergangener Jahre zu Gunsten der Gebührenzahler abzubauen.

Begründung: Auch ein Jahresgewinn in Höhe von 17 TEUR bedingt vor Abführung der 6-prozentigen Eigenkapitalverzinsung in Höhe von 307 TEUR an den städtischen Haushalt eine Auflösung der Gewinnvorräte in Höhe von 290 TEUR.

Die Beurteilung des Jahresgewinns ist vor allem auf folgende Faktoren zurückzuführen: Verbessert wird das Jahresergebnis im Vergleich zu den Planzahlen des Vorjahres zunächst durch steigende Umsatzerlöse. Im Gegenzug steigen die Aufwendungen für Fremdleistungen und Materialaufwand sowie die Sonstigen betrieblichen Aufwendungen deutlich.

I.1 Umsatzerlöse

Entsprechend der für die Einleitung von Schmutz- und Regenwasser differenzierten Kalkulation der Kanalbenutzungsgebühren wurden die zu erwartenden Gebühreneinnahmen für das Jahr 2010 geschätzt. Den erwarteten Umsatzerlösen aus Kanalbenutzungsgebühren in Höhe von insgesamt 1,920 Mio. EUR liegt eine Schmutzwassermenge von rd. 818,5 Tsd. Cbm (x 1,75 EUR) und eine an das Kanalnetz angeschlossene versiegelte Fläche von rd. 1,222 Mio. qm (x 0,40 EUR) zugrunde. Somit werden rd. 1,431 Mio. EUR aus Schmutzwasser- und 489 TEUR aus Niederschlagswassergebühr erwartet.

Die Berechnung für die Position Anteil Regenentwässerung Stadt wurde zuletzt per 01.01.2006 neu erstellt und für den aktuellen Wirtschaftsplan wiederum überprüft. In der Planung beträgt der Anteil der Stadt an den Kosten der Regenentwässerung derzeit rd. 450 Tsd. qm (x 0,40 EUR) = 180 TEUR.

Die von den Bauherren zu erstattenden Kosten für die erstmalige Herstellung eines Hausanschlusses gehören nach der Entwässerungssatzung nicht zur öffentlichen Abwasserbeseitigungsanlage, stellen jedoch in voller Höhe Umsatzerlöse dar. Dagegen steht die entsprechende Ausgabe für die Erstellung von Hausanschlüssen. Insgesamt sind Einnahmen in Höhe von 46 TEUR veranschlagt, wobei der größere Anteil aus den Verkaufserlösen für Baugrundstücke auf der Fläche des ehemaligen Hofs Bee an der Steinbekestraße resultieren wird.

Im Rahmen der Kanalbauinvestitionen des Vorjahres wurden bestehende Hausanschlüsse saniert. Hieraus werden 2010 Einnahmen in Höhe von insgesamt 419 TEUR durch die Erstattung der Grundstückseigentümer (70 %) sowie durch Landeszuschüsse (30 %) erwartet.

Dazu gehören auch die Aufwendungen für den notwendigen Nachweis der Dichtigkeit bestehender Hausanschlüsse nach dem Landeswassergesetz.

I.2 Fremdleistungen und Materialaufwand

Die Position Fremdleistungen und Materialaufwand erhöht sich gegenüber dem Planansatz des Vorjahres um 30 TEUR (bereinigt um Aufwendungen für Hausanschlüsse).

Die Gründe sind unterschiedlich:

Abwasserwerk der Stadt Bad Lippspringe, Wirtschaftsplan 2010

Einerseits erhöhen sich die Aufwendungen für die Unterhaltung im Bereich der Kläranlage um 65 T€ von 30 T€ 2009 auf 95 T€ im Jahr 2010. Dabei stehen insbesondere folgende Maßnahmen an: Erneuerung Rohrsystem Faulturm, Lärmschutzmaßnahmen im Gebläseraum, laufende Gebäudeunterhaltung, Erweiterung der Blitzschutzanlage, Unterhaltungsarbeiten im Bereich der Betriebswerkstatt sowie der Klärschlammhalle. Dem gegenüber stehen Kostenreduzierungen im Bereich des Energieverbrauchs i.H.v. 30 T€.

Durch die nötige Erneuerung der Reinigungseinrichtung am Regenüberlaufbecken Gladiolenweg (alte Kläranlage; RÜB) erhöhen sich die Instandhaltungskosten der Pumpstationen und Sonderbauwerke um 19 T€.

Da im Jahr 2011 die Betriebsgenehmigungen für die Kläranlage und das RÜB Gladiolenweg auslaufen und zu verlängern sind, entstehen in 2010 für die vorbereitenden Arbeiten Mehraufwendungen von 14 T€ (2009: 10 T€, 2010: 24 T€).

Aus dem im Jahr 2007 neu aufgestellten Generalentwässerungsplan mit einer hydraulischen Berechnung der Abwasserkanäle ergeben sich eine Reihe von Prüfaufträgen im Bereich des Kanalbestands. Deshalb erhöhen sich die Vermessungskosten in 2010 einmalig um 10 T€.

Alle weiteren Ansätze bewegen sich im Wesentlichen auf dem Vorjahresniveau.

I.3 Personalaufwand

Der Personalkostenansatz in Höhe von 165 TEUR liegt in der Größenordnung des Vorjahresansatzes.

I.4 Abschreibungen

Die Abschreibungen werden nach der linearen Methode vorgenommen und berücksichtigen die Wertminderung des Anlagevermögens.

I.5 Sonstige Betriebliche Aufwendungen

Die Position Sonstige Betriebliche Aufwendungen wird sich um 13 T€ auf 342 T€ erhöhen. Dabei müssen im Wesentlichen die Personal- und Sachkostenerstattungen gegenüber dem Planansatz des Vorjahres um 40 TEUR angehoben werden. Die Ursache liegt in der weiterhin akuten Fremdwasserproblematik. Der Anteil des Wassers im Kanalsystem, das nicht Schmutzwasser (oder Niederschlagswasser) ist, ist weiterhin immens hoch. Dies gefährdet die Betriebsfähigkeit der Kläranlage. Zudem signalisieren die Aufsichtsbehörden massiv steigende Abwasserabgaben (2010: 75 T€) für die Folgejahre (im worst-case-Szenario auf 204 T€ im Jahr 2012 !!), wenn die Anstrengungen massiver vorangetrieben werden und frühzeitig gegengesteuert wird. Dies kann nur mit einem erhöhten Personaleinsatz erfolgen.

Durch leichte Reduzierungen in den anderen Kostenpositionen findet eine angemessene Kompensation statt.

II. Vermögensplan

Die Investitionen werden in 2010 insgesamt 1.761 TEUR (Wirtschaftsplan 2009 = 2.301 TEUR) betragen.

Die Veränderung beruht einerseits auf der Fortführung der Maßnahmen zur Fremdwasserreduzierung 2010 im Bereich der Kanäle in der Lange Straße, Kirchplatz (880 T€). Hinzu kommen Kanalbaumaßnahmen in der Dr.-Pieper-Straße. Diese Investition

Abwasserwerk der Stadt Bad Lippspringe, Wirtschaftsplan 2010

korrespondiert mit den Straßenbauinvestitionen, die im städtischen Haushalt veranschlagt werden.

Für unvorgesehene Maßnahmen wurden für alle Kanalarten Aufwendungen in den Plan eingestellt.

Im Bereich der Ingenieurbauwerke erhöht sich der Investitionsansatz um 38 T€, wobei folgende Maßnahmen anstehen:

Erneuerung der Kläranlagen-Ablaufmessung nach SÜV-Kom; Erweiterung der Analysetechnik (NH₄- Messsonden); die Verlagerung der Steuerungstechnik im Bereich des RÜB Gladiolenweg in ein separates Bauwerk ist Voraussetzung für geplante städtebauliche Maßnahmen in dem Bereich.

III. Finanzplan

Die objektbezogene Vorscheurechnung bis zum Jahr 2013 umfasst den derzeit absehbaren Investitionsbedarf.

Die Erneuerung des Trenn-Kanalsystems in der Dr.-Pieper-Straße wurde vor dem Hintergrund der bereits sehr intensiven Investitionstätigkeit im Jahr 2009 jetzt für das Jahr 2010 mit 250 TEUR eingeplant.

Deutliche Auswirkungen auf den Finanzplan hinterlässt weiter die Umsetzung von Maßnahmen aus dem aktuellen Abwasserbeseitigungskonzept. Die Kosten für die Maßnahmenumsetzung belaufen sich ab 2010 auf jährlich 250 TEUR.

Die haltungsbezogenen Erneuerungen (Inlinerverfahren) mit einem Kostenvolumen von jährlich ca. 100 TEUR werden im Finanzplanungszeitraum ab 2010 fortgesetzt werden müssen.

Abwasserwerk der Stadt Bad Lippspringe

Erfolgsplan 2010			
	2010 Plan T€	2009 Plan T€	2008 Ist T€
Umsatzerlöse	2481	2345	2.048
Sonstige betriebliche Erträge	3	3	34
Fremdleistungen und Materialaufwand	-1140	-810	-605
Personalaufwand	-165	-163	-155
Abschreibungen auf Sachanlagen	-875	-837	-871
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-342	-329	-305
Sonstige Zinserträge	120	110	121
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-65	-64	-67
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	17	255	200
Jahresgewinn / -fehlbetrag	17	255	200

Abwasserwerk der Stadt Bad Lippspringe

Anlage 1

Umsatzerlöse	2010 Plan T€	2009 Plan T€	2008 Ist T€
Konto Bezeichnung			
4060,			
4062, Kanalbenutzungsgebühren *	1920	1974	1.909
4065			
4064 Auflösung Ertragszuschüsse **	139	136	140
4935 Auflösung Sonderposten	1	1	37
4066 Erstattung Hausanschlusskosten (erstmalig)	46	15	37
4068 Erstattung Hausanschlusskosten (Sanierung)	374	218	9
4067 Erstattungs Kleinkläranlagen	1	1	12
Zwischensumme	2481	2345	2144

Sonstige betriebliche Erträge	2010 Plan T€	2009 Plan T€	2008 Ist T€
Konto Bezeichnung			
4970 Ersatz von Schäden	1	1	0
4830 Sonstige betriebliche Erträge	1	1	34
4849 Sachanlagenverkäufe	1	1	0
4920 Ertrag aus Herabsetzung von Forderungen	0	0	0
4960 Periodenfremde Erträge	0	0	0
4830 Erstattung Energiekosten Vorjahr	0	0	5
4831 Stromeinspeisung	0	0	0
Zwischensumme	3	3	39

Fremdleistungen u. Materialaufwand	2010 Plan T€	2009 Plan T€	2008 Ist T€
Konto Bezeichnung			
<i>Unterhaltung Kläranlage</i>			
6471 - Reparaturen, Instandhaltung, Sonstiges	85	30	171
5190/5191 - Energiekosten	90	122	89
<i>Unterhaltung Pumpstationen/Sonderbauwerke</i>			
6472 - Reparaturen, Instandhaltung, Sonstiges	25	6	7
5192 - Energiekosten	13	14	12
<i>Unterhaltung Kanalnetz</i>			
6473 - Reparaturen, Instandhaltung, Sonstiges	95	110	44
5905 - Kanaluntersuchung, -inspektion	40	40	39
5907 - Entsorgung Kleinkläranlagen	3	3	1
5908 - Reinigung, Spülen	22	28	15
6431 Technische Betriebsführung *	230	226	228
5906 Abwasseruntersuchungen/Erlaubnisverlängerung	22	10	7
5198/5199 Kosten der Wasserlieferung Pumpwerke/Kläranlage	3	4	3
6474 Reinigung der Sinkkästen	5	6	0
6475 Schacht- u. Bauwerkskontrollen gem. SÜVKan	25	35	0
5900 Kanaleinmessung/Dienstleistungen	12	5	0
5901 Unterhaltung/Auswertung Grundwassermesspegel	3	5	2
5909 Entsorg. Sand/ Rechengut aus d. Kanalnetz	2	1	1
Zwischensumme	675	645	619
6476 Erstellung Hausanschlüsse	46	15	80
Sanierung			
6478 Hausanschlüsse/Dichtigkeitsnachweise	419	127	3
Zwischensumme	1.140	787	702

* lt. Betriebsführungsvertrag mit Wirkung vom 01.01.98 (Laufzeit verlängert bis 31.12.10)

Grundbetrag und Arbeitspreis nach Trinkwasserverbrauch

	2010 Plan T€	2009 Plan T€	2008 Ist T€
Personalaufwand			
Konto Bezeichnung			
6010 Entgelt	77	76	75
6099 Lohnsteuer, Kirchensteuer, Soli-zuschlag	21	21	21
6110 Beiträge Sozialversicherung	48	48	48
6151 Beiträge Versorgungskasse	10	10	10
6088, Sonstige Personalkosten wie 6171, vermögenswirksame Leistungen, 6650, Personaluntersuchungen, Reisekosten, 6821 Fortbildung	9	8	3
<u>Zwischensumme</u>	165	163	157

Stellenübersicht

Beschäftigte

Entgeltgruppe	2010 soll	2009 soll	2009 ist
7	1	1	1
6	1	1	1
4	1	1	1
Insgesamt	3	3	3

Auszubildende

Bereich	2010 soll	2009 soll	2009 ist
Azubi Fachkraft für Abwassertechnik	0	1	0
Azubi Energieanlageelektroniker	1	0	0

Abwasserwerk der Stadt Bad Lippspringe

Anlage 5

Sonstige betriebliche Aufwendungen		2010 Plan T€	2009 Plan T€	2008 Ist T€
Konto	Bezeichnung			
6011	Personal-/Sachkostenerstattung	159	119	105
6830	Buchführung VVGmbH	8	7	8
6432	Abwasserabgabe	75	75	74
6785	Flächencontrolling	10	22	6
6400	Versicherungsbeiträge	30	29	30
6500/ 7685	Kfz-Kosten/-Steuern	4	3	4
6433	Überlassung Hebedaten Wasserverbrauch	11	26	10
6827	Prüfungskosten	13	14	13
6430 u.a.	Sonstige Abgaben u. Gebühren, div. sonst. betriebl. Aufwendungen	1	2	2
6855	Kosten des Geldverkehrs	2	5	1
6434	Klärschlammfonds	1	1	2
6435	Abwasserbeseitigungskonzept	0	0	26
6495	Lfd. ADV-Kosten	12	10	12
6330	Reinigungskosten	4	4	4
6805/ 6815	Telefon/Bürobedarf/Inventar	1	1	1
6825	Techn. Beratung u. Dienstleistung	2	2	0
6845	Werkzeuge u. Kleingeräte	2	2	1
6350	Gebühren/ Abgaben	7	7	7
6360	Bezuschussung Versickerungsanlagen	0	0	0
Zwischensumme		342	329	306

Abwasserwerk der Stadt Bad Lippspringe

Investitionen		2010
Konto	Bezeichnung	Plan T€
0130	EDV-Software	2
0480	Maschineller Teil, Meß-/ Regeltechnik	75
0481	Pumpwerke masch. Teil, Meß- /Regeltechnik	5
0482	RÜB und RHB maschineller Teil	2
0263	Kläranlage baulicher Teil	40
0471	Pumpwerke baulicher Teil	2
0472	RKB Vorderflöß Absetzbecken	20
0791	AiB Erneuerung Pumpstation L814	35
0792	AiB IDM Pumpstation Neuhäuser Weg	4
0500- 0695	Betriebs- u. Geschäftsausstattung	10
0470	Neubau Betriebsgebäude NSHV RÜB / Abriss und Umbau	35
Summe Kläranlage/Sonderbauwerke		230
0491	unvorherseh. Kanalbaumaßnahmen SW	10
0492	unvorherseh. Kanalbaumaßnahmen RW	10
0493	unvorherseh. Kanalbaumaßnahmen MW	10
0494	unvorherseh. Baumaßn. Druckentwässerung	5
0784	Maßnahmen aus dem Abwasserbeseitigungskonzept	22
0797	AiB Druckentwässerung Cecilienallee	0
0786	AiB Erneuerung Mischwasserkanal Mühlenflößstraße	0
0787	AiB Erneuerung Trenn-Kanalsystem Grabenstraße	0
0788	AiB Erneuerung Trenn-Kanalsystem Dammstraße	20
0789	AiB Erneuerung Trenn-Kanalsystem Martinstraße	0
0793	AiB Erneuerung Trenn-Kanalsystem Brunnenstraße	0
0794	AiB Erneuerung Trenn-Kanalsystem Dr.-Pieper Str.	290
0795	AiB Drainage BA III	184
0796	Fremdwassersanierungskonzept Sanierungsarbeiten	880
0790	Fremdwasserschwerpunktgebiete III u. IV	0
0796	AiB Erneuerung SW-Kanal Unter Kaplan's Trift	100
0798	AiB Haltungserneuerungen in geschl. Bauweise (Inliner)	
Summe Kanalnetz		1.531
Summe Investitionen		1.761

Abwasserwerk der Stadt Bad Lippspringe

Darlehnstilgung	77
Darlehnsrückzahlung	<u>0</u>
	<u>1.838</u>

Finanzdeckung

Jahresgewinn-/fehlbetrag	17
Abschreibungen	-875
./ Entnahme Ertragszuschüsse	139
./ Ausschüttung	<u>-307</u>

Innenfinanzierung	<u>-1.026</u>

Kanalanschlußbeiträge	46
Verwendung freier Liquidität/Kreditaufnahme	<u>125</u>
Außenfinanzierung	<u>171</u>

Abwasserwerk der Stadt Bad Lippspringe

2010 2011 2012 2013 2014

T€	T€	T€	T€	T€

Finanzbedarf

Konto Bezeichnung

Investitionen						
0130	EDV-Software	2	5	3	2	2
0480	Maschinelles Teil, Meß-/ Regeltechnik	75	100	289	400	380
0481	Pumpwerke masch. Teil, Meß-/ Regeltechnik	5	5	5	5	5
0482	RÜB und RHB maschineller Teil	2	10	10	20	20
0263	Kläranlage baulicher Teil	40	20	20	10	10
0471	Pumpwerke baulicher Teil	2	75	15	5	5
0472	RKB Vorderflöß Absetzbecken	20	75	2	2	2
0791	AiB Erneuerung Pumpstation L814	35	3	0	0	0
0792	AiB IDM Pumpstation Neuhäuser Weg	4	0	0	0	0
0500-0695	Betriebs- u. Geschäftsausstattung	10	10	10	10	10
0470	Neubau Betriebsgebäude NSHV RÜB / Abriss	35	3	0	0	0
Summe Kläranlagen		230	306	354	454	434
0491	unvorherseh. Kanalbaumaßnahmen SW	10	10	10	10	10
0492	unvorherseh. Kanalbaumaßnahmen RW	10	10	10	10	10
0493	unvorherseh. Kanalbaumaßnahmen MW	10	30	30	30	30
0494	unvorherseh. Baumaßn. Druckentwässerung	5	2	2	2	2
0784	Maßnahmen aus dem Abwasserbeseitigungskonzept	22	0	250	250	250
0797	Kanalbaumaßnahmen im Bestand	0	0	0	0	0
0786	AiB Erneuerung Mischwasserkanal Mühlenflößstraße	0	0	0	0	0
0787	AiB Erneuerung Trenn-Kanalsystem Grabenstraße	0	0	0	0	0
0788	AiB Erneuerung Trenn-Kanalsystem Dammstraße	20	0	0	0	0

Abwasserwerk der Stadt Bad Lippspringe

0789	AiB Erneuerung Trenn-Kanalsystem Martinstraße	0	0	0	0	0
0793	AiB Erneuerung Trenn-Kanalsystem Brunnenstraße	0	0	0	0	0
0794	AiB Erneuerung Trenn-Kanalsystem Dr.-Pieper-Str.	290	0	0	0	0
0795	AiB Drainage BA III Fremdwassersanierungskonzept	184	0	0	0	0
0790	Sanierungsarbeiten Fremdwasserschwerpunktgebiete III u. IV	880	500	500	250	150
0796	AiB Erneuerung SW-Kanal Unter Kaplan's Trift	0	0	0	0	0
0798	AiB Haltungserneuerungen in geschl. Bauweise (Inliner) Fremdwasserschwerpunktgebiet V u. VI	100	150	150	150	150
	Summe Kanalnetz	1.531	702	952	702	602
	Summe Investitionen	1.761	1.008	1.306	1.156	1.036
	Darlehnstilgung Banken	0	85	90	93	93
	Darlehnsrückzahlung	0	0	132	100	100
		1.761	1.093	1.528	1.349	1.229

Finanzdeckung

Jahresgewinn-/fehlbetrag	17	307	307	307
Abschreibungen	-875	-918	-915	-890
Ausschüttung	-307	-307	-307	-307
Auflösung Kanalanschlußbeiträge	144	157	164	164
Innenfinanzierung	-1.021	-761	-751	-726
Kanalanschlußbeiträge	46	30	30	30
Verwendung freier Liquidität	125	0	0	0
Außenfinanzierung	171	30	30	30
Gesamt	-850	-731	-721	-721

Anlage 2

Abwasserwerk Bad Lippspringe

Gewinn- und Verlustrechnung

für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2008

	2008		2007
	Euro	Euro	Teuro
1. Umsatzerlöse		2.048.572,99	2.235
2. Sonstige betriebliche Erträge		34.092,56	4
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-88.960,32		-113
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>-515.911,63</u>	-604.871,95	-495
4. Personalaufwand			
a) Löhne	-95.742,78		-90
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>-59.241,53</u>	-154.984,31	-56
- davon für Altersversorgung			
Euro 9.002,06 (Vorjahr: TEuro 9)			
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-870.617,75	-855
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		-305.487,25	-399
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		121.246,45	121
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>-67.383,74</u>	<u>-71</u>
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		200.567,00	281
10. Sonstige Steuern		<u>-413,48</u>	<u>0</u>
11. Jahresüberschuss		<u><u>200.153,52</u></u>	<u><u>281</u></u>